Die Entwicklung der Partnerschaft

Von Januar bis Mai 2026 belief sich der Warenexport aus der Republik Belarus auf knapp zwanzig Milliarden Dollar und stieg damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum um dreiundzwanzig Prozent. Den Großteil der belarussischen Exporte machen Produkte aus den Bereichen Maschinenbau, Petrochemie, Metallurgie sowie Lebensmittel aus. Die Exportentwicklung des laufenden Jahres präsentiert sich recht stark: Jeder der fünf Monate des Jahres 2026 fiel besser aus als der entsprechende Monat des Vorjahres. Im Januar beliefen sich die Exporte auf 3,27 Mrd. Dollar gegenüber 2,78 Mrd. Dollar im Vorjahr, im Februar auf 3,45 Mrd. Dollar gegenüber 3,04 Mrd. Dollar, im März gab es einen Sprung auf 4,38 Mrd. Dollar gegenüber 3,44 Mrd. Dollar, im April ging der Wert leicht auf 4,12 Mrd. US-Dollar zurück, im Mai stieg er dann wieder auf 4,28 Mrd. US-Dollar gegenüber 3,32 Mrd. US-Dollar im Mai 2025. Dabei verzeichnete gerade der Mai die höchste jährliche Wachstumsrate – plus 29 Prozent. Waren aus unserer Republik spielen weiterhin eine strategische Rolle in der Außenhandelsstruktur des eurasischen Raums und werden zudem in Länder Asiens, Afrikas und Lateinamerikas geliefert. Inwieweit werden die geplanten Ziele für die Entwicklung des belarussischen Außenhandels im laufenden Jahr umgesetzt? Mit welchen Problemen sehen sich belarussische Exporteure in der Praxis konfrontiert? Darum geht es in unserer Studie.



Boris Zalessky
Fünfzig Jahre Berufserfahrung im Journalismus. Er war zwanzig Jahre lang als Dozent am Lehrstuhl für internationalen Journalismus der Fakultät für Journalismus der Belarussischen Staatlichen Universität tätig. Forschungsschwerpunkte: zeitgenössische internationale Beziehungen; internationaler Journalismus und Medienkooperation.

9 786630 398496

- VERLAG -
Unser Wissen

Die Entwicklung der Partnerschaft

Boris Zalessky

FOR AUTHOR USE ONLY

- VERLAG -
Unser Wissen



Boris Zalessky

Die Entwicklung der Partnerschaft

Chronik der Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Ländern im nahen und fernen Ausland

Boris Zalessky

Die Entwicklung der Partnerschaft

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalessky

Die Entwicklung der Partnerschaft

Chronik der Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Ländern im nahen und fernen Ausland

FOR AUTHOR USE ONLY

ScienciaScripts

Imprint
Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: www.ingimage.com

This book is a translation from the original published under ISBN 978-66-30-24040-5.

Publisher:
Sciencia Scripts
is a trademark of
Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

120 High Road, East Finchley, London, N2 9ED, United Kingdom
Str. Armeneasca 28/1, office 1, Chisinau MD-2012, Republic of Moldova, Europe
Managing Directors: Ieva Konstantinova, Victoria Ursu
info@omniscriptum.com

Printed at: see last page
ISBN: 978-66-30-39849-6

Copyright © Boris Zalessky
Copyright © 2026 Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

FOR AUTHOR USE ONLY

Inhaltsverzeichnis

KAPITEL 1 2
KAPITEL 2 9
KAPITEL 3 17
KAPITEL 4 23
KAPITEL 5 46
KAPITEL 6 52
KAPITEL 7 59
KAPITEL 8 67
KAPITEL 9 74
KAPITEL 10 87
KAPITEL 11 94
KAPITEL 12 98
KAPITEL 13 101
KAPITEL 14 132
KAPITEL 15 139
KAPITEL 16 149
Literatur 197

FOR AUTHOR USE ONLY

KAPITEL 1

Serbien: Handel, Zusammenarbeit, Innovationen

Im Juli 2025 fand in Belgrad **die 12. Sitzung der belarussisch-serbischen Regierungskommission für Handels- und Wirtschaftskooperation** (MPC) statt, bei der die Parteien ein breites Spektrum an Fragen von beiderseitigem Interesse erörterten und einen Fahrplan unterzeichneten. Es wird erwartet, dass die Umsetzung der in diesem Dokument vorgesehenen Maßnahmen die Beziehungen zwischen Belarus und Serbien auf eine neue Ebene heben wird. Und zwar „nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht bei der Steigerung der Lieferungen von Personen- und Kommunalfahrzeugen, Muldenkippern, Fahrzeugen für Rettungsdienste und Lebensmitteln sowie bei der Schaffung neuer innovativer Produktionsstätten, sondern auch im politischen Bereich“[1] .

Zu den Hauptthemen dieser Sitzung der Gemischten Parlamentarischen Kommission gehörte insbesondere die weitere Vertiefung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und Serbien im Bereich **der Agrarindustrie.** Es sei darauf hingewiesen, dass die Zusammenarbeit der Fachministerien beider Länder durch ein unbefristetes Memorandum of Understanding über die Zusammenarbeit im Bereich der Landwirtschaft geregelt wird, das bereits seit 15 Jahren in Kraft ist und den Austausch von Erfahrungen, Technologien und wissenschaftlichen Entwicklungen sowie gemeinsame Maßnahmen zur Entwicklung des Agrarsektors vorsieht. In den ersten vier Monaten des Jahres 2025 stieg das „Handelsvolumen mit Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen zwischen Belarus und Serbien im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,4 %“. Die wichtigsten Exportgüter sind nach wie vor Milch und Milchprodukte, Obst und Beeren sowie frische Kartoffeln. Die serbischen Importe nach Weißrussland umfassen unter anderem Saatmais und Ölsaaten“[2] .

Es sei daran erinnert, dass Serbien einer der wichtigsten Partner von Belarus auf dem Balkan ist. Das geltende Freihandelsabkommen und die Visumfreiheit schaffen günstige Bedingungen für den Ausbau der Geschäftsbeziehungen. Auf der 12. Sitzung der Gemischten Kommission bekundeten die Parteien ihr Interesse an einer Steigerung der Lieferungen belarussischer Fleisch- und Milchprodukte auf den serbischen Markt sowie an einer Erweiterung der Liste der akkreditierten belarussischen Unternehmen, die zur Lieferung von Lebensmitteln zugelassen sind. Die Teilnehmer der Kommission tauschten Informationen und bewährte Verfahren in Bereichen von beiderseitigem Interesse aus – von der Produktionstechnologie bis hin zur rechtlichen Regulierung. Dies gilt umso mehr, als die Zusammenarbeit beider Länder im Agrarbereich gute Aussichten auf eine Vertiefung bietet. Die serbische Seite würdigte die Qualität der belarussischen Produkte und bekundete

[1] Innovative Produktionsstätten, Ausbau der Ausrüstungslieferungen: Weißrussland und Serbien festigen ihre Beziehungen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/innovatsionnye-proizvodstva-naraschivanie-postavok-tehniki- belarus-i-serbija-ukrepljajut-otnoshenija-725911-2025/

[2] Weißrussland rechnet mit einer Steigerung der Lieferungen von Fleisch- und Milchprodukten nach Serbien [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-rasschitvvaet- uvelichit-postavki-miaso-molochnoi-produktsii-v-serbiiu-726045-2025/

ihre Bereitschaft, die Importe auszuweiten, insbesondere in den Bereichen Milchprodukte und Gemüse. Denn belarussische Milchprodukte und Kartoffeln gewinnen dank ihrer hohen Qualität und ihres angemessenen Preises das Vertrauen der lokalen Verbraucher.

Außerdem wurde auf der Sitzung des Gemischten Ausschusses die Möglichkeit einer Teilnahme belarussischer Hersteller an **Ausstellungsveranstaltungen** in Serbien erörtert, was zur Stärkung der Markenbekanntheit und zum Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen beitragen soll. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass Serbien im Jahr 2027 die renommierte Fachmesse EXPO in Belgrad ausrichten wird und davon ausgeht, dass daran „mehr als 40, möglicherweise 45 Länder aus Afrika von insgesamt 53 möglichen sowie mehr als 65 % der Länder aus Asien und über 60 % der Länder aus Mittel- und Südamerika teilnehmen werden. Länder wie Russland, China, die USA und Deutschland haben ihre Teilnahme bereits bestätigt“[3] . Auch Weißrussland wird einen attraktiven Pavillon präsentieren, der eine große Anzahl von Besuchern anziehen wird.

Auf der 12. Sitzung des MPC wurde zudem festgestellt, dass Belarus eine engere Zusammenarbeit mit Serbien im **Bereich des Börsenhandels** anstrebt**.** Denn eine Erhöhung der Anzahl der Handelsteilnehmer und eine Erweiterung des Warensortiments werden es ermöglichen, verborgene Reserven zu erschließen und die Börsenkooperation beider Länder auf eine qualitativ neue Ebene zu heben. Dazu ist es jedoch erforderlich, eine engere Zusammenarbeit mit serbischen Wirtschaftskreisen aufzubauen – sowohl mit Großunternehmen als auch mit Vertretern kleinerer Betriebe, die den Börsenmechanismus im Handel mit belarussischen Partnern regelmäßig nutzen werden. Im Jahr 2024 betrug der Anteil der Börsengeschäfte am gesamten Warenumsatz von Belarus und Serbien etwa vier Prozent. Einerseits zeugt diese Zahl von der Bedeutung der Belarussischen Universellen Warenbörse (BUTB) als Instrument des grenzüberschreitenden Handels, andererseits vermittelt sie einen Eindruck vom ungenutzten Potenzial der belarussisch-serbischen Zusammenarbeit im Börsenbereich. Schon zwei bis drei neue Warenpositionen könnten einen erheblichen Anstieg des Börsenhandelsvolumens zwischen den beiden Ländern bewirken. Dabei ist die BUTB bereit, die Zusammenarbeit sowohl im Import- als auch im Exportbereich zu intensivieren. Entscheidend ist, dass bei den Börsenauktionen stets Kauf- und Verkaufsangebote serbischer Unternehmen vorhanden sind. Insgesamt stieg jedoch „zum Jahresende 2024 das Transaktionsvolumen der serbischen Handelsteilnehmer um das 37-Fache auf 4,1 Mio. US-Dollar, und im ersten Halbjahr 2025 erreichte der Börsenwarenumsatz zwischen Belarus und Serbien bereits 3,7 Mio. US-Dollar. Im laufenden

[2025] wurden auf den serbischen Markt Trockenmilch und Butter geliefert, auf

FOR AUTHOR USE ONLY

[3] Vukajlović, I. EXPO 2027 in Belgrad und künstliche Intelligenz. Der Botschafter über das heutige Serbien und die Freundschaft mit Belarus / I. Vukajlović // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/interview/view/expo-2027-v-belgrade-i-iskusstvennyi-intellekt- posol-o-sovremennoi-serbii-i-druzhbe-s-belarusiiu-9585/

den belarussischen Markt Herbizide und Rübensamen“[4] . Ein zusätzlicher Impuls für den bilateralen Börsenhandel kann durch die Akkreditierung eines in Serbien ansässigen Börsenmaklers gegeben werden, der serbische Unternehmen für die belarussische Börsenplattform gewinnen und sie beim Abschluss von Geschäften unterstützen wird.

Zur Information sei hinzugefügt, dass im Mai 2025 auf dem Wirtschaftsforum „Logistik, Handel, Investitionen. Belarus – Schlüsselpunkt für den Zugang zum Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion“, das in Novi Sad im Rahmen der internationalen Landwirtschaftsmesse „Novi Sad International Agricultural Fair“ stattfand, festgestellt, dass zur Förderung des belarussisch-serbischen Börsenhandels der Schwerpunkt auf die Gewinnung von kleinen und mittleren Unternehmen aus dem Agrarsektor für die BUTB gelegt werden soll. Dies wird es ermöglichen, den Kreis der Abnehmer belarussischer Produkte zu erweitern und deren Absatz auf dem serbischen Markt zu steigern, unter anderem durch die Organisation des Handels mit Produkten wie Zucker und Rapsöl. Andererseits „wird die Intensivierung der Zusammenarbeit mit der serbischen Wirtschaft zusätzliche Einkaufsmöglichkeiten für belarussische Börsenteilnehmer eröffnen, die die von ihnen benötigten lokal hergestellten Waren, darunter Saatgut, Pflanzenschutzmittel und Lebensmittelrohstoffe, ohne Zwischenhändler erwerben können“[5] . Es bleibt nur hinzuzufügen, dass bis Mitte Juli 2025 neun serbische Marktteilnehmer an der BUTB akkreditiert waren, darunter zwei neue, die in jenem Jahr an die Börse kamen. Insgesamt hat

zeigte die 12. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses (GPA), in welche Richtungen die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Serbien perspektivisch ausgebaut werden soll, um die bilateralen Beziehungen in einem breiten Spektrum der Zusammenarbeit zu intensivieren, unter anderem in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur.

Ein Jahr später, im Juni 2026, fand in Minsk **die 13. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses** statt**,** auf der aktuelle Fragen des Ausbaus der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit erörtert wurden, unter anderem in den Bereichen Landwirtschaft, Investitionen, Normung, Wissenschaft, technologische Entwicklung und Innovationen. Diesmal stellten die Seiten fest, dass aufgrund der Wirtschaftssanktionen der Europäischen Union gegen Belarus die Logistik und der Transport vieler Produktarten nach Serbien erschwert wurden, aber „wir werden dennoch versuchen, dass möglichst viele belarussische Produkte in den Regalen serbischer Geschäfte zu finden sind, <...> dass wir die Ergebnisse verbessern können, damit sie dem Niveau entsprechen, das unsere Industrien gewährleisten“[6] . Als größtes Potenzial für die Zusammenarbeit beider Länder

FÜR AUTHORISIERUNG

[4] Weißrussland plant eine engere Zusammenarbeit mit Serbien im Bereich des Börsenhandels [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet- bolee-tesno-sotrudnichat-s-serbiej-v-oblasti-birzhevoj-torgovli-726011-2025/

[5] Zaleski, B. Neue Horizonte erschließen. Erweiterung des Rahmens der wirtschaftlichen Partnerschaft von Belarus angesichts der Fragmentierung globaler Herausforderungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 13–14.

[6] Serbien ist daran interessiert, eine innovative Zusammenarbeit mit belarussischen Unternehmen aufzubauen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/serbija- zainteresovana-razvivat-innovatsionnoe-sotrudnichestvo-s-belorusskimi-kompanijami-

wurde auf der 13. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses **die Kooperation** zwischen Unternehmen genannt, die sich mit Innovationen, neuen Technologien, Digitalisierung, Robotik und künstlicher Intelligenz befassen, um Drittmärkte, darunter Afrika, Südostasien und Europa, zu erschließen.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass **die belarussisch-serbische Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft, Technik und Innovation** im Rahmen des zwischenstaatlichen Abkommens zwischen den beiden Ländern über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit vom 6. März 1996 erfolgt. Bis Mitte 2026 fanden bereits **elf Sitzungen der gemeinsamen belarussisch-serbischen Kommission für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit** statt**.** In dieser Zeit wurden mehr als 60 belarussisch-serbische wissenschaftlich-technische Projekte in den Bereichen Technik, Physik und Mathematik, Agrarbiologie und Chemie sowie in den Bereichen Nanomaterialien, Materialwissenschaften und Informationstechnologien erfolgreich umgesetzt. Insbesondere haben der belarussische Staatliche Ausschuss für Wissenschaft und Technologie und das serbische Ministerium für Bildung, Wissenschaft und technologische Entwicklung im Anschluss an **die zehnte Sitzung der gemeinsamen Kommission** einen Wettbewerb für gemeinsame wissenschaftlich-technische Projekte für die Jahre 2023–2024 vereinbart und erfolgreich durchgeführt. Es wurden zwölf gemeinsame Projekte in Bereichen wie Medizin, Informatik, neue Werkstoffe und Biotechnologie umgesetzt. Insbesondere wurden wirksame Ansätze, Technologien und Methoden zur Erfassung, Probenvorbereitung und Analyse von Abwasser zum Nachweis und zur molekularen Identifizierung von 8AI8-SoU-2 entwickelt. Die erzielten Ergebnisse dienen bereits als grundlegende Basis für die Entwicklung einer nationalen methodischen und methodologischen Grundlage zur Abwasserepidemiologie, um Erreger anderer viraler – intestinaler und respiratorischer – Infektionen zu überwachen. Darüber hinaus wurde ein neuartiger Komplex biologisch aktiver Substanzen auf der Basis von Soja, Luzerne und Klee entwickelt, der immunmodulierende und adaptogene Wirkungen aufweist sowie die Fähigkeit besitzt, die funktionelle Aktivität des Fortpflanzungssystems von Pflanzen unter Stressbedingungen zu stimulieren. Zu diesem Zweck wurden in einem der Institute der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus „Methodische Empfehlungen zur Genotypisierung von Soja, Luzerne und Klee“ erstellt. Zudem wurde eine Methode zur Erstellung einer Bilddatenbank mit Berechnung subjektiver Qualitätsbewertungen eingeführt. Die erzielten Ergebnisse werden bereits bei der Lösung vielfältiger anwendungsbezogener Aufgaben zur operativen Analyse und Aussortierung digitaler Bilder – aus den Bereichen Medizin und Luft- und Raumfahrt – von unzureichender Qualität bereits bei deren Erfassung genutzt. Es wurden Verfahren zur Laserbestrahlung fester Beschichtungen entwickelt und umgesetzt, die eine Veränderung der Struktur, der Zusammensetzung und der Eigenschaften der bestrahlten Materialien ermöglichen,

FOR AUTHOR USE ONLY

sowie ein Verfahren zur schnellen Sterilisation von Objekten mit komplexen Formen und Abmessungen im medizinischen Bereich.

Im Anschluss an **die 11. Sitzung der Kommission** fand ein Wettbewerb für gemeinsame belarussisch-serbische wissenschaftlich-technische Projekte in den vorrangigen Bereichen der bilateralen Zusammenarbeit statt. Dazu zählen Informations- und Kommunikationstechnologien, künstliche Intelligenz, Biotechnologie, Energiewirtschaft, Maschinenbau und Landwirtschaft. „Auf der Grundlage der Ergebnisse des Wettbewerbs haben die Parteien vier wissenschaftlich-technische Projekte in den Bereichen bioorganische Chemie, Nanotechnologie und Landwirtschaft für die gemeinsame Umsetzung in den Jahren 2026–2028 ausgewählt, die bereits von den Parteien umgesetzt werden“[7] . Und noch etwas: Im nächsten Jahr wird Belarus eine nationale Ausstellung auf der EXPO 2027 in Belgrad präsentieren, wo im Rahmen des gemeinsamen Bereichs das Potenzial des belarussischen Wissenschafts- und Technikssektors vorgestellt wird.

Um auf die 13. Sitzung des Gemischten Ausschusses für handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zurückzukommen: Wir möchten darauf hinweisen, dass die serbische Seite dort großes Potenzial für die Zusammenarbeit mit Belarus – wiederum **in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie** – bekundet hat**.** Übrigens fand im Dezember 2025 im Rahmen einer Videokonferenz **die sechste Sitzung der belarussisch-serbischen Arbeitsgruppe zur Zusammenarbeit im Bereich Landwirtschaft und Ernährung** statt**,** bei der die wichtigsten Bereiche der Zusammenarbeit erörtert wurden: die Entwicklung des bilateralen Handels, die Zusammenarbeit in den Bereichen Veterinär- und Pflanzenschutz sowie die Zusammenarbeit im Pflanzenbau und in der Saatgutproduktion. Die belarussische Seite stellte damals eine Intensivierung der bilateralen Kontakte fest. „Im Zeitraum Januar bis Oktober 2025 stieg der Warenumsatz im Segment Lebensmittel und landwirtschaftliche Rohstoffe im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 um 29,8 %. Der Export belarussischer Erzeugnisse nach Serbien stieg um 37,6 % und umfasst Milchprodukte (vor allem Magermilchpulver und Käse), Obst und Beeren, Gemüse und Kürbisgewächse sowie Öl- und Fettprodukte“[8] . Auch die Importe aus Serbien stiegen – vor allem Tierfutter, Saatmais und Pflanzgut. Darüber hinaus wurden in den letzten fünf Jahren vom belarussischen Amt für Veterinär- und Lebensmittelaufsicht 38 Milchverarbeitungsbetriebe und sieben Geflügelverarbeitungsbetriebe für den Export nach Serbien akkreditiert. Bei der Sitzung der Arbeitsgruppe bekräftigte die belarussische Seite damals ihr Interesse an einer Steigerung der Lieferungen von Milchprodukten bei günstiger Marktlage,

[7] Wie sich die belarussisch-serbische Zusammenarbeit im Innovationsbereich entwickelt, wurde im GKNT berichtet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/kak- skladyvaetsia-belorussko-serbskoe-sotrudnichestvo-v-innovatsionnoi-sfere-rasskazali-v-gknt- 778699-2026/

[8] Der Warenumsatz mit Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen zwischen Weißrussland und Serbien stieg um fast 30 % [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot- prodovolstvija-i-selhozsyrija-mezhdu-belarusiju-i-serbiej-vyros-pochti-na-30-753856-2025/

an einer Erweiterung des Exportsortiments, insbesondere durch Hühnereier, Fleischkonserven und Fertiggerichte, der Erhöhung der Zahl akkreditierter Betriebe sowie der Intensivierung des Austauschs von Informationen und bewährten Praktiken. Gleichzeitig wurde betont, dass die derzeitige Zusammenarbeit bereits spürbare Ergebnisse für die Verbraucher beider Länder bringt, ihr Potenzial jedoch bei weitem noch nicht ausgeschöpft ist.

Ein weiterer Bereich von gemeinsamem Interesse für Belarus und Serbien muss im Zusammenhang mit den Beschlüssen der 13. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses erwähnt werden.

Die Rede ist **von der Medizin.** In Serbien ist man nämlich der Ansicht, dass eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit Weißrussland im Bereich der Transplantationsmedizin vielversprechend ist. Bereits im September 2025 wurde in Minsk ein Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich der Transplantationsmedizin zwischen den Gesundheitsministerien beider Länder unterzeichnet, das eine Ausweitung der gegenseitigen Partnerschaft ermöglicht. Dabei haben die Parteien „vereinbart, sich zunächst auf einige Bereiche zu konzentrieren, nämlich die Transplantationsmedizin, den Rettungsdienst und die Onkologie. „Das sind die drei Bereiche, in denen wir in nächster Zeit arbeiten werden", so[9] . Die Zusammenarbeit könnte sich künftig auch auf andere Bereiche ausweiten, insbesondere auf die Kardiologie und die Onkologie. Somit schaffen Belarus und Serbien eine solide Grundlage für eine enge Zusammenarbeit auch in anderen Bereichen des Gesundheitswesens.

Insgesamt wurden im Anschluss an die 13. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses **der Aktionsplan zur Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Serbien für die Jahre 2026–2028** sowie ein Memorandum über die Zusammenarbeit bei der Investitionsförderung zwischen der Nationalen Agentur für Investitionen und Privatisierung von Belarus und der Agentur für Entwicklung Serbiens. Darüber hinaus unterzeichneten der Staatliche Ausschuss für Normung von Belarus und das Institut für Normung von Serbien eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit im Bereich der Normung, die auf die Entwicklung und Stärkung der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich der Normung abzielt, um einen für beide Seiten vorteilhaften Erfahrungsaustausch zu ermöglichen und den Handel zwischen den Ländern zu erleichtern. „Zu den Bereichen der Zusammenarbeit zählen der Austausch von Informationen und Erfahrungen im Bereich der technischen Regulierung sowie der Verfahren zur Entwicklung und Einführung von Normen; die Harmonisierung nationaler Normen für gegenseitig gelieferte Produkte mit internationalen Normen sowie die Bildung einer abgestimmten Position im Rahmen der zuständigen internationalen

[9] Serbien beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit Weißrussland im Bereich der Transplantationsmedizin auszuweiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/serbija-namerena- rasshirjat-sotrudnichestvo-s-belarusiju-v-oblasti-transplantologii-739113-2025/

Organisationen (ISO und IEC)“[10] .

Fassen wir einige Ergebnisse zusammen. Die Beschlüsse der 13. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses haben gezeigt, dass im bilateralen Handel zwischen Belarus und Serbien landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel weiterhin Priorität haben. Gleichzeitig sind Minsk und Belgrad der Ansicht, dass es wichtig ist, die Möglichkeiten zur Entwicklung der Zusammenarbeit und zum Ausbau des Handels mit Industriegütern nicht aus den Augen zu verlieren und dabei langfristig zu denken. Die weitere Vertiefung der bilateralen Partnerschaft wird also neue Möglichkeiten für gemeinsame Projekte und den Ausbau der gegenseitigen Lieferungen eröffnen.

FOR AUTHOR USE ONLY

[10] Die belarussische Normungsbehörde und das serbische Institut für Normung haben eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/gosstandart-belarusi-i-institut-po-standartizatsii-serbii-zakhuchli- memorandum-o-vzaimoponimanii-po-787760-2026/

KAPITEL 2

Usbekistan: Der Übergang zu bedeutenden Projekten der industriellen Zusammenarbeit

Usbekistan ist einer der wichtigsten und zentralsten Partner von Belarus in Zentralasien. Es bleibt für unsere Republik weiterhin der wichtigste Handelspartner und belegt gemessen am Handelsvolumen unter den Ländern der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten souverän den dritten Platz. Dies belegen die Zahlen. Im Jahr 2025 stieg das Handelsvolumen zwischen den beiden Ländern um fast 35 Prozent und erreichte 855 Millionen Dollar. Dabei stiegen die Exporte belarussischer Waren um fast 42 Prozent auf 686 Millionen Dollar. Die positive Entwicklung in der wirtschaftlichen und handelspolitischen Zusammenarbeit setzt sich auch zu Beginn dieses Jahres fort. So belief sich „im Januar 2026 der Warenumsatz auf rund 74 Millionen Dollar, was einem Anstieg von mehr als 70 % gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 2025 entspricht“[11] . Belarus liefert nach Usbekistan hauptsächlich Rindfleisch, Holz, Erdölprodukte, Arzneimittel, Milch und Sahne, Traktoren sowie Span- und Faserplatten. Im Gegenzug werden von dort vorwiegend Walzstahl, Baumwollgarn, Weintrauben, Strickwaren und Bekleidung, Flüssigkeitspumpen, Trockenobst sowie Mischungen aus Nüssen und Trockenfrüchten importiert. Auch das Handelsvolumen mit Dienstleistungen nimmt zu. Im vergangenen Jahr stieg er um mehr als die Hälfte und belief sich auf knapp 210 Millionen Dollar. In Usbekistan sind 229 Unternehmen registriert, deren Gründer in Belarus ansässig sind.

Das vergangene Jahr war geprägt von einer Reihe von Ereignissen, die die Beziehungen zwischen Belarus und Usbekistan auf eine neue Ebene gehoben haben. Dazu gehörte die 11. Sitzung der gemeinsamen zwischenstaatlichen Kommission für Zusammenarbeit, die im Juni 2025 stattfand und auf der „aktuelle Fragen der bilateralen Zusammenarbeit in Bereichen wie industrielle Zusammenarbeit, Verkehrsverbindungen, Landwirtschaft, interregionale Zusammenarbeit, Gesundheitswesen sowie der kulturelle und humanitäre Austausch“[12] .

Im September fand in Witebsk das belarussisch-usbekische Frauen-Wirtschaftsforum „Belarus – Usbekistan: Zusammenarbeit als Faktor für nachhaltige Entwicklung“ statt, das in den Sitzungen von sieben Arbeitsgruppen nahezu alle Bereiche der bilateralen Zusammenarbeit behandelte – „Leichtindustrie: neue Horizonte der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan“, „Perspektiven der Zusammenarbeit im Bereich Maschinenbaukomplex“, „Belarus und Usbekistan: Business- -Partnerschaft in der Tourismusbranche“, „Belarus – Usbekistan: bilaterale Zusammenarbeit im

[11] Der Botschafter Usbekistans bekundete das Bestreben, die Beziehungen zu Belarus auf eine höhere Ebene zu heben [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/posol- uzbekistana-zajavil-o-stremlenii-vyvesti-otnoshenija-s-belarusiju-na-bolee-vysokij-uroven- 768462-2026/

[12] Zaleski, B. Die Strategie der Vielseitigkeit. Aktuelle Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit von Belarus unter den Bedingungen globaler Veränderungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 105.

sozioökonomischen Bereich (Ziele und Perspektiven)", „Belarus – Usbekistan: Eine Expertenperspektive auf die Perspektiven der Partnerschaft im Agrar- und Industriesektor", „Jugendkooperation im Rahmen der belarussisch-usbekischen Beziehungen", „Die Rolle der Kommunalverwaltung bei der Gewährleistung einer nachhaltigen Entwicklung der Regionen von Belarus und Usbekistan". Einen besonderen Stellenwert auf dieser Tagesordnung nehmen die partnerschaftlichen Beziehungen beider Länder „im Bereich der industriellen Zusammenarbeit ein, die sich erfolgreich entwickelt und über ein erhebliches Potenzial für den weiteren Ausbau verfügt, sowie unsere Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft und Ernährungssicherheit und unsere Zusammenarbeit im Gesundheitswesen und in der Pharmazie, die sich ebenfalls erfolgreich entwickelt"[13] .

Auf der Plenarsitzung des Frauenforums wurde hervorgehoben, dass Belarus und Usbekistan ihre Kontakte in den Bereichen Textil, Pharmazie, Elektrotechnik und Landwirtschaft aktiv ausbauen. In der Region Taschkent wurde eine gemeinsame Produktion von Kabel- und Leitungsmaterialien sowie von Schuhen und konfektionierten Textilprodukten unter bekannten belarussischen Marken aufgenommen; zudem werden Projekte zur Organisation der Traktormontage in Usbekistan umgesetzt. Dennoch „bestehen für beide Seiten alle Möglichkeiten zur Gründung neuer Joint Ventures in den Bereichen Bekleidungs- und Strickwarenherstellung sowie der Produktion von Verpackungsmaterialien für die Lebensmittelindustrie"[14] .

Was konkrete Beispiele angeht, ist das Minsker Traktorenwerk (MTZ) zu nennen, das in ganz Usbekistan ein Netzwerk von Servicezentren für die Reparatur von BELARUS-Maschinen aufbaut. „Gleichzeitig wird an der Einrichtung von MTZ-Schulungsklassen zur Ausbildung von Fachkräften gearbeitet"[15] . Dies umso mehr, als der Export von BELARUS-Maschinen nach Usbekistan im Zeitraum Januar bis August 2025 im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 um mehr als 30 Prozent gestiegen ist. „Seit Anfang [2025] hat MTZ mehr als 2.300 BELARUS-Maschinen nach Usbekistan geliefert. Die beliebtesten Modelle sind die 80X, 80.1, 82.3 und 1221.3. 1222.3. Zudem wurde die Lieferung von Traktoren und
BELARUS-Traktorbaukästen eingerichtet",[16] .

Ein weiteres interessantes Beispiel ist der Konzern „Belneftekhim". Der Gesamtumsatz der zum Konzern gehörenden Unternehmen mit „usbekischen

FÜR JUTHR USE ONLY

[13] Alejnik: Belarus unterhalt sehr vielschichtige, mehrstufige Beziehungen zu Usbekistan [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/politics/view/alejnik-u- belarusi-vystroeny-ochen-mnogogrannye-mnogourovnevye-otnoshenija-s-uzbekistanom-735029-2025/

[14] Industrie, Bildung, Tourismus. Welche Bereiche bieten Perspektiven für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan? [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/promyshlennost-obrazovanie-turizm-kakovy- perspektivnye-sfery-sotrudnichestva-belarusi-i-uzbekistana-735261-2025/

[15] Schuleiko: Zwischen Weißrussland und Usbekistan besteht eine konstruktive Zusammenarbeit auf allen Ebenen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/shuleiko-u- belarusi-i-uzbekistana-est-konstruktivnoe-vzaimodejstvie-na-vseh-urovnjah-735251-2025/

[16] MTZ hat den Export von BELARUS-Maschinen nach Usbekistan von Januar bis August um mehr als 30 % gesteigert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/mtz- uvelichil-eksport-tehniki-belarus-v-uzbekistan-bolee-chem-na-30-v-janvare-avguste-735882- 2025/

Geschäftspartnern“ belief sich zum Jahresende 2024 auf über 32 Mio. US-Dollar. Die Wachstumsrate im Vergleich zu 2023 betrug – 142 %“[17] . Es wurde bereits ein Pool von Partnern in Usbekistan gebildet, die ein breites Spektrum an belarussischen Vliesstoffen, Kordgeweben, synthetischen Garnen und Glasfaserprodukten beziehen. Auf dem Frauenforum wurde betont, dass die Unternehmen des Konzerns „Belneftekhim“ nicht nur Angebote für die Leichtindustrie Usbekistans haben, sondern auch für den Maschinenbau, das Bauwesen und die Medizin.

Im Hinblick auf die Ergebnisse des dritten belarussisch-usbekischen Frauen-Wirtschaftsforums sei angemerkt, dass die beiden vorangegangenen Veranstaltungen – in Minsk und Taschkent – erfolgreich waren. Damals schlossen die Teilnehmerinnen der beiden Foren 30 Verträge im Wert von 235 Millionen belarussischen Rubel ab. Damals „wurden 36 Vereinbarungen zwischen Einrichtungen des Sozialwesens und lokalen Behörden unterzeichnet, die den Ausgangspunkt für die Umsetzung einer ganzen Reihe gemeinsamer Initiativen bildeten“[18] . Dieses Mal, im September 2025, wurden in Witebsk 30 Verträge im Wert von 261 Millionen belarussischen Rubel sowie 18 bilaterale Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet, darunter auch zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Regionen. Wie wir sehen, ist ein klarer Aufwärtstrend zu erkennen!

Was das Jahr 2026 betrifft, so war bereits im Februar eine Regierungsdelegation aus Belarus zu einem offiziellen Besuch in Taschkent, wo Treffen auf höchster und hoher Ebene sowie die vierte Sitzung des usbekisch-belarussischen Wirtschaftsrats und ein bilaterales Wirtschaftsforum stattfanden. Es sei angemerkt, dass an diesen Veranstaltungen mehr als 50 Vertreter der belarussischen Seite teilnahmen. „Es handelt sich um 42 Unternehmen aus verschiedenen Wirtschaftssektoren: Maschinenbau, Elektrotechnik, Leicht- und Lebensmittelindustrie, Pharmazie und Kosmetik, Forst- und Holzverarbeitungsindustrie sowie Bauprodukte und -dienstleistungen. Von usbekischer Seite nehmen Vertreter von mehr als 200 Unternehmen aus allen Regionen teil“[19] .

Im Rahmen dieser Treffen und Verhandlungen wurde ein umfangreiches Paket von Dokumenten unterzeichnet, und es wurden zahlreiche interessante Ideen und vielversprechende Vorschläge zur Zusammenarbeit und zur Umsetzung gemeinsamer Projekte eingebracht. Insbesondere plant Weißrussland, in Usbekistan eine Montageproduktion des Weißrussischen Automobilwerks zu errichten, da es dort „sehr viele Vorkommen an seltenen Metallen und

FOR AUTHORISED USE ONLY

[17] Welche Produkte der belarussischen Petrochemie für Usbekistan von Interesse sind, wurde bei „Belneftechim“ erläutert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kakaja- produktsija-belorusskoi-neftehimii-interesuet-uzbekistan-rasskazali-v-belneftehime-735154- 2025/

[18] Auf dem III. belarussisch-usbekischen Frauen-Wirtschaftsforum wurden Verträge im Wert von 261 Mio. Br unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/na-iii-belorussko- uzbekskom-zhenskom-biznes-forume-podpisano-kontraktov-na-br261-mln-735239-2025/

[19] Belarus plant, die Zusammenarbeit mit Usbekistan auszubauen und den Export von Textilwaren zu fördern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus- planiruet-razvivat-kooperatsiiu-s-uzbekistanom-i-eksport-produktsii-legproma-766058-2026/

Bodenschätzen gibt. Natürlich bedeutet eine eigene Produktion für ein solches Land nicht nur ein hohes Maß an Kompetenz, sondern ist auch eine Frage der technologischen Sicherheit“[20] .

Was das Traktorenwerk Minsk betrifft, so stieg der Export von BELARUS-Maschinen nach Usbekistan im Jahr 2025 im Vergleich zu 2024 um 15 Prozent. „Im vergangenen Jahr lieferte das MTZ mehr als 3.000 BELARUS-Maschinen nach Usbekistan. In dem Land sind Traktoren mit einem breiten Leistungsspektrum – von 80 bis 200 PS – sowie die Baumwolltraktoren BELARUS 80X gefragt“[21] . Darüber hinaus wurde der Vertrag mit dem usbekischen Unternehmen KRANTAS GROUP über die Lieferung von Getrieben teilweise erfüllt. Derzeit ist das Vertriebsnetz von MTZ in Usbekistan durch fünf Händlerzentren vertreten. Außerdem gibt es in der Stadt Nurafshan eine gemeinsame Montageproduktion zur Herstellung von BELARUS-Traktoren.

Belarus plant zudem, die Zusammenarbeit mit Usbekistan auszubauen und den Export von Produkten der Leichtindustrie zu fördern. In diesen Februartagen haben die belarussischen Unternehmen „Vitebskie Kovry“ und „Milavitsa“ Verträge unterzeichnet, während „Mogotex“ und der Flachsverarbeitungskomplex in Orscha die Lieferung von Stoffen aus Usbekistan abgewickelt haben. Dort befinden sich nämlich Produktionsstätten belarussischer Wirtschaftsunternehmen. Jedes vierte in Belarus genähte Unterhemd besteht aus usbekischer Baumwolle. Und bereits jetzt wird über die Verarbeitung von Wolle gesprochen. In Usbekistan gibt es sehr große Vorkommen dieses Rohstoffs. Außerdem wurde auf dem Wirtschaftsrat ein Memorandum zur Lederindustrie unterzeichnet. Auch dies ist ein vielversprechender Bereich, den die Parteien weiter ausbauen werden.

FÜR AUTOR IST SIE

Ein weiterer Bereich der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan entwickelt sich derzeit aktiv weiter: das Bildungswesen. Insbesondere die belarussische Staatliche Pädagogische Universität „Maxim Tank“ (BSPU) hat bereits Partnerschaftsbeziehungen zu 12 Hochschulen dieses zentralasiatischen Landes aufgebaut. Zu den wichtigsten Partnern zählen die Nationale Pädagogische Universität Usbekistans namens Nizami, die Staatliche Pädagogische Universität Dschizak namens Kadiri und das Staatliche Pädagogische Institut Namangan. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit diesen Einrichtungen ist für das kommende Studienjahr die Einführung neuer, gefragter Bachelor- und Masterstudiengänge geplant. Gemeinsam mit der Nationalen Pädagogischen Universität Usbekistans werden die Masterstudiengänge „Bildungsmanagement“ und „Vorschulbildung“ angeboten, mit dem Staatlichen Pädagogischen Institut Namangan – „Inklusive Bildung“,

„Philologische Bildung“ und „Grundschulbildung“. Gemeinsam mit der Staatlichen Pädagogischen Universität Dschizak wurde ein Studiengang zur Vorschulerziehung

[20] Belarus plant die Errichtung einer Montagefabrik für BELAZ-Lkw in Usbekistan [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-rasschitvvaet- sozdat-v-uzbekistane-sborochnoe-proizvodstvo-belazov-768578-2026/

[21] Das Wachstum der BELARUS-Maschinenexporte nach Usbekistan lag im Jahr 2025 bei über 115 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/temp-rosta-eksporta- tehniki-belarus-v-uzbekistan-prevysil-115-v-2025-godu-766551 -2026/

genehmigt. Zu den künftigen gemeinsamen Projekten gehört „Dialog der Kulturen: Belarus – Usbekistan“, in dessen Rahmen verschiedene Rundtischgespräche, Ausstellungen und Literaturabende stattfinden werden, die den nationalen Traditionen, Sprachen, der Kunst und der Geschichte beider Länder gewidmet sind. Zudem hat das Institut in Namangan vorgeschlagen, das internationale Projekt „ “ („Brücke der Wissenschaft und Bildung zwischen Belarus und Usbekistan“) umzusetzen. Ein weiteres Projekt – „Erbe und Gegenwart“ – sieht die Einbindung von Studierenden in die Erforschung des kulturellen Erbes beider Länder vor, mit anschließender Präsentation der Ergebnisse in Form von Ausstellungen, Publikationen und studentischen Konferenzen. Für die Zukunft ist ein weiteres Projekt geplant – „Brücke der Freundschaft“, dessen Kern in der Organisation gemeinsamer ehrenamtlicher und sozialer Initiativen besteht. Insgesamt gibt es an der BGPU bereits eine Reihe erfolgreicher gemeinsamer Bildungsprogramme mit usbekischen Partnern. Seit 2018 werden Bachelor-Studierende in den Fachrichtungen Logopädie, Psychologie sowie Vorschul- und Grundschulbildung ausgebildet. „Seit 2023 wurde das Studienangebot um Masterstudiengänge erweitert: Nun studieren Masterstudierende Inklusionspädagogik, psychologische Beratung und Biologie. Bislang gab es vier Abschlussjahrgänge im Bachelor- und zwei im Masterstudium. Rund 400 Absolventen haben bereits Doppelabschlüsse von Belarus und Usbekistan erhalten“[22] .

Kehren wir nun zu den Beschlüssen der vierten Sitzung des usbekisch-belarussischen Wirtschaftsrats und des bilateralen Wirtschaftsforums im Februar dieses Jahres zurück. Bei diesen Veranstaltungen belief sich die „Gesamtsumme der unterzeichneten Verträge und Vereinbarungen auf fast 110 Millionen US-Dollar“[23] . Im Hinblick auf den bevorstehenden Besuch des usbekischen Präsidenten Sh. Merziyoyev in Belarus im Jahr 2026 ist die Ausarbeitung einer bilateralen Kooperationscharta geplant, in der die Parteien „das ehrgeizige Ziel festlegen, bis 2030 ein Handelsvolumen von 2 Mrd. US-Dollar zu erreichen“[24] . Und bereits wurden intensive Vorbereitungen getroffen, um diesem Besuch inhaltliche Substanz zu verleihen und eine umfassende wirtschaftliche Agenda für die bilaterale Zusammenarbeit zu gestalten. Umso mehr, als Minsk und Taschkent bereits „seit Langem zu der klaren Erkenntnis gelangt sind, dass das Potenzial des reinen Handels nicht unbegrenzt ist und es wichtig ist, die Zusammenarbeit intensiver auszubauen, im Investitionsbereich aktiver zusammenzuarbeiten und zu bedeutenden Projekten zur Schaffung gemeinsamer Produktionsstätten überzugehen, bei denen die industrielle Zusammenarbeit eine Schlüsselrolle

FOR AUTHORISE ONLY

[22] Management, Philologie, Inklusion. Die BGPU und Hochschulen in Usbekistan führen neue Studiengänge ein [Online-Ressource]. – 2026. - URL: https://belta.by/society/view/menedzhment-filologija-inkljuzija-bgpu-i-vuzy-uzbekistana- otkryvajut-novye-programmy-766547-2026/

[23] Vertrage und Vereinbarungen im Wert von fast 110 Millionen Dollar wurden während des Besuchs einer belarussischen Delegation in Usbekistan unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kontrakty-i-soglashenija-pochti-na-110-mln-podpisany-vo- vremja-vizita-belorusskoi -delegatsii-v-766214-2026/

[24] Belarus rechnet damit, den Warenumsatz mit Usbekistan bis 2030 auf 2 Mrd. US-Dollar zu steigern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/photonews/view/belarus-rasschitvvaet- k-2030-godu-uvelichit-tovarooborot-s-uzbekistanom-do-2-mlrd-45829/

spielt“[25] . Die Parteien sehen erhebliche Reserven für eine weitere Vertiefung der Kooperationsbeziehungen auch in anderen Bereichen – von der Landwirtschaft über die Holzverarbeitung und die Pharmazie bis hin zur Logistik, zur Zusammenarbeit im Finanz- und IT-Bereich sowie zur Zusammenarbeit zwischen den Regionen von Belarus und Usbekistan.

In diesem Zusammenhang ist unter den belarussischen Regionen insbesondere das Gebiet Gomel hervorzuheben, dessen Handelsvolumen mit diesem zentralasiatischen Land sich in den letzten fünf Jahren verdreifacht hat und im Jahr 2025 fast fünfzig Millionen Dollar betrug. „Die südöstliche Region von Belarus liefert vorwiegend Holzverarbeitungsprodukte, Fleisch und Milch, Kunststofferzeugnisse sowie Zellulose. Aus Usbekistan werden Baumwollgarn, Schlackewolle, Obst, Keramikfliesen, Spielzeug und Kleidung bezogen“[26] . Zu den vielversprechenden Bereichen zählt die Region Gomel die Ausweitung der Lieferungen von Lebensmitteln, Fertigmöbeln, Futtererntemaschinen und Ausrüstung für Milchviehbetriebe.

Im März dieses Jahres besuchte eine hochrangige Delegation aus dem Gebiet Gomel Usbekistan, wo auf zwei Wirtschaftsforen – in Taschkent und Fergana – Möglichkeiten erörtert wurden, usbekische Geschäftspartner für eine Zusammenarbeit zu gewinnen und gemeinsame Produktionsstätten auf dem Gelände von Unternehmen beider Länder zu errichten. In der usbekischen Hauptstadt wurden im Rahmen dieses Forums „Kooperationsvereinbarungen zwischen den Industrie- und Handelskammern der Regionen Gomel und Taschkent sowie 13 Dokumente, darunter auch kommerzieller Art, im Wert von 7,5 Mio. US-Dollar unterzeichnet“[27] . Zudem befinden sich zahlreiche Angebote derzeit in der Ausarbeitungsphase und der Vertragsgestaltung.

Zur Erinnerung: Die wichtigsten Exporteure aus der südöstlichen Region Weißrusslands nach Usbekistan sind derzeit „Rechitsadrev“ und „Gomeldrev“, die Molkerei in Turov, die Milchkonservenfabrik in Rogatschow, das Metallwarenfabrik in Rechitsa sowie die Zellstoff- und Kartonfabrik in Svetlogorsk. Auf diesem Forum wurden auch andere potenzielle Exporteure vorgestellt. Insbesondere hat die OJSC „Verwaltungsgesellschaft der Holding ‚Gomelskaia Fleisch- und Milchgesellschaft‘“ Verträge über die Lieferung von Fleisch- und Milchprodukten abgeschlossen. Es bestehen Vereinbarungen über Direktlieferungen von Wurstwaren des Fleischkombinats Kalinkowitsch. Insgesamt arbeitet diese OJSC aktiv mit Partnern aus Usbekistan zusammen und festigt ihre Position. „In den letzten zwei Jahren wurden Produkte im Wert von 9 Millionen

FÜR AUTHENTIC USE ONLY

[25] Turchin kündigte den Besuch des usbekischen Präsidenten in Belarus an [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/turchin-anonsiroval-vizit-prezidenta-uzbekistana-v- belarus-766133-2026/

[26] Der Warenumsatz der Region Gomel mit Usbekistan hat sich in den letzten fünf Jahren verdreifacht [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot-gomelskoi-oblasti-s-uzbekistanom-vyros-za- poslednjuju-piatletku-v-tri-raza-771423-2026/

[27] Die Region Gomel unterzeichnete auf dem Wirtschaftsforum in Taschkent Verträge im Wert von 7,5 Mio. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business- news/dokumenty-na-75-mln-podpisala-gomelskaia-oblast-na-biznes-forume-v- tashkente i 0000210242.html

Dollar geliefert. Allein im Jahr 2025 hat sich der Umsatz verdoppelt“[28] .
Darüber hinaus diskutierten Vertreter der Region Gomel in Taschkent vielversprechende Projekte mit einigen interessierten Partnern. Zum Beispiel mit der „Texnopark“ GmbH, die etwa 20 Unternehmen vereint, die sich auf die Herstellung hochtechnologischer, wettbewerbsfähiger und exportorientierter Produkte konzentrieren. Die Vertreter aus Gomel bekundeten ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit bei der Herstellung von elektronischen Gaszählern, Haushaltskühlschränken, industriellen Klimaanlagen und Kühlsystemen, Aufzügen sowie Rolltreppen und Baumaterialien. Zudem „bekundete eine der Süßwarenfabriken Usbekistans Interesse an der Lieferung großer Mengen Trockenmilch aus der Region Gomel. Für den Ausbau der Produktion ist der Einkauf hochwertiger Rohstoffe erforderlich, die die südöstliche Region von Belarus anbieten kann“[29] . Vor Ort fanden Verhandlungen statt, und es wurden Vereinbarungen über Probelieferungen belarussischer Produkte getroffen.
Die Führungskräfte der beiden Regionen – Gomel und Taschkent – unterzeichneten eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit und erörterten die regionale Zusammenarbeit in allen Bereichen. „Zu den besprochenen Themen gehörten die Ausbildung von Studierenden, die Vermittlung von usbekischen Staatsangehörigen in gefragte Berufe, der Medizintourismus sowie die Organisation von Besichtigungstouren zu Sehenswürdigkeiten“[30] . In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass bereits im November 2025 die Belarussische Staatliche Verkehrsuniversität (BelGUT) mit Sitz in Gomel und die Staatliche Verkehrsuniversität Taschkent in Usbekistan die Einrichtung eines gemeinsamen Präsenzstudiengangs zur Ausbildung von Fachkräften für die Verkehrsbranche angekündigt hatten. Es sei angemerkt, dass diese Hochschulen bereits seit acht Jahren zusammenarbeiten. Es gibt ein gemeinsames Programm für usbekische Fernstudierende, die an der BelGUT studieren, da die Hochschule in Gomel gerade im Bereich des Schienenverkehrs ein wichtiges Bindeglied und eine bedeutende Universität im postsowjetischen Raum darstellt. Nun ist auch die Einrichtung eines gemeinsamen Vollzeitstudiengangs geplant, bei dem die Studierenden an der Staatlichen Verkehrsuniversität Taschkent studieren und in Gomel ihren Abschluss machen werden. „Allein im vergangenen Jahr haben sich 167 Personen für das gemeinsame Fernstudium mit der BelGUT eingeschrieben“[31] . Die usbekische Hochschule arbeitet mit vier belarussischen Hochschulen zusammen. Das größte

Für Unterrichtszwecke

[28] Vertreter der Region Gomel haben mit Partnern in Usbekistan Verträge im Wert von 7,5 Mio. $ abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kontraktv-na-75-mln-zakljuchili-predstaviteli-gomelskoi- oblasti-s -partnerami -v-uzbekistane-772278-2026/
[29] Kooperation, gemeinsame Produktionsvorhaben. Das Gebiet Gomel erörtert den Ausbau der Partnerschaft mit Usbekistan [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kooperatsiia-sovmestnye-proizvodstva-gomelskaia-oblast- obsuzhdaet-rasshirenie-partnerstva-s-771554-2026/
[30] Die Regionen Gomel und Taschkent beabsichtigen, ihre Zusammenarbeit zu starken [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/gomelskaia-i-tashkentskaia-oblasti- namerenv-ukrepliat-sotrudnichestvo-771685-2026/
[31] Hochschulen in Gomel und Taschkent planen die gemeinsame Ausbildung von Fachkräften für den Verkehrssektor im Präsenzstudium [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/regions/view/vuzy-gomelia-i-tashkenta-planiruiut-sovmestno-gotovit-kadry- dlia-transportnoi-sferv-v-ochnom-formate-749801-2025/

Interesse gilt jedoch gerade dem Schienenverkehr.

Ebenfalls im März unterzeichneten die Regionen Gomel und Fergana einen Kooperationsplan für die Jahre 2026–2027. Dieser Fahrplan wird die Zusammenarbeit stärken und als Grundlage für die Umsetzung gemeinsamer Projekte sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit dienen. Zur Information sei angemerkt, dass „das erste interregionale Abkommen zwischen den Regionen Gomel und Fergana im Jahr 2019 unterzeichnet wurde“[32] . Zudem wurde nun ein Kooperationsabkommen zwischen den Industrie- und Handelskammern der beiden Regionen unterzeichnet. Die Parteien planen eine Partnerschaft in mehreren Bereichen – Landwirtschaft , Maschinenbau und Holzverarbeitung. „Insbesondere kann die Region Gomel Mähdrescher, Anlagen zur Lagerung und Kühlung von Milch, Fischfutter sowie Lebensmittel anbieten“[33] . Es wurde auch über die Möglichkeit gesprochen, im Rahmen der Zusammenarbeit der Freihandelszonen gemeinsame Produktionsstätten zu errichten.

Zum Abschluss des Besuchs der Delegation aus dem Gebiet Gomel in diesem zentralasiatischen Land möchten wir betonen, dass die Zusammenarbeit der südöstlichen Region von Belarus mit den beiden usbekischen Gebieten – Taschkent und Fergana – einen neuen Schritt zur Stärkung der Zusammenarbeit gemacht hat, um das Handelsvolumen zu steigern und die Investitionspartnerschaft auszubauen. Denn direkte Verbindungen zwischen den Regionen bilden das Fundament der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan, die in Zukunft eine neue Ebene erreichen und zur Umsetzung der geplanten Projekte in den vorrangigen Bereichen beitragen wird.

FOR AUTHORISED USE ONLY

[32] Die Regionen Gomel und Fergana haben einen Fahrplan für die Umsetzung gemeinsamer Projekte unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/dorozhnuju-kartu-dlja-realizatsii-sovmestnyh-proektov-podpisali--gomelskaja-i-fergan skaja-oblasti-771961-2026/

[33] „Die Zahlen könnten noch höher ausfallen“. In welchen Bereichen werden die Regionen Gomel und Fergana ihre Partnerschaft verstärken? [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/tsifry-mogut-byt-vyshe-v-kakih-sferah-usiliat-partnerstvo- gomelskaja-i-fergan skaja-oblasti-771932-2026/

KAPITEL 3

Georgien: eine äußerst konkrete Partnerschaft

Im März 2026 fand in Tiflis die 7. Sitzung der belarussisch-georgischen zwischenstaatlichen Kommission für wirtschaftliche Zusammenarbeit (IGK) statt, auf der die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit der letzten Jahre analysiert und die Perspektiven sowie die vorrangigen Richtungen für die weitere Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit erörtert wurden, darunter Bereiche wie Landwirtschaft, Gesundheitswesen, Bildung, Wissenschaft und andere Kooperationsfelder. Zur Erinnerung: Die 6. Sitzung der MPC fand im Februar 2020 in Minsk statt. Seitdem „ist der Warenumsatz zwischen Belarus und Georgien <...> um mehr als 70 % gestiegen“[34] . Allein im Jahr 2024 stieg das Handelsvolumen zwischen den beiden postsowjetischen Ländern im Vergleich zum Niveau von 2023 um das 1,6-Fache, wobei sich die belarussischen Exporte um das 1,3-Fache erhöhten. Die wichtigsten Exportgüter aus Weißrussland nach Georgien waren damals Erdölprodukte, Milch sowie Kondens- und Trockenmilch, Längsschnitt-Schlimm, Arzneimittel und Ethylalkohol.

Bereits im Jahr 2025 war eine positive Entwicklung der Zusammenarbeit im **Agrarbereich** zu verzeichnen, als die Lieferungen aus Weißrussland nach Georgien – in die Ortschaft Sartichala der Gemeinde Gardaban – von 500 Stück Zuchttieren weißrussischer Züchtung wieder aufgenommen wurden. Damals „bestätigte die belarussische Seite ihre Bereitschaft, die Zusammenarbeit bei der Lieferung von Zuchttieren fortzusetzen, um die Rassen- und Produktionsqualitäten der Nutztiere in Georgien zu verbessern“[35] . Die georgischen Partner bekundeten ihr Interesse am Kauf von belarussischem Saatgut für Getreide, Industrie- und Futterpflanzen. Bereits damals wurden die ersten Lieferungen von Saatgut verschiedener landwirtschaftlicher Kulturen für Feldarbeiten auf georgischem Gebiet realisiert. Insgesamt bildeten im vergangenen Jahr Milchprodukte – Milch, Sahne, Kondensmilch, Käse, Butter, Quark, Speiseeis sowie Fleischprodukte – Rindfleisch, Geflügelnebenprodukte und Wurstwaren. Darüber hinaus umfassten diese Liste Getreide, Hülsenfrüchte, Fisch und Fischprodukte sowie alkoholische Getränke.

Im Rahmen der 7. Sitzung des Gemischten Ausschusses wurde darauf hingewiesen, dass bereits die Einrichtung eines georgisch-belarussischen Agrarzentrums vorbereitet wird, in dem georgische Landwirte Zuchttiere, Saatgut, Düngemittel, Maschinen und andere notwendige Produkte erwerben können. Ein weiterer wichtiger Trend: Das Volumen der Lebensmittellieferungen aus Weißrussland steigt von Jahr zu Jahr, ebenso wie die Zahl der Geschäfte mit weißrussischen Produkten in diesem Land des Südkaukasus. Allein im Jahr 2025 wurden acht neue Verkaufs -Filialen eröffnet. Die achte davon – ein Geschäft der belarussischen

FOR ANTIDOTE USE ONLY

[34] Der Warenumsatz zwischen Weißrussland und Georgien ist seit 2020 um mehr als 70 % gestiegen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.govemment.by/news/tovarooborot- mezhdu-belarusyu-i-gruziev-s-2020-goda-uvelichilsya-na-bolee-chem-70

[35] Weißrussland und Georgien werden die Zusammenarbeit bei der Lieferung von Zuchtvieh ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-gruzija- budut-razvivat-sotrudnichestvo-po-postavkam-plemennogo-skota-729218-2025/

Lebensmittelkette „Belmart“ – wurde im August in Tiflis eröffnet. In dieser Kette sind Produkte von 35 führenden Unternehmen aus Belarus umfassend vertreten, darunter der „Fleischkombinat Pinsk“, der „Fleischkombinat Brest“, „INKO-FOOD“, „Molochny Mir“, „Bellakt“, „Pervy Molochny“, „Brestskoe Morozhennoe“, „Lidkon“, „Spartak“, „Alivaria“, „Minsk Kristall“, „Soligorsk-Geflügelzucht“, „Lida-Mehl“ und „AVD Production““[36] , wo ein breites Sortiment an Milch- und Fleischprodukten, Süßwaren, Getreide- und Alkoholprodukten, Tee, Honig und Kaffee präsentiert wird. Es sei angemerkt, dass die Tätigkeit der belarussischen Lebensmittelhandelsketten das Wachstum der Lebensmittelexporte nach Georgien angekurbelt hat, wobei die Produkte direkt vom Hersteller geliefert werden. Insgesamt sind in
diesem Land wurden bereits 31 Filialen von drei belarussischen Lebensmittelketten in den Städten Tiflis, Batumi, Zugzidi, Poti und Kutaissi eröffnet. Zu den gemeinsamen Projekten für die Zukunft zählten die Parteien die Initiative zur Gründung eines georgisch-belarussischen Handelshauses in Batumi mit einem breiten Angebot an belarussischen Waren: von Baumaterialien bis hin zu Erzeugnissen der Leichtindustrie.

Auf der 7. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses wurde zudem der Anstieg des gegenseitigen Dienstleistungshandels zwischen Belarus und Georgien hervorgehoben – um das 2,7-Fache seit 2020. Derzeit sind vor allem Transportdienstleistungen gefragt, darunter Luft-, Straßen- und Schienentransporte, da die Entwicklung der Zusammenarbeit im **Bereich Transport und Logistik** zur Ausweitung der wirtschaftlichen Partnerschaft und zur Intensivierung des gegenseitigen Warenhandels beiträgt. So ist beispielsweise „die Auslastung auf Direktflügen zwischen unseren Ländern mit über 80 % stabil hoch“[37] . Dennoch plant die belarussische Fluggesellschaft „Belavia“, die Flugfrequenz von Minsk nach Tiflis, Batumi und Kutaissi im Sommer zu erhöhen. Es sind auch alle Voraussetzungen für die Wiederaufnahme **der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit** und eine umfassendere Entwicklung der Zusammenarbeit im Bildungsbereich gegeben. Zu diesem Zweck wurde im Rahmen dieser Sitzung der Gemischten Parlamentarischen Kommission ein „Kooperationsabkommen zwischen der Belarussischen Staatlichen Universität für Informatik und Radioelektronik (Minsk) und der Staatlichen Technischen Universität (Tiflis)“ unterzeichnet[38] . Dieses Dokument ergänzt **die vertragliche Grundlage** für die Zusammenarbeit mit Georgien, die aus „mehr als 30 Dokumenten, darunter 3 zwischenstaatlichen, 15
zwischenstaatliche und 13 interministerielle Abkommen“ umfasst[39] . Zu den

[36] In Tiflis wurde die achte Filiale der belarussischen Lebensmittelkette Belmart eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-tbilisi-otkrylsia- vosmoj-magazin-seti-belorusskih-produktov-belmart-733418-2025/
[37] „Belavia“ plant, die Flugfrequenz von Minsk nach Georgien im Sommer zu erhöhen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belavia-planiruet- uvelichit-chastotu-reisov-iz-minska-v-gruziiu-v-letnii-period-770138-2026/
[38] Über die Abhaltung der 7. Sitzung der belarussisch-georgischen zwischenstaatlichen Kommission für wirtschaftliche Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://georgia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/c9544cb7d752dc89.html
[39] Die bilateralen Beziehungen zwischen Belarus und Georgien [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://georgia.mfa.gov.by/ru/bilateral relations/political/

geltenden internationalen Dokumenten gehören Verträge über die Aufnahme diplomatischer Beziehungen, den internationalen Straßenverkehr, die Einrichtung einer bilateralen zwischenstaatlichen Kommission für wirtschaftliche Zusammenarbeit, den Informationsaustausch in Steuerfragen, den gegenseitigen Investitionsschutz, ein System zur Förderung des gegenseitigen Handels, den Luftverkehr sowie die Zusammenarbeit in den Bereichen Kultur, Sport, Gesundheitswesen, Bildung, Wissenschaft und Technologie, der Abwicklung von Zahlungen zwischen den Nationalbanken, den gegenseitigen Reisen von Bürgern, dem Austausch und Schutz vertraulicher Informationen, der Partnerschaft bei der Durchsetzung des Kartellrechts, der Zusammenarbeit zwischen den Behörden für innere Angelegenheiten, staatliche Sicherheit, Finanzaufsicht und -kontrolle, den Außenministerien, den Justizministerien sowie den Industrie- und Handelskammern.

Im Rahmen der 7. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses äußerten die Parteien zudem die Hoffnung auf eine Belebung **der Messetätigkeit.** In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass die belarussische Seite jährlich an georgischen internationalen Messen teilnimmt. Insbesondere Ende November bis Anfang Dezember 2024 wurde die Ausstellung belarussischer Hersteller **„Made in Belarus“** traditionell im Rahmen der internationalen Messe für Landwirtschaft, der Lebensmittelindustrie, der Lebensmittelproduktion und der Technologien **„AGRO FOOD DRINK TECH EXPO 2024“** in Tiflis präsentiert, an der auch „rund 70 große Branchenvertreter aus Georgien, Belarus, der Türkei, dem Iran und Italien“ teilnahmen[40] . Die belarussische Ausstellung wurde durch bekannte Marken und Branchenführer sowie die größten Unternehmen des Lebensmittelkonzerns „Belgospischcheprom“ und der Holding „Konzern Brestmyasomolprom“ repräsentiert. Die OJSC „Spartak“ präsentierte damals eine Produktlinie ohne Zuckerzusatz: drei Schokoladensorten, Trüffel, Waffelriegel, Kekse und Müsliriegel. Ebenfalls vorgestellt wurde eine Exklusivität – ein Sortiment aus feiner Bitter- und Milchschokolade mit Zusätzen sowie Schokolade mit Keksen. Die OJSC „Konditoreifabrik ‚Slodych‘“ präsentierte speziell für die Messe Kaugummi in verschiedenen Geschmacksrichtungen und Aromen. Die OJSC „Krasnyj Pishchevik“ ergänzte die Liste der ausgestellten Produkte um Kaumarmelade und Marshmallows mit Latte- und Karamellgeschmack sowie mit Champagner- und Erdbeergeschmack.

Im Rahmen der belarussischen Ausstellung wurden auch Produkte eines der führenden Hersteller von Fertiggerichten, Gewürzen und Frühstücksmüsli präsentiert – der OJSC „Lidapishchekonzentraty“. Hersteller aus der Fleisch- und Milchwirtschaft – die OJSC „Slonimsky Fleischkombinat“, die OJSC „Slutsky Fleischkombinat“, die OJSC „Pinsk Fleischkombinat“, die OJSC „Luninetsky Milchwerk“ und die OJSC „Verkhnedvinsky Butter- und Käsewerk“ – stellten ihr

[40] Belarussische Unternehmen präsentieren sich auf einer Lebensmittelmesse in Georgien [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-predpriiatiia-prezentuiut-ekspozitsiiu-na-vystavke- Р^сЬеуоцргошу§Ь1еппоЩ-у-дгииг-679196-2024/

FOR AUTHOR USE ONLY

Produktsortiment vor. Die OAO „Brester Fleischkombinat“ präsentierte eine Neuheit – „ “-Pasteten mit Knoblauch, Butter, gebratenen Zwiebeln, Pilzen sowie eine Serie von Leberpasteten. Die OAO „Kobriner Butter- und Käsefabrik“ stellte eine Trockenmischung zur Zubereitung von Vanilleeis aus dem Gefrierschrank vor. Zu den ausgestellten Produktneuheiten der OAO „Fleischkonservenfabrik Berezow“ gehörten Konserven.

Ein Jahr später – im November 2025 – fand in Tiflis die Fachmesse **AGRO FOOD DRINK TECH EXPO 2025** statt, an der 80 Vertreter der Lebensmittelindustrie, der Landwirtschaft, Technologen sowie Führungskräfte großer Handelsketten aus Georgien, der Türkei, Italien, Deutschland, Russland und der Slowakei teilnahmen. **Die** Ausstellung **„Belarus. The Taste of Nature“** wurde von bekannten Marken und führenden Unternehmen der Branche sowie den größten Betrieben des Landes präsentiert. „So wurde am Stand von „Belgospishcheprom“ das Sortiment an Süßwaren, Pasteten, Marmeladen und Pralinen von den Unternehmen OJSC „Konditoreifabrik ‚Sloodych‘“, der OJSC „Krasnyj Pischevik“, der SOAJ „Kommunarka“, der OJSC „Krasnyj Mozyrianin“ und des Joint Ventures OJSC „SPARTAK““[41] . Ebenfalls präsentiert wurden eine breite Auswahl an Babynahrung der OAO „Gamma Vkusa“ sowie Konservenprodukte der OAO „Maloritsky Konserven- und Gemüsetrocknungskombinat“. Vorgestellt wurden Rapsöl, Pflanzenölmischungen, Mayonnaise und Mayonnaisesaucen, Ketchups, Senf sowie Proben von Margarineprodukten der OAO „Minsker Margarinefabrik“ und Produkte der OAO „Mashpischeprod“, die sich auf die Verarbeitung von Kartoffeln und die Herstellung von Kartoffelprodukten, die Malzherstellung sowie das Rösten von Samen spezialisiert hat. Umfangreich vertreten war der Bereich der alkoholfreien Getränke, Desserts sowie Spirituosen und Liköre. Einer der größten Hersteller von Milchprodukten in Belarus – die OJSC „Babuschkinsche Krynka“, die Verwaltungsgesellschaft der Holding „Mogilower Milchgesellschaft ‚Babuschkinsche Krynka‘“ – präsentierte ein Sortiment an Käse, Milchbonbons aus Trockenmilch, Butter , glasierte Quarkhäppchen, ultrahocherhitzte Milch sowie Neuheiten wie Trockenmischungen für Milchshakes und Trockenmischungen zur Zubereitung von Speiseeis in den Geschmacksrichtungen Erdbeere, Vanille und Schokolade. Das diversifizierte Agrarunternehmen OAO „Baranovitschi-Geflügelfabrik“ stellte ein Sortiment an bunten Hühnereiern in verschiedenen Verpackungsgrößen aus. Die OJSC „Gluboksky Milchkonservenkombinat“ präsentierte auf der Messe in Tiflis ein Sortiment an Käse sowie Milchkonserven, darunter die berühmte belarussische Kondensmilch. Die OJSC „Milchkonservenfabrik Lida“ präsentierte Trockenmilch, Sahne, Molke, Butter sowie ein breites Sortiment an Käsesorten, während die OJSC „Fleischkonservenfabrik Orscha“ Fleischkonserven, Babynahrung sowie Fleisch n und Pasteten vorstellte. Auch die OJSC „Volkovysker Fleischkombinat“ und die

[41] Weißrussland präsentierte einen Messestand auf der Agro Food Drink Tech Expo in Georgien [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-predstavila- ekspozitsiju-na-vystavke-agro-food-drink-tech-expo-v-gruzii-751359-2025/

OJSC „Pinsk-er Fleischkombinat“ stellten Fleischprodukte vor. Diese Ausstellung zeigte, dass belarussische Exporteure ihr Sortiment in diesem Land aktiv erweitern, was die Planung der Eröffnung neuer Verkaufsstellen in georgischen Städten ermöglicht.

In diesem Zusammenhang wurden auf der 7. Sitzung des Interregionalen Kooperationsausschusses auch konkrete Aspekte **der interregionalen Zusammenarbeit** erörtert**.** Zur Information sei angemerkt, dass zwischen den Regionen und Städten von Belarus und Georgien 17 Abkommen unterzeichnet wurden. Insbesondere wurde „am 18. Februar 1994 ein Kooperationsabkommen zwischen Tiflis und Minsk unterzeichnet, am 1. September 2015 ein Abkommen über Städtepartnerschaften zwischen Minsk und Tiflis“[42] . Und heute ist es notwendig, diesen Abkommen neues Leben einzuhauchen, um sie mit konkretem Inhalt zu füllen. Wie auch bei anderen Beispielen. Es sei darauf hingewiesen, dass interregionale und Städtepartnerschaften im Rahmen von Kooperationsabkommen nicht nur zwischen den Hauptstädten, sondern auch zwischen dem Gebiet Minsk und der Region Kachetien, dem Gebiet Mogiljow und Adscharien, dem Gebiet Gomel und der Region Imeretien, den Städten Brest und Batumi, Mogiljow und Batumi, Polotsk und Tschaltubo, Gomel und Kutaissi, Bobrujsk und Batumi, Bobrujsk und Kobuleti, Schodino und Rustavi, dem Bezirk Glubok und der Gemeinde Telavi, dem Bezirk Svetlogorsk und der Gemeinde Mzcheta, dem Bezirk Kletsk und der Gemeinde Telavi sowie dem Bezirk Rosson und der Gemeinde Lanchkhuti. Wie wir sehen, sind die Perspektiven hier beachtlich.

Ein weiterer Bereich der belarussisch-georgischen Zusammenarbeit ist heute besonders hervorzuheben. Es geht um die Perspektiven der Zusammenarbeit im **Börsenbereich.** Man muss anerkennen, dass Belarus und Georgien in diesem Bereich über ein beträchtliches, noch ungenutztes Potenzial für eine Partnerschaft verfügen. Werfen wir einen Blick auf die Zahlen. Im Jahr 2025 erwarben georgische Unternehmen bei Auktionen an der Belarussischen Universalwarenbörse (BUTB) Waren belarussischer Herkunft im Gesamtwert von neun Millionen Dollar, und nach den Ergebnissen der ersten beiden Monate des laufenden Jahres hat das Volumen der Importgeschäfte bereits knapp vier Millionen Dollar erreicht. „Derzeit sind 79 in Georgien ansässige Unternehmen an der BUTB akkreditiert. Im Jahr 2025 traten 11 neue Unternehmen der Börse bei, im Jahr 2026 waren es vier. Im Zeitraum Januar bis Februar 2026 stieg der Börsenumsatz der georgischen Teilnehmer im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Jahres 2025 um das 3,8-Fache. Mehr als 90 % des gesamten Transaktionsvolumens entfielen auf Milchprodukte: Milchpulver und Butter“[43] .

Im März dieses Jahres wurde an der BUTB der erste Broker aus Georgien akkreditiert, um das Handelsvolumen mit diesem Land zu steigern. Der Status

[42] Kultur, Wohnungs- und Kommunalwirtschaft sowie Personenverkehr. Kucharev über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Tiflis [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/sfera-kultury-zhkh-i-passazhirskii-transport-kucharev-o-napravlenijah-sotrudnichestva-s-tbilisi-614991-2024/

[43] Die BUTB hat den ersten Makler in Georgien akkreditiert [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-pervogo-brokera-v-gruzii-769427-2026/

eines professionellen Börsenteilnehmers
wurde einem Handels- und Logistikunternehmen verliehen, das sich auf den Import von Produkten der holzverarbeitenden Industrie spezialisiert hat. In der Anfangsphase beabsichtigt der neue Partner der BUTB, im Segment der Holzprodukte tätig zu werden. Insbesondere wird er sich darum bemühen, Käufer von Schnittholz an die Börse zu holen, den Abschluss von Geschäften zwischen belarussischen und georgischen Unternehmen zu unterstützen sowie die Lieferung der an der Börse erworbenen Waren an die Endverbraucher sicherzustellen. In Zukunft plant der georgische Makler, mit wachsendem Kundenstamm seinen Tätigkeitsbereich an der BUTB auszuweiten und neben Schnittholz auch Eisenmetallprodukte und Milchprodukte aus Weißrussland zu importieren. Es wird erwartet, dass die Zulassung des Börsenmaklers in Georgien zusätzliche Möglichkeiten für belarussische Exporteure eröffnet, die an diesem Markt interessiert sind. In erster Linie werden dadurch günstige Bedingungen für ein Wachstum des Liefervolumens geschaffen, da ein Makler in der Regel die Nachfrage einer ganzen Reihe von Käufern bündelt, was den Verkauf großer Chargen und die Optimierung der Transport- und Logistikkosten ermöglicht.
Die BUTB hat bereits einen Plan für die Zusammenarbeit mit dem Makler in Georgien ausgearbeitet, um den Warenumsatz an der Börse zu steigern. Im Vordergrund steht dabei die Ausweitung der Lieferungen belarussischer Waren, die bereits über den Börsenhandel nach Georgien verkauft werden. Dazu gehören insbesondere besäumtes Nadelholz, Magermilchpulver und Butter. „Seit Anfang 2026 haben georgische Unternehmen diese Produkte bereits im Wert von 4,5 Mio. US-Dollar an der BUTB erworben, was mehr als der Hälfte des Börsenexports nach Georgien im gesamten Jahr 2025 entspricht“[44] . Neben der Steigerung des Absatzes von in Belarus hergestellten Waren in Georgien prüft der neue Partner der BUTB auch die Möglichkeit, Anbieter georgischer Produkte, die bei den Verbrauchern in Belarus gefragt sind, auf die Börsenplattform zu holen. Dabei handelt es sich um Produkte wie Nichteisenmetalle, Ferrolegierungen, Saftkonzentrate, Nüsse und Trockenfrüchte.
Und noch eine letzte Anmerkung: All diese Fakten der bilateralen Zusammenarbeit zeigen, dass die Beschlüsse der 7. Sitzung der belarussisch-georgischen zwischenstaatlichen Kommission für wirtschaftliche Zusammenarbeit ein wirksames Instrument zur Umsetzung der gesteckten Ziele beim Ausbau der behördenübergreifenden Kontakte sein werden, damit die Zusammenarbeit der Parteien einen konstruktiven und äußerst konkreten Charakter bei der Stärkung der umfassenden Partnerschaft zwischen Belarus und Georgien, die auf einen gleichberechtigten und von gegenseitigem Respekt geprägten Dialog ausgerichtet ist.

[44] Die BUTB hat einen Plan für die Zusammenarbeit mit einem Makler in Georgien zur Steigerung des Warenumsatzes entworfen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb- nametila-plan-sovmestnoj -raboty-s-brokerom-v-gruzii-po-uvelicheniju-tovarooborota-769971- 2026/

KAPITEL 4

China: Von der Erklärung – zur Vertiefung der Zusammenarbeit der Hochschulen

Die Republik Belarus und die Volksrepublik China (VR China) unterzeichneten im März 2023 eine Gemeinsame Erklärung über die weitere Entwicklung einer allseitigen, umfassenden strategischen Partnerschaft in einer neuen Ära, in der ein neuer Weg für die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Minsk und Peking in verschiedenen Bereichen, darunter Handel, Wirtschaft, Investitionen sowie den Bildungsbereich. In den Jahren 2023–2024 fanden in diesem Zusammenhang zahlreiche bedeutende Veranstaltungen statt: zwei Sitzungen der belarussisch-chinesischen Universitätsvereinigung, ein Rektorenforum von Belarus und China in Minsk sowie die siebte Sitzung der Kommission für Zusammenarbeit im Bildungsbereich des belarussisch-chinesischen zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit in Peking und Dalian. „In den letzten fünf Jahren hat sich die Zahl der chinesischen Studierenden, die in Belarus studieren, verdreifacht. Derzeit sind es bereits mehr als 12.000“[45] . In China studieren mehr als tausend belarussische Studierende. Darüber hinaus haben die Hochschulen beider Länder in dieser Zeit mehr als 170 direkte Vereinbarungen unterzeichnet, in deren Rahmen bereits bilaterale Wissenschafts- und Bildungsprojekte sowie akademische Austauschprogramme umgesetzt werden und gemeinsame Bildungs- und Forschungseinrichtungen entstehen, deren Zahl in den letzten Jahren von neun auf zwanzig gestiegen ist, darunter neun gemeinsame Labore, neun gemeinsame Zentren und zwei Institute. Insgesamt bestehen heute mehr als 800 direkte Verträge zwischen den Hochschulen von Belarus und China.

Die starke Entwicklung der Zusammenarbeit im Bildungsbereich beider Länder wurde auch im Jahr 2025 deutlich, als mehrere wegweisende Ereignisse stattfanden, die entsprechende Impulse für neue bahnbrechende Initiativen in der gemeinsamen Arbeit gaben. Erinnern wir uns an einige davon. Im Mai 2025 fand in Urumqi **die achte Sitzung des Unterausschusses für Zusammenarbeit im Bildungsbereich des chinesisch-belarussischen zwischenstaatlichen Kooperationsausschusses** statt**,** bei der „die Zusammenarbeit in den Bereichen Hochschulbildung, berufliche Bildung, digitale Bildung sowie der Unterricht der belarussischen und chinesischen Sprache“ thematisiert wurde[46] . Bei dieser Sitzung wurde ein Kooperationsabkommen zwischen **dem Republikanischen Institut für berufliche Bildung** und **dem Zentrum für die Entwicklung der beruflichen Bildung des chinesischen Bildungsministeriums** unterzeichnet**.** Zur gleichen Zeit wurde unter Beteiligung von Vertretern der Belarussischen Staatlichen Universität,

[45] In Weißrussland hat sich die Zahl der Studierenden aus China in den letzten fünf Jahren verdreifacht [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/v-belarusi-za-poslednie- pjat-let-v-tri-raza-vyroslo-chislo-studentov-iz-kitaja-669005-2024/

[46] Iwanets: In Zusammenarbeit mit der VR China realisieren wir groß angelegte Bildungs- und Forschungsprojekte sowie -programme [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/ivanets-v-sotrudnichestve-s-knr-realizovyvaem-masshtabnye- obrazovatelnye-i-nauchnye-proektv-i-programmv-714410-2025/

der Staatlichen Linguistischen Universität Minsk und der Pekinger Universität für Fremdsprachen **das Chinesisch-Belarussische Zentrum für humanitären Austausch** feierlich eröffnet**,** das bereits in mehreren Bereichen tätig ist: kultureller Austausch, akademischer Austausch, Ausbildung von Fachkräften und gemeinsame Nutzung von Bildungs- und Wissensressourcen. Zudem „sind interdisziplinäre Grundlagen- und angewandte Forschungsarbeiten, die Durchführung von Wissenschafts- und Bildungswettbewerben, die Organisation von Festivals und Sommerschulen unter Einbeziehung der Jugend beider Länder, die gemeinsame Entwicklung von Bildungsprogrammen sowie der Austausch von Ergebnissen der humanitären Zusammenarbeit vorgesehen“[47] . Eine der ersten gemeinsamen Initiativen des Zentrums wird die Durchführung des ersten Internationalen Forums zum humanitären Austausch sein.

Wie wir sehen, gehört **die Belarussische Staatliche Universität** (BSU) zu den Gründern des neuen Zentrums. Sie ist einer der strategischen Partner der VR China in unserem Land und hat bis Anfang November 2024 bereits 133 Kooperationsvereinbarungen mit 74 chinesischen Einrichtungen unterzeichnet, um wissenschaftliche, fachliche und kulturelle Kontakte auszubauen. Allein in den letzten drei Monaten des Jahres 2024 knüpfte die BSU neue Partnerschaften. So wurden beispielsweise im Oktober zwei neue Kooperationsvereinbarungen mit **der Universität Chongqing und dem Chongqing-Institut für Außenwirtschaft und Wirtschaftswissenschaften** unterzeichnet. Im ersten Fall sieht die Absichtserklärung den akademischen Austausch von Studierenden und Lehrenden, die Durchführung gemeinsamer Bildungs- und Forschungsprogramme sowie Projekte, den Austausch von Informationen, Lehrmaterialien und wissenschaftlichen Berichten, die Organisation von Konferenzen, Seminaren, Workshops und Kursen sowie die Erstellung gemeinsamer Publikationen vor. Im zweiten Fall regelt die Vereinbarung die Absicht der Parteien, eine Partnerschaft im Bildungs- und Forschungsbereich aufzubauen und gemeinsame Ausbildungsprogramme für chinesische Staatsbürger zu entwickeln. Es wird erwartet, dass „der Erfahrungsaustausch in den Bereichen internationale Wirtschaft, Ingenieurwissenschaften, Fremdsprachen und Außenhandel, Literatur und Kreativität, Management, Mathematik und Informatik, Kunst und Design sowie Fernsehen und integrierte Medien es den Hochschulen ermöglichen wird, moderne Ansätze und Programme bei der Ausbildung der Studierenden anzuwenden“[48] .

Im November 2024 unterzeichnete die Belarussische Staatliche Universität (BSU) ein Memorandum mit **der Universität Peking** über die Eröffnung **des belarussisch-chinesischen Zentrums für Grundlagenforschung,** das eine Schlüsselrolle in der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich der Grundlagenwissenschaften. Seine Arbeit wird es ermöglichen, die

[47] Chinesisch-weißrussisches Zentrum für humanitären Austausch in Urumqi eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kitajsko-belorusskij-tsentr-gumanitarnyh-obmenov-otkrylsja-v-urumchi-714177-2025/

[48] Die BSU hat Kooperationsvereinbarungen mit führenden chinesischen Hochschulen geschlossen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/bgu-zaklyuchil-soglashenija-o-sotrudnichestve-s-veduschimi-vuzami-kitaja-667159-2024/

wissenschaftliche Zusammenarbeit beider Länder zu stärken und führende sowie junge Wissenschaftler, wissenschaftliche Mitarbeiter und Teams für die Forschung zu gewinnen, um gemeinsame Projekte in vielversprechenden Bereichen der Mathematik, Physik, Chemie, Biologie und Medizin umzusetzen. „Das Ergebnis der Tätigkeit des Zentrums werden breit gefächerte, interdisziplinäre Grundlagen- und angewandte Entwicklungen und Forschungen sein. Dies wird die Effizienz der gemeinsamen Ausbildung von Fachkräften auf verschiedenen Bildungsstufen steigern, den Austausch von Bildungs- und wissenschaftlichen Ressourcen fördern und die Qualität der Ausbildung wissenschaftlicher Fachkräfte verbessern“[49] .

Im selben November fand in der chinesischen Hauptstadt eine ausführliche Diskussion über die Einrichtung eines gemeinsamen Forschungszentrums für den humanitären Austausch zwischen China und Weißrussland statt, an dem die Staatliche Universität Weißrussland (BSU) und **die Pekinger Universität für Fremdsprachen** beteiligt sind**.** Die Parteien haben bereits die letzten organisatorischen und rechtlichen Fragen zur Eröffnung des Zentrums geklärt. „Seine Tätigkeit wird es ermöglichen, eine einzigartige Plattform für die Ausbildung von Sprachwissenschaftlern für die Arbeit mit künstlicher Intelligenz sowie für die Durchführung wissenschaftlicher Forschungen zu aktuellen Themen im Bereich der Geisteswissenschaften zu schaffen“[50] . Darüber hinaus fanden Gespräche mit **dem** chinesischen **Konzern Jing Yin** über die Organisation gemeinsamer Studiengänge für chinesische Studierende im Rahmen der Bildungsprogramme der BSU statt, und es wurde die Möglichkeit geprüft**,** ein gemeinsames Bildungs- und Vorbereitungszentrum in **der Provinz Hebei** zu eröffnen**,** wo chinesische Staatsbürger Russisch als Fremdsprache lernen und Vorbereitungskurse für die Zulassung zum Masterstudium
an einer belarussischen Hochschule absolvieren könnten.

FOR AUTHORISE ONLY

Schließlich schloss die BSU im Dezember 2024 zum einen eine Vereinbarung mit **der Guangzhou University of Commerce and Industry** (GUC) über die Umsetzung eines gemeinsamen Bildungsprogramms im Bereich der allgemeinen Hochschulbildung, das eine umfassende Zusammenarbeit der Parteien in den Bereichen Bildung, Wissenschaft sowie kulturelle und bildungsbezogene Aktivitäten vorsieht. Es sei angemerkt, dass an dieser chinesischen Hochschule insgesamt etwa 27.000 Studierende in 35 Bachelor-Studiengängen in den Bereichen Wirtschaft, Management, Ingenieurwesen, Literatur, Kunst und Pädagogik studieren. Der Bibliotheksbestand der Hochschule umfasst mehr als drei Millionen Bücher. Der Lehrbetrieb an der GTPU wird von mehr als zweitausend Lehrkräften gewährleistet, von denen 98 Prozent einen Master- oder Doktorgrad besitzen. Was die unterzeichnete Vereinbarung betrifft, so „ist der zentrale Punkt des Dokuments die Einrichtung des gemeinsamen Studienprogramms ‚1+3‘ im

[49] Die BSU und die Universität Peking werden ein Zentrum für Grundlagenforschung gründen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-i- pekinskij -universitet-sozdadut-tsentr-fundamentalnyh-nauchnyh-issledovanij -673112-2024/

[50] Innovations- und Bildungszentren der BSU entstehen in China [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/innovatsionnye-i-obrazovatelnye-tsentry- bgu-poiaviatsia-v-kitae-673790-2024/

Studiengang ‚Management'". Der Lehrplan dieses Programms sieht ein vierjähriges Studium in russischer Sprache vor, wobei die Ausbildung der Studienanfänger an der GTPU erfolgt, , während die Studierenden des 2. bis 4. Studienjahres an der BSU studieren"[51] . Nach Abschluss des Studiums erhalten die Absolventen ein Diplom über die allgemeine Hochschulbildung der BSU, das von beiden Seiten anerkannt wird.

Zweitens hat die BSU eine Vereinbarung über die gemeinsame Ausbildung von Studierenden mit **dem Institut für innovative Bildung** (NPO) in der Stadt Sanya in der Provinz Hainan unterzeichnet, die die Durchführung gemeinsamer Bildungsprogramme im „1+3"-Format regelt. Zur Erinnerung: Das NPO ist ein belarussisch-chinesisches Institut, das im März 2024 unter Beteiligung der BSU und **des Hainan-Zentrums für Best Practices im Bereich der internationalen Bildung** in Sanya gegründet wurde. Diese gemeinsame Initiative zielt auf die Zusammenarbeit beider Länder im Bildungsbereich, die Förderung des Exports von Bildungsdienstleistungen und die Erhöhung der Zahl chinesischer Studierender an belarussischen Hochschulen ab. Es wird erwartet, dass „dieses Institut zu einem Anziehungspunkt für andere Universitäten, darunter auch ausländische, wird. Derzeit bereiten sich chinesische Staatsbürger aus der Provinz Hainan im Institut auf die Zulassung an der Belarussischen Staatlichen Universität vor und besuchen dort Russischkurse"[52] . Zudem gibt es Pläne, dem IIO den Status einer juristischen Person zu verleihen und es zu einer Zweigstelle der BSU auf chinesischem Gebiet umzugestalten, was die internationale Zusammenarbeit im Bildungsbereich qualitativ verbessern und die Kooperationsmöglichkeiten erweitern wird. Dies gilt umso mehr, als chinesische Regionen heute großes Interesse an den Aktivitäten des IIO zeigen. „Seit September [2024] gehören Schulen aus Peking, den Provinzen Yunnan, Guangdong, Hebei, Shaanxi, Shandong, Henan, Fujian, Zhejiang, den Städten Shanghai und Chongqing sowie der autonomen Region Ningxia zu den Partnern des Instituts…",[53] . Die Eröffnung der Zweigstelle wird die Umsetzung von Programmen zur gemeinsamen Ausbildung chinesischer Studienbewerber in Russisch/Englisch unter Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien, die Einleitung akademischer Austauschprogramme, die Durchführung gemeinsamer Bildungsforen und öffentlicher Vorlesungen sowie sowie die Entwicklung von Wirtschaftsinitiativen im Rahmen der gemeinsamen belarussisch-chinesischen Wirtschafts- und Industriebeziehungen.

Drittens hat die BSU auch die Zusammenarbeit mit anderen chinesischen Hochschulen intensiviert – mit **der Ostchinesischen Pädagogischen Universität**

FÜR AUTHENTISCH

[51] Die BSU und die Universität Guangzhou werden ein gemeinsames Bildungsprogramm im Bereich Management einrichten [Elektronische Ressource]. – 2024. - URL: https://belta.by/special/society/view/bgu-i-guanchzhouskij-universitet-otkrojut-sovmestnuju- obrazovatelnuju-programmu-po-menedzhmentu-680651-2024/

[52] Die BSU und das chinesische Institut für innovative Bildung haben eine Vereinbarung über die gemeinsame Ausbildung von Studierenden unterzeichnet [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/soglashenie-o-sovmestnoi-podgotovke-studentov-podpisali-bgu-i- kitaj skij -institut-innovatsionnogo-684104-2024/

[53] Die Belgos-Universität plant die Eröffnung von Zweigstellen in China [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/belgosuniversitet-planiruet-otkryt-filialy-v-kitae-683983- 2024/

(OCPU), **dem Chongqing-Institut für Internationale Wirtschaft und Wirtschaftswissenschaften sowie dem Hainan-Institut für Softwaretechnologie.** Insbesondere die Zusammenarbeit mit der ECPU entwickelt sich dank eines 2011 unterzeichneten Kooperationsabkommens und ist durch ein Studentenaustauschprogramm verankert. „Eines der wichtigsten Ergebnisse der fruchtbaren gemeinsamen Arbeit beider Hochschulen war die Eröffnung des Zentrums für Belarus-Studien an der ECPU. Die führende belarussische Universität hat die Einrichtung mit der notwendigen Literatur, den staatlichen Symbolen von Belarus sowie mit Gegenständen zu kulturhistorischen Themen ausgestattet“[54] . Das Ergebnis der Verhandlungen im Dezember mit diesen Hochschulen war ein Dokumentenpaket, das die Zusammenarbeit der Parteien in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und gemeinsame Projektdurchführung regelt. So ist beispielsweise mit dem Hainan-Institut für Softwaretechnologie ein Austausch von Studierenden und Masterstudierenden sowie die Einladung von Lehrenden und Forschenden zur gemeinsamen Arbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten geplant und Bildungsprojekten. Darüber hinaus regelt das unterzeichnete Dokument den Austausch von Informationen und Lehrmaterialien, die gemeinsame Durchführung von wissenschaftlichen und pädagogischen Veranstaltungen sowie die Erstellung von Publikationen.

Im Mai 2025 unterzeichnete die BSU ein Paket von Dokumenten mit einer ganzen Reihe chinesischer Hochschulen, die auf den Ausbau internationaler Kontakte im Bereich Bildung und Wissenschaft, die Stärkung des Exportpotenzials der BSU und die Entwicklung einer effektiven interuniversitären Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern abzielen. Insbesondere wurde eine Absichtserklärung mit **der Universität Xinjiang** geschlossen, um die akademische Mobilität sowie den Austausch bewährter Verfahren bei der Ausbildung von Fachkräften und der Durchführung zukunftsweisender Forschungsarbeiten zu fördern. Dabei ist anzumerken, dass diese chinesische Hochschule zu den 100 besten gehört. Ein zweites Dokument unterzeichnete die BSU mit **der Kaschir-Universität.** Diese Vereinbarung sieht „den Austausch von Studierenden, Masterstudierenden und Lehrenden zur Durchführung des Lehrbetriebs und zur Teilnahme an gemeinsamen wissenschaftlichen und bildungsbezogenen Projekten vor; außerdem werden die Abläufe für den Austausch von Informationen und Lehrmaterialien, die gemeinsame Durchführung von wissenschaftlichen und bildungsbezogenen Veranstaltungen sowie die Erstellung von Publikationen, Gastvorträge und Meisterkurse sowie die gegenseitige Teilnahme von Studierenden an Sommer- und Winterschulen“[55] . Das dritte Memorandum of Understanding wurde mit **der Yanshan-Universität** unterzeichnet – zur Durchführung gemeinsamer

FOR AUTHOR USE ONLY

[54] Die BSU und die Ostchinesische Padagogische Universitat intensivieren ihre Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/bgu-i-vostochno-kitajskij- pedagogicheskij-universitet-aktivizirujut-sotrudnichestvo-684461-2024

[55] Ausbau der Kontakte im Bereich Bildung und Wissenschaft. Die BSU unterzeichnete ein Dokumentenpaket mit chinesischen Hochschulen [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/rasshirenie-kontaktov-v-sfere-obrazovanija-i-nauki-naket- dokumentov-podpisal-bgu-s-kitajskimi-vuzami-714916-2025/

Ausbildungsprogramme für chinesische Staatsbürger. Einige Wochen später einigte sich die BSU darauf, an dieser Universität gemeinsam mit dem Institut für innovative Bildung der BSU (Sanya) ein Programm zur Vermittlung der russischen Sprache für chinesische Studienbewerber zu organisieren, die sich anschließend an der BSU einschreiben möchten.

Im Juni 2025 wurde in Minsk eine Absichtserklärung zwischen der Belarussischen Staatlichen Universität (BSU) und **der Shandong-Fachhochschule für Internationale Beziehungen** unterzeichnet. „Die Parteien vereinbarten, die Zusammenarbeit zu intensivieren, legten vorrangige Bereiche der Zusammenarbeit fest und einigten sich auf einen Arbeitsplan“[56] . Im Juli des vergangenen Jahres wurde in Minsk **das belarussisch-chinesische Zentrum für Grundlagenforschung** eröffnet, ein Gemeinschaftsprojekt der Belarussischen Staatlichen Universität und **der Universität Peking**, das eine effektive Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern beider Länder gewährleisten und die Qualität der gemeinsamen Ausbildung von Fachkräften sowie der Heranbildung wissenschaftlicher Nachwuchskräfte verbessern soll. Es wird erwartet, dass die Arbeit dieses Zentrums zu grundlegenden und angewandten Entwicklungen und Forschungen führen wird, unter anderem im Bereich der Biologie sowie „in einer Reihe weiterer Wissenschaften – darunter Mathematik, Physik, Chemie und Pharmazie“[57] . Im Oktober 2025 eröffneten die BSU und **die Polytechnische Universität Dalian ein gemeinsames Labor für Industrieanlagen und -geräte,** dessen Tätigkeit auf eine langfristige wissenschaftliche Zusammenarbeit der Universitäten in den Bereichen numerische Mechanik, Konstruktion von Industrieanlagen unter Einsatz von Engineering-Software, Luft- und Raumfahrttechnologien, optoelektronischer Geräte und Systeme, der Plasmaphysik sowie der Konstruktion von Verkehrssystemen.

All diese Fakten zeigen, dass China einer der strategischen Partner der BSU ist. Es genügt zu sagen, dass „etwa 20 % aller internationalen Verträge der BSU mit China geschlossen wurden“[58] . Derzeit studieren an dieser Hochschule etwa 3.800 chinesische Staatsbürger. Dabei wird erfolgreich an der Umsetzung neuer gemeinsamer Bildungsprogramme, wissenschaftlicher Forschungsprojekte und Konferenzen gearbeitet. Insgesamt hat die BSU in den Jahren 2024–2025 ihre Präsenz im weltweiten akademischen Raum gestärkt und trug „zur Entwicklung internationaler Beziehungen und zur Schaffung eines nachhaltig positiven Images der Hochschule im Ausland“ beigetragen[59] .

FÜR AUTHOR ISE ONLY

[56] Gemeinsame Programme, Förderung kultureller Werte. Die BSU und chinesische Hochschulen intensivieren ihre Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/sovmestnye-programmy-prodvizhenie-kulturnyh-tsennostej-bgu-i- vuzy-kitaja-aktivizirujut-sotrudnichestvo-718450-2025/

[57] Das belarussisch-chinesische Zentrum für Grundlagenforschung wurde an der Belarussischen Staatlichen Universität eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belorussko-kitajskij- tsentr-fundamentalnyh-nauchnyh-issledovanij-otkrylsja-v-bgu-726562-2025/

[58] Die BSU und die Universität Dalian haben ein Labor für Industrieausrüstung und -geräte eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-i- dalianskij-universitet-otkryli-laboratoriju-promyshlennogo-oborudovanija-i-priborov-742938- 2025/

[59] Ergebnisse der internationalen Aktivitäten an der BSU vorgestellt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://bsu.by/news/itogi-mezhdunarodnov-devatelnosti-predstavlenv-v-bgu-d/

Es sei angemerkt, dass zu den aktiven Teilnehmern der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit im Bildungsbereich auch zahlreiche andere Hochschulen in Belarus gehören, die sich im vergangenen Jahr durch interessante Initiativen hervorgetan haben. Insbesondere unterzeichneten im September 2025 **die Belarussische Nationale Technische Universität** (BNTU) und **die Nordost-Universität** aus der Provinz Liaoning eine Vereinbarung über die Gründung einer gemeinsamen Fakultät für chinesische Technologien unterzeichnet, die „sich auf die Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte im Bereich moderner Technologien konzentrieren wird, darunter Informationstechnologien, künstliche Intelligenz und Automatisierung“[60] . Zur gleichen Zeit schloss die BNTU ein Kooperationsabkommen mit **dem Polytechnischen Institut Harbin,** das zu den 150 besten Universitäten der Welt zählt, um neue Wege für gemeinsame wissenschaftliche Forschung, den Erfahrungsaustausch zwischen Lehrenden und Studierenden sowie die Umsetzung von Projekten in den Bereichen Ingenieurwesen, Materialwissenschaften und Messtechnik zu erschließen.

Die J. Kupala-Staatliche Universität Grodno (GrSU) arbeitet heute aktiv mit 41 Bildungseinrichtungen in China zusammen, darunter sowohl technische als auch pädagogische Hochschulen. Diese Zusammenarbeit schafft einzigartige Möglichkeiten für den Austausch von Wissen und Erfahrungen sowie für die Stärkung internationaler Beziehungen. Insbesondere unterzeichnete die GrGU im Jahr 2023 einen Kooperationsvertrag mit **dem Institut für Ingenieurtechnologien der Technischen Universität Chengdu.** Und im November 2025 haben die beiden Hochschulen bereits einen gemeinsamen Masterstudiengang für chinesische Studierende ins Leben gerufen, um die akademische Mobilität in den Fachrichtungen „Werkstoffbearbeitung“, „Anlagentechnik“, <...> „Ingenieurrobotik“ und „Robotertechnologien“ zu fördern[61] .

Die belarussische Pädagogische Universität namens M. Tank (BGPU) und **die Pädagogische Universität Huaiyin** (HPU) aus der Provinz Jiangsu haben im November des vergangenen Jahres ein gemeinsames Bildungsinstitut für die Fachrichtungen „Musikpädagogik“, „Kunstpädagogik“ und „Sport“ eröffnet. „In den ersten Jahrgang des gemeinsamen Instituts wurden 142 Studierende aufgenommen, die nach Abschluss des Studiums bei erfolgreicher Ablegung der Abschlussprüfung Diplome beider Universitäten erhalten werden“[62] . Interessanterweise ist diese Hochschule das erste internationale Projekt der Pädagogischen Universität Huai'in im Rahmen der Zusammenarbeit der Provinz Jiangsu mit Belarus im Bildungsbereich, wobei die Umsetzung gemeinsamer

[60] Die BITU und die Nordost-Universität werden eine gemeinsame Fakultät für chinesische Technologien gründen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/society/view/bntu-i- severo-vostochnyi-universitet-sozdadut-sovmestnyi-fakultet-kitaiskih-tehnologii-735743-2025/

[61] Gemeinsamer Masterstudiengang, studentische Mobilität. Die Staatliche Universität Grodno und die Technische Universität Chengdu haben gemeinsame Pläne ausgearbeitet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/regions/view/sovmestnaia-magistratura-studencheskaia-mobilnost-grgu- i-tehnologicheskii-universitet-chendu-nametili-746739-2025/

[62] Über 140 Studierende wurden an der gemeinsamen Bildungseinrichtung der Huaiyin-Universität und der BGPU eingeschrieben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bolee- 140-studentov-zachislenv-v-sovmestnyi-obrazovatelnyi-institut-huaiinskogo-universiteta-i-bgpu-749319-2025/

Bildungsprogramme als Brücke für die Entwicklung einer vertieften Zusammenarbeit zwischen den beiden Universitäten in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technologie und Kultur dienen wird.

Abschließend sei betont, dass Belarus und China im Oktober 2025 **eine Gemeinsame Erklärung zur Vertiefung der Zusammenarbeit bei der Entwicklung der Hochschulbildung** unterzeichnet haben**,** in der vor allem „Aspekte der humanitären Zusammenarbeit, die auf den für Belarus und China gemeinsamen Ansätzen zur Bewahrung des historischen Gedächtnisses, zur Würdigung der Rolle des sowjetischen und des chinesischen Volkes beim Sieg im Zweiten Weltkrieg sowie zur Sicherung einer friedlichen Weltordnung beruhen“[63] . Darüber hinaus befasst sich dieses Dokument mit dem Komplex der Bildungs- und Wissenschaftsbeziehungen, die sich nicht nur im Rahmen bilateraler Beziehungen zwischen Hochschulen, sondern auch durch die Vernetzung der Universitäten beider Länder entwickeln. Dies war auch Thema **der dritten Sitzung der Vereinigung der Universitäten von Belarus und China,** deren Gründung vor zwei Jahren eine qualitativ neue Etappe in den belarussisch-chinesischen Beziehungen auf interuniversitärer Ebene einläutete und in deren Rahmen bereits „Schwerpunktbereiche festgelegt, thematische Cluster gebildet und gemeinsame Initiativen erarbeitet“ wurden[64] . Im Jahr 2026 wird diese Dynamik fortgesetzt, um Vorschläge zu erarbeiten, die konkrete praktische Anwendung finden und zu einer weiteren fruchtbaren Zusammenarbeit beider Länder im Bildungsbereich beitragen werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

[63] Belarus und China unterzeichnen eine Erklarung zur Vertiefung der Zusammenarbeit im Hochschulbereich [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/societv/view/belarus-i- kitai-podpisali-deklaratsiiu-ob-uglublenii-sotrudnichestva-v-vysshem-obrazovanii-742869- 2025/

[64] In den letzten zwei Jahren wurden mehr als 170 direkte Vereinbarungen zwischen belarussischen und chinesischen Hochschulen unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/societv/view/bolee-170- priamyh-dogovorov-mezhdu-vuzami-belarusi-i-kitaia-podpisano-za-poslednie-dva-goda- 742934-2025/

China: Ziel ist die Vertiefung der Zusammenarbeit in Wissenschaft, Technik und Innovation

Im Mai 2026 wurde in unserem Land die Richtlinie „Über die praktische Umsetzung der allumfassenden und umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China“ verabschiedet, in der möglichst praxisorientierte Pläne und Aufgaben zur Intensivierung der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit für den Fünfjahreszeitraum dargelegt sind. Als Schwerpunkte der bilateralen Zusammenarbeit wurden die Stärkung der Zusammenarbeit im politischen Bereich, die Bewahrung des historischen Gedächtnisses und die Förderung der Werte der Freundschaft und gegenseitigen Unterstützung sowie die Beteiligung an der Umsetzung globaler Initiativen Chinas zum Wohle von Belarus festgelegt. Zu den Prioritäten der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit China gehören die Vertiefung der industriellen und technologischen Zusammenarbeit sowie die Entwicklung der Bereiche Handel, Investitionen und Innovation. Darüber hinaus sehen rund drei Dutzend Bestimmungen der Richtlinie die Umsetzung konkreter Maßnahmen in den Bereichen Landwirtschaft, Energie, Verkehr und Logistik, im Gesundheitswesen, in den Informations- und Kommunikationstechnologien, in der Holzverarbeitung, in der petrochemischen und Leichtindustrie, im Tourismus, in Bildung, Wissenschaft und Kultur, in der Entwicklung des Vorzeigeprojekts des Industrieparks „Veliki Kamen“ sowie in der Intensivierung der interregionalen Zusammenarbeit.

Zu den vorrangigen Aufgaben für die nahe Zukunft zählt die Richtlinie zudem die Vertiefung der industriellen und technologischen Zusammenarbeit, die Intensivierung des gegenseitigen Technologietransfers und die Steigerung der Effizienz bei der Umsetzung der Ergebnisse wissenschaftlich-technischer Aktivitäten in den wichtigsten Wirtschaftszweigen. Zur Erinnerung: Anfang Januar gingen die Jahre der wissenschaftlich-technischen Innovationen von Belarus und China, die in den Jahren 2024–

2025 stattfanden. In diesem Zeitraum führten die Parteien mehr als 60 wissenschaftlich-technische und akademische Austauschprogramme in Bereichen wie künstliche , Informationstechnologien, Biopharmazie, Lasertechnologie, neue Werkstoffe und Landwirtschaft durch, setzten 47 zwischenstaatliche wissenschaftlich-technische Projekte um und „schufen gemeinsam 34 hochrangige Kooperationsplattformen, darunter gemeinsame Labore, Zentren für technologische Innovationen, industrielle Inkubatoren und Zentren für die gemeinsame Personalausbildung“[65] . Dazu gehört das gemeinsame Labor „Elektromagnetisches Umfeld“ der Initiative „One Belt, One Road“ im Bereich der Herstellung fortschrittlicher Werkstoffe, in dem zahlreiche technologische Durchbrüche erzielt

[65] Zhang Wenquan: Belarus und China haben gemeinsam 34 hochrangige Plattformen für wissenschaftliche Zusammenarbeit geschaffen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/chzhan-venchuan-belarus-i-kitaj-sovmestno-sozdali-34-vysokourovnevye-platformy-nauchnogo-762148-2026/

wurden. In diesen zwei Jahren sind auch andere interessante Beispiele im Bereich der belarussisch-chinesischen wissenschaftlich- technischen Innovationen zu nennen.

Insbesondere wurde im Mai 2025 eine Vereinbarung über die Einrichtung eines gemeinsamen Labors für Operations Research und Optimierung zwischen der Technischen Universität Liaoning und dem Vereinigten Institut für Informatik der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus unterzeichnet. Dieses Labor wird sich auf Forschungen im Bereich der mathematischen Optimierung und des Operations Research konzentrieren. „Dazu gehören unter anderem die Optimierung in der Produktion und die Erstellung von Zeitplänen für Computer, die Optimierung in der Logistik und in Lieferketten, die optimale Auslegung von Produktionslinien, die optimale Infrastruktur, die Routenplanung und die Ladeplanung für Elektrobusse sowie Näherungsverfahren für Optimierungsprobleme“[66] . Zu den Schwerpunktthemen des Labors gehören zudem Entscheidungsfindung unter Unsicherheit und rechnerische Komplexität. Die Parteien vereinbarten eine gemeinsame wissenschaftliche Zusammenarbeit, die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen, die Ausbildung von Doktoranden sowie den Austausch von Wissen und wissenschaftlich-methodischen Erfahrungen.

Im September des vergangenen Jahres fand in Minsk die internationale wissenschaftlich-technische Konferenz PRIP2025 – „Bilderkennung und Informationsverarbeitung: Die Zukunft gestalten“ statt, deren Schwerpunkte maschinelles Lernen und Deep Learning, Computer Vision, künstliche Intelligenz, neuronale Netze und intelligente Systeme, Signalverarbeitung, Bioinformatik, Bilderkennung, Informationssuche und Datenmanagement, digitale Informationsverarbeitung und Kommunikation, intelligente Analysesysteme, eingebettete Systeme und Software, Expertensysteme und Entscheidungsunterstützungssysteme sowie Cloud-Technologien und -Infrastrukturen. Im Rahmen dieser Konferenz wurde eine Vereinbarung über die Gründung eines chinesisch-belarussischen gemeinsamen Labors zur Einführung von Technologien der künstlichen Intelligenz unterzeichnet, das „vom Vereinigten Institut für Informatikprobleme der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und der Zhejiang-Technischen Universität unter Beteiligung der Belarussischen Staatlichen Universität und der NPO ‚Optik, Optoelektronik und Lasertechnik“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus“[67] . Die neue Einrichtung wird ein wichtiges Bindeglied in der Entwicklung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit beider Länder darstellen und es ermöglichen, die Kräfte bei der Erforschung und praktischen Anwendung von Technologien

[66] Optimierung in Produktion und Logistik. Wissenschaftler aus Weißrussland und China richten ein gemeinsames Labor ein [Online-Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/optimizatsija-v-proizvodstve-i-logistike-uchenye-belarusi-i-kitaia- sozdadut-sovmestnuju-laboratoriju-716414-2025/

[67] Wissenschaftliche Einrichtungen aus Belarus und China haben ein gemeinsames Labor zur Einführung von KI-Technologien gegründet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/nauchnye-organizatsii-belarusi-i-kitaia-sozdali-sovmestnuju- laboratoriju-po-vnedreniju-tehnologij-ii-737714-2025/

künstlicher Intelligenz zu bündeln.

Im Dezember 2025 wurde zudem ein ganzes Paket von Dokumenten zur belarussisch-chinesischen wissenschaftlichen Zusammenarbeit verabschiedet. Zum einen wurde zwischen der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und der Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong ein Abkommen über eine umfassende wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit unterzeichnet. Zweitens fand am selben Tag die Eröffnungsfeier für gemeinsame Einrichtungen statt: das chinesisch-belarussische gemeinsame Labor „Intelligente Fernerkundung unter extremen Bedingungen" im Rahmen der Initiative „Belt and Road" sowie der Kooperationsknotenpunkt des Zentrums für wissenschaftlich-technologische und innovative Zusammenarbeit zwischen China – Shanghai Cooperation Organization (SCO) auf der Grundlage der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus. Was das Labor zur Entwicklung von Fernerkundungstechnologien betrifft, so wird es die Möglichkeit bieten, tief in den Untergrund, in die Tiefen des Meeres und weit in den Weltraum zu blicken. Dies wird es ermöglichen, Aufgaben für den realen Wirtschaftssektor zu lösen – neue Erkenntnisse zu gewinnen und das Sicherheitsniveau zu erhöhen. Was den Kooperationsknotenpunkt betrifft, so handelt es sich dabei um „eine neue Form der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit im Rahmen der SCO, die von China ins Leben gerufen wurde. Dies eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für den Austausch wissenschaftlicher Errungenschaften und vieles mehr"[68] . Denn die Laborentwicklungen der Wissenschaftler müssen so schnell wie möglich zu realen Industrieprodukten werden und zur wirtschaftlichen Entwicklung beitragen. Die Zusammenarbeit wird also dazu beitragen.

Im Dezember des vergangenen Jahres wurden zudem Vereinbarungen zu Lasertechnologien, Mikroelektronik, Wärme- und Stoffaustausch, neuen Werkstoffen sowie technischer Akustik unterzeichnet. So beschlossen das Institut für Technische Akustik der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und das Institut für Neue Werkstoffe der Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong die Gründung eines internationalen Zentrums für gemeinsame Forschung und Entwicklung. Das A.V. Lykow-Institut für Wärme- und Stoffaustausch der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und das Institut für neue Werkstoffe der Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong unterzeichneten eine Vereinbarung über die gemeinsame Einrichtung eines internationalen Labors. Zu den weiteren verabschiedeten Dokumenten gehören Vereinbarungen über die Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Entwicklung sowie über ein wissenschaftlich-technisches Projekt zwischen dem B.I. Stepanow-Institut für Physik der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und dem Institut für Lasertechnologien der Akademie der Wissenschaften der Provinz

[68] Weißrussland und die chinesische Provinz Shandong unterzeichneten ein Dokumentenpaket zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus- i-kitajskaja-provintsija-shandun-podpisali-paket-dokumentov-o-nauchnom-sotrudnichestve- 753206-2025/

Shandong. Darüber hinaus ist die Einrichtung einer Online-Plattform für den chinesisch-belarussischen Technologietransfer geplant. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde zwischen dem Republikanischen Zentrum für Technologietransfer der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus, dem Zentrum für Meereswissenschaften und -technologien in Qingdao und dem Unternehmen Aston Engineering Technology Transfer Co., Ltd. aus Qingdao unterzeichnet.

Es sei angemerkt, dass die „Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus bis heute mehr als 80 Kooperationsvereinbarungen mit chinesischen Partnern geschlossen hat“[69] . Dennoch wurden bereits im April dieses Jahres in der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus die Perspektiven der bilateralen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit erörtert, unter anderem im Bereich der kombinierten Materialbearbeitungstechnologien, sowie die Möglichkeiten von Synergien zwischen Lasertechnologien und der magnetimpulsbasierten Bearbeitung, die neue Horizonte für die Entwicklung von Hightech-Produkten eröffnen, zusammen mit dem Institut für Optik und Elektronische Informatik Chinas und planten, „ein gemeinsames Labor im Rahmen der globalen Initiative ‚Belt and Road‘ zu eröffnen“[70] . Es wurde auch über die gemeinsame Teilnahme an einem Wettbewerb für wegweisende belarussisch-chinesische wissenschaftlich-technische Projekte sowie an einer großen Fachmesse im Bereich Optik und Elektronik gesprochen, die 2026 in der Stadt Wuhan stattfinden wird.

Im selben April dieses Jahres wurden in der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus mit einer Delegation des Bildungsministeriums der Provinz Jiangsu und der Universität Nanjing die Perspektiven für den Ausbau der bilateralen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit sowie konkrete Richtungen für gemeinsame Forschungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien, der Entwicklung funktionaler Materialien und spezieller technischer Lösungen erörtert. Die Teilnehmer des Treffens betonten, dass „die Vertiefung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen belarussischen und chinesischen Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen zweifellos neue Impulse für die Entwicklung unserer Zusammenarbeit geben wird und die Umsetzung gemeinsamer wissenschaftlicher Projekte es ermöglichen wird, bewährte Verfahren und Ressourcen zu bündeln und so das Innovationstempo zu beschleunigen“[71] .

Im Mai 2026 fand in der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus ein

FOR AUTHORIZED USE ONLY

[69] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus intensiviert die Zusammenarbeit mit der VR China im Bereich Biotechnologie und Mikroelektronik [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan- belarusi-aktiviziruet-sotrudnichestvo-s-knr-v-oblasti-biotehnologii-i-mikroelektroniki-769235- 2026/

[70] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und das Institut für Optik und Elektronische Informatik in China planen die Eröffnung eines gemeinsamen Labors [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i-institut-optiki-i-elektronnoi-informatiki-kitaia- planiruiut-otkryt-sovmestnuiu-774055-2026/

[71] IKT-Bereich, Materialwissenschaften. In der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus wurde der Ausbau der Zusammenarbeit mit der Provinz Jiangsu erörtert [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/sfera-ikt-materialovedenie-v-nan-belarusi-obsudili-rasshirenie- sotrudnichestva-s-provintsiei-tsziansu-775894-2026/

Treffen mit dem Xinjiang-Unternehmerverband EMVA und dem Unternehmen Jiangsu Muhang International Information Technology statt, bei dem belarussische Wissenschaftler ihr Interesse „am Ausbau der Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern im Bereich der Innovationen" bekundeten[72] und erörterten vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und den genannten chinesischen Partnern, unter anderem in den Bereichen Maschinenbau, unbemannte Fahrzeuge, hochautomatisierte und robotergestützte Systeme, Lasertechnik, Optik sowie Informations- und Kommunikationstechnologien.

In zwei Wochen unterzeichneten die Nationale Akademie der Wissenschaften von Belarus, das Städtische Klinische Onkologiezentrum Minsk und das Pekinger Medizintechnikunternehmen GoBroad in der belarussischen Hauptstadt eine Kooperations- und Partnerschaftsvereinbarung, die „neue Horizonte für die Entwicklung von Medizin und Wissenschaft eröffnet und eine solide Grundlage für eine fruchtbare und langfristige Zusammenarbeit schafft. Im Rahmen der Zusammenarbeit soll ein besonderes Augenmerk auf die Verbesserung der Qualität der medizinischen Versorgung gelegt werden"[73] . Die Parteien werden aktiv bewährte Verfahren und Kenntnisse im Bereich moderner Medizintechnologien austauschen, einschließlich deren Entwicklung, Einführung und Förderung. Außerdem ist die Umsetzung gemeinsamer wissenschaftlicher, klinischer und bildungsbezogener Initiativen sowie die Durchführung gemeinsamer wissenschaftlicher Veranstaltungen wie Foren, Rundtischgespräche und Konferenzen vorgesehen. Es sei angemerkt, dass es sich bei dem Pekinger Unternehmen GoBroad Healthcare Group um einen 2017 gegründeten Hightech-Medizinkonzern handelt. Tatsächlich handelt es sich um ein Netzwerk führender Forschungskliniken und Labore in China, die sich auf die komplexe Diagnostik und Behandlung kritischer Fälle spezialisieren, insbesondere in den Bereichen Onkohämatologie und Zelltherapie.

Im selben Mai dieses Jahres fand an der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus das belarussisch-chinesische wissenschaftlich-praktische Seminar „Moderne Biotechnologien: aktuelle Richtungen und Entwicklungsperspektiven" statt, an

an dem führende Wissenschaftler und Fachleute aus dem Bereich der Biotechnologie der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und der Chinesischen Akademie der Wissenschaften teilnahmen. Sie diskutierten vielversprechende Entwicklungsrichtungen der Biotechnologiebranche und tauschten Erfahrungen und Erkenntnisse aus, die ein breites Spektrum an Themen abdeckten, von der Grundlagenforschung bis hin zu angewandten Entwicklungen.

FOR OFFICIAL USE ONLY

[72] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und chinesische Unternehmen haben die Perspektiven der Zusammenarbeit im Bereich der Innovationen festgelegt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/nan- belarusi-i-kitajskie-kompanii-opredelili-perspektivy-sotrudnichestva-v-sfere-innovatsii-779141- 2026/

[73] Partner aus Weißrussland und China haben ein neues Abkommen im Bereich der Medizintechnik unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/novoe-soglashenie-v- oblasti-meditehnologii-podpisali-partnery-iz-belarusi-i-kitaja-781549-2026/

Im Rahmen dieses Seminars wurde festgestellt, dass die Zusammenarbeit der beiden Akademien der Wissenschaften eine qualitativ neue Ebene erreicht hat, insbesondere in Bereichen wie „Biotechnologie und Medizin, Optik und Photoelektronik, Materialwissenschaften, Informationstechnologien und künstliche Intelligenz, Weltraumforschung…“,[74] .

Und noch eine Anmerkung: Im Juni 2025 unterzeichneten die Nationale Akademie der Wissenschaften von Belarus (NAW) und die Chinesische Akademie der Wissenschaften (CAW) ein Abkommen über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit sowie einen Aktionsplan zur Intensivierung der Zusammenarbeit für die Jahre 2025–2030, die darauf abzielen, das wissenschaftlich-technische Potenzial von Belarus und China zu stärken, die Beziehungen zwischen den Ländern zu entwickeln und auszubauen sowie die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit und die praktische Umsetzung gemeinsamer Aktivitäten in Bereichen der Wissenschaft und Technik zu fördern, die von beiderseitigem Interesse sind. In diesen Dokumenten werden die Hauptziele der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern beider Länder hervorgehoben: „die Schaffung günstiger Bedingungen für die Organisation gemeinsamer Entwicklungsprojekte, die Kommerzialisierung der Ergebnisse gemeinsamer Aktivitäten in beiden Ländern, den Austausch von Ideen und Informationen sowie
gemeinsame Nutzung der wissenschaftlichen Infrastruktur beider Länder“[75] . Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und die Chinesische Akademie der Wissenschaften planen die Einrichtung gemeinsamer Zentren und Labore auf der Grundlage der Akademien der Wissenschaften beider Länder sowie des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Veliki Kamen“, die Durchführung gemeinsamer Forschungen und wissenschaftlich-technischer Veranstaltungen in einem breiten Spektrum von Fachgebieten sowie die Organisation von Praktika und Studiengängen im Master- und Promotionsstudium an den Universitäten der Akademien. Als vorrangige Bereiche wurden folgende festgelegt: Mikroelektronik und Messtechnik, Maschinenbau, einschließlich Entwicklungen im Bereich des Elektroverkehrs, Raumfahrt-, Optik- und Lasertechnologien, Informationstechnologien und künstliche Intelligenz. Wissenschaftler beider Länder werden in den Bereichen Energiewirtschaft, Nanomaterialien und Nanotechnologien, Biotechnologien und Medizin, chemische Technologien sowie Ökologie und Umweltschutz zusammenarbeiten. Auch Themen wie die Erhaltung des historisch-kulturellen Erbes der Völker beider Länder werden nicht außer Acht gelassen.

Im Mai 2026 kündigten der Staatliche Ausschuss für Wissenschaft und Technologie von Belarus (GKNT) und das chinesische Ministerium für

FOR AUTHOR USE ONLY

[74] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und die Chinesische Akademie der Wissenschaften haben die Durchführung gemeinsamer Forschungsprojekte erörtert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan- belarusi-i-kitaiskaia-akademiia-nauk-obsudili-provedenie-sovmestnyh-issledovanii-782845- 2026/

[75] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und die Chinesische Akademie der Wissenschaften unterzeichneten ein Kooperationsabkommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i-kitaiskaia- akademiia-nauk-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-719187-2025/

Wissenschaft und Technologie die Durchführung von zwei Ausschreibungen an: erstens für wegweisende wissenschaftlich-technische Projekte für den Zeitraum 2027–2030; zweitens für wissenschaftlich-technische Projekte für den Zeitraum 2027–2029. Der erste Wettbewerb ist auf folgende Bereiche ausgerichtet: die Intelligenzsteigerung im Maschinenbau und bei Transportausrüstung; neue Werkstoffe mit vorgegebenen Eigenschaften; Plasma-, Optik- und Lasertechnologien sowie entsprechende Ausrüstung; mathematische Theorien und Methoden, Hochleistungsrechnersysteme, digitale Modelle und Digitalzwillinge. Hinzu kommen innovative Technologien im Agrar- und Lebensmittelsektor; biologische, chemisch-pharmazeutische und medizinische Technologien; biologische und ökologische Sicherheit; Raumfahrt- und Luftfahrttechnologien. Im Anschluss an den Wettbewerb sollen bis zu zehn groß angelegte Gemeinschaftsprojekte ausgewählt werden, deren Ergebnisse die Entwicklung fortschrittlicher Technologien und die Gründung von Joint Ventures oder Zentren für Industrietechnologien auf deren Grundlage sein sollen. Die Laufzeit der Projekte beträgt bis zu drei Jahre. Der zweite Wettbewerb wird in folgenden Bereichen stattfinden: „Digitale Wirtschaft und künstliche Intelligenz; innovative Technologien in der Industrie; biologische und medizinische Technologien; innovative Technologien in der Agrar- und Lebensmittelindustrie". Die Laufzeit der Projekte beträgt bis zu zwei Jahre"[76]. Sollte die Projektdauer durch die technologischen Besonderheiten der Arbeiten bedingt sein und dies vom staatlichen Expertenrat unter anhand der Ergebnisse einer staatlichen wissenschaftlich-technischen Begutachtung bestätigt werden, kann die Projektlaufzeit nach Absprache mit dem Staatlichen Komitee für Wissenschaft und Technologie (GKNT) verlängert werden.

All dies zeigt, dass China einer der wichtigsten strategischen Partner von Belarus in den Bereichen Wissenschaft, Technologie und Hightech-Produktion ist. Und die Zusammenarbeit mit chinesischen Forschungszentren und Unternehmen ist einer der Schwerpunkte bei der Entwicklung der internationalen Aktivitäten belarussischer Wissenschaftler.

FOR OFFICIAL USE ONLY

[76] Ausschreibungen für belarussisch-chinesische Vorzeige- und wissenschaftlich-technische Projekte veröffentlicht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/obljavleny- konkursy-belorussko-kitajskih-flagmanskih-i-nauchno-tehnicheskih-proektov-779399-2026/

China: Investitionsforen der Regionen als Mechanismus einer beständigen und umfassenden strategischen Partnerschaft

Im Mai 2026 wurde in unserem Land die Richtlinie „Über die praktische Umsetzung der allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft der Republik Belarus mit der Volksrepublik China“ verabschiedet, in der die interregionale Zusammenarbeit einen besonderen Stellenwert einnimmt. Insbesondere geht es in diesem Dokument um die Umsetzung des Prinzips der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit der Regionen beider Länder und die Durchführung praxisorientierter interregionaler Foren. Es geht darum, dass Belarus und China planen, jährlich ein oder zwei solcher Foren abzuhalten, mit dem Ziel, konkrete Investitionsverträge zu unterzeichnen, um den aktiven Einstieg chinesischer Unternehmen in Belarus zu fördern und industrielle Entwicklungsprojekte umzusetzen. Die Reihenfolge dieser Veranstaltungen sieht wie folgt aus: „2026 – Region Grodno, 2027 – Regionen Witebsk und Mogiljow, 2028 – Region Brest, 2029 – Region Gomel, 2030 – Region Minsk und die Stadt Minsk“[77] .

Bereits Anfang Juli dieses Jahres fand in der Stadt Lanzhou in der Provinz Gansu das erste belarussisch-chinesische Regionenforum statt, das vom belarussischen Außenministerium, der Regionalrat von Grodno, die Chinesische Volksgesellschaft für Freundschaft mit dem Ausland und die Volksregierung der Provinz Gansu organisiert wurde; das Thema des Forums lautete: „Bündelung der Kräfte der Regionen im Namen der gemeinsamen Entwicklung und des gemeinsamen Wohlstands“. Diese groß angelegte Veranstaltung versammelte mehr als 350 Teilnehmer – Führungskräfte und Vertreter von Ministerien und Behörden, großen Unternehmen sowie Hochschulen beider Länder – und wurde zu einer wichtigen Plattform für die Förderung der Möglichkeiten und Errungenschaften der Regionen von Belarus und China, die bereits aktiv von punktuellen Austauschmaßnahmen zu einer systematischen Zusammenarbeit übergehen. Wie auf diesem Forum betont wurde, „erfordert die Zeit selbst einen Übergang in der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China vom Modell ‚Zentrum-Zentrum‘ zum Modell ‚Region-Region‘“[78] . Insgesamt nahmen an diesem Treffen Vertreter von 23 chinesischen Regionen sowie aller Gebiete von Belarus und der Stadt Minsk teil, die rund vierzig bilaterale Abkommen in den Bereichen Investitionen, Handel, interregionale, wissenschaftlich-technische und humanitäre Zusammenarbeit unterzeichneten.

[77] Zur praktischen Umsetzung der allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://president.gov.by/fp/v1/029/document-thumb.74029original/74029.1778660269.6678b3bd63.pdf

[78] Belarus und China gehen aktiv von punktuellen kulturellen Austauschmaßnahmen zu einer systematischen Zusammenarbeit über – Snopkov [Elektronische Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-kitai-aktivno-perehodiat-ot-tochechnyh-kulturnyh- obmenov-k-sistemnoi-rabote-snopkov-789133 -2026/

Auf belarussischer Seite zeigte sich **das Gebiet Grodno** bei dieser interregionalen Veranstaltung besonders aktiv; es war einer der Organisatoren dieses Forums und pflegt bereits seit langem die handelspolitische, wirtschaftliche und investitionsbezogene Zusammenarbeit mit China. Es genügt zu sagen, dass zu den von den Unternehmen des Gebiets Grodno auf den chinesischen Markt exportierten Produkten „Polyamide in Primärformen, Holzwerkstoffe, Rapsöl für technische Zwecke, Rindfleisch, Trockenmolke, Flachs, Trockenmilch, Rindfleischkonserven, Geschirr, Kristallglaswaren, Saftprodukte und Fruchtpürees sowie Nebenprodukte“[79] . Die wichtigsten Importgüter aus China sind Maschinen und mechanische Vorrichtungen, Kunstfasergarne, Reaktionsinitiatoren, Sportgeräte und -ausrüstung, Papier und Pappe, Posamentengarn, Farbstoffe, Polyethylenterephthalat, Anlagen zur Verarbeitung von Kautschuk und Kunststoffen, Zentrifugen, Ketten und deren Teile aus Eisenmetallen sowie Gabelstapler.

Seit vielen Jahren verbindet die Region Grodno eine enge Partnerschaft mit chinesischen Regionen: mit den Provinzen **Hainan, Fujian** und insbesondere mit **Gansu,** mit der die Zusammenarbeit auf eine lange Tradition zurückblickt. Der Grundstein für die Zusammenarbeit wurde 2007 gelegt, als das erste gemeinsame Dokument – ein Abkommen über die Aufnahme von Städtepartnerschaften – unterzeichnet wurde. „In der Folge wurden zwischen den beiden Regionen mehr als ein Dutzend interregionale Dokumente über die Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen unterzeichnet“[80] . Auch heute gibt es umfangreiche Möglichkeiten für die Zusammenarbeit in den Bereichen industrielle Kooperation, Gründung gemeinsamer Produktionsstätten, Technologieaustausch in der Landwirtschaft und der Produktverarbeitung, Logistik, Bildung und Wissenschaft sowie Tourismus und Kulturaustausch.

Insbesondere im Rahmen des ersten belarussisch-chinesischen Regionalforums hat allein das Gebiet Grodno zwanzig Dokumente über die Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern in verschiedenen Bereichen unterzeichnet. Genauer gesagt wurden „acht Abkommen im Bereich Investitionen, drei Dokumente im Bereich der interregionalen Zusammenarbeit, sechs im Bereich der humanitären Zusammenarbeit sowie drei Außenhandelsverträge unterzeichnet“[81] . Unter den abgeschlossenen Vereinbarungen ist insbesondere das Abkommen über die Gründung einer Städtepartnerschaft zwischen Grodno und Lanzhou hervorzuheben, das „neue Horizonte für die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Kultur,

[79] Karaev: Das belarussisch-chinesische Forum wird ein wichtiger Schritt zur Vertiefung der Partnerschaft sein [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/karaev- belorussko-kitajskij-forum-stanet-vazhnym-shagom-na-puti-uglublenija-partnerstva-781607- 2026/

[80] Zwischen dem Gebiet Grodno und der Provinz Gansu bestehen mehr als ein Dutzend Kooperationsabkommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-desjatka-dokumentov-o-sotrudnichestve-deistvuiut- mezhdu-grodnenskoi-oblastiu-i-provintsiei-gansu-789053-2026/

[81] Auf dem ersten belarussisch-chinesischen Regionalforum unterzeichnete die Region Grodno 20 Kooperationsabkommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/na-pervom-belorussko-kitajskom-forume-regionov- grodnenskaja-oblast-podpisala-20-dokumentov-o-789211-2026/

Bildung, Tourismus und den Erfahrungsaustausch im Bereich der Stadtverwaltung eröffnet“[82] . Ein ähnliches Dokument wurde auf dem Forum ebenfalls zwischen Grodno und der Stadt Suining in der Provinz **Sichuan** unterzeichnet**.** Diese Provinz ist einer der drei wichtigsten Standorte für die Herstellung von Energieanlagen und einer der vier wichtigsten Standorte der Elektronik- und Informationsindustrie in China. Sie ist die wichtigste Provinz für die Herstellung von Lithium-Batterien. Was die unterzeichnete Vereinbarung betrifft, so werden darin „drei Hauptbereiche der Zusammenarbeit festgelegt: Produktion, Bildung und Tourismus“[83] .

Auch die Janka-Kupala-Staatliche Universität Grodno (GrSU) nahm aktiv am ersten belarussisch-chinesischen Regionenforum teil und unterzeichnete eine Reihe von Kooperationsvereinbarungen mit chinesischen Bildungseinrichtungen. Mit dem Berufsfachcollege für Verkehrswesen in Gansu wurde eine Vereinbarung über die Umsetzung des Projekts zur Gründung des chinesisch-belarussischen Bildungszentrums „Beili-Werkstatt“ geschlossen. Mit dem Modernen Berufsfachcollege in Lanzhou wurde ein Memorandum zur Vertiefung der internationalen Zusammenarbeit unterzeichnet, mit der Universität Lanzhou ein Kooperationsvertrag. Die Staatliche Universität Grodno unterzeichnete zudem einen Fahrplan für die Jahre 2026–2027 zur Gründung eines Konfuzius-Instituts mit der Pädagogischen Universität Xinjiang sowie einen Vertrag über internationale Zusammenarbeit mit der Universität für Kunst und Wissenschaft Lanzhou. Weitere konkrete Schritte sind geplant. „So sieht die Vereinbarung mit der Universität Lanzhou den Austausch von Erfahrungen und Informationen im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und der didaktischen Arbeit sowie bei der Organisation des Bildungsprozesses vor. Ebenfalls geplant sind gemeinsame wissenschaftliche Forschungen, Forschungsprogramme und Projekte“[84] . Die Hochschulen vereinbarten wissenschaftliche Praktika, die Fortbildung des Lehrpersonals in Bereichen von beiderseitigem Interesse sowie den Austausch von Studierenden, Masterstudierenden und Doktoranden.

Auf dem ersten belarussisch-chinesischen Regionenforum in Lanzhou fand zudem eine Präsentation des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Großer Stein“ statt, in der dessen Vorteile für die Umsetzung von Investitionsprojekten sowie die Ergebnisse der Entwicklung, der Stärkung der praktischen Zusammenarbeit und der Knüpfung neuer Kontakte vorgestellt wurden. Im Rahmen der Forumssitzung „Produktionsintegration, Investitionen und gemeinsame Entwicklung“ wurden zwei neue Parkmieter mit chinesischem Kapital registriert. „Bio-Technologie-Innovationen GmbH“ wird eine Produktionsstätte für funktionelle biotechnologischer Zusatzstoffe. Die „Wissenschaftliche Zentrum für medizinische

FOR AUTHOR USE ONLY

[82] Grodno und Lanzhou haben ein Abkommen über Stadtepartnerschaft geschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/grodno-i-lanchzhou-zakljuchili- soglashenie-o-pobratimskih-sviaziah-789025-2026/

[83] Grodno und das chinesische Suining haben ein Abkommen über Städtepartnerschaften geschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/grodno-i-kitajskij-suinin- zakljuchili-soglashenie-o-pobratimskih-sviaziah-789114-2026/

[84] Die GrSU hat mit Bildungseinrichtungen der Provinz Gansu den Start gemeinsamer Projekte vereinbart [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/grgu- dogovorilsja-o-starte-sovmestnyh-proektov-s-uchrezhdenijami-obrazovanija-provintsii-gansu-789217-2026/

Materialien“ GmbH wird ein gemeinsames Forschungszentrum zur Entwicklung medizinischer Materialien eröffnen“[85] . Eine Absichtserklärung über die Investition in den Aufbau einer Produktionsstätte für Behälter für Blut und Blutbestandteile wurde mit dem Unternehmen Shanghai EDA Medical & Pharmaceutical Technology Co., Ltd. unterzeichnet. Darüber hinaus fanden Gespräche mit ansässigen Unternehmen über weitere Investitionspläne in den „Großen Stein“ statt, und es wurde eine Absichtserklärung über die Investition in die Gründung eines Joint Ventures im Industriepark mit einem chinesischen Unternehmen im Bereich Medizinprodukte unterzeichnet.

Wie wir sehen, hat das erste belarussisch-chinesische Regionenforum gezeigt, dass die interregionale Zusammenarbeit das Fundament für die gemeinsame Entwicklung von Belarus und China bildet. Wie die belarussische Seite in Lanzhou betonte, ist die Zusammenarbeit mit den Regionen der Volksrepublik China nicht nur eine brüderliche Verbindung, sondern ein strategisches Bündnis im Rahmen der Initiative „One Belt, One Road“. Und „unsere Aufgabe ist nicht nur der Transit, sondern die Schaffung gemeinsamer Wertschöpfungsketten, die chinesische Industriecluster mit den europäischen und eurasischen Märkten verbinden“[86] . All dies deutet darauf hin, dass die beiden Länder ein neues Kapitel in der Geschichte ihrer bilateralen Beziehungen aufschlagen, auch mit Hilfe der Regionen.

Nun zu den Perspektiven. Im Jahr 2027 wird ein ähnliches Forum unter Beteiligung **der Region Witebsk** stattfinden, die zu den führenden belarussischen Regionen zählt, die aktiv mit der Volksrepublik China zusammenarbeiten. In den letzten Jahren hat das Gebiet Witebsk besonders fruchtbare partnerschaftliche Beziehungen zu chinesischen Provinzen wie **Heilongjiang, Guizhou, Shandong** und **Jiangxi** aufgebaut. Lernen wir diese Partner der belarussischen Nordregion doch einmal näher kennen.

Da ist **zunächst** die Provinz **Heilongjiang,** die als erste aller chinesischen Regionen – vor mehr als zwanzig Jahren, im Jahr 2005 – Kontakte zur Region Witebsk knüpfte. In diesen Jahren wurden zudem Städtepartnerschaften zwischen den Städten Witebsk und Harbin, Nowopolotsk und Weihai sowie Polotsk und Mudanjiang geschlossen. Im Jahr 2025 unterzeichneten die Region Witebsk und die Provinz Heilongjiang einen neuen Plan für Austausch und Zusammenarbeit für die Jahre 2025–2027, der es ermöglicht, „die Kontakte auszuweiten und den Grad der Zusammenarbeit in den aktuell wichtigsten Bereichen zu verstärken“[87] , darunter Pharmazie, Holzverarbeitung, die Lebensmittelindustrie sowie die

FÜR DIENSTLICHE ZWECKE

[85] Neue Ansiedler, Biotechnologie und medizinische Materialien. „Der große Stein“ wurde auf dem Regionalforum in Gansu erfolgreich vorgestellt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-biotehnologii-i-medmaterialy-velikii-kamen- uspeshno-prezentovan-na-forume-regionov-v-789275-2026/

[86] Interregionale Beziehungen, Zusammenarbeit und Kultur. Nikolai Snopkov spricht auf dem Forum in Gansu über die Prioritäten der Partnerschaft mit der VR China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://pda.government.by/news/mezhregionalnye-svyazi-kooperaciya-i-kultura-nikolay- snopkov-na-forume-v-gansu-o-prioritetakh

[87] Drozdowa, N. Die Region Witebsk und die chinesische Provinz Heilongjiang unterzeichneten einen Plan für Austausch und Zusammenarbeit für die Jahre 2025–2027 / N. Drozdowa // [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://www.vitbichi.by/news/obshchestvo/vitebskaya oblast i kitayskaya provintsiya khevlu ntszyan podpisali plan obmena i sotrudnichestva na /

Verarbeitung chemischer Erzeugnisse. Zu den wichtigsten jährlichen Veranstaltungen der Partner zählen die Messe „Harbin-Expo“ und das Internationale Investitionsforum „Innovationen, Investitionen, Perspektiven“, das in Witebsk stattfindet.

So wurde beispielsweise auf der 35. Internationalen Handels- und Wirtschaftsmesse in Harbin im Mai 2026, an der Vertreter aus mehr als vierzig Ländern teilnahmen, ein Stand der Region Witebsk präsentiert, an dem ein breites Sortiment an Waren aus der Region Pridvin gezeigt wurde: von Fleisch-, Milch- und Süßwaren bis hin zu Industrieprodukten. Insbesondere stellten die GmbH „Vitella“, das IUP „VIK-Tiergesundheit“, die OAO „Witebsker Teppiche“ und die RUPTP „Orschaner Flachskombinat“ ihr Exportpotenzial vor. Dort wurde zudem eine Absichtserklärung zwischen der Verwaltung der Freihandelszone „Witebsk“ und der GmbH „Suifenhe International Trading Company ‚Wancai‘“ über die Umsetzung eines Investitionsprojekts unterzeichnet. Darüber hinaus wurden im Rahmen der Gespräche mit Vertretern der GmbH „Harbin Pharmaceutical Group Biovaccine“ und des Veterinärinstituts Harbin Fragen zur Entwicklung einer gemeinsamen Technologie zur Herstellung von Impfstoffen gegen Vogelkrankheiten erörtert. „Das Harbiner Veterinärforschungsinstitut der Chinesischen Akademie für Agrarwissenschaften (HVRI) plant eine Zusammenarbeit mit der Staatlichen Akademie für Veterinärmedizin in Witebsk (VGAVM) bei der Entwicklung neuer Impfstoffe für Haustiere (Begleittiere) sowie für andere wirtschaftlich bedeutende Tiere“[88] . Und die KUP „Konditoreifabrik ‚Vitba‘“ hat ihren ersten offiziellen Shop auf der chinesischen E-Commerce-Plattform JD.com eröffnet.

Zweitens die Provinz **Guizhou,** die 2015 eine Partnerschaft mit dem Gebiet Witebsk eingegangen ist; 2024 unterzeichneten die Parteien ein Abkommen zur Vertiefung des Austauschs und der Zusammenarbeit im Rahmen der Städtepartnerschaft sowie einen Fahrplan für die Jahre 2024–2026. Zur gleichen Zeit wurde eine Vereinbarung über die Aufnahme von Städtepartnerschaftsbeziehungen zwischen den Städten Guiyang und Witebsk geschlossen. „Darüber hinaus unterzeichneten die Akademie der Agrarwissenschaften der Provinz Guizhou und das Veterinärlabor des Gebiets Witebsk eine Vereinbarung über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit“[89] . Ein Jahr später erörterten der Bezirk und die Provinz vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit sowie die Vermarktung von Waren und Dienstleistungen mit dem Ziel einer Investitionskooperation, um partnerschaftliche Beziehungen in Bereichen wie umweltfreundliche Technologien, neue Energiequellen und Big-

[88] Der Arbeitsbesuch einer Delegation aus der Region Witebsk unter der Leitung der stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalen Exekutivkomitees, Anjelika Nikitina, in China ist zu Ende gegangen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://vitebsk-region.gov.by/news/novosti/zavershilsva-rabochiy-vizit-delegatsii- vitebskogo-regiona-vo-glave-s-zamestitelem-predsedatelya-obli/

[89] Handel, Wissenschaft. Die Region Witebsk unterzeichnete Kooperationsabkommen mit China [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/government/events/torgovlia-nauka-vitebskaia-oblast-podpisala-dokumente-zur-zusammenarbeit-mit-china-i-176828.html

Data-Technologien aufzubauen. Insbesondere „stellte der Witebsker Hersteller von Babynahrung ‚BelFood Production' eine breite Produktpalette unter der eigenen Marke sowie im Rahmen von Lizenzvereinbarungen hergestellte Produkte und eine Neuheit – einen Snack für Erwachsene – vor"[90] . Das Unternehmen hat sich bei , einem spezialisierten chinesischen System, registriert, was ihm die Möglichkeit eröffnet, auf dem chinesischen Markt tätig zu werden. All diese Fakten
zeigen, dass sich den Parteien neue Möglichkeiten für die Umsetzung gemeinsamer Projekte eröffnen.

Drittens die Provinz **Shandong,** die 2019 das erste Kooperationsabkommen mit dem Gebiet Witebsk unterzeichnet hat. Im Mai 2025 wurden auf dem Forum der Partneregionen, das in dieser Provinz stattfand, Unternehmen aus Orscha, Polozk, Braslaw, Werchnedwin und Witebsk vorgestellt – darunter Hersteller von Fleisch- und Milchprodukten, Flachs sowie pharmazeutischen und veterinärmedizinischen Präparaten. Damals vereinbarten die Unternehmen aus dem Gebiet Witebsk die Lieferung von Produkten im Wert von über 100 Millionen Dollar nach Shandong. Insbesondere „liefert der Flachskombinat Orscha derzeit kottonisierte Fasern und wird in Zukunft Leinenstoffe und Wäsche exportieren. Das bedeutet bereits eine andere Verarbeitungsstufe und andere Einnahmen"[91] . Es wurden Verträge über ein gemeinsames Produkt „BelVitunifarm" mit einem der größten Konzerne – dem weltweit führenden Hersteller von Pharma- und Tierarzneimitteln – abgeschlossen. Auch die OJSC „Polotsk-Steklovolokno" plante die Umsetzung eines belarussisch-chinesischen Projekts. Darüber hinaus gab es Vereinbarungen mit zwei chinesischen Unternehmen über die Errichtung von Gewächshausbetrieben für den Gemüseanbau unter Glas. Und im März 2026 kündigte das Unternehmen „Shandong Lisenté Agrotechnology" ein Projekt zum Aufbau eines Gewächshausbetriebs im Bezirk Orscha an – in der Sonderwirtschaftszone „Bremino-Orscha", wo in den Gewächshäusern Tomaten, Gurken und Erdbeeren angebaut werden sollen. „Außerdem wird ein Ausstellungsbereich eingerichtet, in dem moderne Anbautechnologien für andere Kulturen vorgestellt werden. Darüber hinaus ist ein kleiner Bereich für den Versuchsanbau von ertragreichem Saatgut vorgesehen. Vorläufig wird die Fläche des Gewächshausbetriebs 25 Hektar betragen"[92] . Es ist geplant, dass dieses Projekt in den nächsten zwei bis drei Jahren umgesetzt werden kann.

Im Mai dieses Jahres fand in Witebsk ein weiteres Treffen mit Vertretern der Provinz Shandong statt, bei dem eine Bilanz der Zusammenarbeit zwischen den

FOR AUTHORISED ONLY

[90] Kochetow, S. Die Region Witebsk und die chinesische Provinz Guizhou sind bereit, den Kulturtourismus auszubauen und die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zu verstärken / S. Kochetow // [Elektronische Ressource]. – 2025. - URL: https://www.vitbichi.by/news/obshchestvo/vitebshchina und die chinesische Provinz Guychzhou sind bereit, den Kulturtourismus auszubauen und den Handel zu fördern/

[91] Pushnyakova, A. Flachsanbau, Holzverarbeitung. In welchen Branchen wird die Region Witebsk die Zusammenarbeit mit China verstärken / A. Pushnyakova // [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/proizvodstvo-lna-derevoobrabotka-v-kakih-otrasljah- vitebskaja-oblast-usilit-sotrudnichestvo-s-kitaem-718113-2025/

[92] Pushnyakova, A. „Es werden Tomaten, Gurken und Erdbeeren angebaut". Ein Investor aus der VR China wird im Bezirk Orscha einen Gewächshauskomplex errichten / A. Pushnyakova // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/budut-vyraschivat-pomidory-ogurtsy- klubniku-investor-iz-knr-postroit-teplichnyj-kompleks-v-orshanskom-770761-2026/

belarussischen und chinesischen Regionen im ersten Quartal 2026 gezogen wurde, in dem die Region Witebsk ein anderthalbfaches Exportwachstum verzeichnete. Dabei betonten die Seiten, dass „das Potenzial der Zusammenarbeit zwischen dem Gebiet Witebsk und der Provinz Shandong in der gemeinsamen Tätigkeit von Produktionsunternehmen, wissenschaftlichen Einrichtungen sowie Institutionen aus den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Tourismus sowie in der Schaffung möglichst günstiger Bedingungen für die Gewinnung von Investoren "[93] zum Ausdruck kommt. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Kompetenzen hat die nordbelarussische Region eine Zusammenarbeit im Bereich der agroindustriellen Produktion vorgeschlagen, einschließlich des Austauschs von Technologien, agronomischen Praktiken und der Züchtung landwirtschaftlicher Pflanzen. Dies gilt umso mehr, als das Gebiet Witebsk über ausreichende Rohstoffressourcen verfügt – Wald, Torf und Mineralwasser. Somit besteht die Möglichkeit einer Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Gewinnung, Verarbeitung, Herstellung und Vermarktung von Fertigprodukten. Zudem sind die Unternehmen der Region bereit, Möglichkeiten für gemeinsame Produktionsvorhaben in verschiedenen Branchen zu prüfen – im Maschinenbau, in der Leichtindustrie und bei der Herstellung von Baustoffen. Wichtig ist auch der Erfahrungsaustausch im Bereich der Automatisierung und Modernisierung von Produktionsprozessen. Darüber hinaus wurde über die Möglichkeit gesprochen, die Exporte belarussischer Waren nach Shandong auszuweiten, darunter Milchprodukte und Maschinen, sowie über den Import von in der Provinz hergestellten Produkten. All dies zeigt, dass die Seiten aktiv nach weiteren Möglichkeiten der Zusammenarbeit suchen und dabei gute Ergebnisse erzielen.

Viertens die Provinz **Jiangxi,** mit der die Region Witebsk im Jahr 2022 eine Städtepartnerschaft eingegangen ist. Auch die Städte Orscha, Polozk und Witebsk haben eine Zusammenarbeit mit Partnern aus dieser Provinz aufgenommen. Im Oktober 2025 unterzeichneten die Parteien einen Fahrplan für den Austausch und die Zusammenarbeit für die Jahre 2026–2028, der konkrete Maßnahmen zur Entwicklung beider Regionen enthält. Tatsächlich stellt dieses Dokument eine neue Stufe der Zusammenarbeit dar, da es um die Zusammenarbeit „im Bereich der Bildung und der Personalausbildung, unter anderem für die Branchen Digitalisierung und Kommunikation, geht, denn die Provinz ist in dieser Hinsicht recht weit entwickelt: Ein Drittel der Wirtschaft dieser Region entfällt gerade auf den Digitalisierungssektor"[94] . Es geht um den Aufbau von Kompetenzen nicht nur im Bildungsbereich, sondern auch bei Technologieparks und der Digitalisierung von Unternehmen. Zur Erinnerung: Die Provinz Jiangxi ist industriell gesehen breit

FÜR AUTHENTISIERUNG

[93] Aniskovich, E. Eine Delegation aus der chinesischen Provinz Shandong besucht Witebsk. Welche Themen stehen auf der Tagesordnung des Besuchs? / E. Aniskovich // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/delegatsija-iz-kitajskoj-provintsii-shandun-poseschaet-vitebsk- kakie-temy-v-povestke-vizita-780420-2026/

[94] Puschnyakowa, A. Möbel-Hub, Bildung. In welchen Bereichen werden das Gebiet Witebsk und die chinesische Provinz Jiangxi zusammenarbeiten? / A. Puschnyakowa // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/mebelnyj-hab-obrazovanie-v-chem-budut-sotrudnichat-vitebskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-tszjansi-745859-2025/

gefächert. Dort entwickelt sich die Holzverarbeitung aktiv, wobei mehr als die Hälfte ihres Territoriums von Wäldern bedeckt ist. Ein interessantes Detail dabei ist jedoch, dass das gesamte Holz für die Möbelproduktion importiert wird, unter anderem aus Weißrussland. In dem im Oktober letzten Jahres unterzeichneten Fahrplan haben die Parteien beschlossen, einen Möbel-Hub zu schaffen, um Möbel nicht nur herzustellen, sondern auch nach Georgien, Aserbaidschan, Usbekistan sowie in Länder außerhalb des nahen Auslands zu verkaufen. Ein weiterer Wirtschaftszweig, der das Interesse der chinesischen Partner geweckt hat, ist die Leichtindustrie.

Aus dem Gebiet Witebsk werden Leinenstoffe, Schuhe und Kleidung in die Provinz Jiangxi geliefert. Im Gegenzug kommen von dort innovative Anlagen für die Pharmaindustrie und die Herstellung von Tierarzneimitteln sowie Maschinen für die moderne Produktion in der Lebensmittelindustrie. Schließlich ist auch die Medizin zu einem weiteren Schnittpunkt der Interessen des Gebiets Witebsk und der Provinz Jiangxi geworden. Diese chinesische Provinz gilt als einer der Marktführer bei der Herstellung medizinischer Geräte. Für die Region Witebsk bietet sich somit die Möglichkeit, neue Technologien und Kompetenzen in diesem Bereich zu erlernen und zu erschließen. Bereits in diesem Jahr werden die Bestimmungen des Fahrplans für Austausch und Zusammenarbeit in vollem Umfang umgesetzt.

Und noch eine letzte Anmerkung: Wie bereits erwähnt, soll die Region Witebsk im Jahr 2027 ein Investitionsforum der Regionen mit chinesischen Partnerstädten und Partnern auf chinesischem Gebiet veranstalten und die Unterzeichnung von Investitionsverträgen zur Umsetzung von Projekten auf ihrem Gebiet sicherstellen. Es ist anzunehmen, dass die Region Witebsk diese verantwortungsvolle Aufgabe würdig erfüllen wird, da das oben beschriebene Kooperationspotenzial der nordbelarussischen Region mit den Provinzen **Heilongjiang, Guizhou, Shandong** und **Jiangxi** bereits konkret und erfolgreich umgesetzt wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

KAPITEL 5

Das Gebiet Brest – Regionen Chinas: Auf ein innovatives Niveau vorstoßen Partnerschaften

In den letzten Jahren wurden im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Gebiet Brest und der Volksrepublik China beachtliche Ergebnisse erzielt. Insbesondere gehört China zu den drei wichtigsten Handelspartnern der südwestlichen Region von Belarus. „Der Außenhandelsumsatz belief sich Ende 2024 auf über 444 Millionen US-Dollar. Darüber hinaus flossen im vergangenen Jahr dank der regelmäßigen Zusammenarbeit mit Vertretern der chinesischen Wirtschaft 18,8 Millionen US-Dollar an ausländischen Direktinvestitionen. Das ist 20,9-mal mehr als im Jahr 2023“[95] . Und im ersten Halbjahr 2025 stieg das Handelsvolumen sofort um weitere 25 Prozent. Dabei wuchsen auch die Exporte der Region Brest nach China überdurchschnittlich schnell. Eine weitere interessante Tatsache: Der Warenumsatz der Region Brest mit China über die Börse hat sich im Jahr 2025 mehr als verdreifacht. Während das Transaktionsvolumen über die Belarussische Universalwarenbörse im Jahr 2024 noch bei über zwei Millionen Dollar lag, überstieg es bereits im vergangenen Jahr sieben Millionen Dollar. „Unternehmen aus der Region Brest liefern Fleischprodukte, Schnittholz, Trockenmilch und Butter nach China“[96] .

Die Region Brest arbeitet eng mit vier chinesischen Provinzen zusammen – Anhui, Liaoning, Hubei und Shanxi. Im Jahr 2025 entwickelten sich die partnerschaftlichen Beziehungen zu einigen von ihnen am erfolgreichsten. Insbesondere wurden bereits im September 2017 Partnerschaftsbeziehungen mit **der Provinz Anhui** geknüpft. Damals wurden erste Schritte im Bildungsbereich unternommen. Im Jahr 2018 wurde an der Universität Anhui ein Zentrum für Belarus-Studien eröffnet. Partner war die A.S.-Puschkin-Staatliche Universität Brest. An dieser Hochschule wurde zwei Jahre später ein Konfuzius-Institut gegründet. Derzeit lernen dort etwa 500 Studierende in 35 Kursgruppen die chinesische Sprache und Kultur. Zur gleichen Zeit nahmen die Unternehmen JAC Motors und die OJSC „Brestmash“ ein gemeinsames Projekt in Angriff und schafften „einen großen Sprung von vier Fahrzeugen, die 2017 produziert wurden, auf 900 im Jahr 2024“[97] . Anschließend unterzeichneten die beiden Regionen – Weißrussland und China – einen Aktionsplan für die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel und Wirtschaft, Wissenschaft und Technik sowie Kultur für die

FÜR AUTOR SE ONLY

[95] Handel, Medizin, Tourismus. Die Region Brest und die Provinz Liaoning wollen ihre Partnerschaftsbeziehungen ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/torgovlja-meditsina-turizm-brestskaja-oblast-i-provintsija-liaonin- budut-prodvigat-pobratimskie-sviazi-709155-2025/

[96] Der Warenumsatz zwischen China und der Region Brest hat sich im Laufe des Jahres mehr als verdreifacht [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoi- tovarooborot-mezhdu-kitaem-i-brestskoi -oblastiu-za-god-vvros-bolee-chem-vtroe-752985- 2025/

[97] Ausbau der Städtepartnerschaften, gemeinsame Projekte. Was die Provinz Anhui der Region Brest anbietet [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/rasshirenie-pobratimskih-sviazei-sovmestnye-proekty-chto- predlagaet-provintsija-anhoi-brestskoi-oblasti-731526-2025/

Jahre 2023 bis 2025.

Und im August des vergangenen Jahres beschlossen die Parteien, einen Fahrplan für die Zusammenarbeit bis 2030 zu erarbeiten, um die Beziehungen in verschiedenen Bereichen zu vertiefen. Insbesondere, um „auf der Grundlage des Unternehmens ‚Brestmash' die Produktion von Leicht-Lkw mit einer Nutzlast von 3 bis 8 t sowie von Pick-ups zu organisieren"[98] . Bereits im Dezember 2025 unterzeichnete das Unternehmen aus Brest mit chinesischen Partnern einen Vertrag über die Lieferung von 200 Fahrzeugbausätzen im laufenden Jahr zur Montage dieser Lastkraftwagen. „Derzeit werden Pläne für Investitionen und die Steigerung des Produktionsvolumens ausgearbeitet sowie Maßnahmen zur Förderung der Lokalisierung erprobt. Die ersten Bauteile wurden bereits bestellt. Die Produktion der ersten Fahrzeuge ist für das erste Quartal 2026 geplant"[99] . Darüber hinaus besteht in der Region Brest Interesse an einer Partnerschaft mit einem weiteren Unternehmen aus der Provinz Anhui. Es handelt sich um ein Projekt zur Errichtung einer Produktionsstätte für Hebe- und Transportgeräte auf dem Gebiet der belarussischen Region. Die Parteien diskutieren bereits „verschiedene Optionen: von der Gründung eines Joint Ventures bis hin zum Aufbau eines eigenen Unternehmens mit einem umfassenden Leistungsspektrum"[100] .

Ebenfalls im Dezember 2025 unterzeichnete der Regionalausschuss von Brest Vereinbarungen mit Partnern aus der Provinz Anhui „über die Absicht, die strategische Partnerschaft auszuweiten und eine neue Produktionsstätte für expandiertes Polystyrol zu errichten"[101] sowie über die Einrichtung eines Forschungs- und Entwicklungszentrums. Schließlich schlug die Seite aus Brest vor, ein gemeinsames Pilotprojekt zur Einrichtung einer Direktflugverbindung zwischen Brest und Hefei umzusetzen. All diese Vorschläge werden in den Plan zur Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen der Region Brest und der Provinz Anhui für die Jahre 2026–2027 aufgenommen, der auch Punkte aus den Bereichen Kultur und Soziales sowie Vorschläge im Bereich der Wirtschaft und der Investitionszusammenarbeit enthalten wird.

Was **die Provinz Liaoning** betrifft, so wurde im Frühjahr 2023 ein Partnerschaftsabkommen mit ihr unterzeichnet. Und bereits ein Jahr später unternahmen diese Regionen die ersten Schritte zum Aufbau wirtschaftlicher Beziehungen. Die Parteien erklärten damals, dass sie „auf eine umfassende Zusammenarbeit abzielen. Von besonderem Interesse ist die Zusammenarbeit in

FOR OUTREACH USE ONLY

[98] Die Region Brest und die Provinz Anhui werden einen Fahrplan für die Zusammenarbeit bis zum Jahr 2030 ausarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja- oblast-i-provintsija-anhoi-razrabotajut-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-po-2030-god-731511- 2025/

[99] Die erste Charge von Kleinlastwagen soll bei „Brestmash" im Jahr 2026 vom Band laufen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pervuju- partiju-malotonnazhnyh-gruzovikov-na-brestmashe-planirujut-vypustit-v-2026-godu-753456-2025/

[100] In der Region Brest könnte gemeinsam mit einem Unternehmen aus der VR China die Produktion von Hebe- und Transportgeraten aufgenommen werden [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-brestskoi-oblasti-s-kompaniei-iz-knr-mogut-naladit-vypusk- podi emno-transportnogo-oborudovanija-753365-2025/

[101] Podgorny, O. Direktverbindung, Supergewachshauser und neue Fabriken: Die Region Brest baut Brücken nach China / O. Podgorny // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://bvn.by/2025/12/12/priamoi-reis-superteplicy-i-novye-zavody-brestchina-stroit-mosty-s- kitaem/

den Bereichen Wirtschaft, Industrie, Automobilbau, Landwirtschaft sowie im Gesundheitswesen, im Bildungswesen, im Sport, in der Kultur und im Tourismus“[102] . Bereits Anfang Juni 2024 schlossen Brest und die Stadt Dalian, die in der Provinz Liaoning liegt, ein Freundschafts- und Kooperationsabkommen und legten erste Berührungspunkte fest – vom Tourismus bis zur Wirtschaft. Zum einen sind in Dalian der Tourismus und das Hotelgewerbe gut entwickelt. Und es besteht großes Interesse daran, einen chinesischen Investor für den Bau eines Hotels in Brest zu gewinnen. Der zweite Schwerpunkt ist der Bildungsbereich. In Dalian gibt es zwei Universitäten und etwa zehn staatliche Hochschulen, was weitreichende Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit eröffnet. Drittens „sehen die Seiten auch Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit im medizinischen Bereich. Einrichtungen des Gesundheitswesens knüpfen bereits Kontakte“[103] . Insbesondere unterzeichneten am selben Tag das Zentralkrankenhaus der Stadt Brest und die Universität für Traditionelle Chinesische Medizin in Liaoning eine Kooperationsvereinbarung. Für Brest sind insbesondere Maschinenbau, Automobilbau, Elektronik und eine Reihe weiterer Bereiche von Interesse.

Im April 2025 besuchte eine Delegation der Region Brest diese chinesische Provinz, wo sie einen Arbeitsplan zur weiteren Förderung der Partnerschaftsbeziehungen zwischen den Regionen für die Jahre 2025–2027 verabschiedete, um die Verbindungen in verschiedenen Bereichen – Wirtschaft, Handel, Bildung, Gesundheitswesen, Kultur, Tourismus und Sport – auszubauen. Insbesondere unterzeichneten Unternehmen aus der Region Brest im Rahmen dieses Besuchs Kooperationsvereinbarungen mit drei chinesischen Konzernen. Die OJSC „Savushkin Produkt“ unterzeichnete eine Vereinbarung über die Verlängerung des Vertrags mit den chinesischen Partnern.

Die Verwaltungsgesellschaft der Holding „Konzern Brestmyasomolprom“ verlängerte zwei Kooperationsverträge. Dabei „gewährleisten die Verträge mit einem Gesamtwert von 320 Millionen Yuan stabile Lieferungen unserer Fleisch- und Milchprodukte auf den chinesischen Markt, der sich durch hohe Qualitätsanforderungen auszeichnet“[104] , und eröffnen zusätzliche Perspektiven.

Darüber hinaus wurde ein Investitionsmemorandum zwischen dem Republikanischen Wissenschafts- und Praxiszentrum für Transfusionsmedizin und medizinische Biotechnologien und chinesischen Unternehmen unterzeichnet. Der Grund dafür ist, dass in Gantsevichi derzeit eine Anlage zur Herstellung von Albumin und Immunglobulin gebaut wird, was es im Gebiet der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten bisher noch nicht gibt. Es handelt sich um ein einzigartiges

[102] Wirtschaft, Medizin, Tourismus. Die Region Brest und die Provinz Liaoning wollen ihre Zusammenarbeit verstärken [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/ekonomika-meditsina-turizm-brestskaja-oblast-i-provintsija-liaonin-natselenv-ukrenljat-sotrudnichestvo-638402-2024/

[103] Brest und das chinesische Dalian unterzeichneten ein Abkommen über Freundschaft und Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/brest-i-kitajskij-dalian- podpisali-soglashenie-o-druzhbe-i-sotrudnichestve-638390-2024/

[104] Unternehmen aus der Region Brest haben Kooperationsvereinbarungen mit Konzernen aus der Provinz Liaoning unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/predprijatija-brestskoj-oblasti-podpisali-memorandumy-o-sotrudnichestve-s-korporatsijami-provintsii-709408-2025/

Unternehmen. Mit Hilfe der Partner aus China soll es weiterentwickelt und „dort ein ganzer Cluster geschaffen werden. Dabei geht es um die Verwertung des Alkohols, der nach der Herstellung von Albumin und Immunglobulin übrig bleibt, wodurch <...> jährlich etwa 2 Millionen Dollar bei der Alkoholproduktion eingespart werden können. Dazu gehört auch die Herstellung von Beuteln für Blutplasma und für Blut im Allgemeinen“[105] .

Im Rahmen dieses Besuchs der Delegation aus der südwestlichen Region von Belarus in der Provinz Liaoning wurden auch neue Berührungspunkte mit der Stadt Dalian im industriellen Bereich ermittelt. Konkret handelt es sich dabei um das örtliche Werkzeugmaschinenwerk. Es sei angemerkt, dass in der Industrie der Region Brest an einer umfassenden Modernisierung gearbeitet wird, weshalb moderne Ausrüstung benötigt wird. Und „die Ausrüstung chinesischer Hersteller erfüllt alle Qualitätsanforderungen“[106] . Im Ergebnis wurden Vereinbarungen zwischen der Schiffbau- und Schiffsreparaturwerft in Pinsk und den Werften in der Stadt Dalian getroffen. Es ist geplant, dass chinesische Fachleute in Kürze das belarussische Unternehmen besuchen werden, um die Möglichkeiten für den Schiffbau in Pinsk zu prüfen.

Eine der Stationen der Delegation aus dem Gebiet Brest war die Akademie für Agrarwissenschaften der Provinz Liaoning. In mehreren Bereichen wurden Gemeinsamkeiten festgestellt. An erster Stelle steht dabei die Pilzzucht. In der Region Brest werden Austernpilze und Champignons angebaut, doch die chinesischen Partner verfügen über eine riesige Vielfalt an Pilzsorten, die gesundheitsfördernd sind und in Belarus kultiviert werden können. Zweitens geht es um die Blumenproduktion. In der Region Brest gibt es den landwirtschaftlichen Betrieb „Nakhodka Polesya“, der Tulpen anbaut. Dort könnten mit Hilfe der chinesischen Partner neue Blumenarten entstehen, die anschließend weiter angebaut werden, unter anderem in den Forstbetrieben. Drittens geht es um Mais, der riesige Kolben bildet. Für die Futtermittelversorgung der südwestlichen Region von Belarus ist dies von großem Interesse. Viertens wird die Frage geprüft, chinesische Investoren für die Modernisierung des Gewächshauskomplexes „Berestje“ zu gewinnen, auf dessen Gelände der Bau weiterer Gewächshäuser unter Einsatz neuer Technologien geplant ist. Darüber hinaus wird im Gebiet Brest die Möglichkeit geprüft, einen weiteren Gewächshauskomplex zu errichten, um den Anbau von Gemüse und Kräutern auszuweiten.

Schließlich könnten im Rahmen der Entwicklung der Städtepartnerschaften neben Brest auch Baranowitschi und Pinsk in der chinesischen Provinz Liaoning Partnerstädte erhalten – nämlich Benxi und Laoyang. Insbesondere „ist Benxi,

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[105] Das Gebiet Brest und die Provinz Liaoning werden in den Bereichen Pharmazie, Industrie und Pflanzenbau zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-i-provintsija-liaonin-budut-rabotat-v- farmakologii-promyshlennosti-i-rastenievodstve-710318-2025/

[106] Die Region Brest sieht große Perspektiven in der Zusammenarbeit mit der chinesischen Stadt Dalian in der Industrie [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-vidit-bolshie-perspektivy-v-sotrudnichestve-s- kitajskim-dalianem-v-promyshlennosti-709689-2025/

ebenso wie Baranowitschi, eine Industriestadt, was ebenfalls große Perspektiven für eine gewinnbringende Zusammenarbeit eröffnet. Dies betrifft unter anderem den Schwermaschinenbau und den Werkzeugmaschinenbau“[107] . Pinsk und Liaoyang hingegen sind beispielsweise für ihre Leichtindustrie bekannt. Wie wir sehen, streben die Region Brest und die chinesische Provinz Liaoning eine Zusammenarbeit in vielen Bereichen an, darunter in der Pharmazie, im Schiffbau, im Werkzeugmaschinenbau und im Pflanzenbau. Und das ist, wie man so schön sagt, erst der Anfang.

Im Jahr 2025 wurden die Kontakte der südwestlichen Region von Belarus auch zu einer Reihe anderer chinesischer Provinzen intensiviert. Insbesondere zur **Provinz Guangdong.** Denn bereits im Mai wurde in Baranowitschi ein Werk zur Herstellung von Haushaltsgeräten eröffnet, das in einem örtlichen Werk für automatisierte Fertigungslinien untergebracht ist. Auf chinesischer Seite übernahm das 1968 in der Provinz Guangdong gegründete Unternehmen Midea die Leitung des Projekts, das Haushaltsgeräte sowie industrielle Lüftungs- und Klimaanlagen herstellt. Dieses Unternehmen hat im Mai 2024 in der Freihandelszone „Brest“ die Firma „Midea Refrigerator Manufacturing“ als Resident der Freihandelszone registriert, die sich nun um dieses Vorhaben kümmert. „Im Rahmen der Umsetzung dieses Projekts wurden 28,8 Millionen US-Dollar an ausländischen Investitionen nach Belarus geholt und einzigartige technologische Anlagen eingeführt“[108] . In den renovierten Produktionsflächen des Werks für automatisierte Fertigungslinien in Baranowitschi, die mehr als 35.000 Quadratmeter umfassen, wurden „über 350 neue Anlagen installiert“[109] [15]. Der Geschäftsplan sieht über einen Zeitraum von fünf Jahren Finanzinvestitionen in das Anlagevermögen vor. Die erwartete Produktionskapazität des Werks beträgt bis zu einer Million Kühlschränke pro Jahr. Dabei „sollen im Werk nicht nur Kühlschränke, sondern auch andere Haushaltsgeräte hergestellt werden“[110] [16]. All dies deutet darauf hin, dass dieses innovative Projekt einen hohen Lokalisierungsgrad aufweist und einen bedeutenden Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region Brest leistet. Es handelt sich um ein erfolgreiches Beispiel für die Zusammenarbeit im Bereich Industrie und Investitionen, das der Vertiefung und Weiterentwicklung der Beziehungen im Rahmen der umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen Belarus und China dient.

Im August des vergangenen Jahres besuchte zudem eine Delegation von Geschäftsleuten aus **der Provinz Henan** Brest**;** sie besuchten nicht nur die Bezirkshauptstadt, sondern auch Baranowitschi, die Bezirke Schabinkow,

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[107] Baranowitschi und Pinsk könnten Partnerstädte in der chinesischen Provinz Liaoning bekommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/u-baranovichej -i-pinska- mogut-poiavitsia-pobratimy-v-kitaiskoi-provintsii-liaonin-710326-2025/

[108] Warum Midea die Montage von Kühlschränken von Russland nach Weißrussland verlagert hat [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://tbmedia.by/news/pochemu-midea-perenesla-sborku- holodilnikov-iz-rossii-v-belarus/

[109] Ein Unternehmen mit chinesischem Kapital, das in der Sonderwirtschaftszone „Brest“ ansassig ist, hat in Baranowitschi die Produktion von Kühlgeräten aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://primepress.by/news/kompanii/rezident sez brest s kitayskim kapitalom zapustil proiz vodstvo kholodilnogo oborudovaniya v baranovi-52526/

[110] Laberk, *J.* In Baranowitschi wurde gemeinsam mit dem chinesischen Unternehmen Midea ein Kühlschrankwerk eröffnet / *J.* Laberk // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://officelife.media/news/62977-v-nbsp-baranovichakh-otkrvli-sovmestnvy-s-nbsp- kitavskov-midea-zavod-kholodilnikov/

Ljachowitsch und Kamenets besuchte, wo die chinesische Seite den Wunsch äußerte, eine Zusammenarbeit in der Torfindustrie, bei der Herstellung von Elektrofahrzeugen und der Lieferung von Industrieausrüstung für verschiedene Branchen aufzubauen sowie in Projekte zu investieren und eine gemeinsame Produktion zu eröffnen. „Als Ergebnis dieser Reise liegt bereits ein unterzeichneter Vertrag zwischen einem Unternehmen aus unserer [chinesischen] Delegation und einem Torfbrikettwerk vor. Zudem gibt es eine vorläufige Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich des Elektroverkehrs“[111] . Und dies
sind erst die ersten Schritte beim Aufbau der Beziehungen zwischen der Region Brest und der Provinz Henan.

Und im Dezember des vergangenen Jahres unterzeichneten Unternehmen aus der Region Brest bereits in **Shanghai** Verträge im Wert von sieben Millionen Dollar mit chinesischen Partnern. „Ihre Produkte werden der Fleischverarbeitungsbetrieb aus Berezovo und die Butter- und Käserei aus Kobrin liefern“[112] . Zudem wurde eine Vereinbarung zwischen der Brester Spirituosenfabrik „Belalko“ und chinesischen Partnern über die Lieferung dieser Produkte nach China unterzeichnet. Dort schloss der Brester Regionalausschuss mit den Shanghaier Partnern – den Unternehmen CHINA TRIUMPH INTERNATIONAL ENGINEERING CO., LTD und WEIFANG SAINPOLY GREENHOUSE EQUIPMENT CO., LTD – eine Vereinbarung über die gemeinsame Investition in ein Projekt im Wert von mehreren zehn Millionen Dollar zum Bau von Gewächshauskomplexen für den Gemüseanbau in der Region Brest. „Der Einsatz modernster chinesischer Technologien wird es ermöglichen, die Gemüseanbaumengen in der Zwischensaison zu steigern. In der ersten Phase geht es um den Bau von 1,75 Hektar Supergewächshäusern. Langfristiges Ziel sind hochmoderne Anlagen mit einer weitaus größeren Fläche“[113] . Diese Produktion wird ihre Erzeugnisse problemlos auf dem riesigen Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion absetzen können, der mehr als 140 Millionen Verbraucher umfasst.

Fassen wir zusammen. All diese Fakten zeigen, dass die Region Brest im Jahr 2025 neue Horizonte der Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern erschlossen hat, deren Kern in der Entwicklung der technologischen und investitionsbezogenen Zusammenarbeit liegt, um ein innovatives Niveau der interregionalen partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und China zu erreichen.

FOR AUTHOR USE ONLY

[111] Investitionen, Gründung eines Joint Ventures. Unternehmen aus der chinesischen Provinz Henan sind an einer Zusammenarbeit mit der Region Brest interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/investitsii-sozdanie-sp-biznesu-kitai skoi -provintsii-henan- interesno-sotrudnichestvo-s-brestskoi-732111-2025/

[112] Unternehmen aus der Region Brest haben Vertrage im Wert von 7 Millionen Dollar mit chinesischen Partnern unterzeichnet [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/predpriiatiia-brestskoi-oblasti-podpisali-kontraktv-na-7-mln-s- kitaiskimi-partnerami-752825-2025/

[113] Der Regionalausschuss von Brest realisiert gemeinsam mit Partnern aus der VR China ein Investitionsprojekt zum Bau von Gewächshauskomplexen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskii-oblispolkom-s-partnerami-iz-knr-realizuet-investproekt- po-stroitelstvu-teplichnyh-kompleksov-752843-2025/

KAPITEL 6

„Der große Stein“: Der Schwerpunkt liegt auf der schnellstmöglichen Umsetzung konkreter Projekte

Der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“ nimmt eine zentrale Rolle in den Beziehungen zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China ein. Derzeit sind dort bereits mehr als 170 Unternehmen ansässig. Hier „entstehen vier grundlegende Cluster: Maschinenbau, Pharmazie und Medizin, einschließlich der traditionellen chinesischen Medizin, Elektronik sowie integrierte Logistik“[114] . Im vergangenen Jahr konnte der Park eine Rekordzahl von 34 ansässigen Unternehmen gewinnen, die Initiativen in den Bereichen Maschinenbau, Herstellung medizinischer Produkte, Forschung und Entwicklung, medizinische Versorgung sowie E-Commerce umsetzen wollen.

Allein im Mai 2025 wurden vier neue Teilnehmer des „Großen Steins“ registriert. Der 149. Ansiedler ist **die** belarussische **GmbH „OPENI“** mit einem Projekt zur Entwicklung einer innovativen Software-Hardware-Plattform für das Armaturenbrett von Fahrzeugen, die erweiterte Möglichkeiten zur Steuerung, zur Überwachung des technischen Zustands sowie zur multimedialen Interaktion bieten wird. „Eine der Schlüsselkomponenten wird die Entwicklung eines universellen Telematikmoduls T-BOX sein, das die bidirektionale Kommunikation des Fahrzeugs mit Cloud-Diensten und einer mobilen App gewährleistet“[115] .

Als 150. Teilnehmer des Parks wurde **das** belarussische **Unternehmen „MedStone“** registriert, das „ein multidisziplinäres medizinisches Zentrum für die Diagnose von bösartigen Tumoren und die Behandlung onkologischer Erkrankungen unter Einsatz innovativer Methoden und Technologien errichten wird“[116] . Im selben Mai kamen auch die 151. und 152. Ansiedler des Parks mit Kapital aus Weißrussland hinzu – **die „Kitgroup Plus“ GmbH** und **die „EKOTREYD“ GmbH.** Im ersten Fall ist geplant, im Park ein Ingenieur- und Konstruktionszentrum zu errichten, das Produktionslinien zur Verarbeitung von Flachs herstellen wird. Im zweiten Fall ist die „Herstellung von Inhaltsstoffen für die Lebensmittelindustrie auf der Basis biologisch aktiver Substanzen und Elemente“[117] sowie die Einrichtung eines Forschungszentrums mit einem Testlabor und der Entwicklung neuer Produktarten vorgesehen.

Ende Mai hat ein Ansiedler des Industrieparks „Veliki Kamen“ – **die „Wissenschaftlich-Produktionszentrum BelAgroGen“ GmbH** – ein Werk zur

[114] Mehr als 150 Unternehmen realisieren Projekte im Industriepark „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bolee- 150-predpriyatij - realizujut-proekty-v-industrialnom-parke-velikij-kamen-733790-2025/

[115] Neuer Ansiedler des Parks entwickelt eine Softwareplattform für Fahrzeuge [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj -rezident-parka- razrabotaet-programmnuju-platformu-dlja-avtomobilej-713923-2025/

[116] Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum „Großen Stein“ wurde im Park der 150. Bewohner registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vo-vremja- prazdnovanija-jubileja-velikogo-kamnja-v-parke-byl-zaregistrirovan-150-j-rezident-714546- 2025/

[117] Die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen“ werden Anlagen zur Flachsverarbeitung und Zutaten für die Lebensmittelindustrie herstellen [Online- Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-budut-vypuskat-linii-po- pererabotke-lna-i-ingredienty-dlja-pischeproma-717204-2025/

Herstellung innovativer Tierarzneimittel eröffnet. Dieses Unternehmen „spezialisiert sich auf die Herstellung innovativer Tierarzneimittel zur Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten bei Tieren und Geflügel“[118] . Viele der Präparate sind innovative Entwicklungen des Unternehmens und haben auf dem Markt der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) keine Entsprechungen. Die Produktion im Industriepark verfügt über ein Zertifikat über die Einhaltung der Anforderungen der Regeln der guten Herstellungspraxis der Eurasischen Wirtschaftsunion.

Das dort ansässige türkische Unternehmen – **die „BelTurMed“ GmbH** – hat im Industriepark ein Grundstück in Privatbesitz erworben, um ein Investitionsprojekt zur Herstellung von medizinischen Verbrauchsmaterialien unter Einsatz innovativer Technologien und automatisierter Qualitätskontrollsysteme umzusetzen. Das Projekt zielt auf die Substitution von Importen ab, und die Produkte werden auf den Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) geliefert. Es sei angemerkt, dass „die Unterzeichnung des Vertrags über den Verkauf des Grundstücks in Privatbesitz dank der einzigartigen rechtlichen Rahmenbedingungen im Industriepark möglich wurde. Dies ist das einzige Gebiet in Belarus, in dem Investoren Grundstücke in Privatbesitz erwerben können, um dort ihre [119] Produktionsstätten“ zu erwerben.

Im Juli des vergangenen Jahres gewann „Veliki Kamen“ zwei neue Ansiedler hinzu. Das russisch-chinesische Joint Venture – **die „Silk Road of the Future“ GmbH** – plant, hier eine E-Commerce-Plattform zu schaffen, auf der Konsumgüter, sowie Industrie-, Agrar- und Pharmaprodukte angeboten werden. „Das Unternehmen wird zudem eine eigene Infrastruktur für Lagerung, Aufbewahrung und Dienstleistungen aufbauen“[119] [120] . Und **die** belarussische **GmbH „KBMotors“** wird ein Projekt im Maschinenbau umsetzen, das sich mit Mitteln der persönlichen Mobilität befasst.

Anfang August 2025 kamen drei weitere neue Ansiedler in den Park hinzu. Das belarussische Unternehmen **„Belosinzh“** beabsichtigt, dort einen vollständigen Produktionszyklus für Metallkonstruktionen und Masten für Freileitungen, Gehäuseelemente und Komponenten für den Schiffbau sowie Baugruppen und Aggregate für den Maschinenbau zu organisieren. „Das belarussisch-russische Gemeinschaftsunternehmen **‚Elastotek‘** plant, im Industrie park die Produktion eines breiten Sortiments an Polymerprodukten für den Industrie- und Verbrauchersektor aufzubauen“[121] . Der Ansiedler mit chinesischem Kapital **„Bel Denair“** wird die Entwicklung und Herstellung von Kompressoren und

[118] Werk zur Herstellung innovativer Tierarzneimittel in „Veliky Kamen“ eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/zavod- po-vypusku-innovatsionnyh-preparatov-dlja-veterinarii-otkryt-v-velikom-kamne-718202-2025/

[119] Türkisches Unternehmen erwirbt Grundstück in „Veliky Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/turetskaia-kompaniia- priobrela-zemelnyi-uchastok-v-velikom-kamne-717664-2025/

[120] E-Commerce-Plattform und Mobilitätslösungen. Zwei neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/elektronnaia-torgovaia-platforma-i-sredstva-mobilnosti-v--velikom-kamne-dva-novyh-rezidenta-724161-2025/

[121] In „Veliky Kamen“ wurden drei neue Einwohner registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-tri-novyx-rezidenta i 0000195499.html

Generatoren für industrielle Anwendungen übernehmen.

Und in der letzten Dekade desselben Monats kommen noch drei weitere neue Ansiedler hinzu. **Die „ABC Investment" GmbH** plant die Umsetzung eines Investitionsprojekts im Bereich der Biotechnologie. Das Unternehmen „wird eine exportorientierte Hightech-Produktion von Produkten tierischen und pflanzlichen Ursprungs für die pharmazeutische Industrie in China und anderen Ländern Asiens sowie für die traditionelle chinesische Medizin aufbauen"[122] . Das Unternehmen **„Kosmos Technology Innovation"** plant den Aufbau einer hochtechnologischen, importersetzenden Produktion von Präzisionsmechanikteilen im Spritzgussverfahren. „Die Produkte sind für Branchen wie Elektronik und Telekommunikation, Medizin sowie den Automobilbau bestimmt"[123] . Die **„Zhao** Rui **XEN-BW" GmbH** wird ein Projekt im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin auf der Grundlage des Aden Hotel & Business Centre im „Großen Stein" umsetzen.

Im selben August 2025 fand im Industriepark ein weiteres bedeutendes Ereignis statt. Auf der Grundlage des medizinischen Zentrums „Expert" des Zentrums für Begutachtung und Prüfung im Gesundheitswesen des belarussischen Gesundheitsministeriums wurde **die Qi-Huang-Akademie** eröffnet, die die berufliche Ausbildung im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin fördern wird. Dieses „medizinische Zentrum wird zu einer Plattform für den Wissensaustausch, die Stärkung beruflicher Beziehungen und die Umsetzung gemeinsamer Projekte"[124] **.**

Im Herbst des vergangenen Jahres kamen noch zahlreiche neue Ansiedler in den Industriepark hinzu. Im Oktober – **die GmbH „Bel Lantian Technology Supply Chains"** mit chinesischem Kapital, die auf dem Gelände von „Veliki Kamen" einen „multifunktionalen Komplex unter Einsatz modernster Technologien im Bereich der integrierten Logistik errichten wird, der der Klasse A+ entsprechen wird"[125] . Es ist geplant, dass der neue Ansiedler ein breites Spektrum an Logistikdienstleistungen erbringt, darunter auch die Abwicklung der Lagerbedürfnisse chinesischer elektrotechnischer Unternehmen in Belarus.

Im November folgte **die** belarussische **GmbH „Urban Engineering"**, die sich mit dem gesamten Zyklus „von Forschung und Entwicklung bis hin zur Konstruktion von Fahrzeugen, einschließlich Elektro- und Wasserstofffahrzeugen, unter Einbeziehung innovativer Lösungen in den Bereichen Energieeffizienz, Umwelt, Sicherheit und Akustik" befassen wird[126] . Ein weiterer neuer Ansiedler im

FÜR AUTHOR ISE ONLY

[122] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" plant die Umsetzung eines Projekts im Bereich Biotechnologie [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-planirnet-realizovat-proekt-v- oblasti-biotehnologii-733156-2025/

[123] Im Park sind zwei Ansässige registriert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2025/v parke zaregistrirovany dva rezidenta/

[124] Akademie für traditionelle chinesische Medizin in „Velikij Kamen" eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://vdobrushe.by/akademija-tradicionnoi -kitajskoi - mediciny-otkrylas-v-velikom-kamne/

[125] Neuer Ansiedler im „Großen Stein" wird einen multifunktionalen Logistikkomplex errichten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-mnogofunktsionalnyj-kompleks-v-oblasti-logistiki-742935-2025/

[126] Der neue Ansiedler in „Velky Kamen" wird innovative Lösungen für den Transport einführen [Online-Quelle]. - 2025. - URL:

November ist **die**
„Innovationszentrum für Dachsysteme“ aus Weißrussland, das die Herstellung von Polyamid-Produkten für die Bauindustrie plant und als erster Hersteller des Landes dieses Material bei der Fertigung von Entwässerungssystemen für Flachdächer einsetzen wird. „Langfristig werden die Projektinitiatoren gemeinsam mit dem Parkmieter „Solidpipe System“ GmbH mit der Entwicklung von Heizsystemen unter Verwendung innovativer Materialien wie nanodispersem Graphit (zur Erhöhung der elektrischen Leitfähigkeit der Produkte) und Fluorsilan (zur Steigerung der Hydrophobie der Produkte) beginnen“[127] . Darüber hinaus beabsichtigt das Unternehmen, weitere Geschäftsfelder zu erschließen: die Entwicklung neuer Brandschutzlösungen, bisher auf dem Markt nicht vertretener Dachsysteme sowie die Erstellung von BIM-Modellen für Planungs- und Bauunternehmen.
Schließlich sind im Dezember acht weitere neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ hinzugekommen. Zum einen **die „Lian Shi Technology Bel“ GmbH** mit chinesischen Investitionen, deren Projekt den Aufbau einer modernen Produktion von Kfz-Ersatzteilen vorsieht, die auf Montagewerke in den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) ausgerichtet ist. „Das Unternehmen beabsichtigt, wettbewerbsfähige Lieferbedingungen zu gewährleisten, einschließlich einer effizienten Logistik und Serviceunterstützung auf dem Gelände des Parks“[128] . Zweitens **die** belarussische **„RAZRAMAT“ GmbH**, die eine hochtechnologische Produktion von Luftfahrtsteckverbindern organisiert. Eine Besonderheit des Projekts ist der hohe Automatisierungsgrad und die erhöhten Anforderungen an die Zuverlässigkeit, einschließlich des Schutzes vor jeglichen äußeren Einflüssen – Vibrationen, Stößen, aggressiven chemischen Medien, Temperaturschwankungen und elektromagnetischen Störungen.
Drittens das Unternehmen mit chinesischem Kapital **„Global Trade Alliance“**, das die Umsetzung von zwei hochtechnologischen Projekten zur Importsubstitution plant. „Im Rahmen des ersten Projekts sollen maßgeschneiderte Serverausrüstungen für inländische Automobilhersteller hergestellt werden, mit der Perspektive, industrielle Minicomputer für den Ausbau von Rechenzentren und Cloud-Diensten zu produzieren“[129] . Das zweite Projekt sieht den Aufbau einer Vollzyklus-Produktion von Randpapier vor, , und perspektivisch auch von Papier für die Lebensmittel- und Medizinindustrie, das bei einer Reihe russischer Unternehmen gefragt ist. Viertens wird **die** chinesische **GmbH „Eurasische**

FÜR DIENSTGEBRAUCH

https://belta.by/economics/view/novyi- rezident-velikogo-kamnja-budet-vnedriat-innovatsionnye-reshenija-dlja-transporta-749611 -2025/
[127] In „Velikij Kamen“ wurde ein neuer Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovan-novyi-rezident-751305-2025/
[128] Neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ werden Produktionsstatten für Autoteile und Luftfahrtsteckverbinder errichten [Online-Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-sozdadut-proizvodstva- avtozapchastei-i-aviatsionnyh-raziemov-751796-2025/
[129] Im „Großen Stein“ wurden zwei neue Einwohner registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-dva-novyh- rezidenta-752737-2025/

grenzüberschreitende Gesellschaft für die Verwaltung ausländischer Lager“ auf dem Gelände des Parks ein intelligentes Logistik- und Verteilzentrum errichten, das mit einem modernen Lagerverwaltungssystem und einer automatisierten Sortieranlage ausgestattet ist.

Fünftens: **Die „Bel-RT GmbH für wissenschaftlich-technische Entwicklung“,** die vielversprechende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten plant und die Produktion moderner Röntgengeräte für die Schwerindustrie organisiert. Sechstens wird **die „GmbH ‚Internationale Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Entwicklung der traditionellen chinesischen Pharmazie Weishi‘** in ‚Veliki Kamen‘ ein Zentrum für die umfassende Prävention und Behandlung von Diabetes unter Anwendung von Methoden der traditionellen chinesischen Medizin eröffnen“[130] . Siebtens: **die „Luji Technology Europe GmbH“**, die eine neue Generation elektronischer Bremssysteme sowie Systeme zur Abgasnachbehandlung entwickeln wird.

Achtens **das Unternehmen „Promtechinnovatsii“** mit belarussischem Kapital, das plant, im Industriepark die Produktion von CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen, darunter Laserschneidmaschinen und Maschinenrahmen, aufzubauen sowie Dienstleistungen im Bereich der Präzisionsbearbeitung von Bauteilen für Industrieanlagen anzubieten. „Den Produktionsprozess vereint modernste Technologien im Werkzeugmaschinenbau – Mineralguss aus hochfestem Beton, die Bearbeitung von Maschinenrahmen durch Fräsen in einem Arbeitsgang sowie die hochgeschwindigkeitsfähige Feinbearbeitung“[131] . Die Umsetzung dieses Projekts wird es ermöglichen, die Ziele der Importsubstitution zu erreichen und belarussische Maschinenbauunternehmen mit hochpräzisen, automatisierten und leistungsfähigen Anlagen auszustatten, sowie die Entwicklung von Start-ups im Bereich des Maschinenbaus fördern.

Es sei angemerkt, dass man im Industriepark auch im Jahr 2026 nicht vorhat, die Bemühungen zur Gewinnung neuer Ansiedler zu verringern. So wurde hier beispielsweise im Januar **die** belarussische **GmbH „ISP Great Stone“** registriert**,** die die Produktion innovativer, hochtechnologischer Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie plant. Diese wird unter Verwendung fortschrittlicher Materialien und moderner technischer Lösungen hergestellt. Initiator des Projekts ist die GmbH „Effektive Verpackungssysteme“ – einer der führenden Hersteller solcher Produkte in unserem Land. „Das Projekt sieht die Schaffung von 135 Arbeitsplätzen vor. Die Produkte sollen sowohl für den heimischen Markt als auch für den Export geliefert werden“[132] . Und im Februar plant ein neuer Ansiedler – **die „Bel Jinxin Hartmetallwerkzeuge“ GmbH** mit chinesischen Investitionen –

[130] Drei neue Unternehmen mit chinesischem Kapital wurden in „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/tri-novyh-rezidenta-s- kitajskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-754994-2025/

[131] Neuer Ansiedler in „Veliky Kamen“ realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident- velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-oblasti-mashinostroenija-756054-2025/

[132] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird innovative Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie herstellen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/novyi-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit- innovitsionnuju-ekoupakovku-dlja-pischeproma-762016-2026/

„die Einrichtung einer hochtechnologischen Produktion von industriellen Schneidwerkzeugen sowie von Hartmetallkomponenten, die im Maschinenbau zum Einsatz kommen werden“[133] . Die Produkte werden unter Einsatz einer innovativen Technologie zur Herstellung von Gradientenwerkstoffen gefertigt, wodurch ihre besondere Festigkeit und Langlebigkeit gewährleistet wird. Insgesamt plant man im „Großen Stein“, „in diesem Fünfjahreszeitraum etwa hundert neue Ansiedler zu gewinnen“[134] .

Noch ein paar Zahlen: Im Industriepark haben bis heute mehr als ein Drittel der ansässigen Unternehmen ihre eigentliche Arbeit aufgenommen, für die sie gegründet wurden. Für das Jahr 2026 hat man sich in „Velikij Kamen“ das Ziel gesetzt, „so weit wie möglich in die Betriebsphase überzugehen und die geplante Kapazität zu erreichen“[135] , um die Exportmärkte zu erweitern. Bereits im Februar konnten in dieser Hinsicht beachtliche Ergebnisse verzeichnet werden. Ein Ansiedler des Industrieparks – **die „Assomedica“ GmbH** – erhielt zum ersten Mal in der Geschichte der belarussischen Medizinbranche ein Zertifikat der US-amerikanischen Lebensmittel- und Arzneimittelbehörde (FDA) und begann mit der Lieferung von Produkten auf den amerikanischen Markt. „Das Unternehmen ist nun das einzige Medizinunternehmen in der Republik Belarus, das das FDA-Zertifizierungsverfahren durchlaufen hat. Die erste Lieferung von Produkten in die USA ist bereits erfolgt. Die FDA-Zertifizierung bestätigt, dass die Produktionsprozesse und die hergestellten Medizinprodukte den strengen internationalen Anforderungen in Bezug auf Sicherheit, Qualität und Rückverfolgbarkeit entsprechen“[136] . Der Erhalt dieses Status eröffnet dem Unternehmen die Möglichkeit, seine Produkte offiziell auf dem amerikanischen Markt zu vertreiben, und erweitert seine Liefermärkte erheblich, darunter Kanada, Länder des Nahen Ostens, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas. Diese Zertifizierung wurde für 33 Produktgruppen von Einweg-Medizinprodukten erteilt, die das Unternehmen herstellt.

Zu den weiteren Aufgaben des Industrieparks im Jahr 2026 gehören der weitere Ausbau der Infrastruktur sowie die Schaffung der ingenieurtechnischen Voraussetzungen für die Ansiedlung von Unternehmen und deren Entwicklung. Insbesondere ist in diesem Jahr die Inbetriebnahme eines Bahnterminals geplant, um es mit Fracht aus Belarus und China zu versorgen. „Zu Beginn wird die Kapazität des Bahnterminals in ‚Veliki Kamen‘ 180.000 Standardcontainer pro

FÜR UNTERRICHTSZWECKE

[133] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Komponenten für den Maschinenbau herstellen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-velikogo-kamnia-budet-vypuskat-komplektuiuschie-dlia-mashinostroenija-763191-2026/

[134] „Der große Stein“ plant, bis 2030 etwa hundert neue Einwohner anzuziehen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/velikii-kamen- planiruet-privlech-okolo-sta-novyh-rezidentov-do-2030-goda-763650-2026/

[135] Neuer Schwung und aktive Digitalisierung. Snopkov über die Aufgaben des neuen Leiters der Verwaltung von „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-impuls-i-aktivnaja-tsifrovizatsija-snopkov-o-zadachah- novogo-rukovoditelja-administratsii-763633-2026/

[136] Ein ansässiges Unternehmen von „Veliky Kamen“ erhielt das erste FDA-Zertifikat für Medizinprodukte in Belarus und begann mit Lieferungen in die USA [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezident-velikogo-kamnia-poluchil-pervyi-v-belarusi-sertifikat- fda-na-medizdelija-i-pristupil-k-764099-2026/

Jahr betragen, mit einer Steigerung auf 500.000.“[137] . Das Projekt sieht den Bau von vier Gleisstrecken mit einer Länge von jeweils 1.050 Metern, die Errichtung von Containerplätzen und Lagerräumen, die Ausstattung von Servicebereichen für die Reparatur und Reinigung von Containern sowie die Installation eines modernen Systems zur optischen Erkennung und digitalen Steuerung aller Prozesse vor. „Die Umsetzung des Projekts wird ein wichtiger Schritt zur Stärkung des Transport- und Logistikpotenzials des Parks und seiner Integration in internationale Frachtketten sein“[138] .

Parallel dazu wurde im „Velikij Kamen“ mit dem Bau der ersten Bauphase des zentralen Teils der technischen und verkehrstechnischen Infrastruktur des Industrieparks begonnen. Im Rahmen des Projekts werden der Pekinger Prospekt weiter ausgebaut und die Versorgungsnetze errichtet. All dies wird dem Containerterminal und den künftigen Ansiedlern im zentralen Teil des Parks die gesamte erforderliche technische Unterstützung für einen stabilen Betrieb und die Entwicklung der Produktionsstätten gewährleisten. Darüber hinaus wurde im Oktober 2025 mit dem Bau einer Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke zum Nationalflughafen Minsk mit Halt in „Velikij Kamen“ begonnen. Diese Bahnstrecke wird auf der bestehenden Trasse vom Bahnhof Minsk-Passagier über Kolodischchi bis zum Bahnhof Gorodischtsche verlaufen, „wonach etwa 18 km neue Gleise in Richtung Flughafen gebaut werden. Die Gesamtlänge der Strecke wird 41,8 km betragen, die Fahrzeit weniger als 30 Minuten“[139] . Die Infrastruktur auf diesem Abschnitt wird praktisch von Grund auf neu geschaffen, weshalb die Umsetzung des Projekts mehrere Jahre in Anspruch nehmen wird. Die Fertigstellung ist für 2028–2029 vorgesehen, wenn die ersten Züge verkehren werden. Das Hochgeschwindigkeitsprojekt wird somit eine moderne Verkehrsverbindung zwischen der belarussischen Hauptstadt, dem Industriepark und dem Nationalflughafen Minsk schaffen und zur weiteren Entwicklung des Parks als zentrales Logistik- und Investitionszentrum der Region beitragen.

Und noch eine letzte Anmerkung: Für das Jahr 2026 werden strategische Entscheidungen zur Entwicklung und Kapitalerhöhung von „Veliki Kamen“ erwartet, um das Stammkapital auf 250 Millionen Dollar zu erhöhen. Dies zeigt, dass sich dieses Großprojekt weiterentwickelt und seine finanzielle Stärke ausbaut, was letztendlich ganz Belarus zugutekommt.

ÜBERSETZUNG

[137] Nicht nur in Worten, sondern auch in Taten. Über die Auslastung des Bahnterminals wurde in „Velikij Kamen“ berichtet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/ne- na-slovah-a-na-dele-o-zagruzke-zheleznodorozhnogo-terminala-rasskazali-v-velikom-kamne- 763680-2026/

[138] In „Velikij Kamen“ wird ein Containerterminal sowie die technische Infrastruktur errichtet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v- velikom-kamne-vedetsia-stroitelstvo-konteinernogo-terminala-i-inzhenernoi-infrastruktury- 739388-2025/

[139] Eine Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke wird Minsk mit dem Flughafen und dem Industriepark „Velikij Kamen“ verbinden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/skorostnaia-zheleznaia-doroga-sviazhet-minsk-s-aeroportom-i- industrialnym-parkom-velikii -kamen- 741303 -2025/

KAPITEL 7

Indien: Auf der Grundlage des pragmatischen Handels- und Wirtschaftsansatzes

Im Jahr 2027 feiern Weißrussland und Indien den 35. Jahrestag der Aufnahme diplomatischer Beziehungen. Heute konzentrieren sich beide Länder darauf, die wirtschaftlichen Beziehungen zu vertiefen und die Zusammenarbeit im Technologiebereich auszubauen. Beide Seiten sind der Ansicht, dass „es an der Zeit ist, über die traditionell starken Bereiche des bilateralen Handels hinauszugehen und neue Produktkategorien und Kooperationsfelder zu erkunden“[140] . Statistiken belegen, dass der bilaterale Warenhandel zwischen Minsk und Neu-Delhi in den letzten drei Jahren um mehr als ein Viertel gestiegen ist. Der Außenhandel zwischen den Ländern ist diversifiziert. „Belarus liefert auf den indischen Markt Produkte der chemischen Industrie, Holzverarbeitungsprodukte sowie Waren der Leichtindustrie, insbesondere belarussischen Flachs. Auf dem belarussischen Markt sind indische Elektrogeräte, Lebensmittel und Textilien beliebt“[141] .

Im Jahr 2026 werden Belarus und Indien in Minsk die 12. Sitzung der bilateralen zwischenstaatlichen Kommission (MPC) für die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technologie und Kultur abhalten, auf der der Fortschritt des Fahrplans zur Entwicklung der Schlüsselbereiche der Zusammenarbeit für die Jahre 2024–2026 erörtert wird. Zur Erinnerung: Im November 2022 fand in Neu-Delhi die 11. Sitzung der IGC statt, bei der die Parteien die erzielten Ergebnisse analysierten und vielversprechende Projekte in strategischen Bereichen der Zusammenarbeit festlegten. Im Rahmen der Erörterung der Tagesordnung der Kommission wurde festgestellt, dass sich die belarussisch-indische Zusammenarbeit in den letzten 30 Jahren in praktisch allen Bereichen von gegenseitigem Interesse gefestigt hat und ein qualitativ hohes und effektives Niveau der bilateralen Kontakte erreicht hat. Und dies trotz der beträchtlichen geografischen Entfernung zwischen den beiden Ländern. Dennoch „betrachtet Belarus den Aufbau einer umfassenden Zusammenarbeit mit Indien als einen der Schwerpunkte seiner Außenpolitik“[142] . In diesem Zusammenhang hat die belarussische Regierung einen Fahrplan zur Entwicklung der Schlüsselbereiche der Zusammenarbeit mit diesem südasiatischen Staat gebilligt, der im Protokoll der 11. Sitzung der Kommission festgehalten ist und in dem „das gesamte Spektrum der Fragen der bilateralen Zusammenarbeit, vor allem hinsichtlich der Entwicklung der Zusammenarbeit in den Bereichen Logistik, industrielle Zusammenarbeit,

[140] Kumar, A. Bollywood in Belarus, BELAZ-Lkw in indischen Bergwerken: Der indische Botschafter über die feste Freundschaft mit unserem Land / Ashok Kumar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/interview/view/bollivud-v-belarusi-belazv-na-indijskih-shahtah-posol-indii-o- prochnoi -druzhbe-s -nashei -stranoi -9937/

[141] Der Warenumsatz zwischen Belarus und Indien ist in drei Jahren um mehr als ein Viertel gestiegen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi- i-indii-za-tri-goda-vyros-bolee-chem-na-chetvert-765154-2026/

[142] Makei: Trotz der schwierigen weltweiten Lage verläuft die Zusammenarbeit mit Indien positiv [Online-Quelle]. - 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/makei-nesmotria-na-slozhnuju-obschemirovuju-situatsiju- sotrudnichestvo-s -indiei -idet-v-pozitivnom-534208-2022/

Landwirtschaft, Finanzen, Gesundheitswesen und Pharmazie sowie in den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Tourismus und anderen Bereichen“[143] . Es handelt sich um bedeutende belarussisch-indische Projekte in den Bereichen Handel, Wirtschaft und Investitionen, die durch gemeinsame Anstrengungen der Partner in verschiedenen Bereichen umgesetzt werden können.

Was zunächst die Handelszusammenarbeit betrifft, sei daran erinnert, dass der bilaterale Warenumsatz zwischen Belarus und Indien im Jahr 2021 567 Millionen Dollar betrug. Dabei „macht der Export von Kalidüngemitteln traditionell den größten Teil der belarussischen Exporte nach Indien aus, an zweiter Stelle stehen Stickstoffdünger, gefolgt von Rohstoffen für Reifen und bestimmten Stahlsorten. Indien liefert hauptsächlich Arzneimittel, Rohstoffe für Tabakwaren, Tabakverarbeitungsprodukte, Baumwollgarn, elektrische Transformatoren, Tee, Kaffee, Reis sowie bestimmte Nylonprodukte nach Belarus“[144] . Im Rahmen der 11. Sitzung der Kommission konzentrierte sich die belarussische Seite auf Möglichkeiten zur Steigerung der Lieferungen von Kalidüngemitteln nach Indien sowie auf den Export von Muldenkippern, landwirtschaftlichen Erzeugnissen, Leinenstoffen, Medikamenten, petrochemischen Produkten und Holzverarbeitungserzeugnissen. Insbesondere treibt das Belarussische Automobilwerk (BELAZ) den Export seiner Produkte auf den indischen Markt aktiv voran und hat im August 2022 eine neue Lieferung von Fahrzeugen nach Indien verschickt. „Diesmal fiel die Wahl der indischen Abnehmer auf 220-Tonnen-Steinbruch-Muldenkipper der Baureihe BELAZ-7530. Die in den Schwerlastfahrzeugen eingesetzten technischen Lösungen sind optimal an die Einsatzbedingungen angepasst. Zur Ausstattung der Muldenkipper gehören Klimaanlagen mit erhöhter Leistung, ein Lade- und Kraftstoffkontrollsystem, ein aktives 360-Grad-Videoüberwachungssystem sowie ein intelligentes Beleuchtungssystem“[145] . Es bleibt hinzuzufügen, dass die BELAZ-Steinbruch-Kipper mit einer Tragkraft von 136 Tonnen zweieinhalb Jahre lang unter extrem hohen Temperaturen – bis zu 50 Grad – in einem Kohlebergwerk im indischen Bundesstaat Chhattisgarh im Einsatz waren. Und die belarussische Technik hat sich dabei bestens bewährt.

Zweitens sind die belarussischen Partner bereit, „den wachsenden indischen Industriecluster zu unterstützen, einschließlich der Teilnahme an staatlichen Programmen wie ‚Made in India‘ und der Modernisierung des indischen Agrarsektors. Beide Seiten treiben die Einrichtung einer Montageproduktion für belarussische Traktoren, Mähdrescher und andere landwirtschaftliche Maschinen in

[143] Vereinbarungen auf Ministerebene und mit der Großindustrie. Makiej besuchte Indien [Online- Quelle]. - 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/dogovorennosti-na-urovne-ministerstv-i-krupnogo-biznesa- sostoialsia-vizit-makeia-v-indiiu-534194-2022/

[144] Botschafter: Indien und Weißrussland suchen nach Wegen zur Überwindung von Schwierigkeiten im gegenseitigen Handel [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/economics/view/posol-indiia-i- belarus-ischut-puti-preodoleniia-slozhnostei-vo-vzaimnoi-torgovle-518941-2022/

[145] BELAZ baut den Export nach Indien aus [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belaz-razvivaet-postavki-produktsii-v-indiiu-517579- 2022/

Indien voran“[146] . Drittens können belarussische Fachleute im Rahmen des staatlichen Programms „Smart Cities“ zur Entwicklung der städtischen Infrastruktur Indiens beitragen und umweltfreundliche Elektrobusse exportieren, die von führenden belarussischen Unternehmen – dem Minsker Automobilwerk und „Belkommunmash“ – hergestellt werden. Viertens gibt es interessante Pläne beider Seiten für den weiteren Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit auch im Agrarsektor, einschließlich des Austauschs von Technologien und Know-how beim Anbau landwirtschaftlicher Kulturen sowie der Ausweitung der Lieferungen von belarussischen Produkten aus dem Fleisch- und Milchsektor auf den indischen Markt.

Fünftens bauen Belarus und Indien ihre wissenschaftlich-technischen und innovativen Beziehungen sehr effektiv aus. Insbesondere „belief sich der Export von Hightech-Gütern nach Indien zum Jahresende 2021 auf 343,1 Mio. US-Dollar“[147] . Zudem haben der Staatliche Ausschuss für Wissenschaft und Technologie von Belarus und das indische Ministerium für Wissenschaft und Technologie einen Wettbewerb für gemeinsame belarussisch-indische wissenschaftlich-technische Projekte für die Jahre 2022–2023 in folgenden Bereichen ausgeschrieben: Informations- und Kommunikationstechnologien mit Schwerpunkt auf künstlicher Intelligenz, Internet der Dinge, maschinelles Lernen, Cloud-Dienste, neue Werkstoffe sowie Biotechnologie, einschließlich Medizin und Pharmazie. Sechstens: Was die indische Seite betrifft, so gibt es dort drei Ideen, die großes Potenzial für eine Zusammenarbeit mit Belarus bergen. „Erstens: Tourismus. Zweitens: 1T, also 1T-Möglichkeiten. Drittens: laufende Entwicklungen und Produktionen“[148] . Insgesamt hat die 11. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses gezeigt, dass „Indien zu den Partnerländern von Belarus in Asien gehört, mit denen eine umfassende Zusammenarbeit in allen Bereichen der Zusammenarbeit ausgebaut wird“[149] , um letztendlich strategische Beziehungen zwischen Minsk und Neu-Delhi zu erreichen. Eineinhalb Jahre später, im März 2024, fand ein Besuch des belarussischen Außenministers S. Aleinik in Indien statt, in dessen Rahmen die Seiten erneut ausführliche Gespräche führten – von der Politik bis hin zur humanitären Zusammenarbeit –, wobei sie der Wirtschaft und der wirtschaftlichen Dimension der bilateralen Beziehungen besondere Aufmerksamkeit widmeten. Tatsache ist, dass die indische Regierung unter den gegenwärtigen Umständen ehrgeizige Pläne

FREIEXEMPLAR IST ONLY

[146] Weißrussland und Indien schließen die Vorbereitungen für die Aufnahme einer Direktverbindung zwischen den Hauptstädten ab [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/belarus-i-indija- zavershajut-rabotu-po-zapusku-priamogo-reisa-mezhdu-stolitsami-534209-2022/

[147] Weißrussland und Indien beabsichtigen, die Zusammenarbeit in Wissenschaft, Technik und Innovation auszubauen [Elektronische Quelle]. - 2022. - URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-i-indija-namerenv-razvivat-nauchno-tehnicheskoe-i- innovatsionnoe-sotrudnichestvo-501726-2022/

[148] Tourismus, IT, innovative Entwicklungen. In welchen Bereichen ist Indien an einer Zusammenarbeit mit Weißrussland interessiert? [Online- Quelle]. - 2022. - URL: https://www.belta.by/economics/view/turizm-it-peredovye-razrabotki-v-kakih-sferah-indija- zainteresovana-v-sotrudnichestve-s-belarusiju-503301-2022/

[149] Zaleski, B. L. Die indische Ausrichtung der belarussischen Regionen / B. L. Zaleski // Materialien der XVII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Wissenschaftlicher Raum Europas – 2022“, Band 2. Przemyśl: Nauka i studia. – S. 10.

zum Ausbau des wirtschaftlichen Potenzials, zur Umsetzung bedeutender Infrastrukturprojekte und zur Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit in den Vordergrund stellt und dafür die notwendigen Voraussetzungen schafft. Dies ist das Fundament, auf dem die belarussisch-indischen Handels- und Wirtschaftsbeziehungen aufgebaut werden können. Umso mehr, als die indische Regierung der Entwicklung der Sektoren Mikroelektronik, Halbleiter, „grüne" Energie und Maschinenbau besondere Aufmerksamkeit widmet. Dies schafft die Voraussetzungen für Unternehmen des belarussischen Industriekomplexes, „in den indischen Markt einzutreten, Montagewerke zu errichten und die Produktion zu lokalisieren, vor allem in den Bereichen Landmaschinenbau, Bergbau und Personenbeförderungstechnik"[150] .

Zur gleichen Zeit, im März 2024, wurde ein Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen der OJSC „MAZ" – der Verwaltungsgesellschaft der Holding „BELAVTOMAZ" – und einem indischen Unternehmen unterzeichnet, das „die Entwicklung des Handelsumsatzes fördern, sich um den Kundendienst kümmern sowie Engineering- und Informationsunterstützung für die Marke MAZ übernehmen wird. Mit ihrer Unterstützung beabsichtigt das Minsker Automobilwerk, an großen Ausschreibungen teilzunehmen"[151] . Im Februar 2025 wurde in Neu-Delhi offiziell eine Repräsentanz der OAO „MAZ" – der Verwaltungsgesellschaft der Holding „BELAVTOMAZ" – eröffnet, die den Aufbau von Geschäftsbeziehungen zu indischen Herstellern von Bauteilen, Rohstoffen und Materialien sowie von Werkzeugmaschinen fördern soll. Dies deutet darauf hin, dass MAZ Indien für sich „nicht nur als Stützpunkt für die Lieferung von Bauteilen und Ausrüstung, sondern auch als riesigen Absatzmarkt" betrachtet. Daher wird der Prozess der Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit aktiv vorangetrieben"[152] .

Im September 2025 vereinbarten Belarus und Indien die gemeinsame Errichtung von Montagewerken für Traktoren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Minsker Traktorenwerk und dem indischen Unternehmen BopaEka ist bereits angelaufen. „Die Unternehmen haben sich auf den Austausch von Bauteilen und Technologien geeinigt und ihre Absicht bekundet, eine Absichtserklärung über die Errichtung von Montagewerken für indische

Traktoren in Belarus und belarussischer Traktoren in Indien"[153] . Und BELAZ erfüllt weiterhin den langfristigen Vertrag, einschließlich Serviceunterstützung und Lieferung von Ersatzteilen. Die Maschinen werden auf den Standorten des staatlichen Unternehmens Coal India, dem größten Kohleproduzenten des Landes,

FÜR AUFTRAGGEBER

[150] Mitschrift der Zusammenfassung der Ergebnisse des Indienbesuchs durch Minister S. Aleinik (13. März 2024 , Delhi) [Elektronische Quelle]. – 2024. - URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/ddfdfa952e500980.html

[151] MAZ unterzeichnet Kooperationsvereinbarung mit indischem Unternehmen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/maz-podpisal-memorandum-o- sotrudnichestve-s-indiiskoi -kompaniei -620490-2024/

[152] Die Vertretung von MAZ wurde offiziell in Neu-Delhi eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/predstavitelstvo-maza-ofitsialno-otkrylos-v-niiu- deli-699155-2025/

[153] Weißrussland und Indien haben sich auf die gegenseitige Errichtung von Traktorenmontagewerken geeinigt [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i- indija-dogovorilis-ob-obojudnom-sozdanii-sborochnyh-proizvodstv-traktorov-738090-2025/

eingesetzt. „Fast 100 BELAZ-Fahrzeuge sind weiterhin erfolgreich im Einsatz. Wir rechnen damit, dass möglicherweise noch bis zu 20 weitere Maschinen hierher kommen werden“[154] . Zudem möchte ein weiteres indisches Unternehmen mit dem belarussischen Flaggschiff unter den Lkw-Herstellern zusammenarbeiten.

Wenn wir auf die Tage im März 2024 zurückblicken, ist festzustellen, dass damals das Nationale Marketingzentrum (NMC) von Belarus eine Zusammenarbeit mit indischen Wirtschaftsverbänden vereinbart hat. Insbesondere unterzeichnete das NMC ein Kooperationsabkommen mit dem Verband der indischen Handels- und Industriekammern (FICCI). „Mit dem Verband der indischen Industrie (CII) wurde die Organisation gezielter Veranstaltungen vereinbart, die auf die Belebung der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich des Maschinenbaus abzielen“[155] . Bei einem Treffen mit der Innovationskammer für Handel und Industrie Indiens wiesen die Parteien auf die Notwendigkeit hin, dass Vertreter des Tourismussektors einen direkten Dialog auf Unternehmensebene aufbauen, und vereinbarten zudem, in naher Zukunft eine Reihe gemeinsamer branchenspezifischer Online-Veranstaltungen durchzuführen. Mit dem Zentrum für Geschäfts- und Unternehmensdienstleistungen erörterten Vertreter des NCM einen Fahrplan zur Intensivierung der Kontakte belarussischer Unternehmen mit den Wirtschaftskreisen in Mumbai.

Im November des vergangenen Jahres fand in Minsk ein Treffen zwischen dem belarussischen Staatsoberhaupt und dem Leiter der indischen diplomatischen Vertretung in Belarus statt, bei dem betont wurde, dass sich die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit beider Länder in den letzten Jahren erfolgreich entwickelt habe. Zum Jahresende 2024 belief sich der gegenseitige Warenumsatz auf fast 500 Millionen Dollar, was einem Anstieg von 14 Prozent gegenüber 2023 entspricht. In den ersten drei Quartalen des Jahres 2025 „übersteigte der Warenhandel die Marke von 605 Mio. US-Dollar, was einem Anstieg von fast 74 % gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 entspricht. Dabei stiegen die belarussischen Exporte um das 2,7-Fache auf 415 Mio. US-Dollar, und die Handelsbilanz fiel positiv aus“[156] . Auch das Handelsvolumen im Dienstleistungsbereich stieg an. Im Jahr 2024 verzeichnete er im Vergleich zu 2023 ein 2,6-faches Wachstum und belief sich auf rund 125 Millionen Dollar, während er in den ersten neun Monaten des vergangenen Jahres um 12 Prozent stieg und fast 90 Millionen Dollar erreichte. Diese Zahlen zeigen, welch großes Potenzial die beiden Seiten noch erschließen müssen, insbesondere durch die Erschließung neuer Exportmärkte und die Umsetzung gemeinsamer

FOR AUTHOR USE ONLY

[154] Lieferung von BELAZ-Fahrzeugen, Aufbau einer Montageanlage für Traktoren. Der Botschafter über die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Indien [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/postavka-belazov-sozdanie-sborochnogo-proizvodstva- traktorov-posol-o-sotrudnichestve-belarusi-i-indii-763363-2026/

[155] Das Nationale Marketingzentrum von Belarus hat eine Zusammenarbeit mit indischen Wirtschaftsverbanden vereinbart [Online- Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/natsionalnyi-tsentr-marketinga-belarusi-dogovorilsia-o- sotrudnichestve-s-delovymi-assotsiatsiiami-indii-621178-2024/

[156] Möbel und Holz, Milchprodukte, BELAZ-Lkw. Der Botschafter wies auf das Interesse Indiens an belarussischen Waren und Produkten hin [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/mebel-i-drevesina-molochka-belazy-posol-oboznachil-interes- indii-k-belorusskim-tovaram-i-produktsii-746852-2025/

bilateraler Projekte in verschiedenen Bereichen, damit die 12. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses, auf der die aktuellen Perspektiven der belarussisch-indischen Kontakte erörtert werden, ein neues Kapitel in den Beziehungen zwischen Belarus und Indien aufschlägt.

Zu den wichtigsten Bereichen der belarussisch-indischen Zusammenarbeit, die auf der 12. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses erörtert werden, gehört auch das Gesundheitswesen. Denn in Belarus werden Investitionsprojekte im pharmazeutischen Bereich unter Beteiligung von indischem Kapital und indischen Technologien umgesetzt. „Die gemeinsame Herstellung moderner Arzneimittel ist ein äußerst wichtiger und vielversprechender Bereich der bilateralen Zusammenarbeit“[157] . Darüber hinaus kommen immer mehr Studierende aus Indien in unser Land. Eine große Zahl indischer Medizinstudenten – bereits etwa tausend – absolviert ihre Ausbildung an belarussischen staatlichen medizinischen Universitäten, durchläuft berufliche Umschulungen und verbessert ihre Qualifikation. „Die überwiegende Mehrheit von ihnen absolviert ihre medizinische Ausbildung in Minsk, Grodno, Witebsk und Gomel“[158] .

Im März 2026 fand in Minsk ein indisch-belarussisches Pharma-Wirtschaftsforum statt, das auf Initiative des indischen Exportrats für pharmazeutische Produkte „Pharmexcil“ organisiert wurde und an dem mehr als 60 indische Hersteller von pharmazeutischen, Kosmetikprodukte und biologische Nahrungsergänzungsmittel sowie mindestens 80 Vertreter belarussischer Unternehmen zusammenbrachte. Dieses Forum war ein weiterer Beweis dafür, dass die Pharmabranche sowohl für Belarus als auch für Indien von strategischer Bedeutung ist und zu den sich am dynamischsten entwickelnden Wirtschaftszweigen zählt. Es genügt zu sagen, dass in Belarus in den letzten fünf Jahren die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate des pharmazeutischen Produktionsvolumens 10 Prozent übersteigt und die Lieferungen in 30 Länder weltweit erfolgen. Dabei ist die belarussische Pharmaindustrie weiterhin auf Wachstum, die Steigerung der lokalen Produktion und die Ausweitung der Nachfrage im Einzelhandel ausgerichtet. „In den fünf Jahren von 2019 bis 2024 stieg das Volumen der pharmazeutischen Produktion um etwa 80 % bei einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von rund 13,2 %, was die Pharmabranche zu einer der am schnellsten wachsenden des Landes macht“[159] .

Indien ist ein anerkannter Weltmarktführer in der Pharmabranche, auf den „etwa 10 % des weltweiten Produktionsvolumens an pharmazeutischen Produkten entfallen. Ende 2025 überstiegen die Exporte 15 Mrd. US-Dollar. Indien belegt den dritten

[157] Khodjaev: In Belarus werden Investitionsprojekte im Pharmabereich unter Beteiligung Indiens umgesetzt [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/hodzhaev-v-belarusi-realizuiutsia-investproektv-v- farmatsevticheskoi -sfere-s-uchastiem-indii-761092-2026/

[158] Medizinische Ausbildung und Fortbildung. Rund 1.000 indische Studierende lernen an belarussischen Hochschulen [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/society/view/meditsinskoe-obrazovanie-i-perepodgotovka-okolo-1-tys- indiiskih-studentov-obuchaiutsi a-v-belorusskih-761043-2026/

[159] Die dritte Sitzung der belarussisch-indischen Arbeitsgruppe für Pharmazie ist für Juni 2026 geplant [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/societv/view/tretie-zasedanie-belorussko-indiiskoi -rabochei -gruppv-po- farmatsevtike-planiruetsia-v-iiune-2026-goda-770554-2026/

Platz beim Export von Arzneimitteln in mehr als 200 Länder und ist als „Apotheke der Welt“ für hochwertige Generika bekannt“[160] . Und noch eine Tatsache: Prognosen zufolge wird sich das Volumen des weltweiten Pharmamarktes bis zum Jahr 2035 verdoppeln und die fantastische Summe von dreieinhalb Billionen Dollar erreichen. Diese Fakten verdeutlichen die Bedeutung und die Zukunftsperspektiven des Aufbaus einer für beide Seiten vorteilhaften belarussisch-indischen Zusammenarbeit in diesem Bereich. Umso mehr, als Indien und Belarus in den letzten gut drei Jahrzehnten eine solide multilaterale Partnerschaft in der Pharmabranche aufgebaut haben.

Bereits im Jahr 2017 gründeten die beiden Länder eine gemeinsame Arbeitsgruppe für „ “ im Pharmabereich, um die bilaterale Zusammenarbeit in diesem Bereich voranzutreiben; deren erste Sitzung fand in Neu-Delhi statt, die zweite im Jahr 2023 virtuell. Die dritte Sitzung der Gruppe ist für Juni 2026 geplant. Auf diesem Forum wurde als Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit die Kooperation des belarussischen Staatsunternehmens „Akademfarm“ mit den beiden indischen Pharmaherstellern

– Cipla und Reliance Life Sciences – als Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit genannt. Ein Schwerpunkt der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Indien ist die Vertiefung der technologischen Kooperation in Bereichen wie der Sekundärverpackung indischer Arzneimittel in den Produktionsanlagen des belarussischen Unternehmens, der Technologietransfer im Bereich der Arzneimittelherstellung von führenden indischen Herstellern, die Einrichtung gemeinsamer Produktionsstätten sowie die Auftragsfertigung für den weiteren Export in die Märkte der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU).

Darüber hinaus wurde auf dem Forum ein Projekt zur Gründung eines internationalen Forschungszentrums initiiert, dessen Aufgabenbereich folgende Tätigkeiten umfassen wird: „Durchführung von Forschungsarbeiten, unter anderem im Auftrag ausländischer Partner, Erstellung und Begutachtung von Zulassungsunterlagen gemäß den Vorschriften der EAWU, Erprobung von Produktionstechnologien im Rahmen von Pilotchargen, Organisation klinischer Studien auf dem Gebiet der EAWU sowie Entwicklung und Validierung neuer Methoden zur Kontrolle von Wirkstoffen und Fertigarzneimitteln“[161] . Die Einrichtung eines solchen Zentrums wird dazu beitragen, das Produktionsvolumen eines neuen, wissensintensiven Fertigprodukts mit hohem Lokalisierungsanteil zu steigern.

Indien setzt seinerseits auf eine Zusammenarbeit mit Belarus im Bereich des traditionellen indischen Medizinsystems namens AYUSH: Ayurveda, Yoga, Unani, Siddha und Homöopathie. „Die indische Seite hat der belarussischen Regierung bereits ein Memorandum of Understanding zu diesem Thema zur Prüfung

[160] BelTPO: Die Wirtschaft von Belarus und Indien ist an der Umsetzung gemeinsamer Projekte interessiert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/beltpp-biznes- belarusi-i-indii-zainteresovan-v-realizatsii-sovmestnyh-proektov-770570-2026/

[161] In Belarus soll ein internationales Forschungszentrum im Bereich Pharmazie entstehen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/v- belarusi-sozdadut-mezhdunarodnyi-nauchno-issledovatelskii-tsentr-v-oblasti-farmatsevtiki- 770562-2026/

vorgelegt“[162] . Die Botschaft dieses südasiatischen Landes in Minsk hat zudem in ihren Räumlichkeiten ein AYUSH-Informationszentrum eröffnet, um diese Gesundheitssysteme bekannt zu machen und Informationen darüber zu verbreiten. All dies wird nicht nur zur Erschließung neuer Geschäftsmöglichkeiten zwischen den Ländern führen, sondern auch Chancen für gemeinsame Forschung und Entwicklung von Arzneimitteln und pharmazeutischen Produkten schaffen.

Und noch etwas: Das indisch-belarussische Pharmageschäftsforum, das im März dieses Jahres in Minsk stattfand, hat neue Möglichkeiten für die Entwicklung der Zusammenarbeit in diesem Sektor aufgezeigt. Die Parteien rechnen mit einer weiteren Stärkung der Geschäftsbeziehungen zwischen Belarus und Indien. Umso mehr, als im Jahr 2026 nicht nur die 12. Sitzung des Gemischten Ausschusses, sondern auch die 10. Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe für Wissenschaft und Technologie erwartet wird, auf denen aktuelle Perspektiven bilateraler Projekte und neue Richtungen der partnerschaftlichen Beziehungen, unter anderem im Bereich des Gesundheitswesens und der Pharmazie, erörtert werden sollen.

FOR AUTHOR USE ONLY

[162] Indien hofft auf eine Zusammenarbeit mit Weißrussland im Bereich der traditionellen Medizin [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/indija- rasschitvvaet-na-sotrudnichestvo-s-belarusiju-v-oblasti-traditsionnoi-meditsiny-770558-2026/

KAPITEL 8

Iran: Auf dem Weg zu einer strategischen Zusammenarbeit

Das vergangene Jahr 2025 war ein wegweisendes Jahr für die Republik Belarus und **die Islamische Republik Iran,** die ihre Beziehungen auf den Grundsätzen der souveränen Gleichheit, der territorialen Integrität, der Unabhängigkeit, der redlichen Zusammenarbeit und der gegenseitigen Achtung der Interessen aufbauen. Was die wirtschaftliche Zusammenarbeit betrifft, so haben die Parteien in den letzten Jahren den Warenumsatz um dreißig Prozent gesteigert, und das Volumen der belarussischen Exporte hat sich sogar um ein Vielfaches erhöht. Die vertragliche Grundlage der Beziehungen zwischen Belarus und dem Iran umfasste im Juli 2025 etwa 45 bilaterale Dokumente.

Im August des vergangenen Jahres fand ein Besuch des iranischen Präsidenten M. Pezeshkian in der belarussischen Hauptstadt statt, in dessen Rahmen die Staatschefs beider Länder **eine Gemeinsame Erklärung zur vertieften Entwicklung der Beziehungen** unterzeichneten**,** in der sie die Übereinstimmung der Positionen der Parteien in Fragen der bilateralen, regionalen und internationalen Beziehungen zum Ausdruck brachten, den Kurs auf eine konsequente Intensivierung der traditionell freundschaftlichen und strategischen Beziehungen zwischen Belarus und dem Iran bekräftigten sowie ihre „Entschlossenheit, die bilateralen Beziehungen im Einklang mit **dem ‚Fahrplan für eine umfassende Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Islamischen Republik Iran für die Jahre 2023–2026'"**[163] , die im März 2023 verabschiedet wurde.

Darüber hinaus haben sich die Parteien in Minsk „darauf geeinigt, ein Abkommen über strategische Zusammenarbeit abzuschließen"[164] und ein Paket von Dokumenten zu den unterschiedlichsten Bereichen der Zusammenarbeit unterzeichnet. Insbesondere haben das belarussische Ministerium für Forstwirtschaft und das iranische Ministerium für Industrie, Bergbau und Handel ein Memorandum verabschiedet, in dem sie die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften langfristigen Zusammenarbeit in den folgenden Hauptbereichen festlegten: „nachhaltige Waldbewirtschaftung, Entwicklung der Forstpolitik und der strategischen Planung, Forstgesetzgebung und Rechtsdurchsetzung, Wiederaufforstung und Schutz der Wälder, Waldbrandschutz, Analyse, Bewertung und Prognose von Veränderungen des Waldzustands, Mechanisierung und technologische Entwicklung der Forstwirtschaft"[165] . Ebenfalls geplant ist eine

[163] Die Präsidenten von Belarus und Iran haben eine gemeinsame Erklärung zur Vertiefung der belarussisch-iranischen Beziehungen verabschiedet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-irana-priniali-sovmestnoe-zaiavlenie-ob- uglublennom-razvitii-belorussko-iranskih-732905 -2025/

[164] Weißrussland und der Iran haben vereinbart, ein Abkommen über strategische Zusammenarbeit abzuschließen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-iran-usloviis- zakliuchit-dogovor-o-strategicheskom-sotrudnichestve-732907-2025/

[165] Weißrussland und der Iran werden ihre Zusammenarbeit im Bereich der Forstwirtschaft ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-iran-budut- razvivat-sotrudnichestvo-v-oblasti-lesnogo-hoziaistva-732985-2025/

Zusammenarbeit in den Bereichen Informatisierung der Forstwirtschaft sowie Erhaltung der Ökosystemfunktionen der Wälder, einschließlich Klimaregulierungsfunktionen, sowie in der wissenschaftlichen Forschung, der Ausbildung von Fachkräften für den Forstsektor und der Berufsorientierung. Darüber hinaus werden die partnerschaftlichen Beziehungen den Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten, die Durchführung gemeinsamer wissenschaftlicher Forschungen sowie wissenschaftlich-praktische sowie programmatische sowie Berufsorientierungsmaßnahmen, Praktika sowie Fortbildungen.

Der Staatliche Ausschuss für Normung von Belarus und die Nationale Normungsorganisation des Iran unterzeichneten eine Absichtserklärung zur Weiterentwicklung der seit 2006 bestehenden Zusammenarbeit in den Bereichen Normung, Metrologie, Konformitätsbewertung, Ausbildung sowie Informations- und Erfahrungsaustausch.

Eine der Prioritäten der Zusammenarbeit ist die Harmonisierung technischer Anforderungen und Konformitätsbewertungsverfahren. Fachleute beider Länder werden zudem Erfahrungen austauschen, gemeinsam Schulungsprogramme durchführen und an Konferenzen, Tagungen, Seminaren und Messen teilnehmen. Zudem „gilt das Memorandum für Produkte, die zwischen dem Iran und Weißrussland gegenseitig geliefert werden, sofern sie auf dem Hoheitsgebiet dieser Staaten hergestellt wurden und den Anforderungen internationaler Normen sowie anderer vereinbarter Standards entsprechen“[166] . Die Umsetzung dieses Dokuments zielt darauf ab, das gegenseitige Vertrauen zu stärken und aufrechtzuerhalten, technische Handelshemmnisse zu beseitigen und die wirtschaftliche Zusammenarbeit unter Berücksichtigung der gegenseitigen Interessen auszubauen. Es sei darauf hingewiesen, dass die Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und dem Iran auch ein Memorandum of Understanding über die Zusammenarbeit im Bereich Halal und im Bereich der Akkreditierung umfasst.

Auch die Belarussische Telegrafenagentur (BELTA) und die Nachrichtenagentur der Islamischen Republik Iran (IRNA) haben ihre Vereinbarungen über gegenseitiges Verständnis und Zusammenarbeit unterzeichnet, um „aktuelle und zuverlässige Nachrichtenmeldungen sowie Bildmaterial auszutauschen. <...> Darüber hinaus wurde Interesse am Erfahrungsaustausch und an gegenseitigen Praktika für Journalisten und Fotojournalisten bekundet“[167] ; die Nationale Agentur für Investitionen und Privatisierung von Belarus und der Oberste Rat der Freien Handels-, Industrie- und Sonderwirtschaftszonen des Iran, um eine umfassende Zusammenarbeit „bei der Gewinnung und Betreuung von Investoren, der Ermittlung vorrangiger Bereiche der Investitionszusammenarbeit zwischen Belarus

FOR AUTHOR USE ONLY

[166] Belarus und der Iran beabsichtigen, die Zusammenarbeit im Bereich der Normung auszubauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/society/view/belarus-i-iran- budut-razvivat-sotrudnichestvo-v-oblasti-standartizatsii-732987-2025/

[167] BELTA und IRNA haben in Anwesenheit der Staatschefs ein neues Memorandum über die Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/society/view/belta-i-ima-v-prisutstvii-glav-gosudarstv-zakhuchili-novyi- memorandum-o-sotrudnichestve-732937-2025/

und dem Iran sowie der Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen und Investitionspräsentationen“ aufzunehmen[168] . In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass der Oberste Rat der Freien Handels-, Industrie- und Sonderwirtschaftszonen ein staatliches Koordinierungsgremium des Iran ist. Seine Hauptaufgabe besteht in der Verwaltung, Entwicklung und Koordinierung der Aktivitäten der freien Wirtschaftszonen des Iran.

Zu den weiteren unterzeichneten Dokumenten gehört ein Abkommen über die Lufttüchtigkeit zwischen der Nationalen Luftfahrtbehörde von Belarus und der iranischen Zivilluftfahrtbehörde. Es wurden folgende Absichtserklärungen unterzeichnet: über die Zusammenarbeit im Bereich des Umweltschutzes – zwischen dem Ministerium für natürliche Ressourcen und Umweltschutz von Belarus und dem iranischen Umweltministerium; über die gegenseitige Verständigung in Fragen der Zusammenarbeit im Bereich des Gesundheitswesens, des Umgangs mit Arzneimitteln und medizinischer Ausrüstung sowie der medizinischen Ausbildung und Wissenschaft – zwischen dem Gesundheitsministerium von Belarus und dem iranischen Ministerium für Gesundheit und medizinische Ausbildung; über die Zusammenarbeit im Bereich Tiergesundheit und Veterinärwesen – zwischen dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung von Belarus und dem Ministerium für Agrar-Dschihad des Iran; über die Zusammenarbeit im Bereich der Massenmedien – zwischen dem Informationsministerium von Belarus und dem Ministerium für Kultur und islamische Orientierung des Iran; über eine Vereinbarung – zwischen der Nationalen staatlichen Rundfunk- und Fernsehanstalt von Belarus und der iranischen Rundfunk- und Fernsehanstalt. Außerdem „haben das belarussische Kulturministerium und die iranische Organisation für Film und audiovisuelle Werke des Ministeriums für Kultur und islamische Orientierung“ vereinbarten den Austausch von Filmwerken und eine gegenseitige Zusammenarbeit.

Darüber hinaus wurde im Anschluss an die Gespräche auf höchster Ebene beschlossen, die Zusammenarbeit im wissenschaftlich-technischen Bereich zu intensivieren und in Kürze in Minsk **die 8. Sitzung der gemeinsamen belarussisch-iranischen Kommission für die Zusammenarbeit in den Bereichen Hochschulbildung, Wissenschaft und Technologie** abzuhalten. Das belarussische Industrieministerium bot den iranischen Partnern ein breites Spektrum an Möglichkeiten zur Vertiefung der industriellen Partnerschaft an. Insbesondere „wird die Organisation der Montage belarussischer Mähdrescher es ermöglichen, Technologien des belarussischen Maschinenbaus in die iranische Wirtschaft zu integrieren und ein lokales Unternehmen für die Montage hochwertiger landwirtschaftlicher Maschinen zu schaffen. Dies wird die Möglichkeit bieten, die Logistikkosten zu senken und dem lokalen Markt den Zugang zu den fortschrittlichen Technologien des belarussischen Agrar- und

[168] Investorengewinnung und Erfahrungsaustausch. Belarus wird mit den iranischen Sonderwirtschaftszonen zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/privlechenie- investorov-i-obmen-opytom-belarus-budet-sotrudnichat-s-sez-irana-733004-2025/

FOR USE ONLY

Industriekomplexes zu gewährleisten“[169] [170] . Die Arbeit in dieser Richtung wurde bereits aufgenommen. Zumal die Zusammenarbeit im Bereich der Lieferung verschiedener Arten von Spezialmaschinen – landwirtschaftliche, Lastkraftwagen, Steinbruchmaschinen – den Unternehmen des belarussischen Industrieministeriums neue Perspektiven eröffnen und es ihnen ermöglichen wird, den Bedarf der iranischen Partner an hochzuverlässigen Fahrzeugen für verschiedene Einsatzzwecke zu decken.

Es sei angemerkt, dass bereits im Dezember 2025 in Teheran **die 18. Sitzung der belarussisch-iranischen Gemischten Regierungskommission (MPC) für wirtschaftliche Zusammenarbeit** stattfand**,** auf der die Parteien einen Plan für die weitere Zusammenarbeit im Jahr 2026 in vielversprechenden Bereichen vereinbarten. „Zu den Prioritäten zählen die Steigerung des bilateralen Handelsvolumens bei gleichzeitiger Erweiterung des Warensortiments sowie die Sicherung eines weiteren Anstiegs des Wohlstands der Bevölkerung beider Länder. Die belarussische Seite ist bereit, dem Iran hochwertige Technik und Lebensmittel anzubieten, und ist an Lieferungen von Obst und Gemüse sowie pharmazeutischen Produkten aus dem Iran interessiert.“[171] **.** Als wichtiger Punkt der bilateralen Agenda wurde die Umsetzung gemeinsamer Projekte im Bereich der industriellen Zusammenarbeit genannt. Die belarussische Seite regte eine Neubelebung der Investitionszusammenarbeit und die Fortsetzung der Arbeit der zuständigen Behörden beider Länder an, unter anderem im **Verkehrsbereich.**

Tatsächlich hat sich das Transportvolumen im Schienenverkehr zwischen Weißrussland und dem Iran innerhalb von fünf Jahren versechsfacht. „Während das Güterverkehrsaufkommen zwischen unseren Ländern im Schienenverkehr im Jahr 2019 bei etwa 20.000 Tonnen lag, betrug es allein im ersten Quartal dieses [2025] Jahres bereits mehr als 34.000 Tonnen“[172] . Bereits im April des vergangenen Jahres unterzeichnete die Belarussische Eisenbahn eine Absichtserklärung über gegenseitiges Verständnis und Zusammenarbeit mit der Iranischen Eisenbahn, um die Beziehungen auf eine neue Ebene zu heben und die geplanten Vorhaben zum Transport belarussischer Außenhandelsgüter sowohl im bilateralen Verkehr zwischen Belarus – Iran als auch im Rahmen des Verkehrskorridors „Nord–Süd“.

Im Dezember 2025 nahm **die RUP „Beltamozhservice“** eine Schnellbahnverbindung für den Export in den Iran in Betrieb, die die Organisation des internationalen Gütertransports per Containerzug umfasst. Die Route verläuft

[169] Gesundheitswesen, Landwirtschaft, Medien. Weißrussland und der Iran haben ein Paket von Dokumenten zur Förderung der Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/zdravoohranenie-selskoe-hoziaistvo-smi-belarus-i-iran-podpisali- paket-dokumentov-po-razvitiju-732917-2025/

[170] „Ein breites Spektrum an Möglichkeiten“. Kuznetsov über die Zusammenarbeit mit dem Iran im industriellen Bereich [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/shirokij-spektr-vozmozhnostej-kuznetsov-o-sotrudnichestve-s- iranom-v-oblasti-promyshlennosti-732865-2025/

[171] Weißrussland und der Iran haben einen Plan für die Zusammenarbeit in zukunftsträchtigen Bereichen für das Jahr 2026 vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i- iran-soglasovali-plan-sotrudnichestva-po-perspektivnym-napravlenijam-na-2026-god-753088- 2025/

[172] Das Transportvolumen im Schienenverkehr zwischen Weißrussland und dem Iran hat sich in fünf Jahren versechsfacht [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/obiem- perevozok-zhd-transportom-mezhdu-belarusiju-i-iranom-za-piat-let-vyros-v-shest-raz-707979- 2025/

durch das Gebiet von Belarus, Russland, Kasachstan und Turkmenistan. „Die Anlieferung zum Abfahrtsbahnhof erfolgt per Lkw, anschließend werden die Container auf Eisenbahnwaggons umgeladen. Die Transportdauer beträgt 13–15 Tage, was diese Route zu einer der schnellsten und bequemsten Möglichkeiten für den Gütertransport zwischen den Ländern macht“[173] . Dieser Service eröffnet somit belarussischen Exporteuren und Partnern, die an der Entwicklung des Handels mit dem Iran interessiert sind, vielfältige Möglichkeiten und ermöglicht es, die Position einheimischer Hersteller auf den internationalen Märkten zu stärken und die Liefergebiete zu erweitern. Es bleibt nur noch hinzuzufügen, dass das Unternehmen „Beltamozservice“ als Konsolidierer von Transportaufträgen für Exportgüter per Bahn zu Seehäfen, Seefähren, Hafenterminals und Bahnhöfen fungiert und als Versender für Lieferungen in Länder Afrikas, Lateinamerika, Südostasien und den Nahen Osten.

Ein weiteres interessantes Thema der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und dem Iran ist die Zusammenarbeit beider Länder im **Bereich der Messewirtschaft,** die sich auch im Jahr 2026 weiterentwickeln wird. Erinnern wir uns beispielsweise daran, dass im Mai 2025 in Teheran **die XXIX. Internationale iranische Fachmesse für Öl, Gas, Ölraffinerie und Petrochemie „Iran Oil Show“** stattfand – die erste im Nahen Osten und die fünfte weltweit

Welt nach Teilnehmerzahl und Umfang, auf der ein breites Spektrum an Anlagen und Technologien für die Exploration, Förderung, Aufbereitung, Reinigung, Verarbeitung und den Transport von Öl und Gas sowie Geräte und Systeme für Steuerung, Qualitätskontrolle und Datenanalyse präsentiert wurde. Auf diesem Messeforum wurden die besten Errungenschaften der belarussischen Unternehmen „Grodno Azot“, „Naftan“, „Mogilevchimmolokno“, „Polotsk-Steklovolokno“ und „Belshina“ präsentiert, um „innovative Entwicklungen im Bereich der petrochemischen und textilen Industrie zu demonstrieren, die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern auszuweiten und die Position auf ausländischen Märkten zu stärken“[174] . Im Rahmen dieser Messe führten die Teilnehmer der belarussischen Delegation thematische B2B-Sitzungen und Treffen mit ausländischen Geschäftspartnern durch. Im Jahr 2026 sollen die Kontakte auf Messeebene fortgesetzt werden.

Schließlich darf ein weiteres wichtiges Thema im Zusammenhang mit dem Iran nicht außer Acht gelassen werden. Im Mai 2025 trat **das** umfassende **Freihandelsabkommen** zwischen **der Eurasischen Wirtschaftsunion** und ihren Mitgliedstaaten einerseits und **der Islamischen Republik Iran andererseits** in Kraft, das das seit 2019 geltende vorläufige Abkommen mit begrenztem Warenspektrum ablöste und für die Hersteller aus den EAWU-Ländern einzigartige

[173] „Beltamozservice“ hat eine schnelle Bahnverbindung für Exporte in den Iran eingerichtet [Online- Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/beltamozhservis-zapustil-bystryj-zheleznodorozhnyj- marshrut-dlja-eksporta-v-iran-753900-2025/

[174] Die belarussische Petrochemie wird auf einer Messe in Teheran präsentiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belorusskuju-neftehimiju-prezentujut-na- vystavke-v-tegerane-713689-2025/

Bedingungen für den Zugang zum iranischen Markt schuf. Insbesondere „wird der durchschnittliche Einfuhrzollsatz für Waren, die aus der Union in den Iran geliefert werden, von 20 % auf 4,5 % gesenkt. <. .> Das neue Abkommen festigt die gegenseitigen Verpflichtungen der EAWU und des Iran hinsichtlich des präferenziellen Zugangs für 90 % der gesamten Warennomenklatur“[175] . Es wird davon ausgegangen, dass seine Umsetzung eine Vervielfachung des Warenumschlags zwischen der EAWU und dem Iran ermöglichen wird, der mittelfristig 12 Milliarden Dollar erreichen könnte.

Im September 2025 wurde **ein dreijähriger Fahrplan für die Zusammenarbeit** zur Umsetzung des Freihandelsabkommens zwischen der EAWU und dem Iran unterzeichnet, der so wichtige Bereiche wie Verkehr und Logistik – vor allem den Korridor „Nord– Süd“, die Einrichtung grüner Zollkorridore, die Digitalisierung sowie den Übergang zum elektronischen Transit, was den Unternehmen der EAWU-Länder Möglichkeiten für eine beschleunigte Lieferung ihrer Produkte auf den iranischen Markt eröffnet. Gemeint sind die Ausweitung des Transports von Kühlgütern im Rahmen des Projekts „Eurasischer Agroexpress“, die Zusammenarbeit auf Ebene der Häfen sowie die Koordinierung von Infrastrukturplänen mit der Perspektive, über iranische Häfen Zugang zum Indischen Ozean zu erhalten. Es wurde vereinbart, Fragen zur Anwendung von gesundheitspolizeilichen und pflanzenschutzrechtlichen Maßnahmen, die den Handel mit Agrar- und Lebensmittelprodukten beeinflussen, zu erörtern sowie gemeinsame Vorschläge zur Verwendung von Navigationssiegeln auszuarbeiten. Dabei ist anzumerken, dass die Auswirkungen eines umfassenden Freihandelsabkommens mit dem Iran bereits erkennbar sind. „Seit Januar [2025] ist der Warenumsatz um 16 % gestiegen, und diese Zahl untermauert das starke Wachstum, das seit 2019 während der Laufzeit des vorläufigen Abkommens zu beobachten war. Die statistischen Daten zeigen, dass sich der Warenverkehr zwischen der EAWU und dem Iran seit Beginn der Geltung der Präferenzhandelsregelung um mehr als das 2,2-Fache erhöht hat“[176] . Darüber hinaus werden die Modernisierung der Infrastruktur und der Ausbau des Schienen- und kombinierten Verkehrs es ermöglichen,

„die Durchsatzkapazität ausschließlich der östlichen Route des Korridors bis 2027 auf 15 Millionen Tonnen und bis 2030 auf 20 Millionen Tonnen zu erhöhen“[177] .

Angesichts der Gewährung des Beobachterstatus für den Iran bei der EAWU und der Unterzeichnung des Freihandelsabkommens zwischen der EAWU und dem Iran erscheint die Zusammenarbeit bei der Entwicklung des internationalen

FÜR AUTOR IST ONLY

[175] EAEU – Iran: Vollständiges Freihandelsabkommen ist in Kraft getreten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://eec.eaeunion.org/news/eaes-iran-vstupilo-v- silu-polnoformatnoe-soglashenie-o-svobodnov-torgovle-/?sphrase id=456311

[176] Andrej Slepnew: „Unterzeichnung eines dreijährigen Fahrplans für die Zusammenarbeit zur Umsetzung des Freihandelsabkommens zwischen der EAWU und dem Iran“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://eec.eaeunion.org/news/andrev-slepnev-podpisana-dreihahriger-Fahrplan-für-die-Zusammenarbeit-zur-Umsetzung-des-Abkommens- /?sphrase id=456311

[177] Die EAWU-Staaten planen den Ausbau der eurasischen Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der Korridore „Nord-Süd“ und „Ost-West“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://eec.eaeunion.org/news/strany-eaes-planiruyut-razvitie-evrazivskov-transportnov- infrastrukturv-s-uchetom-koridorov-sever-vu/?sphrase id=456313

Transportkorridors „Nord–Süd“ auch im Rahmen der EAWU–Iran-Beziehungen vielversprechend. Sein Staatsgebiet und seine Häfen am Persischen Golf sind ein entscheidendes Bindeglied für die Anbindung der „Nord-Süd“-Route an Indien. Es ist geplant, die Bemühungen der EAWU-Staaten zur Entwicklung des Korridors zu intensivieren.

Im selben September 2025 bekundete die iranische Seite auf der Hauptplenarsitzung „Union der neuen Technologien: Die Industrie der Zukunft gestalten“ im Rahmen **der internationalen Industriemesse „INNOPROM. Belarus“** in Minsk bekundete die iranische Seite ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit den EAEU-Ländern, darunter auch mit Belarus, im Bereich der künstlichen Intelligenz in folgenden Bereichen: „Zusammenführung der Kommunikations- und Datenaustauschinfrastruktur, Aufbau gemeinsamer Kommunikationsnetze und Informationsverarbeitungszentren, die Vereinheitlichung der Gesetzgebung und die Vereinfachung der Regulierung im Bereich der digitalen Wirtschaft und der Spitzentechnologiebranchen sowie die Verabschiedung von Gesetzen zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften im Bereich der Informationstechnologien“[178] [16]. Von Bedeutung ist auch die Zusammenarbeit bei der Entwicklung gemeinsamer digitaler Produkte und Instrumente sowie bei der Förderung von Innovationen und Technologien.

All diese Fakten zeigen, dass die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion, darunter Belarus, und der Iran über ein großes Potenzial für den weiteren Ausbau der Zusammenarbeit in einer ganzen Reihe von Bereichen verfügen – „Entwicklung der Verkehrs- und Logistikinfrastruktur Infrastruktur, Ausbau der Kooperationsbeziehungen zwischen Unternehmen, Zusammenarbeit in der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft sowie in der Erdölverarbeitungs- und petrochemischen Industrie“[179] . Die belarussisch-iranische Zusammenarbeit zeichnet sich also durch eine dynamische und stetige Entwicklung aus, was den bestehenden vielschichtigen und vielstufigen Beziehungen beider Länder einen nachhaltigen Charakter verleiht und zu deren Vertiefung beiträgt.

FÜR AUTHORISIERUNG

[178] Der Iran ist an einer Zusammenarbeit mit den EAEU-Staaten im Bereich der künstlichen Intelligenz interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/iran- zainteresovan-v-sotrudnichestve-so-stranami-eaes-v-sfere-iskusstvennogo-intellekta-740068- 2025/

[179] Pivovar, E. Leiter des Kollegiums der EEC: Die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen den EAEU-Staaten und dem Iran haben eine neue Ebene erreicht / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-kollegii-eek-torgovo-ekonomicheskie-otnoshenija- gosudarstv-eaes-i-irana-vyshli-na-novyi-uroven-729384-2025/

KAPITEL 9

Oman: Ein Beispiel für eine gleichberechtigte, vertrauensvolle und für beide Seiten vorteilhaften Partnerschaft

Das **Sultanat Oman** ist ein Staat auf der Arabischen Halbinsel, der bereits im Juli 1992 diplomatische Beziehungen zur Republik Belarus aufgenommen hat. Im ersten Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts fanden zwischen den beiden Ländern hochrangige Besuche statt – in den Jahren 2005 und 2007. Bis Mitte 2024 befand sich die vertragliche Grundlage der Zusammenarbeit noch im Aufbau. In dieser Zeit unterzeichneten die Parteien: Abkommen über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit, den gegenseitigen Investitionsschutz sowie die Vermeidung der Doppelbesteuerung; sowie Vereinbarungen über die gegenseitige Verständigung zwischen den Ministerien für auswärtige Angelegenheiten, Justiz, Bildung und Kultur. Zudem wurde ein „Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen zwischen Minsk und Maskat" unterzeichnet. Im Juli 2023 wurde das Abkommen zwischen der Regierung der Republik Belarus und der Regierung des Sultanats Oman über den Luftverkehr unterzeichnet"[180] .

Im Jahr 2024 waren die belarussisch-omanischen Beziehungen von neuen Kontakten auf hoher und höchster Ebene geprägt. Im Oktober wurde im Rahmen des Besuchs einer Regierungsdelegation unserer Republik in der Hauptstadt dieses Landes im Nahen Osten betont, dass „Oman ein verlässlicher Freund und Partner von Belarus ist"[181] . In diesem Zusammenhang ist die Stärkung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen Minsk und Maskat das Hauptziel, um politisches Kapital in wirtschaftliche Projekte umzuwandeln. Zu diesem Zeitpunkt unterzeichneten die Parteien mehrere Absichtserklärungen zur Förderung der Zusammenarbeit. Insbesondere wurde eine Absichtserklärung zwischen dem Finanzministerium von Belarus und der Kapitalmarktaufsicht von Oman geschlossen. „Ein ähnliches Dokument wurde im Bereich der Kartellregulierung unterzeichnet – zwischen dem Ministerium für Kartellregulierung und Handel von Belarus und dem Ministerium für Handel, Industrie und Investitionsförderung von Oman. Ein weiteres Memorandum of Understanding wurde im Bereich des Verbraucherschutzes unterzeichnet – zwischen dem belarussischen Ministerium für Handel, Industrie und Investitionsförderung (MART) und der Behörde für Verbraucherschutz von Oman"[182] .

Bereits im Dezember 2024 wurden im Rahmen des Besuchs des belarussischen Staatsoberhaupts in Maskat neue Kooperationsdokumente verabschiedet und branchenspezifische Fahrpläne ausgearbeitet. Insbesondere wurde eine

[180] Zusammenarbeit im politischen Bereich [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr_oman/political/
[181] Golovchenko: Oman – ein verlässlicher Freund und Partner von Belarus [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/golovchenko-oman-nadezhnyi-drug-i-partner-belarusi- 668140-2024/
[182] Finanzen und Kartellrecht: Belarus und Oman unterzeichnen Absichtserklärungen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/finansy-i-antimonopolnoe-regulirovanie-belarus-i-oman- podpisali-memorandumy-o-vzaimoponimanii-668212-2024/

Absichtserklärung zwischen dem belarussischen Industrieministerium und dem Ministerium für Handel, Industrie und Investitionsförderung des Sultanats Oman im Bereich der industriellen Zusammenarbeit unterzeichnet, um eine Grundlage für die Stärkung und den Ausbau der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich der industriellen Kooperation zu schaffen. „So haben die Parteien vereinbart, gemeinsame Investitionen in Industrieprojekte, die Lieferung von Industriegütern, die Stärkung der Zusammenarbeit im Bereich der wissenschaftlichen Forschung sowie die Entwicklung neuer Industriezweige zu fördern. Das Dokument sieht außerdem

die Zusammenarbeit bei der Gründung von Joint Ventures und Montagebetrieben“[183] . Zudem unterzeichneten die Parteien eine Absichtserklärung zwischen demselben Ministerium Omans und dem Staatlichen Komitee für Normung von Belarus im Bereich der Normung, Metrologie, Konformitätsbewertung und Akkreditierung.

„Dies sind die ersten Schritte, die heute die Grundlage für unsere Zusammenarbeit in diesen Bereichen bilden“[184] . Darüber hinaus wurden im Rahmen dieses Besuchs die Umsetzungspläne für konkrete Projekte vereinbart. Dabei geht es um die Abfüllung belarussischer Babynahrung in Oman und den anschließenden Verkauf auf dem lokalen Markt sowie ins Ausland. Die omanische Seite zeigte sich zudem interessiert an der Herstellung von Impfstoffen und den Möglichkeiten der Lieferung von Fleischprodukten, da belarussische Hersteller über Halal-Zertifikate verfügen.

Ein weiteres Thema, das im Rahmen des Besuchs auf höchster belarussisch-omanischer Ebene angesprochen wurde, ist die Lieferung belarussischer Produkte auf den Markt Omans und in andere Länder der Region. Zu diesem Zweck plant die belarussische Seite, den Hafen von Sohar zu nutzen, der 2002 erbaut wurde und südöstlich der Straße von Hormus am Ufer des Golfs von Oman liegt. Dort werden wöchentlich mehr als eine Million Tonnen Seefracht und jährlich etwa dreieinhalbtausend Schiffe abgefertigt. Dort befindet sich auch die Freihandelszone „Sohar“ (FEZ), die 2010 in der Nähe des Hafens eingerichtet wurde. „Der Tiefwasserhafen und die angrenzende FEZ befinden sich im Verwaltungszentrum der Provinz Nord-El-Batinah, auf halbem Weg zwischen den Städten Dubai (VAE) und Maskat (Oman). Sie erstrecken sich über eine Fläche von 45 km²“[185] .

Die Sonderwirtschaftszone „Sohar“ ist eine von vier Sonderwirtschaftszonen auf dem Gebiet Omans. Den Status einer Sonderwirtschaftszone haben außerdem die

FÜR AUTHORISIERUNG

[183] Jefimow: Die Unterzeichnung des Memorandums eröffnet große Perspektiven für die Entwicklung der Zusammenarbeit mit Oman [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/efimov-podpisanie-memoranduma-otkryvaet-bolshie-perspektivy- v-razvitii-vzaimodei stvii a-s-omanom-683555-2024/

[184] Weißrussland und Oman haben Kooperationsabkommen unterzeichnet und branchenspezifische Fahrpläne ausgearbeitet [Online- Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-oman-podpisali-dokumenty-o-sotrudnichestve-i- otrabotali-dorozhnye-karty-po-otrasliam-683529-2024/

[185] Weißrussland plant, den Hafen und die Sonderwirtschaftszone „Sokhar“ für gemeinsame Projekte mit Oman zu nutzen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus- rasschitvvaet-zadeistvovat-port-i-sez-sohar-pod-sovmestnve-proektv-s-omanom-683316-2024/

Freihandelszonen „Salalah“, „Al-Mazuna“ an der Grenze zu Jemen sowie die Stadt Al-Duqm. Der für uns relevante Hafen und die Sonderwirtschaftszone werden von der Firma „Sohar International Development“ ( ) verwaltet, einem Joint Venture der omanischen Regierung, des Hafens von Rotterdam (Niederlande) und des indischen Unternehmens „SKIL Infrastructure“. Seit ihrer Gründung hat die Sonderwirtschaftszone „Sohar“ Investitionen in Höhe von über 26 Milliarden Dollar angezogen und sich zu einer der dynamischsten und erfolgreichsten Industriezonen der Region entwickelt. Hier sind Unternehmen aus den Bereichen Petrochemie und Logistik sowie aus der Kunststoffherstellung, der Metallurgie, dem Bergbau, der Lebensmittel- und der Automobilindustrie ansässig. Zu den Vorteilen der Zone zählen eine günstige logistische Lage, das Fehlen von Einfuhrzöllen und Reexportzöllen, eine Befreiung von der Körperschaftsteuer für bis zu 25 Jahre sowie das Fehlen einer Einkommensteuer für natürliche Personen. Die hergestellten Produkte kommen im Rahmen der zwischenstaatlichen Abkommen Omans in den Genuss einer Reihe von Vergünstigungen. Aus diesen Gründen plant Belarus, den Standort dieser Sonderwirtschaftszone zu nutzen, um dort künftige Joint Ventures anzusiedeln.

Bei der Bilanzierung des Jahres 2024 ist festzustellen, dass sich die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Oman dynamisch entwickelt hat. So belief sich beispielsweise der Warenumsatz zwischen den beiden Ländern in jenem Jahr auf 8,44 Mio. US-Dollar und stieg damit im Vergleich zu 2023 um das 2,2-Fache. Bemerkenswert ist, dass sich dieses Volumen überwiegend aus belarussischen Exporten zusammensetzt, die sich im Laufe des Jahres um das 2,3-Fache erhöhten und 8,16 Mio. US-Dollar erreichten. Ein wesentlicher Anstieg war unter anderem auf die Ausweitung der Lieferungen von Trockenmilch, Molke und Motoren zurückzuführen“[186].

Im Jahr 2025 haben sich die Kontakte zwischen den beiden Ländern weiter intensiviert. Im Mai gründeten Belarus und Oman **einen gemeinsamen Ausschuss für Zusammenarbeit und Investitionen.** Im Juni unterzeichneten die zuständigen Ministerien beider Länder eine Absichtserklärung im Bereich des Gesundheitswesens, die „Möglichkeiten für eine tiefgreifendere und engere Zusammenarbeit der Länder im Gesundheitswesen in verschiedenen Bereichen eröffnet, wie beispielsweise in der medizinischen Versorgung, der Ausbildung und der Herstellung von Arzneimitteln“[187] . Gleichzeitig vereinbarten die Parteien, die Zusammenarbeit in drei Schlüsselbereichen auszubauen: Gesundheitswesen, Pharmaindustrie und Austausch von Arzneimitteln sowie medizinische Ausbildung. Und im Juli unterzeichneten im Rahmen eines Besuchs belarussischer

[186] Karankevich: Es ist wichtig, alle Kräfte auf die Umsetzung des Fahrplans für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Oman zu konzentrieren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/karankevich-vazhno-napravit-vse-sily-na-vypolnenie-dorozhnoj- karty-sotrudnichestva-belarusi-i-omana-741440-2025/

[187] Medizinische Versorgung, Bildung und Arzneimittelherstellung. Die Gesundheitsministerien von Belarus und Oman haben eine Zusammenarbeit vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/lechenie-obrazovanie-i-proizvodstvo-lekarstv-minzdravy-belarusi- i-omana-dogovorilis-o-sotrudnichestve-721699-2025/

Wirtschaftsvertreter in Oman das im High-Tech-Park ansässige Unternehmen „Delivery Softwea“ – und die Oman National Engineering and Investment Company (ONEIC) ein Kooperationsmemorandum unterzeichnet, das „die Entwicklung innovativer Lösungen, die Einführung künstlicher Intelligenz, fortschrittlicher Finanztechnologien und Dienstleistungen mit Fokus auf digitale Transformation, Automatisierung und Modernisierung von Unternehmensprozessen“ umfasst[188] .

Im Oktober 2025 wurde im Rahmen des Besuchs des Sultans von Oman, Haitham bin Tarek Al Said, in Belarus **eine gemeinsame Erklärung** verabschiedet**,** in der die Parteien den Beginn einer neuen Etappe in den bilateralen Beziehungen verkündeten. Dabei geht es um die Steigerung des bilateralen Handelsvolumens, den Ausbau der Lieferungen von belarussischen Lebensmitteln, Industrieausrüstung, pharmazeutischen Produkten, Tierarzneimitteln und anderen Waren in das Sultanat Oman sowie um omanische Produkte, die für Belarus von Interesse sind. In diesem Zusammenhang werden gemeinsame Anstrengungen unternommen, um gemeinsame Projekte in den Bereichen Babynahrung und Milchprodukte sowie der industriellen Zusammenarbeit umzusetzen, die sich derzeit in der Entwicklungsphase befinden und die sich „unter Berücksichtigung des logistischen Potenzials Omans und der Vorteile seiner modernisierten Infrastruktur positiv auf die Entwicklung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen auswirken werden“[189] . Die Parteien bekräftigten ihre Bereitschaft, die Investitionszusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, IT-Sektor, Möbelindustrie sowie Zellstoff- und Papierindustrie auszuweiten.

Unter Hinweis auf die Bedeutung der Schaffung einer soliden vertraglichen und rechtlichen Grundlage für die weitere Entwicklung der belarussisch-omanischen Beziehungen in allen Bereichen unterzeichneten die Parteien im Rahmen des Besuchs des Sultans von Oman in Belarus ein umfangreiches Paket von Kooperationsdokumenten. Insbesondere wurden **ein Fahrplan** für die Entwicklung der bilateralen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Oman für die Jahre 2026–2027 verabschiedet, in dem konkrete Schritte für die Zusammenarbeit zwischen den Branchen festgelegt sind, sowie zwischenstaatliche Abkommen über die gegenseitige Aufhebung der Visumpflicht und über den internationalen Kraftverkehr. Zudem wurde ein Memorandum über die Zusammenarbeit beim Bau eines Zellstoff- und Kartonwerks in Belarus unterzeichnet. Es wird erwartet, dass „das Gesamtinvestitionsvolumen für dieses Projekt etwa 1,4 Mrd. US-Dollar betragen wird. Die Produktionskapazität des Werks wird auf etwa 800.000 Tonnen pro Jahr geschätzt“[190] . Dies deutet darauf hin, dass die omanischen Investitionen

FÜR FUTHER USE ONLY

[188] Ein Unternehmen aus dem High-Tech-Park (PVT) erschließt den Markt in Oman [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rezident-pvt-vyhodit-na-rynok-omana-725518-2025/

[189] Die Staatschefs von Belarus und Oman haben eine gemeinsame Erklarung verabschiedet. Wie sich die Beziehungen zwischen den beiden Ländern entwickeln werden [Online-]. – 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lidery-belarusi-i-omana-priniali-sovmestnoe-zaiavlenie-kak- budut-razvivatsia-otnoshenija-dvuh-stran-741414-2025/

[190] Investitionen in Höhe von 1,4 Mrd. US-Dollar: Weißrussland und Oman einigen sich auf ein Großprojekt in der Holzverarbeitung [Online- Quelle]. - 2025. - URL:

im Bereich der Holzverarbeitung dazu beitragen werden, die natürlichen Ressourcen von Belarus effizienter zu nutzen.

In unserer Republik hofft man auf eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit Oman auch im medizinischen Bereich. In diesem Zusammenhang haben das belarussische Republikanische Wissenschaftlich-Praktische Zentrum für Onkologie und Medizinische Radiologie namens N.N. Alexandrow und das Nationale Onkologiezentrum Omans an der Sultan-Qabus-Universität eine Absichtserklärung über den Austausch wissenschaftlicher, medizinischer und forschungsbezogener Erfahrungen unterzeichnet. Dieses Dokument ist „grundlegend für die Zusammenarbeit im Bereich der Onkologie und vielversprechend für den weiteren Ausbau der Zusammenarbeit in anderen Bereichen des Gesundheitswesens“[191] . Wie bereits erwähnt, wurde im Sommer 2025 eine Absichtserklärung im Bereich des Gesundheitswesens unterzeichnet, und im Herbst unternahmen die Parteien den nächsten Schritt – sie schlossen eine fachspezifische Absichtserklärung zum Erfahrungsaustausch in der Onkologie ab. Einer der Gründe, warum die bilaterale Zusammenarbeit zwischen Belarus und Oman im medizinischen Bereich vielversprechend erscheint, ist die Tatsache, dass das Gesundheitswesen für Oman zu den nationalen Prioritäten gehört, die im strategischen Plan für die umfassende Entwicklung des Landes „Vision Oman 2040“ verankert sind. In diesem Bereich ist vorgesehen, die Anzahl der medizinischen Fachrichtungen sowie der spezialisierten Institute und Universitäten zur Ausbildung von medizinischem Personal zu erhöhen und fortschrittliche internationale Praktiken in medizinischen Zentren und Labors einzuführen.

Im Oktober 2025 wurden zudem weitere Dokumente unterzeichnet. „Zwischen den Obersten Gerichten beider Länder wurde eine Absichtserklärung geschlossen, <...> zwischen den zuständigen Ministerien beider Staaten eine Absichtserklärung in den Bereichen Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei und Ernährung“[192] . Darüber hinaus beabsichtigen Belarus und Oman, Botschaften in Maskat und Minsk zu eröffnen. Im Bereich der Landwirtschaft arbeiten die Parteien bereits an einem groß angelegten Projekt, dessen Umsetzung „im Gebiet Witebsk auf der Grundlage der Erfahrungen der landwirtschaftlichen Betriebe im Bezirk Braslaw …“ vorgeschlagen wurde,[193] .

Bereits im Dezember des vergangenen Jahres kündigten Weißrussland und Oman die Gründung eines gemeinsamen Investitionsfonds an, der sich auf die Entwicklung von „Investitionsprojekten in den Bereichen Industrie, Pharmazie,

FOR AUTHOR USE ONLY

---

https://belta.by/president/view/investitsii-na-14-mlrd-belarus-i-oman-dogovarivajutsja-po- krupnomu-proektu-v-derevopererabotke-741416-2025/

[191] Khodjaev: In Belarus hofft man auf eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit Oman im medizinischen Bereich [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/society/view/hodzhaev-v-belarusi-rasschitvajut-na-rasshirenie- sotrudnichestva-s-omanom-v-oblasti-meditsiny-741433-2025/

[192] Zwischen Weißrussland und Oman wurde ein Paket von Kooperationsabkommen unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/president/view/paket-dokumentov-o- sotrudnichestve-zakljuchen-mezhdu-belarusjju-i-omanom-741415-2025/

[193] Belarus und Oman arbeiten an einem groß angelegten Projekt im Bereich der Landwirtschaft. Nazarov gab Einzelheiten bekannt [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman-prorabatvajut-masshtabnyj-proekt-v-selskom- hozjajstve-nazarov-rasskazal-podrobnosti-741815-2025/

Landwirtschaft, Lebensmittel sowie in anderen Sektoren“ konzentrieren wird[194] . Zu den wichtigsten innovativen Ideen, die umgesetzt werden sollen, gehören der Bau eines Zellstoff- und Kartonwerks , die Einrichtung eines Logistikzentrums in Oman für den Versand belarussischer Waren in Nachbarländer und Regionen sowie die Ausarbeitung einer „Nord-Süd“-Route, Investitionen in Projekte im Bereich des Agrar- und Industriekomplexes in Belarus für den anschließenden Export von Lebensmitteln nach Oman und in die Länder der Region sowie die Ausarbeitung von Lieferungen omanischer Meeresfrüchte nach Belarus. Schauen wir uns einige davon einmal an.

Erstens plant Oman, sich auf den Bau eines Zellstoff- und Kartonwerks zu konzentrieren. „Das ist für uns die oberste Priorität“[195] . Zweitens hofft die omanische Seite, gemeinsam hochwertige belarussische Waren nicht nur in Oman, sondern auch in andere Länder zu verkaufen. Aus diesem Grund wurden in diesem Land auf der Arabischen Halbinsel bereits mehrere Joint Ventures im Logistikbereich gegründet, die auf den Verkauf belarussischer Agrarprodukte und Lebensmittel ausgerichtet sind. Auch der Bereich der Erdölprodukte wird in Betracht gezogen. Neue Unternehmen werden in dieser Richtung tätig sein, um belarussische Produkte in der Region zu vertreiben. So wird „der belarussische Hub in Oman es ermöglichen, Waren aus Belarus unter anderem in Regionen wie Afrika, Asien und den indischen Subkontinent zu vermarkten“[196] . Drittens plant Oman, in den Ausbau der Milchproduktion in Belarus zu investieren und die Logistikketten für deren Lieferung nach Oman und in andere Staaten der Region zu verbessern. Zumal „die ersten Lieferungen belarussischer Lebensmittel, darunter Trockenmilch und Butter, bereits nach Oman geliefert und dort positiv bewertet wurden“[197] . Daher wird sich die omanische Seite gemeinsam mit Belarus auf die Herstellung von Produkten mit hohem Proteingehalt konzentrieren. Dabei handelt es sich um Erzeugnisse der Milchindustrie, Trockenmilch, Babynahrung und viele andere Nebenprodukte, die bei der Milchverarbeitung anfallen.

Fassen wir zusammen: Die vergangenen zwei Jahre haben gezeigt, dass Belarus und Oman ein neues Kapitel in ihren bilateralen Beziehungen aufgeschlagen und eine neue Etappe eingeleitet haben, die in einem Fahrplan für die Zusammenarbeit für die Jahre 2026–2027 konkretisiert wurde. In diesem Dokument wurde eine solide Grundlage für die weitere Zusammenarbeit in vielen Bereichen geschaffen.

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[194] Weißrussland und Oman planen die Gründung eines gemeinsamen Investmentfonds. In welche Bereiche wird ? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman-planiruiut-sozdat-sovmestnyi-investitsionnyi - fond-kakimi-budut-napravleniia-rabotv-752595-2025/

[195] Der Leiter der Investitionsagentur von Oman nannte die oberste Priorität bei der Zusammenarbeit mit Weißrussland [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-omanskogo-investitsionnogo-agentstva-nazval-prioritet--nomer-odin-v-sotrudnichestve-s-belarusiu-752588-2025/

[196] Der Prasident der omanischen Investitionsagentur erklarte, wie man in diesem Land den belarussischen Hub sieht [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/prezident-omanskogo-investagentstva-rasskazal-kakim-v-etoi-strane-vidiat-belorusskii-hab-752603-2025/

[197] Oman plant Investitionen in den Ausbau der Milchproduktion in Belarus [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/oman- planiruet-investirovat-v-rasshirenie-proizvodstva-molochnoi-produktsii-v-belarusi-752599-2025/

Dies zeigt, dass der Dialog zwischen Belarus und Oman bereits zu einem Beispiel für eine gleichberechtigte, vertrauensvolle und für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit befreundeter Länder wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

Oman: Die Perspektiven der Zusammenarbeit sind konkret und ergebnisorientiert

Im April 2026 fand in Maskat die erste Sitzung des belarussisch-omanischen Gemischten Ausschusses für Zusammenarbeit und Investitionen statt, an der auf belarussischer Seite Vertreter der Ministerien für Gesundheit, Landwirtschaft und Ernährung, Industrie, der Nationalen Tourismusagentur, der Nationalen Akademie der Wissenschaften, der Nationalbank sowie des Hochtechnologieparks teilnahmen und bei der konkrete vorrangige Schritte zur Entwicklung der weiteren Zusammenarbeit festgelegt wurden. Im Vorfeld dieser Sitzung wurde eine Reihe von Fachtreffen und Verhandlungen organisiert, bei denen „konkrete Bereiche der Zusammenarbeit im wissenschaftlichen Bereich, in den Bereichen Landwirtschaft, industrielle Zusammenarbeit, Gesundheitswesen, Wissenschaft und gegenseitiger Austausch von Touristenströmen“[198] sowie im Sektor der Informations- und Kommunikationstechnologien erörtert wurden.

Zur Erinnerung: Im Oktober 2025 unterzeichneten Belarus und Oman einen Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit für die Jahre 2026–2027, in dem die Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen den Wirtschaftszweigen beider Länder festgelegt wurden. Bereits bei der ersten Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses skizzierten die Parteien „eine Reihe konkreter Vorschläge und interessanter Projekte zur Umsetzung“[199] . Besonderes Augenmerk wurde auf Fragen der Ernährungssicherheit sowie auf die Gründung von Joint Ventures gelegt, unter anderem mit dem Ziel, den gegenseitigen Warenverkehr zu steigern und Märkte in Drittländern zu erschließen. Außerdem wurde

„eine Einigung über die Einrichtung von Arbeitsgruppen in Bereichen erzielt, die für beide Seiten von besonderem Interesse sind“[200] .

Da sich die Volkswirtschaften beider Länder ergänzen, sind Minsk und Maskat zuversichtlich, dass sie den Handelsaustausch zwischen ihnen in naher Zukunft um ein Vielfaches steigern können. Zumal ein gegenseitiges Interesse beispielsweise an der Lieferung von Lebensmitteln besteht: „nach Oman – Milch- und Fleischprodukte, Käse und Butter; nach Weißrussland – Fisch, Meeresfrüchte, Datteln und Obst“[201] . Darüber hinaus ist einer der Schwerpunkte der praktischen Zusammenarbeit die derzeitige Arbeit an der Gründung gemeinsamer Unternehmen auf dem Territorium dieses Landes auf der Arabischen Halbinsel, unter anderem zur Herstellung von Babynahrung und Trockenmilch. Dabei „wird die Nutzung der

[198] Fahrplan für die Zusammenarbeit. Weißrussland und Oman erarbeiten weitere Schritte zur Intensivierung der Beziehungen [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/dorozhnaja-karta-sotrudnichestva-belarus-i-oman-vyrabatvvajut- dalneishie-shagi-po-aktivizatsii-sviazei-773139-2026/

[199] Belarussischer Außenminister: Es gibt eine Reihe konkreter Vorschläge und interessanter Projekte, die gemeinsam mit Oman umgesetzt werden können [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/glava-mid-belarusi-est-riad-konkretnvh-predlozhenii-i-interesnvh- proektov-dlja-sovmestnoj -realizatsii-773058-2026/

[200] Über den Besuch einer belarussischen Delegation unter der Leitung des belarussischen Außenministers M. Ryschenkow in Oman (Tag 1) [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.mfa.gov.by/press/news_mfa/b0451244f1180b98.html

[201] Über den Besuch einer belarussischen Delegation unter der Leitung des belarussischen Außenministers M. Ryschenkow in Oman (Tag 2) [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/e439052948dc0f69.html

vorteilhaften geopolitischen Lage Omans in der Region die Lieferung belarussischer Produkte nicht nur nach Oman, sondern auch auf die Märkte anderer Länder am Persischen Golf und in Ostafrika ermöglichen“[202] .

Die omanische Seite zeigte zudem Interesse an der Gründung gemeinsamer Industrieunternehmen auf dem Territorium beider Länder. Insbesondere besteht Interesse an belarussischer Straßen- und Spezialtechnik, Lastkraftwagen sowie Feuerwehrausrüstung. Es sei angemerkt, dass bereits im Februar dieses Jahres in Minsk die omanischen Partner „Möglichkeiten zur Organisation der Montage von Straßenbaumaschinen der Marke ‚AMKODOR‘ auf omanischem Gebiet erörtert sowie den aktuellen Bedarf der omanischen Seite an Spezialtechnik für Infrastruktur- und Bauprojekte analysiert haben“[203] . Diese Gespräche bestätigten das Interesse an belarussischer Technik im Allgemeinen und eröffnen zusätzliche Möglichkeiten, insbesondere für die Vermarktung von „AMKODOR“-Maschinen auf dem Markt des Nahen Ostens.

Die omanische Seite zeigte Interesse an der Organisation eines interuniversitären Studentenaustauschs, insbesondere im Bereich der Medizin. Als vielversprechende Bereiche für eine Vertiefung der Zusammenarbeit wurden zudem Wissenschaft, Technologie und Gesundheitswesen genannt. In diesem Zusammenhang werden die Nationale Akademie der Wissenschaften von Belarus und die Behörde für Forschung und Innovation des Sultanats Oman ein Kooperationsabkommen unterzeichnen und einen Wettbewerb für gemeinsame wissenschaftliche Projekte veranstalten. „Zu den vorrangigen Bereichen von beiderseitigem Interesse zählen künstliche Intelligenz, Robotik, Biotechnologie, Wasserentsalzung, Abwasserreinigung, Maschinenbau und Landwirtschaft“[204] . Die omanischen Partner hoben insbesondere die Bedeutung der Entwicklung eines Roboters zur Ernte von Datteln hervor – einer der wichtigsten und am schwierigsten zu erntenden landwirtschaftlichen Kulturen nicht nur in Oman, sondern in der gesamten Region. Darüber hinaus planen Weißrussland und Oman die Durchführung eines gemeinsamen Forums „Wissensdialog“, um vielversprechende gemeinsame Projekte zu entwickeln. Dabei „bekundete die omanische Seite Interesse am effektiven Einsatz von Technologien der künstlichen Intelligenz im Bildungswesen“[205] .

Im Rahmen des Aufenthalts der belarussischen Delegation in Maskat fand im April auch ein belarussisch-omanisches Wirtschaftsforum statt, an dem mehr als zweihundert omanische Unternehmen aus den Bereichen Bankwesen,

FOR AUTHOR USE ONLY

[202] Belarus und Oman gründen eine gemeinsame Produktionsstätte für Babynahrung und Trockenmilch [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman- sozdajut-sovmestnoe-proizvodstvo-detskogo-pitanija-i-suhogo-moloka-773424-2026/

[203] „AMKODOR“ könnte die Montage von Straßenbaumaschinen in Oman organisieren [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-mozhet- organizovat-sborku-dorozhno-stroitelnoj-tehniki-v-omane-766552-2026/

[204] Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und Oman haben sich auf die Durchführung eines Wettbewerbs für gemeinsame wissenschaftliche Projekte geeinigt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i- oman-dogovorilis-o-provedenii-konkursa-sovmestnyh-nauchnyh-proektov-773071-2026/

[205] Weißrussland und Oman planen die Durchführung des Forums „Dialog des Wissens“ zur Entwicklung gemeinsamer Projekte [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-oman-planiruut-provesti-forum-dialog-znanij-dlja- formirovanija-sovmestnyh-proektov-773438-2026/

Lebensmittel, Industrie sowie Investitionssektor,
im pharmazeutischen Sektor sowie im Bereich der Hochtechnologie. Es sei darauf hingewiesen, dass in Oman großes Interesse an den belarussischen Erfahrungen bei der Entwicklung der 1T-Bildung und der Ausbildung von Fachkräften für die digitale Wirtschaft besteht. Im Fokus stehen zudem die Kompetenzen und Entwicklungen der Ansässigen des Hochtechnologieparks (PVT) „in den Bereichen Smart City (Digitalisierung der städtischen Infrastruktur, Verkehrsmanagement, Sicherheit im städtischen Umfeld) und Cybersicherheit (Schutz kritischer Infrastruktur, sichere Kommunikation)“[206] . Die omanische Seite bekräftigte ihre Bereitschaft, die Einführung von Fertigprodukten der HTP-Mitarbeiter sowie die Entwicklung maßgeschneiderter IT-Lösungen unter Berücksichtigung lokaler Besonderheiten zu prüfen.

Im Rahmen des belarussisch-omanischen Wirtschaftsforums stellten die im HIT ansässigen Unternehmen ihre Lösungen in den Bereichen Digitalisierung, E-Government, Informationssicherheit, BIM-Planung und künstliche Intelligenz vor. Das Unternehmen „STiM-Techno“ stellte eine Webplattform für die Kartierung von Straßen, das Verkehrsmanagement und die Analyse von Verkehrsströmen unter Einsatz von Technologien der künstlichen Intelligenz vor. „Vertreter von ‚InDev Solutions‘ präsentierten Lösungen in den Bereichen E-Government, nationale Sicherheit, Verkehr, Fintech und Informationssicherheit und boten dabei den gesamten Entwicklungszyklus an – von der Planung bis zur Implementierung sicherer
Systeme“[207] . Die ODO „ENEKA“ stellte ihren eigenen Ansatz zur Einführung von BIM im Bauwesen vor, der es ermöglicht, schnell die Vorteile der digitalen Planung ohne erhebliche Investitionen zu nutzen, sowie eine KI-Lösung zur Automatisierung der Zeichnungserstellung, die den Arbeitsaufwand erheblich reduziert. Und noch ein interessantes Detail: Im Rahmen des Wirtschaftsforums bekundeten die omanischen Partner ihr Interesse daran, die Möglichkeit eines Beitritts zum High-Tech-Park zu prüfen – als Rechtsraum mit einzigartigen Bedingungen für die Ausübung digitaler Geschäftstätigkeiten.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass der Besuch der belarussischen Delegation in Maskat im April (2026) gezeigt hat, dass Belarus und Oman entschlossen auf effektive wirtschaftliche Beziehungen sowie kulturelle und humanitäre Zusammenarbeit hinarbeiten, die als Grundlage für die Stärkung und Weiterentwicklung des gesamten Spektrums der belarussisch-omanischen Beziehungen dienen.

Und bereits eine Woche später traf eine hochrangige Delegation aus diesem Land auf der Arabischen Halbinsel in Minsk ein, um strategische Fragen der belarussisch-omanischen Zusammenarbeit zu erörtern. In der Entwicklungsbank

[206] Ryabova: Die HTP sieht in Oman einen zuverlässigen und vielversprechenden Partner [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/riabova-pvt-vidit-v-omane- nadezhnogo-i-perspektivnogo-partnera-773566-2026

[207] PVT in Oman: Ein praktischer Schritt hin zu einer neuen Partnerschaft im Nahen Osten [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://www.park.by/press/news/pvt v omane prakticheskiy shag k novomu partnerstvu na blizhnem vostoke/

von Belarus nannten Vertreter der Omanischen Investitionsagentur die vorrangigen Bereiche der Zusammenarbeit mit unserer Republik – Landwirtschaft, Maschinenbau, Pharmazie und Informationstechnologie –, um „nicht nur finanzielle Ressourcen zu gewinnen, sondern auch fortschrittliche Managementpraktiken, innovative Technologien und neue Absatzmärkte zu integrieren“[208] . Im Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung von Belarus zeigten die omanischen Partner Interesse an der Diversifizierung des Exportsortiments, dem Ausbau der wissenschaftlichen und bildungspolitischen Basis sowie der Schaffung nachhaltiger Logistikwege. Zumal sich im vergangenen Jahr „der Handel mit Agrar- und Lebensmittelprodukten zwischen den Ländern durch Lieferungen von belarussischem Trockenmilchpulver entwickelte. Ein Meilenstein war der erste Export von Trockenbabynahrung – dies ebnete den Weg für eine Etablierung auf dem Markt am Persischen Golf, wo einige der weltweit strengsten Sicherheitsstandards gelten“[209] .

Weitere zwei Monate später – Anfang Juni dieses Jahres – fand in Minsk bereits das zweite belarussisch-omanische Wirtschaftsforum statt, das zeigte, dass die Wirtschaft dieses Landes an einer Zusammenarbeit mit der belarussischen Geschäftswelt und Forschungsinstituten in Bereichen wie „Ernährungssicherheit und Landwirtschaft (Lebensmittel, Düngemittel, innovative Bio- und Agrartechnologien), Maschinenbau (Land- und Baumaschinen, Lastkraftwagen, Feuerwehrausrüstung usw.), IKT, Cloud-Technologien und künstliche Intelligenz, Bankwesen, Immobilien und Tourismus“[210] . Während sich die Parteien beim ersten Forum noch gegenseitig sondierten, Gemeinsamkeiten suchten und neue Möglichkeiten für Geschäfte und Investitionen ausloteten, wurden beim aktuellen Forum bereits konkrete Vereinbarungen getroffen, Investitionsvolumina festgelegt und eine Reihe von Verträgen vorbereitet, die den bilateralen Handel in aller Kürze erheblich vorantreiben werden. Konkret wurden im Rahmen dieses Forums sieben Absichtserklärungen unterzeichnet, die in Kürze in konkrete Verträge umgewandelt werden. Die Bereiche der Zusammenarbeit sind dabei recht vielfältig. „Dazu gehören der Maschinenbau, die Landwirtschaft, Lebensmittel und der IT-Sektor. Dabei geht es nicht nur um reine Verkäufe, sondern auch um Kooperation und Zusammenarbeit sowohl in Belarus als auch in Oman sowie um die Organisation gemeinsamer Produktionsstätten“[211] .

Insbesondere beabsichtigen die Parteien, ihre strategische Partnerschaft im Agrar-

FÜR AUTHOR IST ONLY

[208] Investitionen in effektive Projekte. Die Entwicklungsbank erweitert ihre Möglichkeiten mit dem Sultanat Oman [Elektronische Ressource]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/investitsii-v-effektivnye-proekty-bank-razvitija-rasshiriaet- vozmozhnosti-s-sultanatom-oman-774697-2026/

[209] Belarus und Oman streben den Ausbau der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen im Agrar- und Lebensmittelsektor an [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman- natselenv-na-razvitie-torgovo-ekonomicheskih-sviazej-v-apk-774663-2026/

[210] Das belarussisch-omanische Wirtschaftsforum findet Anfang Juni in Minsk statt [Online-Quelle]. – 2026 – URL: https://belta.by/economics/view/belorussko-omanskij-biznes-forum- proidet-v-minske-v-nachale-iiunia-781476-2026/

[211] Auf dem belarussisch-omanischen Wirtschaftsforum sollen sieben Absichtserklärungen unterzeichnet werden [Online-Quelle]. – 2026 - URL: https://belta.by/special/economics/view/na-belorussko-omanskom-biznes-forume-planiruetsia- k-podpisaniiu-sem-memorandumov-784224-2026/

und Industriekomplex zu vertiefen. Dabei geht es um die Erweiterung des Lieferprogramms und um gemeinsame Produktionsprojekte. Wie bereits erwähnt, hat Belarus im Jahr 2025 seine Exporte von Vollmilchpulver nach Oman gesteigert und erstmals mit der Lieferung von Babynahrung begonnen. „Nun verlagert sich der Schwerpunkt der Zusammenarbeit in Richtung der Weiterverarbeitung und gemeinsamer Projekte. Die Parteien erarbeiten derzeit Projekte zur Abfüllung von Säuglingsnahrung direkt in Oman sowie zur Organisation der Produktion von Kamelmilchpulver“[212] . Die belarussische Seite bekundete zudem ihre Bereitschaft, so bald wie möglich eine veterinärmedizinische Inspektion zu organisieren, um Lieferungen von Geflügelfleisch zu ermöglichen, für die Ende 2024 Zertifikate unterzeichnet wurden. Oman schlug seinerseits vor, den Export verschiedener Meeresprodukte nach Belarus auszuweiten.

Im Rahmen dieses Wirtschaftsforums besuchten mehr als 50 Vertreter der ománischen Wirtschaft den High-Tech-Park (HTP), wo sie die innovativen Entwicklungen der HTP-Ansässigen begutachteten, die auf dem ománischen Markt potenziell gefragt sind, und die Rahmenbedingungen einer möglichen Zusammenarbeit erörterten. Neben den bereits bekannten HTP-Unternehmen, die am Wirtschaftsforum im April (2026) in Maskat teilgenommen hatten – „STiM-Techno“, „InDev Solutions“, „ENEKA“ – wurden in Minsk Lösungen folgender ansässiger Unternehmen vorgestellt: „R-NOX“ GmbH – professionelle Geräte zur Überwachung der Umweltqualität; „Algimed Techno“ GmbH – Software auf Basis von KI-Technologien zur Erkennung von Krebsvorstufen und onkologischen Erkrankungen im Frühstadium; „Invento Laboratories“ GmbH – Lösungen für das umfassende Management von Big Data unter Einsatz von Technologien des maschinellen Lernens und der künstlichen Intelligenz; „Smart DNA Technologies“ GmbH – eine tragbare Plattform für die molekulare Diagnostik auf Basis von Nanosensoren, die „hochpräzise Schnelluntersuchungen in kritischen Bereichen ermöglicht: Früherkennung von Krebserkrankungen, Überwachung des Zustands von Patienten nach Transplantationen und operative Infektionskontrolle“[213] . Und es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die belarussischen Innovationen des PWT schon bald in Oman eingeführt werden.

Und noch eine interessante Tatsache: Bereits im Anschluss an das Wirtschaftsforum im Juni (2026) haben die Belarussische Universalwarenbörse (BUTB) und die Handels- und Industriekammer von Oman (Omanische HIK) einen Rahmen für die Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels festgelegt. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Steigerung des Exports belarussischer Produkte auf den omanischen Markt gelegt; als vorrangige Warengruppen wurden Milchprodukte und Schnittholz festgelegt, die in den Ländern des Nahen Ostens traditionell stark nachgefragt sind und regelmäßig über die Börsenplattform ins

[212] Belarus erarbeitet Projekte zur Abfüllung von Säuglingsnahrung in Oman [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-prorabatvvaet-proekty- po-fasovke-detskfh-smesei-v-omane-784328-2026/

[213] Eine Delegation des Sultanats Oman besuchte den High-Tech-Park [Online-Quelle]. 2026 - URL: https://www.park.by/press/news/delegatsiya sultanata oman posetila park vysokikh tekhnolo giy/

Ausland geliefert werden. Darüber hinaus bekundete die belarussische Seite Interesse an der Organisation des Imports omanischer Waren unter Nutzung des Börsenmechanismus. Dies wird belarussischen Unternehmen einen vereinfachten Zugang zu omanischen Lieferanten ermöglichen und zur Stärkung der Handels- und Geschäftsbeziehungen zwischen den beiden Ländern beitragen. Die Omanische Industrie- und Handelskammer hat ihrerseits ihre Bereitschaft bekräftigt, die BUTB dabei zu unterstützen, Vertreter der omanischen Wirtschaft, vor allem aus den Reihen der Kammermitglieder, für die Börsenauktionen zu gewinnen. Dies wird dazu beitragen, den Kreis der Käufer und Verkäufer aus Oman zu vergrößern und die Effizienz der Börsengeschäfte durch eine stärkere Bündelung von Angebot und Nachfrage zu steigern. Diese Partnerschaft wird zweifellos die Arbeit erleichtern, die lokalen Wirtschaftskreise über das Potenzial der Börsenplattform und ihrer Instrumente zu informieren. Die BUTB rechnet mit einer aktiven Teilnahme omanischer Unternehmen am Börsenhandel. Und die damit einhergehenden gemeinsamen Veranstaltungen werden es ermöglichen, das gesamte Spektrum der Möglichkeiten des Börsenhandels für die Wirtschaft beider Länder auszuschöpfen. Es bleibt nur noch hinzuzufügen, dass „zwei Unternehmen aus dem Sultanat Oman an der BUTB akkreditiert sind. In diesem Jahr entfiel das gesamte Volumen der Börsengeschäfte omanischer Unternehmen auf den Kauf von belarussischem Trockenmilchpulver“[214] . Es besteht jedoch große Zuversicht, dass die Zusammenarbeit mit der BUTB den omanischen Unternehmern neue Horizonte eröffnen wird.

Kommen wir nun noch einmal auf das belarussisch-omanische Wirtschaftsforum zurück, das im Juni 2026 in Minsk stattfand. Es zeigte sich, dass „derzeit die interessantesten Ideen für die Finanzierung gemeinsamer Projekte zwischen Belarus und Oman ausgewählt werden“[215] . Umso mehr, als der gemeinsame Investitionsfonds beider Länder bereits voll funktionsfähig ist, der es ermöglichen wird, die effizientesten Projekte bis zur Fertigstellung des Endprodukts voranzutreiben. Diese Waren werden nicht nur in Belarus und Oman vermarktet, sondern auch in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion sowie nach Asien und Afrika geliefert, zu denen Oman enge Kontakte und Präferenzhandelsabkommen unterhält. Die Rede ist von Indien, den Ländern am Persischen Golf und den Staaten Ostafrikas. Das sind die Perspektiven. Und das freut uns.

FOR AUTHORISED USE ONLY

[214] BUTB und die Omanische Industrie- und Handelskammer haben einen Rahmen für die Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels festgelegt [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/butb-i-omanskaja-torgovo-promyshlennaja-palata-nametili- paradigmu-sotrudnichestva-v-sfere-birzhevoi-788361-2026/

[215] Außenministerium: Derzeit werden die interessantesten Ideen für die Finanzierung gemeinsamer Projekte zwischen Belarus und Oman ausgewählt [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/mid-idet-otbor-naibolee-interesnyh-idei-dlja-finansirovanija- sovmestnyh-proektov-belarusi-i-omana-784250-2026/

KAPITEL 10

Vietnam: Die Hauptaufgabe besteht darin, die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit

Bereits im Mai 2025 fand ein Besuch des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Vietnams, T. Lam, in Belarus statt, in dessen Verlauf die offiziellen Vertreter von Minsk und Hanoi eine Gemeinsame Erklärung über die Gründung einer strategischen Partnerschaft für die nahe und mittelfristige Zukunft unterzeichneten. Dieses Dokument stellte einen neuen Meilenstein in den Beziehungen zwischen den beiden Ländern dar, in dem die wichtigsten Prioritäten der bilateralen Zusammenarbeit festgelegt wurden, und diente beiden Seiten als Orientierung bei der Ausarbeitung gemeinsamer Pläne und Programme. Denn „Vietnam ist einer der wichtigsten Partner von Belarus in Südostasien, und unsere Zusammenarbeit basiert auf aufrichtiger Freundschaft, gegenseitigem Respekt und Unterstützung“[216] .

Im Anschluss an die Gespräche auf höchster Ebene wurde damals auch ein Paket von Dokumenten unterzeichnet. Insbesondere verabschiedeten die Verteidigungsministerien von Belarus und Vietnam ein Absichtsprotokoll zur Stärkung der Zusammenarbeit im Bereich der Ausbildung von Militärangehörigen und Fachkräften. Das belarussische Ministerium für Kommunikation und Informatisierung und das vietnamesische Ministerium für Wissenschaft und Technologie unterzeichneten eine Absichtserklärung über die Zusammenarbeit im Bereich der digitalen Transformation und der digitalen Wirtschaft. Ein ähnliches Dokument im Bereich Wissenschaft, Technologie und Innovation unterzeichnete auch der Staatliche Ausschuss für Wissenschaft und Technologie von Belarus mit der vietnamesischen Seite. „Das belarussische Kulturministerium hat mit dem vietnamesischen Ministerium für Kultur, Sport und Tourismus ein Kooperationsprogramm im Kulturbereich für die Jahre 2026–2028 vereinbart. Ein Kooperationsprogramm für die Jahre 2025–2027 wurde zwischen den Justizministerien unterzeichnet. Die Gesundheitsministerien von Belarus und Vietnam haben die Texte der unterzeichneten Absichtserklärung zur Zusammenarbeit im pharmazeutischen Bereich ausgetauscht“[217] . Darüber hinaus wurde ein Kooperationsabkommen zwischen der Nationalen staatlichen Rundfunk- und Fernsehanstalt von Belarus und dem Radiosender „Stimme Vietnams“ unterzeichnet sowie eine Absichtserklärung zwischen der Belarussischen Gesellschaft für Freundschaft und kulturelle Beziehungen mit dem Ausland und dem Vietnamesischen Verband der Freundschaftsgesellschaften. In naher Zukunft werden die Parteien einen Fahrplan – einen Plan für gemeinsame Maßnahmen für

[216] Belarus und Vietnam haben eine strategische Partnerschaft begründet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-vietnam-ustanovili-uroven- strategicheskogo-partnerstva-714295-2025/

[217] Belarus und Vietnam haben im Anschluss an die Gespräche zwischen Lukaschenko und To Lam in Minsk ein Dokumentenpaket unterzeichnet [Online- Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-vietnam-podpisali-paket-dokumentov-po-itogam- peregovorov-lukashenko-i-to-lama-v-minske-714299-2025/

die nächsten drei und mehr Jahre – verabschieden.

Zu den wichtigsten Bereichen der Zusammenarbeit in diesem Plan gehören die Wiederaufnahme regelmäßiger Lieferungen von belarussischer Steinbruchtechnik, Lastkraftwagen und BELARUS-Traktoren sowie die Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe. geht es insbesondere um die maximale Beschleunigung der Umsetzung des Projekts zur Errichtung einer „gemeinsamen Produktion belarussischer Traktoren sowie von Maschinen des Minsker Automobilwerks auf vietnamesischem Boden, unter anderem für Lieferungen in andere Länder der Region“[218] . Konkret geht es bei dem Traktor, der in der gemeinsamen Montageanlage in Vietnam montiert werden soll, zunächst um eine Leistungsklasse von 50 PS. In Zukunft könnte das Projekt potenziell auf alle Modelle und Varianten ausgeweitet werden, die im Sortiment des Traktorenwerks verfügbar sind. Zur Erinnerung: Seit Beginn der Lieferungen belarussischer Traktoren in dieses südostasiatische Land wurden knapp 15.000 Maschinen exportiert. Und heute „ist die Montage des Traktors BELARUS 451 mit 50 PS geplant. Er ist für den Einsatz auf Reisfeldern in nasser und trockener Umgebung vorgesehen. Der Lokalisierungsgrad des Produkts wird mindestens 45 % betragen“[219] . Es wird erwartet, dass in dieser Produktionsstätte mindestens tausend Maschinen hergestellt werden. Im Rahmen der Verhandlungen über die Entwicklung der Zusammenarbeit in der industriellen Kooperation erörterte die vietnamesische Seite mit den belarussischen Partnern interessiert Fragen zur Herstellung von Feuerwehrfahrzeugen und „Spezialbussen für den Schultransport, was ein weiterer Bereich der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern werden könnte“[220] .

Ein weiteres interessantes Thema, das in der „Roadmap“ berücksichtigt werden soll, ist die Lieferung belarussischer Lebensmittel auf den vietnamesischen Markt. Im Jahr 2024 belief sich deren Export auf etwas mehr als sechs Millionen Dollar. „Derzeit liefert Belarus Milchprodukte und Trockenmilchprodukte nach Vietnam. Besonders gefragt ist Vollmilch in Tetra-Pak-Verpackungen“[221] . In Kürze wird die belarussische Seite zudem die Lieferung von Rindfleisch auf den vietnamesischen Markt aufnehmen. Die entsprechenden Veterinärzertifikate wurden von vietnamesischer Seite bereits bestätigt. Ähnliche Vorbereitungen laufen bereits, um diese Zertifikate auch für die Lieferung von Schweine- und Geflügelfleisch zu erhalten.

Die belarussische Seite bekundete zudem ihre Bereitschaft, die Zusammenarbeit mit den vietnamesischen Partnern bei der Digitalisierung von

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[218] Belarus hat mit Vietnam die Gründung gemeinsamer Produktionsstätten für Traktoren und MAZ-Maschinen vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus- dogovorilas-s-vietnamom-o-sozdanii-sovmestnyh-proizvodstv-traktorov-i-tehniki-maz-714302- 2025/

[219] Welches Traktormodell in der gemeinsamen Produktionsstätte in Vietnam montiert werden soll, wurde bei MTZ bekannt gegeben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kakuiu-model-traktora-planiruiut-sobirat-na-sovmestnom--proizvodstve-vo-vietname-rasskazali-na-mtz-714396-2025/

[220] Neue Horizonte der Zusammenarbeit. Turchin skizzierte die Perspektiven der industriellen Zusammenarbeit mit Vietnam [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/novye- gorizonty-sotrudnichestva-turchin-oboznachil-perspektivy-promkooperatsii-s-vietnamom- 714395-2025/

[221] Weißrussland wird in Kürze die Lieferung von Rindfleisch auf den vietnamesischen Markt aufnehmen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-v-blizhai shee- vremia-naladit-postavki-goviadiny-na-rynok-vietnama-714260-2025/

Verwaltungsverfahren – einem der vorrangigen Entwicklungsbereiche Vietnams – zu intensivieren. Die oben erwähnte Absichtserklärung zwischen dem Ministerium für Kommunikation und Informatisierung von Belarus und dem Ministerium für Wissenschaft und Technologie von Vietnam über die Zusammenarbeit im Bereich der digitalen Transformation und der digitalen Wirtschaft sieht „den Austausch von Erfahrungen und die Zusammenarbeit im Bereich der digitalen Transformation und der digitalen Wirtschaft, den Aufbau von Zentren für digitale Forschung und Entwicklung sowie den Erfahrungsaustausch bei der Förderung von Innovationen sowie den Austausch von Wissen, Erfahrungen und bewährten Verfahren im Bereich neuer und sich entwickelnder digitaler Technologien, wie beispielsweise künstlicher Intelligenz“[222] . Somit werden die Zusammenarbeit und die gemeinsamen Aktivitäten im Rahmen des Memorandums zur Entwicklung des wissenschaftlich-technologischen Potenzials beider Länder und zur Erweiterung des Marktes für digitale Technologien beitragen.

Was die Zusammenarbeit im kulturellen Bereich betrifft, planen die Parteien, im Jahr 2027 anlässlich des 35. Jahrestags der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen den Ländern die „Vietnamesischen Kulturtage“ in Belarus zu veranstalten. Das unterzeichnete Programm für die Jahre 2026–2028 „sieht die Einbeziehung aller Bereiche der kulturellen Zusammenarbeit vor: darstellende Kunst, bildende Kunst, Volkskunst und Zirkuskunst sowie den Austausch von Künstlergruppen und Delegationen zur Teilnahme an internationalen Festivals, Seminaren, Konferenzen und Foren zu Fragen der Kultur und Kunst, die in beiden Ländern stattfinden“[223] . Dies wird zur Vertiefung der kulturellen Beziehungen sowie zum gegenseitigen Kennenlernen der Geschichte und Vielfalt der nationalen Kulturen durch die Bevölkerung von Belarus und Vietnam beitragen.

Schließlich fand im Rahmen dieses Besuchs ein Treffen des Vorsitzenden des Minsker Stadt-Exekutivkomitees, V. Kuharev, mit einer Delegation des Volkskomitees von Hanoi statt, bei dem die Seiten die Perspektiven einer weiteren Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Industrie, Gesundheitswesen, Bildung, Kultur und Tourismus erörterten. Besonderes Augenmerk lag dabei auf den Handels- und Wirtschaftsbeziehungen. Zur Erinnerung: Das Abkommen über freundschaftliche Beziehungen zwischen Minsk und Hanoi wurde 2004 unterzeichnet, das Kooperationsprogramm für die Jahre 2024–2026 im Jahr 2023. Im Jahr 2024 belief sich das Handelsvolumen zwischen Minsk und Vietnam auf über 120 Millionen Dollar. Die belarussische Hauptstadt exportiert Düngemittel, Medikamente, medizinische Geräte sowie Technik und Messgeräte nach Hanoi. Aus Vietnam kommen Kautschuk, Elektronik, Kleidung, Fisch und Reis. Beide Seiten sehen große Perspektiven in der Entwicklung der Hauptstädte. Und bereits

[222] Belarus ist bereit, die Zusammenarbeit mit Vietnam bei der Digitalisierung von Verwaltungsverfahren zu intensivieren [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-gotova-aktivizirovat-sotrudnichestvo-s-vietnamom-po- tsifrovizatsii-adminprotsedur-714484-2025/

[223] Die vietnamesischen Kulturtage sollen 2027 in Belarus stattfinden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/dni-kultury-vietnama-planiruiut-provesti- v-belarusi-v-2027-godu-714327-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

werden „konkrete Projekte“ umgesetzt: Das Pharmaunternehmen „Minskintercaps“ liefert Arzneimittel auf den vietnamesischen Markt, und das Minsker Zahnradwerk bereitet die Lieferung von Produkten im Wert von fast 90.000 Dollar an einen Partner in Hanoi vor.[224] . Und noch ein paar Zahlen. Im Jahr 2024 leisteten Einrichtungen in Minsk 252 vietnamesischen Bürgern Hilfe. Die belarussische Seite schlug vor, die Ausbildung von Fachkräften aus Hanoi in führenden Kliniken der Hauptstadt zu organisieren, Online-Konferenzen abzuhalten und den Austausch von medizinischen Delegationen aufzubauen. Die beiden Hauptstädte bauen also ihre Beziehungen in zahlreichen Bereichen aktiv aus.

Was die belarussisch-vietnamesische interregionale Zusammenarbeit insgesamt betrifft, sei angemerkt, dass seit Oktober 2009 ein zwischenstaatliches Abkommen über die Grundsätze der Zusammenarbeit zwischen den lokalen Exekutiv- und Verwaltungsorganen von Belarus und den lokalen Exekutivorganen Vietnams in Kraft ist. Seitdem wurden zwischen Städten und Regionen von Belarus sowie Städten und Provinzen Vietnams 14 grundlegende Kooperationsabkommen unterzeichnet, die „zur Umsetzung von 225 gemeinsamen Kooperations- sowie Kultur- und humanitären Projekten beitragen sollen“[225] . Neben der belarussischen Hauptstadt lassen sich auch andere belarussische Regionen als Beispiele anführen, die aktiv an der interregionalen Zusammenarbeit beider Länder beteiligt sind. So ist beispielsweise die Provinz Hưng Yên, die sich auf den Anbau von Reis, Safran und tropischen Früchten spezialisiert hat, der wichtigste Partner der Region Minsk in Vietnam.

Ein weiteres Beispiel. „Zusätzliche Impulse für die Entwicklung der belarussisch-vietnamesischen interregionalen Zusammenarbeit erhält diese zweifellos durch das im Juli 2017 unterzeichnete Kooperationsabkommen zwischen der Region Brest und der Provinz Lao Cai, das den Ausbau der partnerschaftlichen Beziehungen in den Bereichen Handel und Wirtschaft, Wissenschaft und Technik sowie Kultur vorsieht“[226] . Im August 2025 lieferte die belarussische Seite eine Charge von Steinbruch-Muldenkippern des Belarussischen Automobilwerks in dieselbe Provinz – Lao Cai. Zur gleichen Zeit wurden Verträge „zwischen der OJSC ‚Belshina‘ und dem Unternehmen ‚Automobilindustrie‘ über die Lieferung von 500 Tonnen Naturkautschuk sowie ein Vertrag über die Lieferung von zwei Containern mit Reifen für BELAZ-Kipplaster“ unterzeichnet[227] . An dieser Stelle sei erläutert, dass die vietnamesische Regierung bereits im Jahr 2024 einen Plan zur Förderung des Wirtschaftswachstums in den nördlichen, zentralen und bergigen Regionen des Landes bis 2030 mit einer Perspektive bis 2050 verabschiedet hat, in dem die

FOR AUTHOR USE ONLY

[224] Kucharev: Minsk und Hanoi verfügen über großes Potenzial für eine Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kuharev-u-minska-i- hanoia-est-bolshoi-potentsial-dlia-vzaimodejstviia-714275-2025/

[225] Belarus und Vietnam sind daran interessiert, die interregionale Zusammenarbeit auszubauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-vietnam- zainteresovany-rasshiriat-mezhregionalnoe-sotrudnichestvo-734752-2025/

[226] Zaleski, B. Das Fenster der Möglichkeiten – Asien. Chronik der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern des Kontinents / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – S. 74.

[227] Das allgemeine wirtschaftliche Potenzial steigern. Belarus und Vietnam bauen ihre technologische Zusammenarbeit aus [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/povysit-obschii-ekonomicheskii-potentsial-belarus-i-vietnam- rasshiriaiut-tehnologicheskuiu-kooperatsiiu-734756-2025/

Provinz Lao Cai als einer von sechs Wachstumspolen definiert wird, zu denen auch die Provinzen Thai Nguyen, Bac Giang, Son La, Lang Son und Phu Tho, wobei „der Schwerpunkt auf der Entwicklung der Bergbauindustrie in Verbindung mit einer effizienten und ressourcenschonenden Verarbeitung liegen wird, die die Einhaltung der Umweltstandards für Mineralien wie Apatit, Kupfer und Eisen gewährleistet“[228] . Und hier werden natürlich belarussische Muldenkipper benötigt. Darüber hinaus geht es um den Ausbau des Vertriebs und der Montageproduktion von Fahrzeugen des Minsker Automobilwerks (MAZ), um „rechtsgesteuerte MAZ-Fahrzeuge für den Verkauf in Drittländer zu montieren“[229] . Es sei darauf hingewiesen, dass in der Provinz Hưng Yên seit 2019 eine Produktion von Spezialfahrzeugen auf Basis von MAZ-Fahrzeugen besteht. „Und dieses Montagewerk ‚MAZ Asia‘ eröffnet gute Perspektiven für die Erschließung der Märkte anderer Länder der Region – Indonesien, Malaysia, Kambodscha und Laos“[230] . Im September 2025 wurde zudem bekannt gegeben, dass in Vietnam eine Montageproduktion für BELARUS-Traktoren eingerichtet werden soll. In Ho-Chi-Minh-Stadt wurde ein entsprechender Lizenzvertrag unterzeichnet. „Vom Fließband werden drei Modelle von Landmaschinen rollen. Das vielversprechendste Modell ist der Traktor BELARUS 451. Er hat eine Leistung von 50 Pferdestärken und ist für den Einsatz auf mit Wasser überfluteten Reisfeldern vorgesehen“[231] . Außerdem wurde die Lieferung einer Testcharge von Traktor-Bausätzen vereinbart.

Im selben September 2025 fand in Minsk das belarussisch-vietnamesische Wirtschaftsforum statt, an dem etwa fünfzig belarussische und mehr als zwanzig vietnamesische Unternehmen teilnahmen, die an einer Zusammenarbeit in den Bereichen Hochtechnologie, umweltfreundliche Landwirtschaft und erneuerbare Energien interessiert waren. Im Rahmen dieses Forums wurde bekannt gegeben, dass der gesamte bilaterale Warenumsatz im Jahr 2024 knapp 250 Millionen Dollar erreicht habe. „Vietnam exportiert nach Belarus Meeresfrüchte, Holzprodukte, Textilien, Schuhe, Reis und landwirtschaftliche Erzeugnisse. Und Weißrussland liefert <...> seine hochwertigen Produkte: Düngemittel, landwirtschaftliche Maschinen und Industrieausrüstung“[232] . Dies deutet darauf hin, dass es für die beiden Seiten noch viele neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit gibt, unter anderem auch zwischen den Regionen beider Länder.

FOR AUTHOR USE ONLY

[228] Lao Cai wurde als einer von sechs Wirtschaftszentren in den nördlichen, zentralen und bergigen Regionen ausgewiesen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://www.vietnam.vn/ru/lao-cai-duoc-xac-dinh-la-1-trong-6-cuc-tang-truong-cua-vung-trong- khu-vuc-trung-du-va-mien-nui-phia-bac

[229] Die Montage belarussischer Traktoren soll 2026 in Vietnam anlaufen [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/sborochnoe-proizvodstvo-belorusskih-traktorov-planiruют- zapustit-vo-vietname-v-2026-godu-752883-2025/

[230] Zaleski, B. Im Fokus – eine schrittweise Partnerschaft. Vielschichtige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 16.

[231] MTZ wird eine Montageproduktion in Vietnam errichten [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: https://belarus-news.by/news/mtz-sozdast-sborochnoe-proizvodstvo-traktorov-vo-vietname

[232] Hochtechnologie, Landwirtschaft, Energiewirtschaft. Der Botschafter über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit zwischen Vietnam und Weißrussland [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vysokie-tehnologii-selskoe-hozjaistvo-energetika-posol-ob- aktsentah-sotrudnichestva-vietnama-i-belarusi-738723-2025/

Und so unterzeichneten im April 2026 die Region Brest und die uns bereits bekannte Provinz Lao Cai ein Kooperationsprogramm für die Jahre 2026–2028, um die Zusammenarbeit im Industriesektor und in der Landwirtschaft sowie die gemeinsame Arbeit in den Bereichen Bildung, Gesundheitswesen, Kultur und Tourismus zu intensivieren. In diesem Zusammenhang sei auf eine interessante Tatsache hingewiesen. „Der Warenumsatz zwischen dem Gebiet Brest und Vietnam stieg bis Ende 2025 um 32 %. Auch der Beginn des laufenden Jahres zeigte eine positive Entwicklung: Innerhalb von zwei Monaten stieg der Warenumsatz um 32 %. Und in nur fünf Jahren hat er sich um das 2,3- -Fache erhöht“[233] . Dennoch stellten die Parteien bei der Unterzeichnung des neuen Kooperationsprogramms fest, dass das vorhandene Potenzial für eine umfassende Zusammenarbeit bei weitem nicht voll ausgeschöpft wird. So haben die beiden Regionen beispielsweise vieles gemeinsam. „Brest ist das Tor nach Europa, Laokai eine Grenzprovinz, die Asien mit China verbindet“[234] . Im Gebiet Brest verfügt man über starke Positionen in den Bereichen Verarbeitung, Logistik und Produktionsorganisation. In Laokai werden Projekte in den Bereichen Grenzhandel, Logistik, verarbeitende Industrie, digitale Transformation und Tourismusdienstleistungen aktiv vorangetrieben. Somit sind beide Regionen – die belarussische Region und die vietnamesische Provinz – an einer engen wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit Investitionskomponente interessiert. Bereits im September 2026 wird eine Delegation des Gebiets Brest einen Gegenbesuch in der Provinz Lao Cai abstatten, um die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit weiter auszubauen und neue konkrete gemeinsame Projekte auf den Weg zu bringen.

Unter den anderen vietnamesischen Regionen, die an einer Zusammenarbeit mit belarussischen Partnern interessiert sind, ist insbesondere die Provinz Khanh Hoa zu nennen, in der im Mai dieses Jahres eine Präsentation des wirtschaftlichen Potenzials der Republik Belarus mit den wichtigsten Aspekten der bilateralen belarussisch-vietnamesischen Zusammenarbeit stattfand. Dabei „wurde besonderes Augenmerk auf die Steigerung der Lieferungen von Land- und Lastmaschinen in die Provinz Khanh Hoa sowie auf den Import von tropischen Früchten und Meeresfrüchten nach Belarus gelegt“[235] . Die belarussische Seite legte den Schwerpunkt auf die Organisation von Besuchen von Wirtschaftsdelegationen der Provinz Khanh Hoa in Regionen von Belarus zur Durchführung eines belarussisch-vietnamesischen Wirtschaftsforums und zur Kennenlernung des handels- und wirtschaftlichen Potenzials des Landes. Gesondert wurden Fragen der Logistik und des Transports belarussischer und vietnamesischer Waren über den Flughafen Cam

FOR AUTHOR USE ONLY

[233] Der Warenumsatz zwischen der Region Brest und Vietnam hat sich in fünf Jahren um das 2,3-Fache erhöht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/tovarooborot-mezhdu- brestskoi-oblastiu-i-vietnamom-za-piat-let-vyros-v-23-raza-777661-2026/

[234] Die vietnamesische Provinz Lao Cai zeigt Interesse an den Erfahrungen mit der Gründung und dem Betrieb der Sonderwirtschaftszone „Brest“ [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/vietnamskoi- provintsii-laokai-interesen-opyt-sozdaniia-i-rabotv-sez-brest-777677-2026/

[235] LKW-Technik, Tourismus. Das wirtschaftliche Potenzial von Belarus wurde in der vietnamesischen Provinz Khanh Hoa vorgestellt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/gruzovaia-tehnika-turizm-ekonomicheskii-potentsial-belarusi-prezentovan-vo-vietnamskoi-provintsii-782222-2026/

Ranh sowie die Steigerung der Touristenströme im Zusammenhang mit der Eröffnung einer Direktflugverbindung zwischen Belarus und Khanh Hoa erörtert.
Kehren wir nun zu dem Besuch des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Vietnams, T. Lam, in Belarus im Mai 2025 zurück. Er zeigte, dass die beiden Länder in der mehr als dreißigjährigen Geschichte ihrer diplomatischen Beziehungen die Zusammenarbeit in vielen Bereichen pflegen und ausbauen – von der nationalen Verteidigung und Sicherheit bis hin zu Wirtschaft, Handel, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Technologie sowie der Zusammenarbeit zwischen den Regionen. In dieser Zeit wurde eine solide vertragliche und rechtliche Grundlage für die Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen geschaffen, die mehr als 50 Dokumente umfasst. Doch sowohl Belarus als auch Vietnam streben an, die Beziehungen durch gemeinsame Anstrengungen weiter auf ein neues Niveau zu heben, verbunden mit vielversprechenden Bereichen der Zusammenarbeit „in den Bereichen digitale Wirtschaft und digitale Transformation, Landwirtschaft, Industrie, Energiewirtschaft, Wissenschaft und Technologie, friedliche Nutzung der Kernenergie, Verkehr und Logistik sowie im Bankwesen sowie in der Bildung“[236] , damit sich die im Mai 2025 verkündete strategische Partnerschaft in allen Bereichen entwickelt, die für das belarussische und das vietnamesische Volk von gegenseitigem Interesse sind.

FOR AUTHOR USE ONLY

[236] Handel, Verteidigung, Investitionen. To Lam erläuterte, auf welche Bereiche sich Weißrussland und Vietnam bei der Entwicklung konzentrieren werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/torgovlja-oborona-investitsii-to-lam-rasskazal-na-razvitii- kakih-sfer-sosredotochatsja-belarus-i-714314-2025/

KAPITEL 11

Indonesien: Günstige Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit geschaffen

Indonesien ist ein Staat in Südostasien mit mehr als 280 Millionen Einwohnern und einem Bruttoinlandsprodukt von über sechs Billionen Dollar. Gemessen an der Kaufkraft belegte das Land im Jahr 2024 weltweit den siebten Platz unter 198 Ländern. Dies zeugt von den hohen wirtschaftlichen und finanziellen Möglichkeiten des Landes. Dabei sieht die belarussische Seite „in Indonesien einen echten Freund und zuverlässigen Partner, einen wichtigen Zugangspunkt zur weitläufigen Region Südostasiens“[237] . Im Mai 2026 fand in Minsk die 8. Sitzung der belarussisch-indonesischen Intergovernmental Joint Commission on Trade, Economic and Technical Cooperation (MPC) statt, bei der die Parteien Bereiche der Zusammenarbeit festlegten, um in naher Zukunft noch bessere Ergebnisse zu erzielen.

Zur Erinnerung: Die 7. Sitzung der JCC fand im April 2022 im Rahmen einer Videokonferenz statt, bei der das gesamte Spektrum der Fragen der bilateralen Zusammenarbeit „mit Schwerpunkt auf der Entwicklung der Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie, Landwirtschaft, Pharmazie, Wissenschaft, Bildung, Tourismus, digitale Wirtschaft und Kreativwirtschaft“ erörtert wurde[238] . Gleichzeitig wurden das gegenseitige Interesse sowie das Bestreben von Belarus und Indonesien bekräftigt, günstige Bedingungen für den weiteren Ausbau der Handels-, Wirtschafts- und Investitionsbeziehungen zu schaffen, Es wurden Absichtserklärungen zwischen dem belarussischen Staatlichen Komitee für Normung und der Nationalen Agentur für Normung sowie dem Ministerium für religiöse Angelegenheiten Indonesiens unterzeichnet – über die Zusammenarbeit im Bereich der Qualitätssicherung von Halal-Produkten –, und es wurde eine gemeinsame Arbeitsgruppe für Landwirtschaft eingerichtet.

Im Mai 2025 wurden auf der ersten Sitzung dieser Arbeitsgruppe Vereinbarungen über den Ausbau der Zusammenarbeit im Agrarbereich getroffen, darunter die Steigerung und Diversifizierung der Lieferungen von Fleisch- und Milchprodukten, der Export von Mineraldüngern, der Austausch fortschrittlicher Lösungen im Agrar- und Lebensmittelsektor, Fragen der Produktzertifizierung sowie Möglichkeiten zur Einleitung gemeinsamer Projekte. Damals wurde zudem festgestellt, dass „der Warenumsatz zwischen Belarus und Indonesien im Jahr 2024 137,8 % des Niveaus von 2023 betrug. Im vergangenen [2024] Jahr stiegen die belarussischen Exporte in dieses asiatische Land um 14,8 %, und im Zeitraum Januar bis März 2025 war bereits ein Anstieg um 16,9 % gegenüber dem

[237] Alexander Turchin: Belarus sieht in Indonesien einen wichtigen Zugangspunkt zu der weitläufigen Region Südostasiens [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://www.government.by/news/aleksandr-turchin-belarus-vidit-v-indonezii-opornuyu--tochku-vkhoda-v-obshirnyy-region-yugo

[238] Zaleski, B. Zeit für konkrete Entscheidungen. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – S. 113.

entsprechenden Vorjahreszeitraum zu verzeichnen“[239] . Aus Weißrussland wurden nach Indonesien Milchprodukte geliefert, während von dort Pflanzenöle, Kakaobutter und Fisch importiert wurden.

Im August 2025 wurden im Rahmen des Besuchs der belarussischen Außenministerin M. Ryshenkov in Jakarta Fragen der Stärkung des politischen Dialogs, der Vertiefung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit – einschließlich der Diversifizierung und Steigerung der gegenseitigen Exporte durch Partnerschaften in der Landwirtschaft und der Lebensmittelindustrie – sowie der Ausweitung der humanitären Zusammenarbeit erörtert. Bei diesen Verhandlungen „bekräftigte Belarus seine Bereitschaft, alle für Indonesien notwendigen Produkte zu liefern, einschließlich hochwertiger Industrie- und Landtechnik, sowie seine Erfahrungen bei der Modernisierung der Landwirtschaft mit unseren Partnern zu teilen“[240] . Die Parteien einigten sich zudem auf die Einrichtung einer zusätzlichen Arbeitsgruppe im Rahmen des Gemischten Ausschusses zur Stärkung der Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie, Petrochemie, Mechanisierung der Landwirtschaft und Pharmazie. Darüber hinaus „wurde der Ausarbeitung eines Fahrplans für die Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren besondere Aufmerksamkeit gewidmet, der die Schlüsselbereiche der Zusammenarbeit widerspiegeln und als eine Art Leitfaden für die gemeinsame Arbeit dienen soll“[241] .

In Fortsetzung dieses Themas sei angemerkt, dass Ende September des vergangenen Jahres in Jakarta ein indonesisch-belarussisches Wirtschaftsforum stattfand, auf dem die Investitionsmöglichkeiten Indonesiens vorgestellt und potenzielle Bereiche der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus aufgezeigt wurden. Die erste Sitzung des Forums war den Möglichkeiten der industriellen Zusammenarbeit beider Länder, den Feinheiten der Investitionszusammenarbeit sowie dem Mechanismus der Warenbörse als effektivem Instrument für den Handel zwischen Minsk und Jakarta gewidmet. In der zweiten Sitzung „diskutierten Vertreter der belarussischen und indonesischen Wirtschaft Fragen der Zusammenarbeit in strategischen Sektoren – der Automobilindustrie und dem Landmaschinenbau“[242] . Im Rahmen der dritten Sitzung wurde über den Ausbau der industriellen Zusammenarbeit in Bereichen wie der Pharma-, Zement-, Keramik-, Glas- und Asphaltbetonindustrie gesprochen.

Schließlich erklärte die belarussische Seite im Mai 2026 auf der 8. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses in Minsk, dass sie den Aufbau einer umfassenden Zusammenarbeit mit Indonesien als eine der Prioritäten ihrer

FOR AUTHORISED ONLY

[239] Fleisch- und Milchlieferungen, Export von Düngemitteln. Belarus und Indonesien suchen nach Wachstumsfeldern für die Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelsektor [Online-Quelle]. - 2025 - URL: https://belta.by/economics/view/postavki-miasa-i-moloka-eksport-udobrenij-tochki-rosta-dlja- sotrudnichestva-v-apk-ischut-belarus-i-716536-2025/

[240] Mitschrift der Pressekonferenz des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov nach den Gesprächen mit dem indonesischen Außenminister [Online-Quelle]. - 2025 - URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/e1393433bfd3add8.html

[241] Weißrussland und Indonesien erarbeiten einen Fünfjahres-Kooperationsplan [Online-Quelle]. - 2025 - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-indonezija- razrabatyvajut-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-na-pjat-let-730463-2025/

[242] Maschinenbau, Pharmazie. Belarus und Indonesien haben Perspektiven für die industrielle Zusammenarbeit aufgezeigt [Online-Quelle]. – 2025 – URL: https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-farmatsevtika-belarus-i-indonezija-oboznachili-perspektivy-promyshlennogo-739615-2025/

Außenpolitik betrachte. Umso mehr, als „im vergangenen [2025] Jahr ein hohes Wachstumstempo im gegenseitigen Handel verzeichnet wurde“[243] . In diesem Zusammenhang vereinbarten die Seiten, das erreichte Ergebnis nicht nur zu erhalten , sondern es auch deutlich zu steigern und in naher Zukunft ein noch besseres Ergebnis zu erzielen.

Insbesondere befasst sich das belarussische Industrieministerium mit Fragen der Lieferung von Maschinen und der Organisation von Montagewerken in Indonesien. In dieser Hinsicht werden die Arbeiten in mehreren Richtungen vorangetrieben. Die belarussische Seite ist an der Lieferung von landwirtschaftlichen Maschinen sowie von Last- und Personenkraftwagen interessiert. Auch auf dem Markt für Muldenkipper sieht sie Perspektiven. Dabei ist anzumerken, dass in diesem südostasiatischen Land bereits 80 Fahrzeuge des belarussischen Automobilwerks im Einsatz sind. „Das Potenzial für eine Zusammenarbeit in diesem Bereich ist beträchtlich. Der Bergbau in Indonesien entwickelt sich weiter. Es werden große Mengen Kohle exportiert“[244] . Ein weiterer Bereich, der das Interesse der indonesischen Partner geweckt hat, ist die Mikroelektronik.

Was die Zusammenarbeit im Bereich der Landwirtschaft betrifft, so geht es in erster Linie um die Lieferung von Trockenmilchprodukten. Bis 2026 hatten in Belarus nur vier Unternehmen das Recht, Produkte auf den indonesischen Markt zu liefern. Dank der Vereinbarungen und der Ergebnisse einer Inspektion, die im Januar und Februar dieses Jahres durchgeführt wurde, wurden zusätzlich 13 belarussische Milchverarbeitungsbetriebe für Lieferungen zugelassen. Es besteht Interesse an Lieferungen von Rindfleisch. Die Parteien arbeiten bereits an den entsprechenden Mechanismen. Auf der 8. Sitzung des Gemischten Ausschusses wurde auch der Bereich der Zusammenarbeit im Bereich der landwirtschaftlichen Ausbildung erörtert. Die belarussische Seite erklärte sich bereit, indonesische Fachkräfte auszubilden und ihre Qualifikationen an Einrichtungen unserer Republik zu verbessern, wo „es entsprechende Kurse und Kompetenzen gibt, damit unsere Kollegen Erfahrungen von uns übernehmen können. Dies betrifft auch Milchverarbeitungsbetriebe, die Produktion von Erzeugnissen und eine Reihe weiterer Bereiche“[245] .

Ein weiteres Ergebnis der 8. Sitzung des Gemischten Ausschusses besteht darin, dass Belarus Verhandlungen mit Indonesien über die Organisation der Herstellung von Arzneimitteln geführt hat. In diesem Zusammenhang hat das belarussische Gesundheitsministerium „die gesamte Liste der Medikamente übermittelt, die im Land hergestellt werden und für Indonesien von Interesse sein könnten“[246] ,

FÜR DIENSTGEBRAUCH

[243] Belarus betrachtet den Ausbau der Zusammenarbeit mit Indonesien als einen der Schwerpunkte seiner Außenpolitik [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://govemment.by/news/belarus-rassmatrivaet-razvitie-sotrudnichestva-s-indoneziev-v- chisle-prioritetnvkh-napravleniv

[244] Das Industrieministerium erörtert Fragen zur Lieferung von Technik und zur Organisation von Montagewerken in Indonesien [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/minprom-prorabatvvaet-voprosv-postavki-tehniki-i- organizatsii-sborochnvh-proizvodstv-v-indonezii-780859-2026/

[245] Weißrussland ist an Rindfleischlieferungen nach Indonesien interessiert [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-zainteresovana-v-postavkah-goviadinv-v- indoneziiu-780856-2026/

[246] Weißrussland führt Verhandlungen mit Indonesien über die Organisation der Produktion von Arzneimitteln [Online-Quelle]. - 2026 -

darunter auch Onkologiepräparate zur Behandlung seltener Krankheiten, deren Herstellung in Belarus bereits etabliert ist und die im vollständigen Produktionszyklus hergestellt werden. Derzeit laufen die Arbeiten zur Zulassung belarussischer Arzneimittel in diesem asiatischen Land sowie zur Auswahl von Partnern für die gemeinsame Herstellung und den gemeinsamen Vertrieb pharmazeutischer Produkte. Auch in diesem Bereich werden die beiden Länder zusammenarbeiten.

Betrachtet man die Ergebnisse der 8. Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses insgesamt, so ist festzustellen, dass Belarus und Indonesien über ein großes Potenzial für die Vertiefung der Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen der Partnerschaft verfügen und die Aussichten für deren Umsetzung positiv einschätzen. Dies gilt umso mehr, als Belarus im Jahr 2024 Mitglied der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit und Partner der BRICS-Staaten wurde. Und im Jahr 2025 trat Indonesien der BRICS-Gruppe als vollwertiges Mitglied bei. Dies schafft natürlich zusätzliche Möglichkeiten für den Dialog und die Zusammenarbeit auf der Grundlage des gegenseitigen Nutzens mit dem Ziel der wirtschaftlichen Entwicklung.

FOR AUTHOR USE ONLY

URL: https://belta.by/society/view/belarus- vedet-peregovory-s-indoneziei-ob-organizatsii-proizvodstva-farmpreparatov-780862-2026/

KAPITEL 12

Sri Lanka: Die Zusammenarbeit wird fortgesetzt

Die Republik Belarus und die Demokratische Sozialistische Republik Sri Lanka nahmen bereits im November 2000 diplomatische Beziehungen auf. Im August 2013 bekundeten Minsk und Colombo im Rahmen eines Gipfeltreffens in der belarussischen Hauptstadt ihre Absicht, die bilaterale Zusammenarbeit auf eine qualitativ neue Ebene zu heben. Als Ergebnis dieser Verhandlungen verabschiedeten die Parteien acht internationale Dokumente, die die Zusammenarbeit in einer ganzen Reihe von Bereichen ausweiten. Insbesondere wurden „zwischenstaatliche Abkommen über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit, über visumfreies Reisen für Inhaber von Diplomaten- und Dienstpässen, zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerhinterziehung in Bezug auf Einkommenssteuern, über die militärisch-technische Zusammenarbeit sowie über Kontakte im Bereich des Tourismus“ unterzeichnet[247] . Zu diesem Zeitpunkt bekräftigten Belarus und Sri Lanka die Notwendigkeit der Einrichtung einer gemeinsamen Kommission für die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit, die als wirksamer Mechanismus für die Entwicklung der bilateralen handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit dienen soll.

Im Juli 2014 fand in der Hauptstadt dieses südasiatischen Landes die **erste** Sitzung der gemeinsamen belarussisch-srilankischen Kommission für Handels- und Wirtschaftskooperation statt, in deren Rahmen „vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit im Handels- und Wirtschaftsbereich, im Agrar- und Industriesektor sowie die bilaterale Zusammenarbeit in anderen Bereichen wie Gesundheitswesen, Bildung, Kultur, Sport und Tourismus“ erörtert wurden[248] . Zwei Jahre später – im August 2016 – fand in Minsk die **zweite** Sitzung dieser Kommission statt, bei der „Fragen zur Errichtung gemeinsamer Montagewerke in Sri Lanka, zur Umsetzung gemeinsamer Projekte im Bereich der Landwirtschaft, zur Zusammenarbeit im Bereich der Pharmazie und der medizinischen Ausbildung sowie im Tourismus“ erörtert wurden[249] .

Erst zehn Jahre später nahmen die Parteien wieder aktive Kontakte auf hoher Ebene auf, als im Mai 2026 der Minister für auswärtige Angelegenheiten, Auslandsbeschäftigung und Tourismus von Sri Lanka, V. Herat, nach Minsk reiste. Im Rahmen dieses Besuchs wurde vereinbart, bis Ende 2026 die **dritte** Sitzung der Gemeinsamen Kommission für Handels- und Wirtschaftskooperation abzuhalten,

[247] Treffen mit dem Präsidenten von Sri Lanka, Mahinda Rajapaksa [Online-Quelle]. – 2013. - URL: https://president.gov.by/ru/events/belarus-i-shri-lanka-namerenv-vvvesti-Zweiseitige Zusammenarbeit auf einer qualitativ neuen Ebene-6826

[248] Weißrussland und Sri Lanka erörtern vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit in Handel und Industrie [Elektronische Quelle]. - 2014. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-shri-lanka-obsuzhdaiut-perspektivnve-napravleniia- sotrudnichestva-v-torgovle-i-promvshlennosti-49237-2014/

[249] Eine Delegation aus Sri Lanka wird Weißrussland besuchen [Online-Quelle]. – 2014. – URL: https://belta.by/politics/view/delegatsiia-shri-lanki-nosetit-belarus-206232-2016/

auf der ein mittelfristiger Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit verabschiedet werden soll. Dieser wird alle wichtigen Bereiche der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern abdecken, darunter Verkehr, Bildung und Gesundheitswesen. Darüber hinaus führte dieser Besuch zur Unterzeichnung einer Reihe bilateraler belarussisch-srilankischer Dokumente.

Insbesondere haben die Regierungen von Belarus und Sri Lanka ein Luftverkehrsabkommen unterzeichnet, das zur Stärkung der Geschäftsbeziehungen beitragen und regelmäßige Passagier- und Frachtflüge zwischen den Ländern ermöglichen wird. Es sei angemerkt, dass Belarus und Sri Lanka bereits am 28. Oktober 2025 ein Charterprogramm gestartet haben. „Es wurden bereits 24 Hin- und Rückflüge auf der Strecke Minsk–
Mattala–Minsk durchgeführt. Das Passagieraufkommen lag bei über 12.000.“[250] .

Seit dem 25. Mai dieses Jahres hat Sri Lanka elektronische Visa für belarussische Staatsbürger kostenlos gemacht. Dies zeigt, dass für die partnerschaftlichen Beziehungen der beiden Länder „der Tourismus einer der wichtigsten Bereiche der Zusammenarbeit ist“[251] .

Ein weiteres wichtiges Dokument wurde in diesen Maitagen in Minsk vom belarussischen Bildungsministerium und dem Bildungsministerium von Sri Lanka unterzeichnet – ein Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich der Hochschulbildung. Es sei angemerkt, dass zuvor „zwischen den Ländern auf interuniversitärer Ebene bereits 10 Kooperationsabkommen geschlossen wurden. Dazu gehört auch das im ersten Quartal dieses Jahres unterzeichnete Memorandum of Understanding zwischen der Staatlichen Universität Polesje und der Universität Kelaniya“[252] . Eine weitere Tatsache ist, dass jeder fünfte Arzt in diesem südasiatischen Land sein Studium an einer belarussischen Hochschule abgeschlossen hat. Derzeit absolvieren fast dreitausend srilankische Studierende ihre Ausbildung in Belarus. Zum Vergleich: Im Jahr 2015/2016 waren es etwas mehr als zweihundert. Und noch eine aussagekräftige Zahl: „Der Export belarussischer Bildungsdienstleistungen nach Sri Lanka beläuft sich auf 20 Millionen US-Dollar“[253] .

Zu den belarussischen Hochschulen, die aktiv an der Ausbildung von Studierenden aus diesem Land mitwirken, gehört die Staatliche Medizinische Universität Grodno (GrGMU). Im Jahr 2023 studierten an dieser Hochschule fast achthundert Sri Lanker. Im selben Jahr wurde in Colombo ein Bildungszentrum eröffnet, das die Grodnoer Hochschule unter srilankischen Jugendlichen bekannt macht, die Auswahl der Studierenden durchführt und Berufsberatung anbietet. Die

[250] „Belavia“ beförderte in sechs Monaten mehr als 12.000 Passagiere nach Sri Lanka und zurück [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/belavia-za-6-mesiatsev- na-shri-lanku-i-obratno-perevezla-bolee- 12-tys-passazhirov-781364-2026/

[251] Sri Lanka wird ab dem 25. Mai elektronische Visa für Weißrussen kostenlos zur Verfügung stellen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/shri-lanka-s-25-maia- sdelaet-besplatnymi-elektronnye-vizy-dlia-belorusov-780392-2026/

[252] Weißrussland und Sri Lanka haben ein Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich der Hochschulbildung unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i- shri-lanka-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-v-sfere-vysshego-obrazovaniia-780479- 2026/

[253] Weißrussland erzielt durch den Export von Bildungsdienstleistungen nach Sri Lanka Einnahmen von über 20 Millionen US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus- zarabatyvaet-na-eksporte-obrazovatelnyh-uslug-v-shri-lanku-bolee-20-mln-781174-2026/

Räumlichkeiten des Zentrums sind im belarussischen Stil gestaltet: „Es gibt belarussische Symbole, und die Gäste lernen unser Land anhand einer Karte von Belarus sowie einer Fotogalerie mit Sehenswürdigkeiten kennen. Dies ist das zweite Bildungszentrum in Sri Lanka, mit dem die Hochschule in Grodno zusammenarbeitet“[254] . Daher wird die Zahl der Studierenden aus diesem Land weiter steigen.

Um auf den Besuch des srilankischen Ministers für auswärtige Angelegenheiten, Auslandsbeschäftigung und Tourismus, V. Herat, im Mai 2026 in Minsk zurückzukommen, sei angemerkt, dass die belarussische und die srilankische Seite im Rahmen dieses Besuchs „beabsichtigen, an der Sicherung des Wachstums und der Diversifizierung des Warenhandels zu arbeiten“[255] . Zu den möglichen Bereichen der Zusammenarbeit gehören der Ausbau der Lieferungen von Maschinenbau- und Landtechnik sowie von Düngemitteln aus Weißrussland und der Export von Edelsteinen aus Sri Lanka zur Weiterverarbeitung. Denn dieses südasiatische Land „gehört zu den weltweit führenden Ländern im Bereich der Gewinnung und des Exports von Edelsteinen. Besonders berühmt ist dieses Land für seine Saphire und Rubine“[256] . Und es gibt bereits Pläne, diese Edelsteine nach Weißrussland zu liefern, um sie in unserem Land weiterzuverarbeiten.

Fassen wir zusammen: Der Besuch des srilankischen Ministers in Minsk hat gezeigt, dass Belarus die Zusammenarbeit mit Sri Lanka ausbauen möchte.

Zu diesem Zweck wird bis Ende 2026 die dritte Sitzung der Gemeinsamen Kommission für Handels- und Wirtschaftskooperation stattfinden, auf der ein mittelfristiger Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit verabschiedet werden soll, um alle wichtigen Bereiche der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern abzudecken. Das bedeutet, dass die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern fortgesetzt wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

[254] An der GrGMU wird es mehr Studierende aus Sri Lanka geben [Online-Quelle]. – 2023. – URL:https://belta.by/regions/view/v-grgmu-stanet-bolshe-studentov-iz-shri-lanki-599580-2023/

[255] Weißrussland und Sri Lanka wollen gemeinsam an Wachstum und Diversifizierung des Handels arbeiten [Online-Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-shri-lanka-namerenv-rabotat-nad-obespecheniem- rosta-i-tovarnoi -diversifikatsii-torgovli-780401 -2026/

[256] Sri Lanka ist bereit, Edelsteine nach Weißrussland zu liefern und Maschinen sowie Düngemittel zu kaufen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/shri- lanka-gotova-postavliat-dragotsennye-kamni-v-belarus-i-zakupat-tehniku-i-udobrenija-780596- 2026/

KAPITEL 13

Afrika: Vorrangiges Ziel – Steigerung des Exportvolumens auf eine Milliarde Dollar

Das Aktionsprogramm zur Entwicklung der Zusammenarbeit mit den afrikanischen Ländern für die Jahre 2024–2026 sowie der Fahrplan für die Zusammenarbeit mit allen Schlüsselstaaten dieses Kontinents wurden Ende Oktober 2025 bei **einer Sitzung beim belarussischen Staatsoberhaupt** erörtert**.** Damals wurde festgestellt, dass auf alle afrikanischen Staaten bislang nur zwei Prozent des gesamten belarussischen Exportvolumens entfallen. Statistiken belegen, dass sich die partnerschaftlichen Beziehungen von Belarus bis 2019 vorwiegend mit den Ländern im Norden des Kontinents – Ägypten, Libyen und Sudan – entwickelten. Bereits in den 2020er Jahren wurden erste Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Simbabwe, Nigeria, Äthiopien und Kenia gesammelt. Auch Botswana, Uganda, Ghana und Mosambik zeigen Interesse an einer Zusammenarbeit mit der belarussischen Seite.

Im Rahmen des Treffens im Oktober (2025) wurde das Ziel formuliert, die Lieferungen belarussischer Produkte auf den afrikanischen Kontinent in naher Zukunft auf mindestens eine Milliarde Dollar zu steigern. Dazu ist es erforderlich: erstens, sich auf den bereits erschlossenen Märkten zu etablieren, um das Sortiment zu erweitern und die Liefermengen zu erhöhen; zweitens neue Absatzmärkte für Produkte aus Belarus zu suchen und zu erschließen. Darin besteht der ganzheitliche Ansatz, dessen Kern in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen liegt. „Zunächst geht es um die Lieferung von Technik mit der Einrichtung entsprechender Servicezentren sowie die Schulung des Personals. In der Folgephase erfolgt der Übergang zur gemeinsamen Montage von Technik in großen Baugruppen. Eine weitere Etappe ist die Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe zur Verarbeitung, vor allem von landwirtschaftlichen Erzeugnissen…“[257] , um die Ernährungssicherheit der afrikanischen Partner zu stärken. Und es muss gesagt werden, dass der Export von Produkten des belarussischen Maschinenbaus in diese Region der Welt zwar langsam, aber dennoch zunimmt. „So steigen die Lieferungen nach Afrika bereits das zweite Jahr in Folge. Der Export von Maschinenbauprodukten auf diesen Kontinent stieg um 6,6 %; insbesondere stiegen die Lieferungen von Traktoren um das 11,3-Fache und die von Lastkraftwagen um das 4,7-Fache“[258] .

Was die Lieferungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse betrifft, so ist der afrikanische Markt für belarussische Hersteller relativ neu; die Arbeit an seiner aktiven Erschließung im Hinblick auf den Aufbau von Beziehungen steht noch

[257] „Das muss schnell gehen“. Karankevich über die Pläne von Belarus, auf den afrikanischen Markten tatig zu werden [Online-Quelle] - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/eto- nuzhno-delat-bystro-karankevich-rasskazal-o-planah-belarusi-po-rabote-na-rynkah-afriki- 745984-2025/

[258] Traktoren und Lastwagen: Die Lieferungen belarussischer Maschinenbauprodukte nach Afrika nehmen zu [Online-Quelle Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/traktory-i-gruzoviki-nostavki-produktsii-belorusskogo- mashinostroenila-v-afriku-rastut-745863-2025/

ganz am Anfang. Dennoch gibt es bereits interessante Ergebnisse beim Export bestimmter Lebensmittel – fettfreies Trockenmilchpulver und insbesondere Babynahrung. Insbesondere haben sich belarussische Hersteller bereits an die Anforderungen dieses Marktes angepasst und liefern dort Babynahrung in Blechdosen. Und „es wurden bereits Exportverträge abgeschlossen. Im Bereich der Lebensmittel werden für die Zukunft Lieferungen von belarussischem Rind- und Geflügelfleisch nach Afrika geprüft“[259] . Es bestehen zudem Vereinbarungen über die Organisation von Lieferungen von Pflanzenschutzmitteln. Darüber hinaus bietet die belarussische Seite den afrikanischen Ländern an, gemeinsame Projekte zum Bau von Anlagen der agrarindustriellen Infrastruktur – Mischfutterwerke, Milchproduktionskomplexe und Geflügelzuchtbetriebe – durchzuführen.

In Belarus wurde zudem das Ziel gesetzt, die Zahl der Studierenden aus Afrika, die an belarussischen Hochschulen studieren, um ein Vielfaches zu erhöhen, da der afrikanische Kontinent derzeit zu den sich dynamisch entwickelnden Regionen zählt. Derzeit studieren bereits rund 2.600 junge Menschen aus diesem Kontinent an unseren Universitäten verschiedene Fachrichtungen – Ingenieurwesen, Agrarwissenschaften und Medizin. „Der nächste Schritt, um der Zusammenarbeit im Bildungsbereich mehr Dynamik zu verleihen, ist der Abschluss bilateraler Abkommen auf Universitätsebene. Dies bietet die Möglichkeit, nicht nur ausländische Studierende über Einzelbewerbungen zu gewinnen, sondern auch eine systematische Zusammenarbeit in dieser Hinsicht aufzubauen“[260] . In der Zusammenarbeit mit Simbabwe ist man sogar noch einen Schritt weiter gegangen und hat begonnen, Praktika in Belarus für Lehrkräfte aus diesem Land zu organisieren. Es wird davon ausgegangen, dass die Lehrkräfte, die regelmäßig Praktika an belarussischen Universitäten absolvieren, faktisch zu Botschaftern des belarussischen Bildungswesens auf diesem Kontinent werden.

Schließlich gliedert sich die Zusammenarbeit von Belarus mit Afrika im Gesundheitswesen in drei Hauptrichtungen: medizinische Dienstleistungen, Ausbildung von Fachkräften und Pharmazie. Was den Export medizinischer Dienstleistungen betrifft, ist festzustellen, dass dieser im Jahr 2025 deutlich zugenommen hat. Bei den Ausbildungsangeboten für Fachkräfte im Gesundheitswesen ist die Lage stabil. „In Belarus werden jährlich etwa 500 Bürger afrikanischer Länder in medizinischen Fachrichtungen ausgebildet“[261] . Nun gilt es, die Zahl der Studierenden schrittweise zu erhöhen. Ein beträchtliches, aber bislang noch nicht voll ausgeschöpftes Potenzial wird auch im Bereich der Pharmazie gesehen. Die belarussische Seite ist überzeugt, dass es auch hier gelingen wird,

[259] Das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung hat mitgeteilt, welche belarussischen Produkte in Afrika [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minselhozprod-rasskazal-kakie-belorusskie-produkty-naibolee- vostrebovany-v-afrike-745992-2025/

[260] Das belarussische Bildungsministerium rechnet mit einer deutlichen Steigerung der Zahl der Studierenden aus Afrika [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/minobrazovaniia-belarusi-rasschityvaet-kratno-narastit- kolichestvo-studentov-iz-afriki-745988-2025/

[261] Gesundheitswesen, Fachkrafteausbildung, Pharmazie. Das Gesundheitsministerium nannte drei Säulen der Zusammenarbeit mit Afrika [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/meduslugi-podgotovka-spetsialistov-farmatsevtika-v-minzdrave- nazvali-tri-kita-v-sotrudnichestve-s-746008-2025/

konkrete Ergebnisse zu erzielen.

Im Dezember 2025 fand **das belarussisch-afrikanische Wirtschaftsforum** statt, an dem Diplomaten aus rund vierzig Botschaften afrikanischer Länder und des Nahen Ostens in der Russischen Föderation teilnahmen. Davon waren mehr als zwanzig auf der Ebene der Leiter der Auslandsvertretungen vertreten. Im Rahmen dieses Forums wurde hervorgehoben, dass die belarussische Seite nicht nur politische, sondern auch wirtschaftliche Kontakte zu vielen Staaten des Kontinents aktiv ausbaut. Umso mehr, als „Belarus nicht nur bereit ist, durch einfache Warenlieferungen zur Deckung der wachsenden Nachfrage nach Lebensmitteln, Industrie- und Landwirtschaftstechnik und -ausrüstung, mineralischen Erzeugnissen sowie Produkten der chemischen Industrie beizutragen. Es geht um eine langfristige handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit unter Einbeziehung von Investitionen und den Übergang zu einer industriellen Kooperation mit der Gründung gemeinsamer Produktionsstätten“[262] . Vor dem Hintergrund der aktiven Entwicklung neuer Wirtschaftssektoren ist die belarussische Seite daran interessiert, Partnerschaften über den Rahmen der traditionellen vier Bereiche – Maschinenbau, Landwirtschaft, Bildung und Gesundheitswesen – hinaus auszubauen. Zum Beispiel im digitalen Bereich. Und nun werden wir am Beispiel zweier Länder dieses Kontinents – **Tansania** und **Botswana** – betrachten, wie diese aktuellen Aufgaben umgesetzt werden.

Im Mai 2026 feiert die Republik Belarus den 30. Jahrestag der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zur **Vereinigten Republik Tansania** – einem Land in Ostafrika, das zu den vielversprechenden Partnern der belarussischen Regierung in dieser Region des Kontinents zählt. Tansania hat mehr als sechzig Millionen Einwohner. Das Land verfügt über eine beträchtliche Ressourcenbasis für die Entwicklung der nationalen Wirtschaft – Kohle, Zinn, Phosphate, Uran, Eisenerz, Diamanten, Edelsteine und Gold. Dennoch sind etwa 80 Prozent der Erwerbstätigen in der Landwirtschaft des Landes beschäftigt. Im Januar 2026 wurde in Tansania jedoch die Ausarbeitung einer neuen Strategie zur Entwicklung des Industriesektors angekündigt, die dazu beitragen soll, innerhalb von sechs Jahren 6,5 Millionen Arbeitsplätze zu schaffen und 9.048 Fabriken zu eröffnen, was die Zahl der Arbeitsplätze erheblich erhöhen und die wirtschaftliche Lage des Landes verbessern wird. „Dies wird den Landwirten helfen, ihre Einkommen durch die Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu steigern, und jungen Menschen die Möglichkeit geben, Eigentümer und Leiter von Fabriken zu werden“[263] . Zu diesem Zweck hat Tansania im August 2025 fünf Sonderwirtschaftszonen in der Nähe von Daressalam – der größten Stadt und dem wichtigsten Hafen des Landes – eröffnet, um Investitionen in Schlüsselbranchen

[262] Rede des Ersten Stellvertreters des Außenministers von Belarus, S. Lukaschewitsch, auf dem belarussisch-afrikanischen Forum (16. Dezember 2025, Moskau) [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/f25c5a8b31d6fd6e.html

[263] Tansania: Die Regierung kündigt ein Programm zum Bau von mehr als 9.000 Fabriken an [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://africa-rus.com/novosti-rossiya-afrika/tanzaniya- pravitelstvo-obyavlyaet-o-programme-sozdaniya-bolee-9000-zavodov

wie Textilindustrie, Pharmazie, Automobilbau und die Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse anzuziehen. Diese Zonen bieten Investoren vorteilhafte Bedingungen, darunter Steuervergünstigungen und vereinfachte Verfahren.

Die Zusammenarbeit zwischen den Regierungen von Belarus und Tansania wurde im Juli 2025 intensiviert, als zum ersten Mal in der fast 30-jährigen Geschichte der bilateralen Beziehungen eine Regierungsdelegation aus diesem ostafrikanischen Staat die belarussische Hauptstadt besuchte. Im Rahmen der Gespräche hoben die Seiten die positive Dynamik bei der Entwicklung der partnerschaftlichen Beziehungen hervor, deren Potenzial noch erschlossen werden muss, und „Perspektiven für den Ausbau der Zusammenarbeit in Bereichen wie Maschinenbau, Petrochemie, Medizin-, Lebensmittel- und Rüstungsindustrie sowie Tourismus" aufzeigten[264] . Insbesondere erklärte Belarus seine Bereitschaft, ein breites Spektrum seiner Steinbruch-, Straßenbau-, Kommunal- und Feuerwehrtechnik zu liefern, und bot zudem an die Bedürfnisse der tansanischen Seite angepasste Traktoren, verschiedene Anbaugeräte, Mähdrescher, Getreidetransporter sowie Anlagen zur Lagerung und Trocknung von Getreide an. Darüber hinaus ist die belarussische Seite bereit, Wissen, Technologien und Kompetenzen weiterzugeben, um die technische Betreuung und Schulung des Fachpersonals sicherzustellen und gemeinsame Programme und Projekte umzusetzen. Zu diesem Zweck ist Belarus bereit, tansanischen Jugendlichen eine Ausbildung an Hochschulen und weiterführenden Schulen unseres Landes zu ermöglichen sowie Personalschulungen und Praktika in den gewünschten Fachbereichen zu organisieren: Landwirtschaft, Ingenieur- und Technikberufe, Medizin, innere Sicherheit und Militärwesen.

Das Ergebnis der Verhandlungen im Juli (2025) in Minsk waren vier Absichtserklärungen in verschiedenen Bereichen: zwischen den Außenministerien – über politische Konsultationen; zwischen dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung von Belarus und dem Ministerium für Landwirtschaft von Tansania – über die Zusammenarbeit im Bereich der Landwirtschaft; zwischen dem Bildungsministerium von Belarus und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie von Tansania – über die Zusammenarbeit im Bildungsbereich; sowie zwischen der belarussischen Industrie- und Handelskammer und der Industrie-, Handels- und Landwirtschaftskammer von Tansania. Auf der Grundlage der unterzeichneten Dokumente wird die tansanische Seite belarussische Unternehmen beim Eintritt in den Markt dieses afrikanischen Landes unterstützen, wobei Handel und Investitionen die Perspektive der bilateralen Zusammenarbeit bilden sollen; dabei müssen „Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit mit der tansanischen Seite im Bereich der Landwirtschaft" geprüft werden[265] .

[264] Alexander Turchin: Belarus betrachtet Tansania als wichtigen Partner in Ostafrika [Online- Ressource]. – 2025. – URL: https://government.by/news/aleksandr-turchin-belarus-rassmatrivaet-tanzaniyu-kak-vazhnogo- partnera-v-vostochnov-afrike

[265] Die tansanische Regierung ist bereit, belarussische Unternehmen beim Markteintritt in Tansania zu unterstützen [Online-

Bereits im Juli des vergangenen Jahres fanden substanzielle Gespräche mit einer Reihe belarussischer Exportunternehmen statt – dem Minsker Traktorenwerk (MTZ) und dem Belarussischen Automobilwerk (BELAZ). Insbesondere die OJSC „MTZ" „arbeitet bereits mit Tansania zusammen. „In den letzten Jahren haben wir dort rund 140 Maschinen geliefert", so[266] . In diesem afrikanischen Land wird eine Technik mit einer Leistung von 80 bis 150 PS gefragt sein. Und bereits im Januar 2026 erörterte die Geschäftsführung des tansanischen Unternehmens Kiluwa Steel Group Company in Minsk „die mögliche Einrichtung einer Montageproduktion für Traktoren in dem afrikanischen Land"[267] . Was BELAZ betrifft, so sei angemerkt, dass „Tansania von neun Ländern umgeben ist, von denen einige über einen gut entwickelten Bergbau verfügen. Sie alle sind durch den <...> Hafen von Dar es Salaam verbunden, über den die Lieferung von Maschinen und Ersatzteilen erfolgen kann"[268] . Und im Januar dieses Jahres besuchten tansanische Industrielle erneut Zhodino, um mögliche Formen der Zusammenarbeit mit dem belarussischen Flaggschiff der Automobilindustrie zu erörtern. Zumal „in Tansania der industrielle Abbau von Diamanten, Gold und Eisenerz stattfindet und großes Potenzial für die Exploration und Erschließung weiterer Bodenschätze, insbesondere von Nickel und Kohle, besteht"[269] .

Die im Juli 2025 in Minsk stattgefundenen Treffen und Verhandlungen zeigten, dass Tansania auch an belarussischem Know-how in der Pharmaindustrie interessiert ist und Unterstützung bei Investitionen in diesem Bereich angeboten hat. Tatsächlich ist die pharmazeutische Industrie einer der wichtigsten Entwicklungsschwerpunkte dieses afrikanischen Landes. Dennoch „werden heute etwa 80 % aller Medikamente, die Tansania benötigt, importiert. Etwa 20 % werden im Land selbst hergestellt"[270] . Das bedeutet, dass in diesem Land ein recht großes Potenzial für den Aufbau einer Arzneimittelproduktion besteht. Dabei umfasst die Unterstützung belarussischer Investoren durch die tansanische Regierung nicht nur Hilfe bei der Beschaffung der erforderlichen Dokumente, Lizenzen, Genehmigungen und Bescheinigungen, sondern auch die Befreiung von bestimmten Abgaben. Der Erfolg der Zusammenarbeit in diesem Bereich könnte also für beide Seiten von großem Nutzen sein, da die belarussische Seite sichere und qualitativ hochwertige Arzneimittel anbietet. Aus diesem Grund haben Minsk und Dodoma vereinbart, dass die Zusammenarbeit schrittweise und zügig erfolgen

FÜR AUTHOR USE ONLY

Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pravitelstvo-tanzanii-gotovo-okazat-sodeistvie-belorusskomu- biznesu-dlja-vyhoda-na-rynok-strany-727805-2025/

[266] „Belarussische Technik stieß auf echtes Interesse". Der Premierminister von Tansania besuchte MTZ [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belorusskaja-tehnika-vyzvala-nepoddelnyi-interes- premier-ministr-tanzanii-posetil-mtz-727756-2025/

[267] MTZ erwägt die Einrichtung einer Montageproduktion in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/mtz-rassmatrivaet- vozmozhnost-sozdanija-sborochnogo-proizvodstva-v-tanzanii-760237-2026/

[268] BELAZ knüpft Geschaftsbeziehungen zu Partnern aus Tansania [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belaz-nalazhivaet-delovye-svjazi-s-partnerami- iz-tanzanii-728583-2025/

[269] Tansania ist an einer engeren Zusammenarbeit mit BELAZ interessiert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tanzanija- zainteresovana-v-bolee-tesnom-razvitii-vzaimovygodnyh-svjazei-s-belazom-759572-2026/

[270] Tansania ist an belarussischem Know-how in der Pharmabranche und an Investitionen in diese Branche interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/tanzanija- zainteresovana-v-belorusskih-kompetentsijah-v-farmotrasli-i-investitsijah-v-nee-727713-2025/

soll.

Ein weiterer Bereich einer vielversprechenden Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tansania ist das Bildungswesen. Die belarussische Seite hat im Juli 2025 ihre Bereitschaft bekundet, tansanischen Jugendlichen eine Ausbildung an Hochschulen und weiterführenden Schulen zu ermöglichen, sowie Personalfortbildungen und Praktika nicht nur in medizinischen Fachrichtungen, sondern auch in anderen Bereichen zu organisieren. Darüber hinaus führt die tansanische Regierung derzeit ein Programm durch, das darauf abzielt, Schüler und Hochschulabsolventen für das Studium naturwissenschaftlicher Fächer zu gewinnen. „Es geht um naturwissenschaftliche Fächer im Zusammenhang mit Datenverarbeitung und künstlicher Intelligenz. Tansania ist daran interessiert, in diesem Bereich mit internationalen Partnern zusammenzuarbeiten“[271] . Bereits im Januar 2026 besuchte eine Delegation aus der Wirtschaft dieses afrikanischen Landes die Belarussische Staatliche Universität (BSU), wo sie vielversprechende Partnerschaften erörterte, die im Bereich der künstlichen Intelligenz und der Informationstechnologien ausgebaut werden sollen. Zur Erinnerung: An der BSU wurde im Jahr 2025 an der Fakultät für Internationale Beziehungen der neue Studiengang „Afrikanistik“ eingeführt, der sich unter Studienbewerbern zu einem der gefragtesten entwickelt hat. Und heute „studieren an der BSU mehr als 80 Studierende aus Afrika – Vertreter von über 15 Ländern, darunter Tschad, Nigeria, Ägypten und Simbabwe“[272] . Wir hoffen also, dass im Jahr 2026 auch Tansania in die Liste der Partnerländer der BSU aufgenommen wird.

Was die Schaffung einer Grundlage für den Ausbau des konstruktiven Dialogs zwischen den beiden Ländern betrifft, sei angemerkt, dass Belarus im Januar dieses Jahres ein Abkommen über die Lieferung eines breiten Spektrums seiner Produkte nach Tansania unterzeichnet hat. Die finanzielle Unterstützung für gemeinsame Projekte wird dabei von der Entwicklungsbank gewährleistet, die „erhebliche Perspektiven für den Ausbau der Zusammenarbeit in den vorrangigen Branchen – Maschinenbau, Medizin, Lebensmittelindustrie und Tourismus“ sieht[273] . Dies deutet darauf hin, dass die belarussisch-tansanische Zusammenarbeit von der Phase der Unterzeichnung von Abkommen und Absichtserklärungen zu gemeinsamen praktischen Projekten in den Bereichen Ernährungssicherheit, Mechanisierung der Landwirtschaft sowie im Bildungs-, Medizin- und Wissenschafts- und Technikbereich übergeht, um erhebliche Fortschritte in der Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten – der Republik Belarus und der Vereinigten Republik

FÜR AUTHORISE ONLY

[271] Die BSTU ist sogar in Tansania bekannt. Delegationen aus diesem Land wurde gezeigt, wie Fachkräfte an der belarussischen Hochschule ausgebildet werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bgatu-izvesten-dazhe-v-tanzanii-delegatsii-etoi-strany-pokazali- kak-gotovjat-spetsialistov-v-728008-2025/

[272] Informationstechnologien und KI: Tansanische Universitäten sind an einer Zusammenarbeit mit der BSU interessiert [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/informatsionnye-tehnologii-i-ii-tanzaniiskie-universitety- zainteresovany-v-sotrudnichestve-s-bgu-760494-2026/

[273] Lieferungen von Kommunal- und Landmaschinen aus Weißrussland nach Tansania. Welche Projekte wird die Entwicklungsbank unterstützen? [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/postavki-kommunalnoj-i-selhoztehniki-iz-belarusi-v-tanzaniju- kakie-proekty-podderzhit-bank-razvitija-760056-2026/

Tansania – zu erzielen.

Was **Botswana** betrifft, so fand im Juli 2025 ebenfalls der erste offizielle Besuch auf Ministerebene dieses Landes – des Ministers für internationale Beziehungen F. Butale sowie des Ministers für Jugend und Gleichstellungsfragen, L. Chongo – nach Minsk, in dessen Rahmen die Seiten den aktuellen Stand der Beziehungen zwischen den beiden Republiken erörterten und das erhebliche Potenzial für eine Ausweitung der Zusammenarbeit hervorhoben. Die geführten Gespräche umfassten zudem „konkrete Schritte zur Entwicklung der Zusammenarbeit in einer Reihe von Bereichen, darunter Politik, Wirtschaft, Handel und Investitionen, gemeinsame Initiativen, Ernährungssicherheit, Gesundheitswesen und Medizin, Bildung, Wissenschaft und Technologie sowie Sicherheit und Verteidigung“[274] .

Zur Erinnerung: Im November 2024 kam es in Botswana zu bedeutenden Veränderungen in der Staatsführung. Die Demokratische Partei, die mehr als ein halbes Jahrhundert lang an der Macht war, wurde von neuen politischen Kräften abgelöst. Die Mehrheit der Sitze im Parlament ging an die oppositionelle „Allianz für demokratischen Wandel“. „Die Niederlage der Regierungspartei könnte auf den Einbruch der weltweiten Diamantenpreise zurückzuführen sein, da Diamanten den wichtigsten Exportartikel und die Haupteinnahmequelle des Staatshaushalts darstellen. Infolge des Einkommensrückgangs stieg die Arbeitslosigkeit in Botswana, das stark vom Rohstoffexport abhängig ist, auf 28 %“[275] . Und die neue Regierung arbeitet bereits aktiv daran, dass sich die Wirtschaft des Landes auch in anderen Sektoren weiterentwickelt. Zumal „die Wirtschaft Botswanas im Jahr 2025 um 3,3 % wachsen könnte“[276] .

Einer der Sektoren, der bereits zu wachsen begonnen hat, ist die Kupferindustrie. Neben Kupfer setzt Botswana auch auf ein Wachstum der Nickel- und Uranproduktion. Derzeit werden im Land außerdem Kohle, Silber und Salz abgebaut. Wichtig ist auch die Entwicklung des Agrarsektors und der Aufbau effizienter Produktionsbetriebe unter Beteiligung ausländischen Kapitals. Was die Außenpolitik Botswanas betrifft, so ist sie darauf ausgerichtet, äußere Rahmenbedingungen für eine beschleunigte Entwicklung zu schaffen, und verfolgt in internationalen Angelegenheiten einen ausgewogenen Kurs, der auf den Ausbau der Beziehungen zu allen ausländischen Partnern abzielt.

In diesem Zusammenhang erklärte der Außenminister dieses afrikanischen Landes, F. Butale, in Minsk, dass Botswana bereit sei für eine neue Etappe in der Entwicklung der Beziehungen zu Belarus und für die Stärkung der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit. Denn die neue Regierung dieses Staates hat sich

[274] Gemeinsame Erklärung der Außenminister von Belarus und Botswana im Anschluss an den offiziellen Besuch des Ministers für internationale Beziehungen der Republik Botswana in der Republik Belarus [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://mfa.gov.by/press/statements/aa017fbdafbd6eed.html

[275] Chvostik, E. In Botswana hat die seit 1966 regierende Partei die Wahlen verloren / E. Chvostik // [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://www.kommersant.ru/doc/7280489

[276] Botswana: Auch der Bergbausektor außerhalb des Diamantensektors wird die Wirtschaft im Jahr 2025 ankurbeln [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://africa- rus.com/novosti-rossiya-afrika/botsvana-nealmaznyi-gomodobyvayushchii-sektor-takzhe-budet-stimulirovat-ekonomiku-v-2025-godu

zum Ziel gesetzt, in aller Kürze den Übergang von einer konsumorientierten zu einer industriellen Wirtschaft sowie deren Diversifizierung zu gewährleisten, um die Abhängigkeit vom Diamantenabbau zu verringern, eine ausreichende Anzahl von Arbeitsplätzen für die Bevölkerung zu sichern und die Mechanisierung der Landwirtschaft voranzutreiben.

Im Rahmen dieser Verhandlungen haben sich Minsk und Gaborone auf konkrete Schritte für die kurz-, mittel- und langfristige Zukunft geeinigt. „Als Pilotprojekt haben die Parteien den Einsatz belarussischer Landmaschinen für die Bedürfnisse der Landwirtschaft in Botswana sowie den Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten, die Ausbildung und Schulung von Studierenden festgelegt, was es der botswanischen Seite ermöglichen wird, bewährte Praktiken der Landwirtschaft zu übernehmen, die hervorragende Ergebnisse liefern“[277] . Auf Vorschlag der belarussischen Seite soll es sich um ein Projekt zum Maisanbau in Botswana handeln, bei dem 2.000 Hektar Land des Nationalen Instituts für landwirtschaftliche Forschung und Entwicklung auf der Ranch „Good Hope“ genutzt werden sollen. Die Wahl von Mais ist ideal, da er gut für die örtlichen Bedingungen geeignet ist und der Marktnachfrage entspricht.

Darüber hinaus ist die belarussische Seite bereit, Beziehungen in allen Tätigkeitsbereichen aufzubauen, die für Botswana von Interesse sind. „Dazu gehören die Entwicklung des Agrarsektors und der Industrie sowie die Lieferung von landwirtschaftlichen Maschinen, Personenkraftwagen, Straßenbaumaschinen und Kommunaltechnik, die in Ihrem Land nützlich und gefragt wären. Dazu gehören auch Fragen des Gesundheitswesens, die Möglichkeit der Lieferung von Medikamenten und medizinischer Ausrüstung sowie die Entwicklung der Pharmabranche“[278] . Ebenso wie die Ausbildung an Fachschulen und Hochschulen in verschiedenen Bereichen – Landwirtschaft, Industrie, Medizin. Belarus ist bereit, Ausrüstung, Technik und Technologien zu liefern sowie sein Wissen, seine Erfahrungen und Kompetenzen weiterzugeben. Es ist bereit, einen ganzheitlichen Ansatz zu verfolgen, der die Einrichtung von Servicezentren, die Schulung von Personal und die Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe umfasst.

Im Anschluss an die in Minsk geführten Gespräche unterzeichneten die Parteien eine gemeinsame Erklärung, in der sie das gesamte Spektrum der bilateralen Beziehungen zwischen Belarus und Botswana, einschließlich der Entwicklung der vertraglichen und rechtlichen Grundlagen, festhielten. Insbesondere sollen in Kürze Abkommen über die Aufhebung der Visumpflicht für Inhaber von Diplomaten- und Dienstpässen sowie über die Einrichtung einer Handels- und Wirtschaftskommission verabschiedet werden, „die sich mit dem gesamten

[277] Statt Diamanten – Safaris und Landwirtschaft. Warum Botswana großes Interesse an Belarus zeigt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vmesto-brilliantov-safari-i-selskoe-hozjaistvo-pochemu- botsvana-projavljaet-bolshoi -interes-v-belarusi-724114-2025/

[278] Weißrussland bietet Botswana Lieferungen von Technik sowie Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft und Medizin an [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-predlagaet- botsvane-postavki-tehniki-sotrudnichestvo-v-apk-i-meditsine-724255-2025/

Spektrum bilateraler Fragen befassen wird“[279] . Die Parteien haben festgelegt, wie sie an der Umsetzung der in Minsk bereits erzielten Vereinbarungen arbeiten werden. Was die detaillierte Ausarbeitung – durch Fachleute – von Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Kultur und Politik betrifft, so gehört dazu auch die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens zwischen den Außenministerien. Kurz gesagt: Die Intensivierung der partnerschaftlichen Beziehungen auf allen Ebenen wird fortgesetzt, damit Belarus und Botswana den Schritt von den Absichten zu konkreten Maßnahmen zur Ausgestaltung der bilateralen Zusammenarbeit vollziehen können.

Lassen Sie uns ein paar Bilanz ziehen. Die im Jahr 2025 stattgefundene Sitzung beim belarussischen Staatsoberhaupt zu Fragen der Entwicklung der Zusammenarbeit mit Afrika sowie das belarussisch--Afrikanisches Wirtschaftsforum haben gezeigt, dass Belarus in den afrikanischen Ländern vielversprechende Partner für die wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit sieht und beabsichtigt, die Beziehungen zu den Partnern aus Afrika auf der Grundlage gegenseitigen Nutzens und gegenseitigen Respekts in allen Bereichen – von Wirtschaft und Handel bis hin zu Kultur und Bildung – aktiv weiter zu stärken. Die Gründung von Joint Ventures, Investitionen in Infrastrukturprojekte und die Entwicklung des Tourismus – all dies eröffnet neue, aktuelle Perspektiven für die belarussisch-afrikanische Partnerschaft.

FOR AUTHOR USE ONLY

[279] Mitschrift der Pressekonferenz des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov mit dem Minister für internationale Beziehungen der Republik Botswana (1. Juli 2025, Minsk) [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cd73a37d77b4c9b4.html

Afrika: Die Zusammenarbeit entwickelt sich konkret und aktiv

Im März 2026 verabschiedete das Präsidium des Ministerrats das Aktionsprogramm der Regierung zur Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern Afrikas für den Zeitraum 2026–2030, um einen systematischen Mechanismus zur Festigung der Präsenz unserer Republik auf diesem Kontinent zu schaffen. Seine Aufgabe besteht darin, ein wirksames politisches, handelspolitisches, wirtschaftliches, logistisches und humanitäres Instrumentarium zur Förderung der belarussischen Interessen in Afrika sowie zum Aufbau nachhaltiger Beziehungen zu den Ländern des Kontinents zu schaffen. In diesem Dokument sind vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit, für den Export interessante Güter sowie Instrumente zur Erreichung der gesteckten Ziele und Aufgaben festgelegt. Zudem werden die Prioritäten der afrikanischen Länder hinsichtlich der Intensität der Zusammenarbeit mit der belarussischen Seite herausgestellt, wobei das Vorhandensein diplomatischer Vertretungen, die Art der bilateralen politischen, handelswirtschaftlichen und humanitären Beziehungen, das wirtschaftliche Potenzial der Partnerländer sowie die in Vorbereitung befindlichen gemeinsamen Projekte berücksichtigt werden. Von den 54 Ländern Afrikas wurden drei Kategorien unterschieden: 1) Stützpunkte; 2) vielversprechende Länder; 3) Länder für punktuelle Initiativen. Letztendlich „ist geplant, die tatsächlichen Exporte von Waren und Dienstleistungen nach Afrika bis 2030 auf ein Niveau von etwa 1,5 Mrd. US-Dollar zu steigern“[280]. Die Umsetzung dieses Programms soll eine systematische Arbeit zur Intensivierung der Zusammenarbeit mit afrikanischen Ländern und zur Steigerung der Lieferungen belarussischer Produkte auf den Kontinent gewährleisten.

FOR AUTHOR USE ONLY

Zufälligerweise hatte der Leiter des belarussischen Außenministeriums, M. Ryshenkov einen Arbeitsbesuch auf der Ebene des belarussischen Außenministers in zwei Ländern des afrikanischen Kontinents – in **Ghana** und **Togo** – absolvierte; dies war der erste derartige Besuch in der Geschichte der diplomatischen Beziehungen. Bislang fehlte praktisch jegliche rechtliche Grundlage für die Beziehungen zu diesen Staaten, bedeutende Verträge gab es bisher nicht, und der Handel erfolgte nur vereinzelt. Diese Besuche trugen dazu bei, die Richtungen und Schwerpunkte der weiteren Zusammenarbeit mit diesen afrikanischen Partnern festzulegen.

In **Ghana** hob der Präsident des Landes, D. D. Mahama, im Rahmen der bilateralen Verhandlungen zwischen Ghana und Weißrussland „den Bereich der Landwirtschaft besonders hervor und schlug vor, ein Fünfjahresprogramm für die Zusammenarbeit im Agrarsektor auszuarbeiten“[281]. Es geht um die Errichtung

[280] Das Aktionsprogramm der Regierung zur Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern Afrikas für die Jahre 2026–2030 wurde verabschiedet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/utverzhdena-programma-deistvii -pravitelstva-po-razvitiju- sotrudnichestva-belarusi-so-stranami-afriki-768512-2026/

[281] Ghana hat Belarus vorgeschlagen, ein Programm zur Zusammenarbeit im Agrarbereich zu entwickeln [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/gana-predlozhila- belarusi-razrabotat-programmu-agrarnogo-vzaimodeistviia-767508-2026/

belarussischer Verarbeitungsbetriebe in diesem afrikanischen Land sowie um den Aufbau eines Netzwerks von Zentren für die Mechanisierung der Landwirtschaft – in diesem Jahr ist die Eröffnung von zwölf solcher Zentren geplant. „Die ghanaische Seite betonte die Notwendigkeit , die belarussische Technik an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen sowie die Bewässerung auszubauen und Kapazitäten für die Kühllagerung der Ernte zu schaffen“[282] . Separat erörterten die Seiten die Ausbildung ghanaischer Fachkräfte im Agrarbereich an belarussischen Fachhochschulen. Zur Information sei angemerkt, dass „in Belarus etwa 80 Studierende aus diesem Land studieren“[283] . Und seitens Ghanas besteht Interesse daran, ihre Zahl um ein Vielfaches zu erhöhen, insbesondere in den Fachrichtungen Landwirtschaft und Medizin.

Die belarussische Seite stellte ihr Potenzial im Agrar- und Lebensmittelsektor im Hinblick auf eine Zusammenarbeit vor: Möglichkeiten zur Lieferung von Trockenmilch und Geflügelfleisch, den Einkauf von ghanaischen Kakaobohnen im Rahmen direkter Verträge sowie die Zusammenarbeit in der Tier- und Pflanzenzucht, einschließlich der Lieferung von Zuchtmaterial, Mischfutter und Tierarzneimitteln. Im Rahmen dieses Besuchs wurde eine Finanzierung gesichert und bereits ein Auftrag zur Herstellung von rund dreitausend Einheiten einheimischer Landmaschinen in Belarus erteilt, darunter Traktoren und Anbaugeräte. Zudem wurden konkrete Vereinbarungen zur Steigerung der Lieferungen von Trockenmilch und Fleisch getroffen. Bislang waren die Lieferungen dieser Warengruppen nämlich gering – etwa 200.000 bis 300.000 Dollar. Es wird erwartet, dass die Exportlieferungen nach diesem Besuch deutlich ansteigen werden.

Im Ergebnis einigten sich die Seiten darauf, dass der Präsident Ghanas im Juni dieses Jahres nach Weißrussland reisen wird, um in Minsk die Grundlagen für den vertraglichen Rahmen der bilateralen Beziehungen zu schaffen und ein Paket internationaler Dokumente zu unterzeichnen. „Dazu gehören Abkommen über visumfreies Reisen mit Diplomaten- und Dienstpässen, über die Mechanisierung der Landwirtschaft, über Exportkredite sowie über die Einrichtung einer zwischenstaatlichen Kommission für die Zusammenarbeit in Handel und Wirtschaft...“,[284] .

Was die Zusammenarbeit zwischen Belarus und **Togo** betrifft**,** so konzentrierten sich die Parteien in Lomé auf den Ausbau der vertraglichen und rechtlichen Grundlagen. Die belarussische Seite „schlug vor, die Ausarbeitung von Abkommen über den Investitionsschutz und die Vermeidung der Doppelbesteuerung zu

[282] Ghana hat Belarus vorgeschlagen, sich mit der Kakaoverarbeitung zu befassen. Was interessiert die Länder sonst noch aneinander? [Online- Ressource]. – 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/gana-predlozhila-belarusi-zaniatsia-pererabotkoi-kakao- chem-esche-strany-interesny-drug-drugu-767713 -2026/

[283] Ryzhenkov: Wir haben die Haupthandelsrouten mit Ghana und Togo ausgemacht und rechnen mit einem mehrfachen Wachstum [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/ryzhenkov-my-naschupali-magistralnye-linii-v-torgovle-s-ganoi-i- togo-rasschitvvaem-na-kratnvi-rost-768444-2026/

[284] Der Präsident von Ghana plant einen Besuch in Belarus [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/politics/view/prezident-ganv-planiruet-posetit-s-vizitom-belarus- 767710-2026/

beschleunigen“[285] . Diese Initiative wurde uneingeschränkt unterstützt. Darüber hinaus wurde im Rahmen dieses Besuchs beschlossen, die Lieferung von viereinhalbtausend landwirtschaftlichen Maschinen aus Weißrussland nach Togo zu finanzieren. Auch der Export von weißrussischen Lebensmitteln – Fleisch- und Milchprodukten – soll ausgebaut werden. Zu diesem Zweck wurden entsprechende veterinärmedizinische Zertifikate unterzeichnet.

Die belarussische Seite bekräftigte ihre Bereitschaft, den togolesischen Partnern nicht nur einmalige Lieferungen von Maschinen anzubieten, sondern umfassende Lösungen zur Mechanisierung der Landwirtschaft, einschließlich einer Investitionskomponente, der Ausbildung lokaler Fachkräfte und der Einrichtung von Montagewerken. In Togo, wo der Agrarsektor 40 Prozent der Wirtschaft ausmacht, wurde Interesse an einer Zusammenarbeit in den Bereichen Mechanisierung, Bewässerung und Aufbau einer modernen Lagerinfrastruktur bekundet. Unsere Republik ist ihrerseits bereit, Kaffee, Kakao, Obst und Nüsse zu importieren sowie an der Entwicklung von Mehrnährstoffdüngern für die westafrikanischen Märkte mitzuarbeiten. In Togo besteht zudem Interesse an Verarbeitungstechnologien, der Anpassung belarussischer Landmaschinen und an Montagewerken.

Von besonderem Interesse für Belarus sind die logistischen Möglichkeiten dieses afrikanischen Landes. Dort befindet sich der Tiefseehafen Lomé – einer der leistungsstärksten in Westafrika, der jährlich rund 30 Millionen Tonnen Fracht in beide Richtungen umschlägt. Er ist ein zentrales Bindeglied, eine Art Tor für die Staaten der zentralafrikanischen Region zum Zugang zur Außenwelt. Daher „wird Togo von Belarus als einer der vorrangigen Partner auf dem afrikanischen Kontinent und als wichtiger Logistik-Hub für den Zugang zu den Märkten der Sahelstaaten angesehen“[286] .

Ein wichtiges Ergebnis dieses Besuchs war die Unterzeichnung eines zwischenstaatlichen Abkommens über die Aufhebung der Visumpflicht für Inhaber von Diplomaten- und Dienstpässen sowie eines Memorandum of Understanding zwischen den Außenministerien beider Länder über die Durchführung politischer Konsultationen, die eine solide Grundlage für die weitere Entwicklung des politischen Dialogs bilden. Die Parteien vereinbarten, die Arbeit zur Verbesserung des vertraglichen und rechtlichen Rahmens vor allem im Bereich Handel und Wirtschaft zu intensivieren. Zu diesem Zweck wird ein Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit ausgearbeitet. Die belarussische Seite hat den togoischen Partnern ein Paket aus drei Entwürfen für Branchenabkommen zur Prüfung vorgelegt – zwischen den Industrie- und Handelskammern sowie in den Bereichen

FOR AUTHOR USE ONLY

[285] Belarus arbeitet an der Entwicklung von Mehrnahrstoffdüngern für die Markte Westafrikas [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-prorabatyvaet-sozdanie-kompleksnyh- udobrenii-dlia-rynkov-zapadnoi-afriki-767506-2026/

[286] Belarus und Togo führen ihre bilateralen Beziehungen auf eine neue Ebene. Erste Einzelheiten zum Besuch von Ryshenkov in Lomé [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/ministr-inostrannyh-del-belarusi-maksim-ryzhenkov-vstretilsia-s-ministrom-inostrannyh-del-togo-767275-2026/

Landwirtschaft und Exportkredite.

Um auf das Aktionsprogramm der belarussischen Regierung zur Entwicklung der Zusammenarbeit mit afrikanischen Ländern für die Jahre 2026–2030 zurückzukommen, sei angemerkt, dass es wichtig ist, eine systematische Arbeit zur Intensivierung der Zusammenarbeit mit afrikanischen Ländern und zur Steigerung der Lieferungen belarussischer Produkte auf den Kontinent sicherzustellen, ebenso wie die Vertiefung der Teilnahme an internationalen Exportmessen von belarussischen Unternehmen vor Ort und die Ausweitung der geografischen Reichweite neuer Geschäftskontakte mit potenziellen Partnern. Im Jahr 2026 werden in dieser Hinsicht konkrete Maßnahmen ergriffen. Zumal „interessierte Unternehmen <...> Exportmöglichkeiten in allen Bereichen finden können“[287] .

Insbesondere gilt die belarussische Seite als einer der am meisten erwarteten Ehrengäste der breit gefächerten internationalen Messe **„Zimbabwe International Trade Fair 2026“ (ZITF)**, die im April in der **simbabwischen** Stadt Bulawayo stattfinden wird. Es sei darauf hingewiesen, dass in diesem afrikanischen Land eine erhöhte Nachfrage nach belarussischen Lebensmitteln, Maschinen und Anlagen, Technologien und wissenschaftlichen Entwicklungen sowie nach Angeboten in den Bereichen Bildung, Kultur und Tourismus zu verzeichnen ist. Die hohe Qualität und der wettbewerbsfähige Preis belarussischer Produkte gehören zu den attraktivsten Angeboten auf dem simbabwischen Markt. Im Jahr 2025 nahmen Unternehmen aus Weißrussland an einer ähnlichen internationalen branchenübergreifenden Messe teil, auf der „über 20 Länder vertreten waren, darunter China, Japan, Großbritannien, die Vereinigten Staaten von Amerika sowie Vertreter von Ländern der Europäischen Union und Regionen des afrikanischen Kontinents. Auf dem Gelände des Simbabwischen Internationalen Messezentrums präsentierten mehr als 430 Aussteller ihre Produkte und Waren“[288] . Damals wurde an den Ständen der Ausstellung **„Made in Belarus“** ein breites Spektrum an Waren und Dienstleistungen aus den Bereichen Maschinenbau, Lebensmittelindustrie und Bildungswesen vorgestellt.

Die größte internationale branchenübergreifende Wirtschaftsveranstaltung in **Mosambik** – die Messe **FACIM 2026** – steht ebenfalls auf der Liste der bedeutenden regionalen Ereignisse des laufenden Jahres. Die Messe soll Ende August bis Anfang September in Maputo, der Hauptstadt dieses afrikanischen Staates, stattfinden. Zu den wichtigsten Themenbereichen des Forums zählen die Landwirtschaft und die Lebensmittelbranche, die industrielle Produktion, Technologien und Kommunikation, digitale Lösungen sowie Wissenschafts- und Bildungsprogramme. Diese Messe „zieht mehr als 350 nationale und internationale Aussteller aus rund 30 Ländern, 800 ausländische Unternehmen und 70.000

FÜR AUTOR USE ONLY

[287] Von Simbabwe bis Ghana. An welchen internationalen Messen in Afrika werden belarussische Unternehmen in diesem Jahr teilnehmen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/ot-zimbabve-do-ganv-v-kakih-mezhdunarodnyh-vystavkah- afriki-primut-uchastie-belorusskie-predpriiatiia-770830-2026/

[288] Zaleski, B. Im Fokus – eine schrittweise Partnerschaft. Die vielschichtige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 42.

Besucher an“[289] .

Unter Berücksichtigung des Feedbacks und der Wünsche belarussischer Unternehmen wird derzeit an der Organisation der Teilnahme einheimischer Unternehmen und Organisationen an der internationalen Fachmesse für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Verpackung, Zutaten, Back- und Süßwaren, Lebensmitteln und dem Gastgewerbe – **„Agrofood West Africa 2026“**, die im Oktober in Accra – der Hauptstadt **Ghanas** ( ) – stattfinden und die gesamte Wertschöpfungskette abdecken wird: vom Feld bis auf den Tisch. „Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt auf Agrartechnologien, Tierhaltung, Blumenzucht und [290] Gartenbau sowie Gewächshaustechnologien“[290] .

In Belarus wird zudem die Teilnahme am größten regionalen afrikanischen Ausstellungsforum **MINEXPO Africa 2026** im Oktober in Daressalam – der größten Stadt **Tansanias** – vorbereitet. Diese Messe wird in sechs afrikanischen Ländern organisiert, wobei die ältesten Veranstaltungen seit dreißig Jahren in Tansania und Kenia stattfinden. Sie ist die führende Fachmesse der Region „im Bereich der Gewinnung und Verarbeitung von Bodenschätzen, Erdarbeiten sowie Sicherheitsausrüstung“[291] und stellt eine universelle Plattform für Vertreter aus ganz Ostafrika dar, die auf der Suche nach neuen Produkten, Ausrüstung, Technik, Dienstleistungen und Lösungen im Zusammenhang mit dem Bergbausektor sind.

Im Dezember 2026 findet in Kairo – der Hauptstadt **Ägyptens** – die internationale Fachmesse für Lebensmittel und Getränke **„Food Africa“** statt, auf der traditionell die Ausstellung **„Belarus. The Taste of Nature“** mit der Teilnahme einheimischer Hersteller erwartet wird. Zur Erinnerung: Im Dezember 2024 versammelte dieses Forum rund tausend Aussteller aus mehr als dreißig Ländern, darunter Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate, China, Russland, die Türkei, Italien, Griechenland, Frankreich, Spanien, die Schweiz und Japan. Nach Abschluss der zweitägigen Verhandlungen zwischen belarussischen Unternehmen und ägyptischen Partnern wurden damals acht Dokumente unterzeichnet. „Es handelt sich um Handelsverträge und Kooperationsvereinbarungen im Gesamtwert von rund 12 Millionen US-Dollar“[292] .

Was die Teilnahme belarussischer Unternehmen an internationalen Messen in afrikanischen Ländern im Jahr 2025 betrifft, lassen sich noch einige weitere interessante Fakten anführen. So fanden beispielsweise im vergangenen Jahr in Algier gleich zwei Messeveranstaltungen statt. Im April „wurden im Rahmen der Lebensmittelmesse **Djazagro 2025** rund 600 Aussteller und 108 einzigartige

[289] Die mosambikanische internationale Branchenmesse FACIM 2026 [Elektronische Ressource]. – 2026. - URL: https://www.belinterexpo.by/events/mezhdunarodnye-vystavki/mozambikskava-mezhdunarodnava-mnogootraslevava-vystavka-facim-2026-/

[290] Agrofood West Africa 2026 [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://worldexpo.pro/agrofood-west-africa

[291] MINEXPO AFRICA 2026 in Tansania [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belinterexpo.by/events/mezhdunarodnye-vystavki/minexpo-africa-2026-v-tanzanii/

[292] Matlikow: Belarussische Unternehmen haben im Rahmen ihres Besuchs in Ägypten Verträge im Wert von rund 12 Millionen Dollar abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/matlikov-belorusskie-predpriiatiia-zakliuchili-kontraktov- primerno-na-12-mln-v-ramkah-vizita-v-egipet-631580-2024/

Marken aus 36 Ländern präsentiert“[293] , und die Teilnehmer der nationalen Ausstellung **„Belarus. „The Taste of Nature“** präsentierten eine neue, breite Produktpalette und boten Produkte an, die auf die regionalen Besonderheiten und die Nachfrage zugeschnitten waren. Das belarussische Sortiment umfasste die gefragtesten und beliebtesten Produkte: eine Reihe von Trockenmilchprodukten, Butter, gefrorener Quark, sowie verschiedene Käsesorten.

Im September nahmen an **der Intra-Afrikanischen Handelsmesse IATF 2025**, die in Algier unter dem Motto „Tor zu neuen Möglichkeiten“ stattfand, mehr als zweitausend Unternehmen aus 80 Ländern teil. Zum ersten Mal waren auf dieser Messe Unternehmen aus dem Maschinenbau und der Pharmaindustrie von Belarus vertreten. Die Teilnehmer der Ausstellung **„Made in Belarus“**, darunter die OJSC „MAZ“ – die Verwaltungsgesellschaft der Holding „BELAVTOMAZ“, die RUP „Belmedpreparaty“, die OJSC „Babuschkina Krynka“ und die OJSC „Belarussische Universelle Warenbörse“, „präsentierten ein breites Produktsortiment und boten Lösungen für die Automobiltechnik, pharmazeutische Entwicklungen, ein Sortiment an Milchprodukten sowie 294 vielversprechende Projekte an“.[294]

Im Juli des vergangenen Jahres nahmen führende Unternehmen der belarussischen petrochemischen Industrie an der 10. internationalen Fachmesse für Kunststoffe, Gummi, Verbundwerkstoffe und Petrochemie **„PlastExpo“** teil, die an der Atlantikküste **Marokkos** in Casablanca stattfand: „Belshina“ – Lkw-Reifen und Gummiprodukte für die marokkanische Automobilindustrie, „Grodno Azot“ – Stickstoffdünger und Polyamide für die Landwirtschaft und die verarbeitende Industrie, „Polotsk-Steklovolokno“ – Verbundwerkstoffe für das Bauwesen und die Windenergie. Insgesamt „richteten auf dem Gelände eines der größten Messezentren der Region rund 300 nationale und internationale Aussteller ihre Stände ein, die das Gastgeberland Marokko sowie Weißrussland, Ägypten, Indien, Spanien, Italien, Katar, die Türkei, Portugal und Frankreich vertraten“[295] . Mehr als 20.000 Menschen besuchten die Messe.

Im Juli 2025 fand in der **angolanischen** Hauptstadt Luanda die internationale branchenübergreifende Messe **FILDA 2025** statt, die als größtes Handels- und Wirtschaftsereignis im südlichen Afrika gilt und eine universelle Geschäftsplattform für den Austausch zwischen Vertretern der staatlichen Verwaltung, der Wirtschaft und der Handelsketten der Region darstellt. Am Rande der FILDA 2025 fand mit Unterstützung des angolanischen Ministeriums für Industrie und Handel eine Reihe von Veranstaltungen statt, die sich mit den Perspektiven des Produktionssektors und den wirtschaftlichen Veränderungen des

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[293] Zaleski, B. Die Reserven des „fernen Bogens“. Die Besonderheiten der Zusammenarbeit von Belarus mit den Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 320.
[294] Zaleski, B. Afrika als Orientierungspunkt der Partnerschaft. Die Entwicklung der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern des Kontinents / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – S. 67.
[295] Reifen, Düngemittel und Verbundwerkstoffe. Wie die belarussische Petrochemie den marokkanischen Markt erobert [Elektronische Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/shiny-udobrenija-i-kompozitnye-materialy-chem- belorusskaja-neftehimija-pokoriaet-marokkanskij-rynok-722528-2025/

Landes unter Berücksichtigung des Investitionspotenzials befassten. Daran nahmen mehr als 1.300 Unternehmen aus rund 20 Ländern weltweit teil, darunter aus Großbritannien, Brasilien, Schweden, Indien, Japan sowie zahlreiche Unternehmen aus der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten von Amerika. Belarussische Unternehmen präsentierten ihr Potenzial auf der Ausstellung **„Made in Belarus"** – einheimische Entwicklungen im Bereich der Herstellung von Bergbau- und Spezialtechnik. Insbesondere die „Holding ‚Gomselmash' – der größte Hersteller von landwirtschaftlicher Technik, der zu den Marktführern auf dem Weltmarkt für Mähdrescher und andere komplexe Landmaschinen zählt"[296] . Am Stand der belarussischen Ausstellung wurden im Rahmen der Messe thematische Materialien zum handelswirtschaftlichen, investitionsbezogenen, industriellen und soziokulturellen Potenzial der Republik Belarus präsentiert. Im Verlauf der Messe wurde eine Reihe von Geschäftstreffen und Verhandlungen mit ausländischen Partnern sowie Vertretern der Wirtschaft Angolas und der Region organisiert.

Fassen wir zusammen: Die Intensivierung der Bemühungen der belarussischen Seite in Richtung Afrika zeigt, dass „Belarus als echter Partner und Freund auf den afrikanischen Markt vorrückt. Zuerst Maschinenbausätze, dann Servicezentren, anschließend die Schulung des lokalen Personals und schließlich die Errichtung von Montagewerken. Und diese Logik wird von den afrikanischen Ländern unterstützt"[297] . Afrika war für Belarus schon immer ein attraktiver Kontinent. Umso mehr, als sich die Kontakte zu diesen Ländern in letzter Zeit konkret und aktiv weiterentwickelt haben. Die Einführung eines konkreten Aktionsprogramms in diesem Zusammenhang beweist überzeugend, dass die afrikanischen Länder – mit denen wir in den meisten Fällen eine gemeinsame Haltung zu globalen Prozessen teilen – ein sehr wichtiger Trumpf in der internationalen Zusammenarbeit zur Unterstützung belarussischer Initiativen und Ansätze sind. Es handelt sich also keineswegs um einen zufälligen Schwerpunkt in der belarussischen Diplomatie.

FÜR UNTERRICHTSZWECKE

[296] Baustellen- und Spezialmaschinen. Belarussische Unternehmen präsentieren ihr Potenzial auf einer Messe in Angola [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kariernaia-i-spetsializirovannaia-tehnika-belorusskie-kompanii- prezentuiut-potentsial-na-vystavke-v-728034-2025/

[297] Weißrussland wird eine große Lieferung an Maschinen zur Mechanisierung der Landwirtschaft nach Togo und Ghana liefern [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus- ro81aui-uCho£O-1-£api-kgirpi1i-ra11tsichet1k1-Sh1a-tenap17a18p-8e18ko£O-No71a181ua-768576- 2026/

Afrika: Kurs auf Ausbau der Zusammenarbeit

Die afrikanischen Länder entwickeln sich heute selbstbewusst zu einem mächtigen und einflussreichen Zentrum einer multipolaren Welt. Und Belarus ist bestrebt, die freundschaftlichen Beziehungen zu den Staaten dieses Kontinents konsequent auszubauen und führt mit einer ganzen Reihe von Ländern Projekte zur umfassenden Mechanisierung der Landwirtschaft, zur Einrichtung von Servicezentren und zur Ausbildung lokaler Fachkräfte durch. Die belarussische Seite ist zudem bereit, die Zusammenarbeit mit afrikanischen Partnern in den Bereichen Ernährungssicherheit, Energie, Petrochemie, Gesundheitswesen und digitale Technologien auszuweiten. Im Jahr 2026 setzte Belarus seinen Kurs zur Stärkung der Zusammenarbeit mit einer ganzen Reihe afrikanischer Staaten fort, darunter **Ägypten** und **der Sudan.**

Im Mai 2026 fand in Minsk **die 8. Sitzung der belarussisch-ägyptischen Gemeinsamen Handelskommission** statt**,** auf der die Seiten die Ergebnisse der Zusammenarbeit beider Länder in den letzten Jahren analysierten und Vorschläge für die weitere Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen der Partnerschaft erarbeiteten. Zur Erinnerung: Die 7. Sitzung der gemeinsamen Kommission fand im November 2023 in Kairo statt, bei der „Fragen der Steigerung des gegenseitigen Warenhandels, der Entwicklung der Produktionskooperation, der Intensivierung der Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft und Ernährung sowie der Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Tourismus“ erörtert wurden[298] . Zu diesem Zeitpunkt wurde auch ein Servicezentrum der OJSC „MAZ“ in diesem nordafrikanischen Land eröffnet.

Im April 2024 wurde während eines offiziellen Besuchs einer belarussischen Regierungsdelegation in Ägypten erklärt, dass die Seiten über erhebliche Potenziale für die Zusammenarbeit im industriellen Bereich, bei der Entwicklung von Kooperationsprojekten zur gemeinsamen Produktion von Modellen für Personen-, Last-, landwirtschaftlicher und kommunaler Fahrzeuge sowie bei der Steigerung des Liefervolumens von Lebensmitteln in dieses afrikanische Land. Zu diesem Zeitpunkt wurden auch mehrere wichtige Dokumente unterzeichnet. Zum einen handelt es sich dabei um ein zwischenstaatliches Abkommen über ein System zur Förderung des gegenseitigen Handels, das eine Reihe von Vorteilen für die Akteure im Außenhandel vorsieht. Insbesondere handelt es sich dabei um „eine vorrangige Abwicklung von Zollformalitäten, die Vereinfachung der Zollformalitäten sowie den Verzicht auf Zollkontrollen an den Grenzübergängen, mit Ausnahme einzelner Fälle, in denen ein hohes Risiko von Verstößen festgestellt wird“[299] . Zweitens wurden zwei Memoranden unterzeichnet: eines über die

[298] Über die Abhaltung der 7. Sitzung der belarussisch-agyptischen gemeinsamen Handelskommission [Elektronische Quelle]. - 2023. - URL: https://egypt.mfa.gov.by/ru/embassy/news/b91914a911eaf827.html

[299] Handel, Investitionen, Wirtschaft. In welchen Bereichen sind Belarus und Ägypten an einer Zusammenarbeit ausbauen? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/torgovlja-investitsii-biznes-v-kakih-sferah-belarus-i-egipet- zainteresovany-razvivat-sotrudnichestvo-

bilaterale Zusammenarbeit zwischen dem Finanzministerium von Belarus und der ägyptischen Finanzaufsichtsbehörde; eines über die Zusammenarbeit zwischen der Nationalen Agentur für Investitionen und Privatisierung von Belarus und der ägyptischen Hauptverwaltung für Investitions- und Freihandelszonen. Drittens: „Nach zwei Tagen der Zusammenarbeit belarussischer Unternehmen mit ägyptischen Partnern wurden acht Dokumente unterzeichnet. Dabei handelt es sich um Handelsverträge und Kooperationsvereinbarungen im Gesamtwert von rund 12 Millionen US-Dollar“[300] . Im Mai 2025 erhielt die belarussisch-ägyptische Zusammenarbeit neuen Auftrieb durch die Unterzeichnung einer Reihe von „Verträgen in Kairo über die Lieferung von mehr als 100 belarussischen Traktoren sowie von Fahrzeugen der OJSC
„Minsker Automobilwerk“ sowie von Reifen der OJSC „Belshina“ im Gesamtwert von über 3 Mio. US-Dollar“[301] .

Und im Mai 2026 wurde der ägyptischen Seite bereits ein umfassendes Angebot zu den Bedingungen für die Organisation und den Betrieb von Montagewerken für belarussische Lkw- und Traktortechnik sowie ein Konzept für die Beteiligung der belarussischen Seite an dem Projekt zur Schaffung eines Getreide- und Futtermittel-Hubs in Ägypten vorgelegt. „Es wurden Vereinbarungen über die Lieferung von belarussischen Milchprodukten, MTZ-Traktoren und MAZ-Lkw, Reifen, Zellulose und katonisierten Fasern sowie Baumaterialien nach Ägypten getroffen. Projekte in den Bereichen Pharmazie, Wasseraufbereitung und Abfallverwertung werden umgesetzt“[302] . Zudem begrüßt man in Belarus die Beteiligung des ägyptischen Unternehmens Air Cairo an der Planung der Einrichtung einer direkten Linienflugverbindung zwischen Minsk und Kairo, da „eine direkte Flugverbindung zur Entwicklung des Tourismus beitragen wird. <..> Auf diese Weise können die Belarussen häufiger und kostengünstiger nach Ägypten fliegen“[303] .

Besonderes Augenmerk wurde in den Beschlüssen der 8. Sitzung der gemeinsamen Kommission auf die Landwirtschaft gelegt. Zur Erinnerung: Bereits im Oktober 2025 hielten Belarus und Ägypten eine Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe zur Ausweitung der Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelsektor ab, bei der ein „erheblicher Anstieg des Agrarhandels“ festgestellt wurde: Im Jahr 2024 hatte sich dieser im Vergleich zu 2023 verdoppelt. Belarus lieferte Milchprodukte nach Ägypten, während aus Ägypten Obst, Gemüse, Kürbisgewächse sowie Kaffeeextrakte und -essenzen nach Belarus gelangten“[304] . Zu diesem Zeitpunkt

FOR AUTHOR USE ONLY

717085-2025/

[300] Industrie, Ernahrung, Gesundheitswesen. Roman Golovchenko über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Ägypten [Online- Quelle]. - 2023. - URL: https://government.by/news/promyshlennost-prodovolstvie-ozdorovlenie-roman-golovchenko- o-napravlenivakh-sotrudnichestva-s

[301] Traktoren, Reifen. Belarus und Ägypten haben Verträge im Wert von über 3 Mio. US-Dollar unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/traktory-shiny- kontrakty-na-summu-bolee-3-mln-podpisali-belarus-i-egipet-717456-2025/

[302] Direktflug, industrielle Zusammenarbeit und Getreide-Hub. Die Regierung erörterte die Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Ägypten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.government.by/news/pryamoy-revs-promkooperaciya-i-zernovoy-khab-v-pravitelstve-obsudili-sotrudnichestvo-belarusi

[303] Die Einrichtung einer Direktflugverbindung zwischen Kairo und Minsk wird geprüft [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/prorabatyvaetsia- organizatsiia-priamogo-aviareisa-mezhdu-kairom-i-mmskom-779131 -2026/

[304] Belarussische Milchproduzenten beabsichtigen, ihre Lieferungen nach Ägypten zu steigern [Online-Quelle]. - 2025. - URL:

wurden auch die wichtigsten Schwerpunkte der weiteren Zusammenarbeit erörtert. Dazu gehören die Vereinfachung der Verfahren im Handel sowie bei der veterinär- und pflanzenschutzrechtlichen Zertifizierung, die Anerkennung belarussischer „Halal"-Zertifikate durch die ägyptische Seite zur Erweiterung des Zugangs einheimischer Produkte zum ägyptischen Markt, die Registrierung und Lieferung von belarussischer Babynahrung nach Ägypten, gemeinsame Projekte im Bereich der Futtermittelproduktion, die Lieferung von belarussischer Landtechnik und der Ausbau der Zusammenarbeit bei der Mechanisierung sowie die wissenschaftliche und bildungspolitische Zusammenarbeit im Bereich der Ernährungssicherheit.

Auf der 8. Sitzung der gemeinsamen Kommission wurde bestätigt, dass die Lieferung von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen weiterhin ein wichtiger Bereich der Zusammenarbeit ist. Die Veterinärbehörden beider Länder haben bereits die Gesundheitszeugnisse für den Export von Trockenmilchprodukten und Rindfleisch aus Weißrussland nach Ägypten vereinbart. „42 belarussische Milchverarbeitungsbetriebe sind zur Lieferung von Milchprodukten berechtigt. Im Jahr 2025 setzte sich der Export belarussischer Produkte nach Ägypten aus Lieferungen von fettfreier und Vollmilchpulver, Buttermilch, Mehl- und Konditoreiwaren sowie getrocknetem Gemüse zusammen"[305] . In diesem Jahr arbeiten die Unternehmen daran, die Lieferungen von Milchpulverprodukten, einschließlich Babynahrung, zu steigern. Beide Seiten bekräftigten ihre Bereitschaft, das Lieferangebot weiter auszubauen und die Partnerschaft zu festigen.

Ein weiteres interessantes Thema in diesem Zusammenhang ist die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Ägypten im Bereich des Börsenhandels. Minsk und Kairo beabsichtigen, dieser Zusammenarbeit neue Impulse zu verleihen, indem sie ihre gemeinsamen Anstrengungen auf eine Reihe vielversprechender Bereiche konzentrieren, die zur Steigerung des Warenumschlags zwischen den beiden Ländern und zur Stärkung der Geschäftskontakte zwischen belarussischen und ägyptischen Unternehmen beitragen werden. Es wird erwartet, dass sich die weitere Zusammenarbeit der Parteien auf drei Hauptbereiche konzentrieren wird. In erster Linie geht es darum, ägyptische Unternehmen, die an Export- und Importgeschäften mit belarussischen Wirtschaftsakteuren interessiert sind, für die Belarussische Universelle Warenbörse (BUTB) zu gewinnen. Darüber hinaus ist geplant, eine systematische Zusammenarbeit zwischen der BUTB und der ägyptischen Warenbörse im Hinblick auf den Austausch von Preisinformationen, Erfahrungen und technologischen Errungenschaften aufzubauen. Um den Börsenmechanismus in Ägypten bekannter zu machen, wird das Ministerium für Investitionen und Außenhandel dieses Landes die BUTB bei der Durchführung von Präsentations- und Schulungsveranstaltungen für ägyptische Unternehmen im

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/economics/view/belorusskie- proizvoditeli-molochnoi-produktsii-namerenv-uvelichivat-postavki-v-egipet-741659-2025/

[305] Weißrussland plant, die Agrar- und Lebensmittelexporte nach Ägypten zu steigern [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet- narastit-agroprodovolstvennvi-eksport-v-egipet-779208-2026/

Online- und Offline-Format unterstützen. Die belarussische Seite wies zudem auf die Möglichkeiten des Technologietransfers zwischen Belarus und Ägypten hin. Insbesondere „kann die von der BUTB entwickelte Software an die Besonderheiten und Bedürfnisse des ägyptischen Marktes angepasst werden, was eine Erweiterung der Funktionalität des Handelssystems der ägyptischen Warenbörse ermöglicht und solide Kooperationsbeziehungen zwischen den beiden elektronischen Handelsplattformen schafft“[306] . Kurz gesagt: Es werden alle notwendigen Schritte unternommen, um die Zusammenarbeit zwischen den Börsen beider Länder zu intensivieren.

Umso mehr, als Ägypten und Weißrussland einander viel zu bieten haben. Eine gemeinsame, koordinierte Zusammenarbeit wird also für beide Seiten von Vorteil sein und dazu beitragen, das Wirtschafts- und Handelspotenzial beider Länder effektiver auszuschöpfen.

Im Anschluss an die 8. Sitzung der Gemeinsamen Handelskommission in Minsk fand das belarussisch-ägyptische Wirtschaftsforum statt, an dem rund 150 Vertreter der belarussischen und ägyptischen Wirtschaft teilnahmen. Sie stellten ihre Produkte vor und diskutierten die Umsetzung gemeinsamer Projekte. Im Rahmen dieses Forums wurden mehrere interessante Dokumente unterzeichnet. „Insbesondere eine Vereinbarung über die Lieferung von Obstprodukten nach Weißrussland sowie über die Lieferung von Traktoren nach Ägypten“[307] . Darüber hinaus wurde eine vorläufige Vereinbarung über die Einrichtung eines belarussisch-ägyptischen Wirtschaftsrats bei der Belarussischen Industrie- und Handelskammer und dem Verband der ägyptischen Handelskammern getroffen, der als effektive Plattform für die Erörterung von Möglichkeiten zur Entwicklung gemeinsamer Projekte beider Länder dienen soll. Schließlich wurden „im Anschluss an das belarussisch-ägyptische Wirtschaftsforum <...> Verträge im Wert von 6,5 Mio. US-Dollar unterzeichnet“[308] .

Fassen wir zusammen: Im Rahmen der 8. Sitzung der belarussisch-ägyptischen Gemeinsamen Handelskommission wurden problematische Fragen der bilateralen Zusammenarbeit erörtert. Beide Seiten sind der Ansicht, dass das Potenzial der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Ägypten noch nicht voll ausgeschöpft ist und dass der Warenumsatz von 110 Millionen Dollar im Jahr 2025 nur der Anfang einer großen Partnerschaft ist, der Minsk und Kairo neues Leben einhauchen wollen. Umso mehr, als in Belarus in Kürze ein Besuch des Präsidenten dieses nordafrikanischen Landes erwartet wird.

Nun zum **Sudan.** Dieser Staat liegt im Nordosten Afrikas und grenzt an Ägypten,

[306] Belarus und Ägypten haben die Hauptrichtungen der Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels festgelegt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i- egipet-nametili-osnovnve-napravleniia-sotrudnichestva-v-sfere-birzhevoi-torgovli-779395- 2026/

[307] Neue Geschaftsmöglichkeiten. Belarussische und ägyptische Unternehmen vereinbaren Ausbau ihrer Partnerschaft [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novve-vozmozhnosti-dlia-biznesa-belorusskie-i-egipetskie- kompanii-dogovorilis-o-rasshirenii-partnerstva-779263-2026/

[308] Im Anschluss an das belarussisch-ägyptische Wirtschaftsforum wurden Verträge im Wert von 6,5 Mio. US-Dollar unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/po-itogam- belorussko-egipetskogo-biznes-foruma-podpisano-kontraktov-na-65 -mln-779295-2026/

Libyen, Eritrea, Äthiopien, die Republik Südsudan, die Zentralafrikanische Republik und den Tschad. Hier leben mehr als 43 Millionen Menschen. Belarus hat im Juli 1999 diplomatische Beziehungen zu diesem Land aufgenommen. Und all die Jahre über haben Minsk und Khartum sich auf internationaler Ebene traditionell und konsequent gegenseitig bei aktuellen Fragen der bilateralen, regionalen und globalen Agenda unterstützt.

Beide Länder verfügen bereits über umfangreiche Erfahrungen in der wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Bereits im August 2017 verabschiedeten Belarus und der Sudan einen „Fahrplan" für die Zusammenarbeit, in dem „die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit in den Bereichen Öl und Gas, Wasserressourcen und Elektrizitätswirtschaft, Industrie und Handel, Hochschulbildung und wissenschaftliche Forschung sowie im Bank- und Finanzwesen festgelegt wurden"[309] , um die Umsetzung der Vereinbarungen über das gesamte Spektrum der bilateralen Zusammenarbeit, einschließlich gemeinsamer Projekte, sicherzustellen. Bis vor kurzem umfasste die vertraglich-rechtliche Grundlage der bilateralen Beziehungen 27 völkerrechtliche Dokumente, darunter einen zwischenstaatlichen Vertrag über freundschaftliche Beziehungen und Zusammenarbeit, zwischenstaatliche Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Investitionen sowie Wissenschaft und Technik, über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Investitionen sowie eine Reihe von Abkommen und Vereinbarungen zwischen Behörden.

Im Jahr 2018 fand in Khartum **die vierte Sitzung der gemeinsamen belarussisch-sudanesischen Kommission für Zusammenarbeit** statt, in deren Rahmen Möglichkeiten zur „Intensivierung der bilateralen Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie, Landwirtschaft, geologische Erkundung, Energiewirtschaft und Bauwesen"[310] sowie eine gemeinsame Position zum weiteren Aktionsplan zur Umsetzung gemeinsamer Projekte in diesen Bereichen erarbeitet. Gleichzeitig wurde eine belarussische Ausstellung auf der Internationalen Messe in Khartum organisiert. Dort stellten die OAO „MAZ", die OAO „BelAZ", die OAO „MTZ", die OAO „Gomselmash", die OAO „Amkodor", die ZAO „Atlant" und weitere inländische Unternehmen ihre Produkte vor.

In den folgenden Jahren fand die belarussisch-sudanesische Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen statt. Im Jahr 2023 wurden Pläne zur Entwicklung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit veröffentlicht, vor allem in den Bereichen landwirtschaftliche Produktion, Viehzucht und Verarbeitung von Bodenschätzen. Der Sudan ist nämlich ein Agrarland. Aus diesem Grund bot die belarussische Seite ihre Hilfe bei der Anpassung von Saatgut aus belarussischer

НЕ ДЛЯ ПУБЛИКАЦИИ

[309] Zaleski, B. Vektoren des weiteren Bogens. Möglichkeiten der sektoralen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2018. – S. 61.

[310] Die vierte Sitzung der Gemeinsamen belarussisch-sudanesischen Kommission für Zusammenarbeit findet im Sudan statt [Elektronische Ressource]. – 2018. - URL: https://www.minenergo.gov.by/press/novosti/chetvertoe-zasedanie-sovmestnov-belorussko- sudanskov-komissii-po-sotrudnichestvu-prokhodit-v-sudane/

Züchtung an die afrikanischen Klimabedingungen sowie landwirtschaftliche Maschinen für die Aussaat, Ernte und Ernteverarbeitung an. Darüber hinaus boten wissenschaftliche Einrichtungen der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus an, spezielle Anlagen zur Verarbeitung von Bodenschätzen, darunter Erze mit wertvollen Elementen, in den Sudan zu liefern sowie „Unterstützung im Bereich der Tierhaltung und bei der Organisation einer wissenschaftlichen Struktur nach dem Vorbild der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus im Sudan zur wissenschaftlichen Begleitung der Wirtschaftszweige dieses afrikanischen Landes“[311] .

Im Jahr 2024 erklärte die belarussische Seite, dass sie daran interessiert sei, die notwendige Unterstützung beim Wiederaufbau und der Modernisierung des Agrar- und Industriekomplexes des Sudans zu leisten, und bereit sei, die Arbeit an der Umsetzung gemeinsamer Projekte auf der Grundlage zuvor getroffener Vereinbarungen fortzusetzen. Zudem schlug sie der sudanesischen Seite vor, das Lieferangebot um Lastkraftwagen, Straßenbaumaschinen, Personenbeförderungsfahrzeuge, Baumwollerntegeräte, Getreidelager und Getreidetrocknungsanlagen zu erweitern. Denn „der Austausch von Erfahrungen und Technologien in der Landwirtschaft und der Lebensmittelindustrie sowie in der Wissenschaft und im Bildungswesen im Agrarsektor ist für beide Seiten von Bedeutung“[312] .

Im Mai 2025 bekundete Belarus sein Interesse am Ausbau des industriellen Dialogs mit dem Sudan und seine Bereitschaft, die notwendige Unterstützung bei der Umsetzung gemeinsamer Projekte zu leisten. Als vielversprechender Bereich wurden dabei die Einrichtung von „Montagewerken sowie die Zusammenarbeit beim Erfahrungsaustausch im Bereich der Umschulung und Weiterbildung von Fachkräften“ genannt[313] . Darüber hinaus wurde über mögliche Kooperationsbereiche in der petrochemischen Industrie gesprochen. Denn die Republik Sudan baut ihren Erdölsektor zwar aktiv aus, steht jedoch aufgrund der wirtschaftlichen Instabilität vor gewissen Herausforderungen. Dennoch arbeitet dieses afrikanische Land intensiv am Wiederaufbau der Erdölinfrastruktur und an der Gewinnung ausländischer Investitionen. In diesem Zusammenhang „könnten die Kompetenzen der Fachkräfte von ‚Belorusneft‘ bei der Erbringung von Ingenieurdienstleistungen für sudanesische Erdölunternehmen zur Sanierung ausgereifter Lagerstätten von Nutzen sein“[314] .

FOR AUTHORISED USE ONLY

[311] Weißrussland und der Sudan werden im Bereich der Landwirtschaft und der Mineralverarbeitungsindustrie zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2023. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-sudan-budut-sotrudnichat-v-oblasti-selskogo-hozjaistva-i-pererabotki-poleznyh-iskopaemyh-602972-2023/

[312] Mironchik: Belarus ist bereit, die Arbeit an der Umsetzung gemeinsamer Projekte mit dem Sudan fortzusetzen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/mironchik- belarus-gotova-prodolzhit-rabotu-po-realizatsii-sovmestnyh-proektov-s-sudanom-661618-2024/

[313] Belarus ist daran interessiert, das Potenzial des industriellen Dialogs mit dem Sudan auszubauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus- zainteresovana-v-naraschivanii-potentsiala-promyshlennogo-dialoga-s-sudanom-717797-2025/

[314] Sudanesische Ölunternehmen zeigen Interesse an den Dienstleistungen von „Belorusneft“ zur Sanierung ausgereifter Ölfelder [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/sudanskih-neftjanikov-zainteresovali-uslugi-belorusnefti-dlja- reabilitatsii-zrelyh-mestorozhdenii - 718051-2025/

Und bereits im Mai 2026 fand in Minsk **die fünfte Sitzung der gemeinsamen belarussisch-sudanesischen Kommission für Zusammenarbeit** statt, auf der aktuelle Fragen der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern, unter anderem im Bereich der industriellen Zusammenarbeit, erörtert wurden. Insbesondere wurde ein positiver Trend festgestellt. „Bei den Produkten der Unternehmen des Ministeriums für Industrie gelang es im Jahr 2025, den Warenumsatz um das 2,5-Fache zu steigern“[315] . Dabei ist die belarussische Seite bereit, alle Anfragen und Bedürfnisse der sudanesischen Partner zu prüfen. Insbesondere hofft sie auf den Aufbau einer langfristigen und für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit bei der Lieferung von Mähdreschern, ist an einer Zusammenarbeit im Bereich medizinischer Technik und Ausrüstung interessiert sowie an der Lieferung und gemeinsamen Produktion von Lastkraftwagen und Straßenbaumaschinen sowie am Export von Haushaltsgeräten und Elektronik. Was belarussische Traktoren betrifft, so haben die Parteien „die Vereinbarungen über die Erhöhung der Lieferungen von Maschinen auf 200 Einheiten im Laufe des Jahres 2026 bestätigt“[316] . Und natürlich besteht Interesse an der Ausarbeitung einer industriellen Zusammenarbeit zur Montage von Traktoren im Sudan.

Was den Agrar- und Lebensmittelsektor betrifft, so erklärte Belarus im Rahmen der 5. Sitzung der Kommission seine Bereitschaft, die Lieferungen hochwertiger Lebensmittel auf den sudanesischen Markt auszuweiten:

Magermilchpulver und Vollmilchpulver, Babynahrung sowie Geflügelfleisch. Angesichts der gut entwickelten Viehzucht im Sudan schlug die belarussische Seite zudem „Futtermittel für Rinder und Geflügel, Gluten für die Brotherstellung, Tierarzneimittel und Impfstoffe“ vor. Als vielversprechender Bereich wurde die Zusammenarbeit im Bereich der landwirtschaftlichen Ausbildung genannt“[317] . Es sei angemerkt, dass in unserem Land die Ausbildung von Fachkräften für diesen Sektor an vier dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung unterstellten Hochschulen erfolgt, die das gesamte Spektrum der gefragten Fachrichtungen abdecken. Damit hat Belarus erneut seine Offenheit für eine umfassende Partnerschaft mit dem Sudan in verschiedenen Bereichen der Agrarwirtschaft bekräftigt.

Im Rahmen der 5. Sitzung der gemeinsamen Kommission wurde ein zwischenstaatliches Rahmenabkommen über die Gewährung von Exportkrediten verabschiedet, das „die rechtliche und finanzielle Grundlage für die Kreditvergabe für Lieferungen belarussischer Waren (einschließlich Waren, Arbeiten und

[315] Unternehmen des Industrieministeriums haben ihren Warenumsatz mit dem Sudan im Jahr 2025 um das Zweieinhalbfache gesteigert [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/predpriatiia-minproma-v-dva-s-polovinoi-raza-narastili- tovarooborot-s-sudanom-za-2025-god-779381-2026/

[316] Weißrussland beabsichtigt, die Lieferungen von Technik in den Sudan zu erhöhen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena-uvelichit-postavki-tehniki-v- sudan-778732-2026/

[317] Das belarussische Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung gab bekannt, welche belarussischen Waren auf dem sudanesischen Markt erhältlich sein könnten [Online- Ressource]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kakie-belorusskie-tovary-mogut-poiavitsia-na-rynke-sudana- rasskazali-v-minselhozprode-779409-2026/

Dienstleistungen) in den Sudan schafft“[318] . Als Kreditgeber fungiert die OJSC „Entwicklungsbank der Republik Belarus“. Darüber hinaus wurde eine Absichtserklärung zwischen dem belarussischen Staatskonzern für Erdöl und Chemie und dem sudanesischen Energieministerium unterzeichnet, in der beide Seiten die gemeinsame Aufbereitung und Auswertung von geologischen Erkundungsdaten zu sudanesischen Lagerstätten auf der Grundlage der Software „Belorusneft“ vereinbarten. Ebenfalls vorgesehen ist die berufliche Weiterbildung sudanesischer Fachkräfte an der Internationalen Business-Akademie der PO „Belorusneft“.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass Belarus und der Sudan in mehr als 25 Jahren der Zusammenarbeit Beziehungen aufbauen konnten, die auf Vertrauen, Unterstützung und Zusammenarbeit beruhen, den gegenseitigen Interessen der Völker beider Länder entsprechen und zu neuen, vielversprechenden Bereichen der Partnerschaft führen, worüber die Beschlüsse der 5. Sitzung der gemeinsamen belarussisch-sudanesischen Kommission für Zusammenarbeit zeigen.

FOR AUTHOR USE ONLY

[318] Belarus hat mit dem Sudan ein Abkommen über die Gewährung von Exportkrediten unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-podpisala-s- sudanom-soglashenie-o-predostavlenii-eksportnyh-kreditov-779361-2026/

Afrika: Ein systematischer Mechanismus der Zusammenarbeit wird konkrete Ergebnisse gewährleisten

Belarus baut die strategische Zusammenarbeit mit den Ländern Afrikas aktiv aus und betrachtet den Kontinent als Schlüsselmarkt für die Diversifizierung der Exporte und das Wirtschaftswachstum. Die Zusammenarbeit umfasst Handel, Industrie, Landwirtschaft, Bildung und Sicherheit. Was die belarussischen Exporte auf den afrikanischen Markt betrifft, so umfassen diese Lieferungen von Nutzfahrzeugen, Traktoren, Düngemitteln, Reifen und Lebensmitteln. In einer Reihe afrikanischer Länder werden gemeinsame Montagewerke für belarussische Technik eröffnet, um diese an die lokalen klimatischen und wirtschaftlichen Bedingungen anzupassen. An belarussischen Hochschulen studieren Tausende von Studierenden aus afrikanischen Staaten, die Abschlüsse in Medizin, Ingenieurwesen und IT erwerben, während belarussische Agrarwissenschaftler und Spezialisten für Bodenverbesserung ihre Erfahrungen zur Entwicklung der Landwirtschaft in afrikanischen Ländern weitergeben. Zu den aktiven Partnern von Belarus auf dem afrikanischen Kontinent zählen im Jahr 2026 insbesondere **Simbabwe** und **Tansania.**

Beginnen wir mit **Simbabwe.** Belarus plant, in den kommenden Jahren mit diesem südafrikanischen Land ein Handelsvolumen von 100 Millionen Dollar zu erreichen. Dies wurde bei einem Treffen des belarussischen Staatsoberhauptes mit dem Vorsitzenden des Senats von Simbabwe, M. M. Chinomona, im Februar dieses Jahres besprochen. Zur Erinnerung: Im Jahr 2025 belief sich das Handelsvolumen zwischen den beiden Ländern auf über 26 Millionen Dollar. Dabei bildeten Maschinen und Geräte für die Ernte und das Dreschen landwirtschaftlicher Kulturen, Traktoren und Sattelzugmaschinen, Lastkraftwagen, Anhänger und Sattelauflieger den Schwerpunkt der belarussischen Exporte. Im Jahr 2026 planen die Parteien, die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zu intensivieren, um die gestellte Aufgabe systematisch und konsequent zu lösen.

Es sei darauf hingewiesen, dass Belarus und Simbabwe im Jahr 2025 im **industriellen** Bereich eine positive Entwicklung verzeichneten. Es genügt zu sagen, dass „im Rahmen der dritten Phase der Mechanisierung der Landwirtschaft des Landes landwirtschaftliche Maschinen, darunter Traktoren, Mähdrescher und Anhängegeräte von Unternehmen des Ministeriums für Industrie, im Wert von über 12 Millionen US-Dollar geliefert wurden“[319] . Die belarussische Seite ist daran interessiert, im Rahmen der vertraglichen Verpflichtungen weitere Lieferungen des gesamten Sortiments an landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten für den Anbau von Kulturpflanzen zu realisieren.

Was den Bereich **Landwirtschaft und Ernährung** betrifft, so wurde bereits Ende

[319] Kusnezov: Die industrielle Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe verläuft weiterhin erfolgreich [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kuznetsov-v-promyshlennom-sotrudnichestve-belarusi-i- zimbabve-podderzhivaetsja-rezultativnaja-dinamika-748319-2025/

des vergangenen Jahres bekannt gegeben, dass Belarus Trockenbabynahrung nach Simbabwe exportieren wird. Dabei bekräftigte die belarussische Seite ihre Bereitschaft, Produkte in Mengen zu liefern, die dem Bedarf dieses südafrikanischen Landes entsprechen, einschließlich der Teilnahme an staatlichen Ernährungsprogrammen für Kinder im Vorschul- und Schulalter. Und schon damals wurde „ein erstes praktisches Ergebnis erzielt: Die OJSC „Bellakt" schloss einen Vertrag mit einem simbabwischen Unternehmen über die Lieferung der ersten Charge von Trockenbabynahrung ab…",[320] .

Neben der Babynahrung erörterten die Parteien damals auch das Potenzial einer Zusammenarbeit im Bereich der Mechanisierung der Landwirtschaft. Die simbabwische Seite bekundete auf Ebene der diplomatischen Vertretung ihr Interesse an der Prüfung dieser Vorschläge und verpflichtete sich, potenzielle Partner zu ermitteln. Bereits im März dieses Jahres wurde bekannt gegeben, dass Lieferungen von Fleischkonserven für Kinder in Simbabwe geprüft werden. Die belarussische Seite bat die simbabwischen Partner um Informationen über die Bedingungen für den Zugang dieser Produkte zum lokalen Markt sowie über die Möglichkeiten und das Verfahren zur Aufnahme belarussischer Waren in staatliche Ernährungsprogramme für Kinder im Vorschul- und Schulalter. Was die Perspektiven der Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelsektor betrifft, so ist es erwähnenswert, dass „der Warenumsatz zwischen Weißrussland und Simbabwe bis Ende 2025 im Vergleich zum Vorjahr um das 3,3-Fache gestiegen ist. Die Struktur der belarussischen Exporte wird durch Lieferungen von Fleisch- und Knochenmehl sowie trockener Babynahrung geprägt. Die Importseite umfasst Zitrusfrüchte und Kaffee"[321] .

In diesem Jahr wird auch eine Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Simbabwe im Bereich **der Hochtechnologie** erwartet. Tatsächlich besuchte im Februar 2026 eine simbabwische Delegation den Hochtechnologiepark (PVT), wo potenziellen Partnern aus diesem südafrikanischen Land Lösungen vorgestellt wurden, die nicht nur in Belarus, sondern auch in Simbabwe schnelle Ergebnisse erzielen können. Insbesondere handelt es sich dabei um Technologien für den Agrarsektor: Systeme zur Feldüberwachung und zur Steuerung der Landwirtschaft. Für ein Land, in dem der Agrarsektor die Grundlage der Wirtschaft bildet, ist dies keine Innovation um der Innovation willen, sondern eine Frage der Ernährungssicherheit. „Im medizinischen Bereich sind dies Lasergeräte und IT-Lösungen für das Gesundheitswesen. Besonderes Interesse weckten Entwicklungen in so sensiblen Bereichen wie der Frauengesundheit, der Veterinärmedizin und der epidemiologischen Überwachung"[322] . Darüber hinaus stießen bei den simbabwischen Gästen

FOR AUTHOR USE ONLY

[320] Weißrussland wird Trockenbabynahrung nach Simbabwe liefern [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-budet-postavliat-v-zimbabve-suhoe- detskoe-pitanie-747936-2025/

[321] Belarus arbeitet an der Organisation von Lieferungen von Fleischkonserven für Kinder nach Simbabwe [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/politics/view/belarus- prorabatyvaet-organizatsiiu-postavok-miasnyh-konservov-dlia-detei-v-zimbabve-769952-2026/

[322] Im Laufe des Jahres wird mit der Arbeit an konkreten Projekten begonnen. Eine Delegation aus Simbabwe hat das Potenzial des

hochtechnologische Ausrüstung für den Bergbau sowie IT-Lösungen für Marketing, Big-Data-Verarbeitung und digitale Werbung auf großes Interesse. Die Parteien vereinbarten, dass die Ergebnisse des ersten Treffens im Februar im Laufe dieses Jahres in konkrete Vereinbarungen und Projekte umgesetzt werden sollen. Nun gilt es, die Formate der Zusammenarbeit auszuarbeiten und die besten belarussischen Lösungen an die Anforderungen Simbabwes anzupassen. So könnte der afrikanische Markt möglicherweise bald neue Anwendungsbeispiele für belarussische Hochtechnologien erleben, und die Bewohner des High-Tech-Parks (PVT) würden einen weiteren zuverlässigen Partner in der Region gewinnen, die heute als Kontinent der Zukunft bezeichnet wird.

Ein weiterer wichtiger Bereich der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe ist **der humanitäre Sektor,** insbesondere das Bildungswesen. Statistiken belegen, dass „derzeit etwa 150 simbabwische Staatsbürger eine Ausbildung in Belarus absolvieren“[323] [5]. Die belarussische Seite lädt auch weitere Studierende aus diesem afrikanischen Land zu Studien- und Weiterbildungsaufenthalten in verschiedenen Fachrichtungen ein – im technischen Bereich sowie im Gesundheitswesen. Und noch etwas: Im Mai 2026 wurde im Rahmen des Besuchs des Vorsitzenden der Nationalversammlung des Parlaments von Simbabwe, D. Mudenda in Minsk wurde zudem eine Initiative zur Durchführung von „Tagen der Kultur Simbabwes“ in Belarus im laufenden Jahr und von „Tagen der Kultur von Belarus“ in Simbabwe im Jahr 2027 erörtert, die zur Stärkung realer, konkreter Kontakte zwischen den Bürgern beider Länder beitragen sollen.

Schließlich wurde in diesem Jahr bereits die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Simbabwe im Ausstellungsbereich fortgesetzt. Im April waren belarussische Hersteller auf der branchenübergreifenden internationalen Messe „Zimbabwe International Trade Fair 2026“ (ZITF) vertreten, die in Bulawayo stattfand und „über 400 Aussteller aus rund 30 Ländern der Welt, darunter China, Japan, Großbritannien, die Vereinigten Staaten von Amerika, die Vereinigten Arabischen Emirate sowie Vertreter der Länder der Europäischen Union und afrikanischer Regionen“[324] . Das Leitthema dieses Forums – „Vernetzte Volkswirtschaften, wettbewerbsfähige Branchen“ – unterstrich die Prioritäten für den Ausbau der zwischenstaatlichen Partnerschaft in einer Reihe von Bereichen: von der Landwirtschaft über den Maschinenbau bis hin zu Medizin und Wissenschaft. Unter Berücksichtigung der Marktbedürfnisse und der regionalen Nachfrage wurden auf dieser Messe im Rahmen der belarussischen Ausstellung Entwicklungen in den Bereichen Spezialausrüstung, Lastkraftwagen sowie

FOR AUTHORIZED USE ONLY

High-Tech-Parks bewertet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-techenie-goda-nachnetsia-rabota-nad-konkretnymi- proektami-delegatsiia-zimbabve-otsenila-potentsial-765388-2026/

[323] Sergejenko: Belarus ist bereit, die Entwicklung bestehender belarussischer Projekte in Simbabwe sowie die Einleitung neuer Projekte zu fördern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/sergeenko-belarus-gotova-sodeistvovat-razvitiiu-deistvuiuschih- belorusskih-proektov-v-zimbabve-i -782941-2026/

[324] Belarussische Hersteller präsentieren sich auf einer internationalen Messe in Simbabwe [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie- proizvoditeli-predstavlenv-na-mezhdunarodnoi-vystavke-v-zimbabve-776738-2026/

umfassende Lösungen zur Automatisierung von technologischen Prozessen und Systemen präsentiert, darunter Angebote für die Kommunalwirtschaft und die Landwirtschaft sowie für die Energie- und Lebensmittelbranche. All dies wird sich natürlich positiv auf das Wachstum der belarussischen Exporte nach Simbabwe auswirken. Darüber hinaus wurde „speziell im Rahmen der ZITF-2026 ein Präsentationsbereich für Unternehmen und Organisationen – Mitglieder der Belarussischen Industrie- und Handelskammer – sowie ein thematischer Bereich zur bevorstehenden internationalen Industrieausstellung ‚INNOPROM. Belarus", die vom 30. September bis zum 2. Oktober 2026 in Minsk stattfinden wird"[325] . Die Zusammenarbeit in diesem Bereich wird also bereits im kommenden Herbst in der belarussischen Hauptstadt fortgesetzt.

Fassen wir zusammen: Die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und Simbabwe zeigen, dass diese Zusammenarbeit in den letzten Jahren zum erfolgreichsten Beispiel für die Zusammenarbeit mit Ländern des südlichen Afrikas geworden ist. Und diese Arbeit wird heute in den unterschiedlichsten Bereichen fortgesetzt: von der Mechanisierung der Landwirtschaft und dem Bildungswesen bis hin zum Gesundheitswesen und der Unterstützung bei der Ausbildung von Fachkräften. Zumal es bereits vielversprechende Pläne gibt, die im Fahrplan der strategischen Partnerschaft für die Jahre 2026–2030 verankert sind.

Nun zu **Tansania.** Im April 2026 stattete der belarussische Außenminister M. Ryshenkov diesem ostafrikanischen Land einen offiziellen Besuch ab. Im Rahmen zahlreicher Treffen und Gespräche mit Vertretern der tansanischen Regierung wurde das hohe Niveau der politischen Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern hervorgehoben, das nun in konkrete Ergebnisse im Handels- und Wirtschaftsbereich umgesetzt und die bilaterale Zusammenarbeit in allen Bereichen intensiviert werden muss, vor allem im wirtschaftlichen Bereich, um die Lieferung von Waren zu organisieren, die in beiden Ländern gefragt sind. Dabei wiesen die Seiten auf die Notwendigkeit hin, die vertraglich-rechtliche Grundlage der bilateralen belarussisch-tansanischen Zusammenarbeit zu erweitern, wobei der Schwerpunkt auf der Schaffung praktischer Mechanismen für die Zusammenarbeit in konkreten Bereichen liegen sollte, und betonten die „Notwendigkeit der Einrichtung einer gemeinsamen Handelskommission zur Entwicklung von Strategien für eine mehrfache Steigerung des gegenseitigen Warenumschlags sowie potenzielle gemeinsame Projekte in Bereichen wie der Mechanisierung der Landwirtschaft, der Gewährleistung der Ernährungssicherheit, der Bildung, der Lieferung von Düngemitteln und der Logistik in die praktische Umsetzungsphase zu überführen, mit Schwerpunkt auf dem Luftfrachtverkehr und der Nutzung der Hafeninfrastruktur"[326] .

FOR AUTHOR USE ONLY

[325] Die Präsidenten von Simbabwe und Botswana würdigten das Potenzial belarussischer Exporteure auf der Messe in Bulawayo [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/prezidenty-zimbabve-i-botsvany-otsenili-potentsial- belorusskih-eksporterov-na-vystavke-v-bulavaio-776957-2026/

[326] Über den ersten Tag des offiziellen Besuchs des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov in Tansania [Elektronische Quelle]. – 2026. – URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/c6937f7421f03629.html

Zur Erinnerung: Im Mai dieses Jahres jährte sich die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Belarus und Tansania zum 30. Mal. Dieses afrikanische Land ist einer der vielversprechenden Partner der belarussischen Regierung. Die Bevölkerung beträgt hier mehr als 60 Millionen Menschen. Rund 80 Prozent der Erwerbstätigen sind in der Landwirtschaft beschäftigt. Eine wichtige Tatsache: „Im Januar 2026 kündigte Tansania die Ausarbeitung einer neuen Strategie zur Entwicklung seines Industriesektors an, die dazu beitragen soll, innerhalb von sechs Jahren 6,5 Millionen Arbeitsplätze zu schaffen und 9.048 Fabriken zu eröffnen, was die Zahl der Arbeitsplätze erheblich erhöhen und die wirtschaftliche Lage im Land verbessern wird“[327] . Die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den Regierungen von Belarus und Tansania erfolgte im Juli 2025, als eine Regierungsdelegation aus diesem ostafrikanischen Staat die belarussische Hauptstadt besuchte und die Seiten dort Perspektiven für den Ausbau der bilateralen Zusammenarbeit skizzierten.

Diesmal, im April 2026, ging es um konkrete Bereiche der Partnerschaft. Insbesondere beabsichtigen Minsk und Dodoma, die Zusammenarbeit im agrarindustriellen Bereich auszuweiten. Zur Information sei angemerkt, dass „sich der Warenumsatz mit Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen zwischen den Ländern im Jahr 2025 um das 3,6-Fache erhöht hat. Die Exporte belarussischer Produkte umfassten Lieferungen von Pflanzenöl und Fleisch- und Knochenmehl, die Importe hingegen Ölsaaten, Obst, Kaffee und Blumen“[328] . Dennoch ist das Potenzial für eine Zusammenarbeit zwischen den Parteien noch nicht ausgeschöpft. Belarus ist bereit, seinen Partnern ein breites Spektrum an Produkten mit hoher Wertschöpfung anzubieten: Milchprodukte, darunter Vollmilchpulver und Magermilchpulver, Babynahrung, Butter und Käse sowie Geflügelfleisch als zusätzlichen Wachstumsmotor. Und vier Fachhochschulen, die dem belarussischen Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung unterstehen, sind bereit, hochqualifizierte Fachkräfte für den Agrarsektor auszubilden. Die Parteien erörterten zudem „Fragen zur Ausweitung der Vergabe belarussischer staatlicher Stipendien für Studienzwecke sowie zur Erhöhung der Gesamtzahl tansanischer Studierender an belarussischen Hochschulen, unter anderem durch wissenschaftliche und bildungsbezogene Austauschprogramme zur Sicherstellung der Fachkräfteausbildung, einschließlich von Spezialisten im Bereich der Afrikanistik“[329] , und vereinbarten, einen Besuch einer tansanischen Delegation auf der Ebene der Leitung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Technologie unter Beteiligung von Vertretern tansanischer Hochschulen zu organisieren, um das belarussische Hochschulsystem kennenzulernen.

FOR AUTHOR USE ONLY

[327] Zaleski, B. Internationale Zusammenarbeit und Medien. Teil VI. Artikelsammlung / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – S. 449.
[328] Belarus und Tansania beabsichtigen, die Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelsektor auszuweiten [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-tanzanija-namereny-rasshirit- sotrudnichestvo-v-apk-774536-2026/
[329] Priorität: Wirtschaft und Lieferungen. Weißrussland und Tansania setzen auf eine praktische Partnerschaft [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/politics/view/prioritet- ekonomika-i-postavki-belarus-i-tanzanija-berut-kurs-na-prakticheskoe-partnerstvo-777861- 2026/

Darüber hinaus besteht in Tansania ein großer Bedarf an hochwertigen Düngemitteln. Ein tansanisches Unternehmen hat bereits eine konkrete Anfrage und ein Lastenheft für belarussische Hersteller erstellt. Die Parteien einigten sich auf die Einrichtung einer gemeinsamen Arbeitsgruppe zur detaillierten Ausarbeitung der Vorschläge und zur Erstellung eines gemeinsamen Aktionsplans, der eine systematische Umsetzung der Bestimmungen des im Jahr 2025 unterzeichneten interministeriellen Memorandum of Understanding ermöglichen wird. Als vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit wurden folgende Punkte festgelegt: Lieferungen von belarussischen Düngemitteln und Maschinen, Austausch agronomischer Technologien, Entwicklung von Bildungs -Programmen sowie der Aufbau direkter Kontakte zwischen Exporteuren und Importeuren beider Länder. Zudem wurden Fragen des Transfers belarussischer Technologien in den Bereichen Züchtung und Veterinärmedizin sowie die Organisation eines Besuchs von Vertretern des tansanischen Agrarsektors in Belarus anlässlich der Messe „Belagro" erörtert, um die Zusammenarbeit in den Bereichen Tierhaltung, Aquakultur und Biotechnologie auszuweiten, einschließlich der Lieferung von belarussischem Tier- und Fischfutter. Die tansanische Seite bekundete Interesse an belarussischen Technologien zur Herstellung von Tierimpfstoffen, an der Lieferung bioaktiver Zusatzstoffe für die Tierhaltung sowie an der Züchtung von genetischem Material für Rinder.

Während des offiziellen Besuchs des belarussischen Außenministers in diesem ostafrikanischen Land im April (2026) wurde ein „zwischenstaatliches Abkommen über die Einrichtung eines gemeinsamen Ausschusses für Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tansania" unterzeichnet, das unter anderem der Abstimmung der Hauptrichtungen der gemeinsamen Arbeit dienen, die Entwicklung neuer, für beide Seiten vorteilhafter Projekte fördern und die Kontakte zwischen den Wirtschaftskreisen vertiefen soll"[330] , sowie Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Nationalen Exportförderungszentrum von Belarus und der Handels- und Industriekammer von Tansania, dem Zentrum für Handelsentwicklung Tansanias und dem Fonds für den Privatsektor Tansanias unterzeichnet, die die bilateralen Geschäftskontakte stärken und die Organisation und Durchführung wirtschaftlicher Veranstaltungen auf dem Territorium beider Länder fördern werden.

Darüber hinaus erklärte die belarussische Seite, dass „Belarus Tansania nicht nur im Zusammenhang mit der Entwicklung der bilateralen Handels- und Wirtschaftsbeziehungen als strategischen Partner betrachtet, sondern auch als Plattform für den Zugang belarussischer und gemeinsam hergestellter Waren zu den Märkten der Länder Ost- und Südafrikas"[331] . In diesem Zusammenhang wurden die Möglichkeiten einer der führenden Freihandelszonen (FEZ) des Landes

[330] Über den zweiten Tag des offiziellen Besuchs des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/f74bbc1b43067b79.html

[331] Ryshenkov: Belarus will über Tansania die Märkte Ost- und Südafrikas erschließen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/politics/view/ryzhenkov- cherez-tanzaniju-belarus-hochet-vyiti-na-rynki-vostochnoi -i-juzhnoi -afriki-778001-2026/

– Benjamin William Mkapa – erörtert, die als erster Industriepark von der tansanischen Regierung gegründet wurde und sich in deren Besitz befindet und die Investoren in der FEZ erschlossene Grundstücke zur Pacht anbietet. Die errichtete Infrastruktur umfasst erschlossene Industrieflächen, Gebäude für eine Poliklinik, Zollämter, eine Kantine, Ladenzeilen, einen Wasserspeicher, Straßen, Straßenbeleuchtung, eine Umzäunung sowie einen Verwaltungstrakt mit ausreichend Büroflächen. „Insgesamt wurden im Park für 14 Projekte, die hauptsächlich Produktionstätigkeiten für den Export betreiben, erschlossene Grundstücke ausgewiesen“[332] . Die belarussische Seite sieht Perspektiven in der Nutzung dieser Sonderwirtschaftszone für die Ansiedlung gemeinsamer Produktionsbetriebe, die unter anderem für den Export der hergestellten Produkte in Drittländer bestimmt sind.

Zu diesem Zweck hat sich die belarussische Seite mit der Infrastruktur und den Besonderheiten des Seehafens in Daressalam vertraut gemacht, der zu den größten Handelshäfen Ostafrikas zählt. Die über diesen Hafen umgeschlagenen Waren werden nach Australien, Asien, in die Vereinigten Staaten von Amerika sowie in afrikanische Länder transportiert. Angesichts der Mitgliedschaft Tansanias in der Ostafrikanischen Gemeinschaft wird die Nutzung dieses Hafens die Voraussetzungen für eine reibungslose Lieferung belarussischer Waren über tansanische Häfen schaffen und deren Lieferung in Länder des afrikanischen Kontinents ermöglichen, darunter auch belarussische Mineraldünger sowie die Organisation der Produktion von Mischdüngern. Diese vielversprechende Idee kann die Partnerschaft zwischen Weißrussland und Tansania natürlich auf eine qualitativ neue Ebene der Zusammenarbeit heben.

FOR AUTHOR USE ONLY

[332] Taraday, J. Freihandelszonen in Tansania / J. Taraday // [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://reab.pro/ru/info/market-reviews/free-economic-zones-in- tanzania

KAPITEL 14

Algerien: Wachstumsperspektiven – in der Roadmap für die Zusammenarbeit

Im Oktober 2025 jährte sich zum 30. Mal die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Belarus und Algerien. Dieser Staat in Nordafrika, in dem mehr als 45 Millionen Menschen leben, ist der zweitgrößte des Kontinents, wobei ein Großteil des Staatsgebiets – etwa 80 Prozent – von der Sahara eingenommen wird. Dennoch gehört dieses Land zu den wirtschaftlich stärksten Ländern Afrikas, wobei fast der gesamte Export auf Erdöl und Erdgas entfällt.

Im Jahr 2025 unternahmen Belarus und Algerien wichtige Schritte zur Stärkung der bilateralen Beziehungen. Bereits im **April** fand in Minsk die **erste** Sitzung der belarussisch-algerischen zwischenstaatlichen gemeinsamen Kommission (MPC) für die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft sowie Wissenschaft und Technik statt, auf der Vereinbarungen zur Erweiterung des vertraglichenRechtsrahmens der bilateralen Partnerschaft mit dem Übergang von Rahmenabkommen zu Branchenabkommen erzielt und eine Reihe von Projekten zur „produktionstechnischen Zusammenarbeit in den Bereichen Agrarindustrie, Lebensmittelindustrie, Maschinenbau und Kommunalwirtschaft sowie Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technologie, Gesundheitswesen und Pharmazie sowie Tourismus“ erörtert[333] .

Ein halbes Jahr später – im **Oktober** – wurde dem algerischen Präsidenten A. Tebboun eine Botschaft des belarussischen Präsidenten übermittelt, in der der Standpunkt der belarussischen Seite zur Entwicklung der Zusammenarbeit mit diesem nordafrikanischen Staat dargelegt wurde sowie „weitere Schritte zur Steigerung des gegenseitigen Warenhandels, einschließlich der Entwicklung der industriellen und landwirtschaftlichen Zusammenarbeit sowie der Einbindung der belarussischen Seite in die Umsetzung staatlicher Programme Algeriens in den Bereichen Ernährungssicherheit, Verkehrsinfrastruktur und Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs“ dargelegt wurden[334] . Um all diese Pläne umzusetzen, wurde bereits auf der ersten Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses vorgeschlagen, **einen umfassenden Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit** in den kommenden Jahren zu erstellen. Anfang **Dezember** 2025 wurde dieses Dokument für **den** Zeitraum **2026–2027** in Algier zusammen mit **einer gemeinsamen Erklärung zur Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen und der Partnerschaft** zwischen den beiden Ländern unterzeichnet.

Im Rahmen des offiziellen Besuchs des belarussischen Staatschefs in diesem nordafrikanischen Land wurden zudem zahlreiche weitere gemeinsame Dokumente verabschiedet, darunter „Abkommen über die militärisch-technische

[333] Zaleski, B. Im Fokus: eine schrittweise Partnerschaft. Die vielschichtige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 24.

[334] Dem algerischen Präsidenten wurde eine persönliche Botschaft von Lukaschenko mit der Vision der belarussischen Seite zur Entwicklung der Zusammenarbeit übermittelt [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/prezidentu-alzhira-peredano-lichnoe-poslanie-ot-lukashenko-s- videniem-belorusskoi-storony-po-razvitiu-744561-2025/

Zusammenarbeit, die Zusammenarbeit im Bereich des Tierschutzes, der wissenschaftlichen Forschung, der technologischen Entwicklung und der Innovationen". Auf der Ebene der zuständigen Ministerien wurden Absichtserklärungen zur Zusammenarbeit im Rechtsbereich, in der wissenschaftlichen Forschung und der industriellen Entwicklung, in der Landwirtschaft, im Bereich Unternehmertum und Innovationen sowie im Hochschulwesen unterzeichnet"[335] . Darüber hinaus wurde eine Absichtserklärung im Bereich der Akkreditierung zwischen dem belarussischen staatlichen Akkreditierungszentrum und der algerischen ALGERAC unterzeichnet.

Parallel zu den Verhandlungen auf höchster Ebene fand in diesen Tagen in Algier **ein** bilaterales **Wirtschaftsforum** statt, an dem über hundert Vertreter von Ministerien, Organisationen und Unternehmen beider Seiten teilnahmen. Die Teilnehmer waren sich einig, dass sich die belarussisch-algerischen Wirtschaftsbeziehungen noch in einem frühen Entwicklungsstadium befinden. Schließlich habe „der Warenumsatz noch nicht einmal 50 Millionen Dollar erreicht. Für ein so großes Land wie Algerien und für den offenen Markt von Belarus ist das eine sehr geringe Zahl. Sie setzt sich hauptsächlich aus Lieferungen belarussischer Produkte nach Algerien zusammen"[336] . Daher haben die Seiten konkret Fragen der industriellen Zusammenarbeit, der Lieferung von Technik und Lebensmitteln sowie der Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft und Pharmazie erörtert.

Im **industriellen Bereich** geht es vor allem um die Gründung von Joint Ventures. Auf belarussischer Seite ist die Beteiligung von Flaggschiff-Unternehmen wie „Bobruiskagromash", „AMKODOR", den Automobil- und Traktorenwerken in Minsk sowie dem Belarussischen Automobilwerk geplant. So ist die algerische Seite beispielsweise an der Lieferung von Getreidetrocknungsanlagen interessiert. Derzeit ist **die Holding „AMKODOR"** bereit, vielversprechende und moderne Getreidelagersysteme anzubieten"[337] . Bereits für das Jahr 2026 ist die Lieferung dieser Ausrüstung im Wert von einer Million Dollar nach Algerien für die gemeinsame Produktion geplant. Parallel dazu werden Lieferungen des Hauptprodukts des Unternehmens – Straßenbaumaschinen – ausgearbeitet. Derzeit laufen Verhandlungen über die Auswahl bestimmter Modelle für die Lokalisierung.

Im Rahmen dieses Wirtschaftsforums wurde zudem eine Partnerschaftsvereinbarung zwischen **dem Minsker Automobilwerk** und **dem** algerischen **Unternehmen SFVUI** unterzeichnet, die „die erste Phase des Projekts

FÜR AUTHOR USE ONLY

[335] Weißrussland und Algerien haben sich auf eine Stärkung der Freundschaft geeinigt und einen Fahrplan für die kommenden zwei Jahre verabschiedet [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-alzhir-dogovorilis-ob-ukreplenii-druzhby-i-prinjali- dorozhnuju-kartu-na-predstojaschie-dva-752182-2025/

[336] Belarus hat seinen Partnern in Algerien vorgeschlagen, gemeinsam voranzugehen, so wie die ersten beiden Buchstaben des Alphabets [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-predlozhila-partneram-v-alzhire-dvigatsja-vmeste- podobno-pervym-dvum-bukvam-alfavita-751738-2025/

[337] „AMKODOR" beabsichtigt, eine gemeinsame Produktion in Algerien aufzubauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-nameren-organizovat- sovmestnoe-proizvodstvo-v-alzhire-751769-2025/

zur Montage von MAZ-Bussen in Algerien einleitet“[338] . Es handelt sich um 300 Busse: jeweils 100 „ “-Fahrzeuge in den Jahren 2026, 2027 und 2028. „Mit einer anschließenden Steigerung der Produktion auf bis zu 200 Fahrzeuge pro Jahr“[339] .
Was das Unternehmen **„Bobruiskagromash“** betrifft, so laufen die Arbeiten in Bezug auf Algerien in zwei Richtungen. „Zum einen geht es um die klassische Lieferung fertiger Maschinen. Zum anderen um die Ausarbeitung einer gemeinsamen Produktion“[340] . Die Produktpalette der Maschinen – für die Futtergewinnung – wurde bereits vorläufig festgelegt, da in diesem nordafrikanischen Land eine recht aktive Entwicklung der Landwirtschaft stattfindet und der Viehbestand wächst, was natürlich den Aufbau einer soliden Futterbasis voraussetzt. Die Organisation der Montage wird nicht mehr als zwei bis drei Monate in Anspruch nehmen. Somit werden bereits im Januar/Februar 2026 die Lieferungen von Maschinenbausätzen beginnen.
Im **Bereich der Landwirtschaft** unterzeichneten die Parteien im November 2025 in Algier eine Reihe wichtiger Dokumente zur Förderung des Exports in diesem Bereich. Insbesondere haben das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung von Belarus und das algerische Landwirtschaftsministerium ein Gesundheitszertifikat vereinbart, das den Zugang von in Belarus hergestellter Trockenbabynahrung zum algerischen Markt ermöglicht. Zudem wurde die Aussicht auf eine Erweiterung des Exportsortiments erörtert: Die algerische Seite bekundete Interesse am Import von belarussischem Fischfutter und wird zu diesem Zweck in Kürze den Entwurf eines entsprechenden Gesundheitszeugnisses zur Abstimmung an die belarussische Seite übermitteln. Darüber hinaus fanden Gespräche „mit Vertretern eines der großen algerischen Unternehmen zur Herstellung von Milchprodukten statt, mit dem eine Vereinbarung über die Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung getroffen wurde. Im Rahmen dieses Dokuments ist die Lieferung von Trockenbabynahrung in 25-kg-Verpackungen mit anschließender Lokalisierung der Produktion in Algerien geplant“[341] .
Im Dezember 2025 wurde ein Vertrag unterzeichnet, wonach Weißrussland Trockenmilch im Wert von mehr als eineinhalb Millionen Dollar in dieses afrikanische Land liefern wird. Tatsächlich importiert Algerien große Mengen an Magermilchpulver und Vollmilchpulver – etwa 350.000 Tonnen. Daraus werden Lebensmittel hergestellt: Vollmilch, Joghurt, Käse und verschiedene andere

[338] MAZ und ein algerisches Unternehmen haben die erste Phase eines gemeinsamen Projekts zur Montage von MAZ-Bussen eingeleitet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/maz- i-alzhirskaja-kompanija-otkrvli-pervyj-etap-sovmestnogo-proekta-po-sborke-avtobusov-maz- 751831-2025/
[339] Leiter des belarussischen Industrieministeriums: Bei der Zusammenarbeit mit Algerien geht es in erster Linie um die Gründung von Joint Ventures [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-minproma-belarusi-v-sotrudnichestve-s-alzhirom-rech- prezhde-vsego-idet-o-sozdanii-sovmestnvh-752183-2025/
[340] Algerien ist an belarussischer Landtechnik interessiert, auch eine gemeinsame Produktion wird diskutiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/alzhir- zainteresovan-v-belorusskoi-selhoztehnfke-obsuzhdaiut-i-sovmestnoe-proizvodstvo-751815- 2025/
[341] Das belarussische Ministerium für Landwirtschaft und Ernahrung hat in Algier wichtige Dokumente zur Förderung des Exports unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minselhozprod-belarusi-podpisal-v-alzhire-klinchevye- dokumentv-dlia-razvitiia-eksporta-751169-2025/

Produkte. Derzeit wird die Möglichkeit der Gründung von Joint Ventures zur Milchverarbeitung erörtert. Darüber hinaus besteht die Vereinbarung, dass „in Kürze Experten aus Algerien nach Weißrussland reisen werden, um das Halal-Zertifikat für die Produkte der Fleisch- und Milchwirtschaft des Landes zu bestätigen, das zuvor von der Organisation ‚BelHalal' ausgestellt wurde". Belarus hat der algerischen Seite zudem eigene Konzepte für den Bau von Milchproduktionskomplexen unter Berücksichtigung des lokalen Klimas vorgeschlagen"[342] .

Was die Zusammenarbeit im **medizinischen Bereich** betrifft**,** so untersucht Belarus den algerischen Pharmamarkt im Hinblick auf Kooperationsmöglichkeiten. Vor nicht allzu langer Zeit wurde in diesem Land „ein ein eigenes Ministerium für die pharmazeutische Industrie gegründet, das diesen Markt reguliert"[343] . Somit könnten nicht nur belarussische Medikamente in Algerien gefragt sein, sondern auch algerische in Belarus. Ein Indikator für die Entwicklung des algerischen Pharmamarktes ist folgende Zahl: 70 Prozent dieses Marktes werden durch eigene Arzneimittel abgedeckt. Dennoch „wurde der algerischen Seite eine Liste belarussischer Arzneimittel übergeben, die etwa 1.700 Bezeichnungen umfasst"[344] . Und diese Frage wird in Kürze geklärt, um sie in die Praxis umzusetzen.

Ein weiteres interessantes Thema der belarussisch-algerischen Partnerschaftsbeziehungen ist die Zusammenarbeit bei gemeinsamen **Messe- und Ausstellungsveranstaltungen.** Zur Erinnerung: Im Jahr 2025 nahmen belarussische Unternehmen und Organisationen an zwei internationalen Messen in Algier teil. Im April wurden im Rahmen der Lebensmittelmesse **Djazagro 2025** rund 600 Aussteller und über hundert einzigartige Marken aus 36 Ländern präsentiert, darunter Italien, Deutschland, Belgien, Portugal, Indien, Indonesien, Malaysia, Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Japan. Die Teilnehmer der nationalen Ausstellung **„Belarus. The Taste of Nature"** präsentierten ein neues, breites Produktsortiment und boten Produkte an, die den regionalen Besonderheiten und der Nachfrage Rechnung trugen. „Darunter befinden sich bekannte Exporteure: die OJSC „Bellakt" aus Wolkowysk, die OJSC „Milchkonservenfabrik Lida", die KPUP „Milchprodukte aus Mozyr" und die OJSC „Käserei Slutsk""[345] . Die präsentierten belarussischen Produkte umfassten die gefragtesten und beliebtesten Artikel: eine Reihe von Trockenmilchprodukten, Butter, gefrorener Quark sowie verschiedene Käsesorten.

Im September 2025 nahmen an **der Intra-Afrikanischen Handelsmesse IATF 2025**, die unter dem Motto „Tor zu neuen Möglichkeiten" stand, mehr als

FOR AUTHOR USE ONLY

[342] Weißrussland wird Trockenmilch im Wert von über 1,5 Mio. US-Dollar nach Algerien liefern [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-postavit-v-alzhir-suhoe- moloko-na-summu-bolee-15 -mln-752188-2025/

[343] Weißrussland untersucht den algerischen Pharmamarkt im Hinblick auf Kooperationsmöglichkeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-izuchaet- farmrynok-alzhira-na-predmet-vozmozhnostei -sotrudnichestva-751818-2025/

[344] Khodjaev: Belarus und Algerien prüfen, wie sie sich im Pharmabereich gegenseitig ergänzen können [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/hodzhaev- belarus-i-alzhir-izuchajut-kak-mozhno-dopolnit-drug-druga-v-farmatsevtike-752231-2025/

[345] Zaleski, B. Im Orbit der partnerschaftlichen Beziehungen. Das Potenzial der wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus mit den Akteuren des internationalen Marktes / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – S. 117.

zweitausend Unternehmen aus 80 Ländern teil, darunter aus Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, der Volksrepublik China, Kanada, den Vereinigten Staaten von Amerika, der Schweiz, Großbritannien, Griechenland, Indien, Österreich, Ägypten, Simbabwe, Indonesien und der Türkei. Zum ersten Mal waren auf dieser Messe Unternehmen aus dem Maschinenbau und der Pharmaindustrie von Belarus vertreten. Die Teilnehmer der Ausstellung **„Made in Belarus“**, darunter die OJSC „MAZ“ – die Verwaltungs gesellschaft der Holding „BELAVTOMAZ“, die RUP „Belmedpreparaty“, die OJSC „Babushkina Krynka“ sowie die OJSC „Belarussische Universelle Warenbörse“, präsentierten „ein breites Produktsortiment und boten Lösungen für den Automobilbereich, pharmazeutische Entwicklungen, ein Sortiment an Milchprodukten sowie vielversprechende Projekte an. Die hochrangigen Gäste lobten die Qualität und die Vielfalt der Produkte, die von belarussischen Unternehmen für den regionalen Markt angeboten wurden“[346] . Mit Unterstützung der zuständigen Ministerien Algeriens diente diese Messe zudem als Geschäftsplattform zur Förderung der wirtschaftlichen und handelspolitischen Zusammenarbeit sowie als Motor für Investitionen.

So wurden im Rahmen der Veranstaltung eine Reihe von Geschäftsgesprächen organisiert und Vertreter **der OJSC „Belarussische Universalwarenbörse“** nahmen an einem spezialisierten Wirtschaftsforum teil**.** Insbesondere fanden „Treffen mit einer Reihe großer Milchverarbeitungsbetriebe aus Algerien zu Fragen des Einkaufs von Produkten der belarussischen Milchwirtschaft im Rahmen von Börsenauktionen statt. „Die Arbeit über die Börse wird es ermöglichen, die Lieferketten zu optimieren und überflüssige Zwischenstufen zu vermeiden“[347] . Es sei zudem angemerkt, dass Algerien für belarussische Hersteller ein hohes wirtschaftliches Potenzial birgt, unter anderem als Drehscheibe für den Aufbau vielversprechender Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen auf den Märkten des Mittelmeerraums, der arabischen Welt und Afrikas. In diesem Zusammenhang boten die Organisatoren den Teilnehmern der IATF 2025 die Möglichkeit, sich dem **Africa Trade Gateway** (ATG) anzuschließen – einem einzigartigen digitalen Handelsökosystem, das Käufer, Verkäufer und Händler mit zuverlässigen Partnern in ganz Afrika und darüber hinaus zusammenbringt. In den insgesamt sieben Tagen der IATF 2025 fanden rund 80 thematische Veranstaltungen statt, an denen unter anderem Vertreter der belarussischen Seite, der Wirtschaft sowie ausländische Partner teilnahmen. So bekundeten beispielsweise Unternehmen aus Simbabwe ihre Bereitschaft, auf der BUTB Angebote für den Verkauf von Trockenobst, Fruchtpüree und Saftkonzentraten einzustellen. Mithilfe des Börsenmechanismus planen die simbabwischen Hersteller, mit ihren Waren auf den Markt von Belarus

FÜR DIENSTGEBRAUCH

[346] Belarussische Hersteller präsentieren sich auf der Intra-Afrikanischen Handelsmesse in Algier [Elektronische Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/ekspozitsija-belorusskih-proizvoditelej-predstavlena-na- vnutriafrikanskoj-torgovoj-jarmarke-v-alzhire-735739-2025/

[347] Die BUTB nimmt an der innerafrikanischen Handelsmesse in Algier teil [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.butb.by/news/2025/butb-uchastvuet-vo-vnutriafrikanskov-torgovov-varmarke-v-alzhire/

und anderen Mitgliedstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion vorzudringen. Auch Vertreter der Agentur für Investitions- und Exportförderung der Republik Mosambik (Mozambique Investment and Export Promotion Agency) zeigten Interesse an einer Zusammenarbeit mit der BUTB. Die Parteien vereinbarten, ihre Kräfte zur Entwicklung des Börsenhandels zwischen Belarus und Mosambik zu bündeln, um die mosambikischen Wirtschaftskreise über die Möglichkeiten der BUTB und zu informieren und sie für die belarussische elektronische Plattform zu gewinnen.

Um auf das belarussisch-algerische Wirtschaftsforum zurückzukommen, sei angemerkt, dass in dessen Rahmen ein Kooperationsabkommen zwischen **der Belarussischen Universalwarenbörse und dem Arbeitgeberverband Algeriens (CAP) unterzeichnet wurde,** das eine umfassende Zusammenarbeit der Parteien in allen Fragen vorsieht, die die Entwicklung des Börsenhandels zwischen Belarus und Algerien betreffen. „Das strategische Ziel der Partnerschaft zwischen der BUTB und der CAP ist es, eine möglichst breite Nutzung des Börsenmechanismus durch Vertreter der algerischen Wirtschaft zu gewährleisten, sowohl für den Einkauf belarussischer Waren als auch für den Absatz eigener Produkte auf dem belarussischen Markt“[348] . Diese Vereinbarung wird die Grundlage für eine fruchtbare Zusammenarbeit bilden, die darauf abzielt, Hindernisse für die Entwicklung des belarussisch-algerischen Börsenhandels zu beseitigen, was zum Wachstum des gegenseitigen Warenumschlags und zur Stärkung der bilateralen Handels- und Wirtschaftsbeziehungen beitragen wird.

Fassen wir einige Ergebnisse zusammen. Als Ergebnis der Verhandlungen auf höchster Ebene im Dezember (2025) wurde beschlossen, dass „Belarus und Algerien in den nächsten ein bis zwei Jahren ein Handelsvolumen von mindestens 500 Mio. US-Dollar erreichen sollen“[349] . In diesem Zusammenhang wird das gesamte Instrumentarium der partnerschaftlichen Beziehungen nicht nur der beiden Länder genutzt werden. Insbesondere schlug die belarussische Seite vor, „gemeinsam mit Algerien und Oman ein großes Projekt zur Düngemittelproduktion zu realisieren“[350] , da Düngemittel nicht nur in diesem nordafrikanischen Land, sondern auf dem gesamten Kontinent benötigt werden.

Darüber hinaus könnte das Gebiet Algeriens zu einem weiteren Dreh- und Angelpunkt für die Vermarktung belarussischer Waren in Afrika werden. Außerdem „ist Belarus bereit, Algerien bei der Umsetzung eines groß angelegten Projekts zur Begrünung der Wüste zu unterstützen…“,[351] . Kurz gesagt, es gibt

[348] Die BUTB wird mit dem algerischen Arbeitgeberverband zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-budet-sotrudnichat-s-konfederatsiej-rabotodatelej-alzhira-751886-2025/

[349] Lukaschenko: Belarus und Algerien sollen in den nächsten ein bis zwei Jahren ein Handelsvolumen von mindestens 500 Mio. US-Dollar erreichen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lukashenko-belarus-i-alzhir-v-blizhajshie-god-dva-dolzhny-vyiti- na-tovarooborot-hotja-by-500-mln-752195-2025/

[350] Lukaschenko schlug vor, gemeinsam mit Algerien und Oman ein Großprojekt zur Düngemittelproduktion umzusetzen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lukashenko-predlozhil-realizovat-s-alzhirom-i-omanom-krupnyi- proekt-po-proizvodstvu-udobrenij -752200-2025/

[351] Technik, Landwirtschaft, Pharmazie. In welchen Bereichen ist Algerien an einer Zusammenarbeit mit Weißrussland interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/tehnika-selskoe-hozjajstvo-farmatsevtika-v-kakih- napravlenijah-alzhir-zainteresovan-sotrudnichat-s -750323-2025/

zahlreiche interessante Ideen.

Im **Februar** 2026 soll die **zweite** Sitzung der belarussisch-algerischen zwischenstaatlichen gemeinsamen Kommission stattfinden, auf der die weiteren Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern festgelegt werden. Es ist davon auszugehen, dass der umfassende Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit für die Jahre 2026–2027 bis dahin bereits in konkreten Bereichen ohne Verzögerungen in Kraft treten wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

KAPITEL 15

Lateinamerika: Foren als Instrument zum Aufbau partnerschaftlicher Beziehungen

Die Region Lateinamerika, zu der Mittel- und Südamerika sowie der Karibikraum gehören, ist einer der vielversprechendsten Märkte, der sich heute sehr dynamisch entwickelt und für die Republik Belarus von großem Interesse ist. Aus diesem Grund findet bereits seit fünf Jahren jährlich das belarussisch-lateinamerikanische Forum statt, das eine Art „Zeitabgleich" zu diesem Thema darstellt.

Das erste Forum dieser Art fand im Juni 2022 in Moskau im Geschäfts- und Kulturkomplex der belarussischen Botschaft in Russland statt. Das Forum versammelte Vertreter der Botschaften von 15 lateinamerikanischen Ländern in Belarus und Russland. „An der Veranstaltung nahmen Botschafter, Leiter diplomatischer Vertretungen und Diplomaten aus Argentinien, Bolivien, Brasilien, Venezuela, Guatemala, Honduras, der Dominikanischen Republik, Kolumbien, Costa Rica, Kuba, Mexiko, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru, Uruguay, Chile, Ecuador und El Salvador"[352] .

Das zweite Forum fand ebenfalls im April 2023 in der russischen Hauptstadt statt; daran nahmen Botschafter, Leiter diplomatischer Vertretungen und Diplomaten der Botschaften von Argentinien, Bolivien, Brasilien, Venezuela, Guatemala, Honduras, der Dominikanischen Republik, Kolumbiens, Costa Ricas, Kubas, Mexikos, Nicaraguas, Panamas, Paraguays, Uruguays, Chiles, Ecuadors und El Salvadors teilnahmen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden vielversprechende Bereiche der wirtschaftlichen und handelspolitischen Zusammenarbeit zwischen Belarus und den lateinamerikanischen Ländern hervorgehoben, darunter die Entwicklung des Elektroverkehrs, die Einführung von Biotechnologien in der Landwirtschaft sowie die aktive Förderung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologien. Auf dem Forum „hielten die Nationale Akademie der Wissenschaften, das Industrieministerium, die Entwicklungsbank, das Nationale Zentrum für Marketing und Marktkonjunktur, die Verwaltung des Hochtechnologieparks sowie die Unternehmensgruppe ‚RTL Alliance' thematische Vorträge"[353] .

Ein drittes Forum dieser Art in Moskau im April 2024 versammelte Vertreter von „12 Botschaften lateinamerikanischer Länder in der Russischen Föderation, von denen die Hälfte auf der Ebene der Leiter der diplomatischen Vertretungen vertreten war"[354] . Zu diesem Zeitpunkt besuchten auch die Leiter der Handelsvertretungen der Länder der Region sowie die Leiter der Handels- und Wirtschaftsabteilungen der Botschaften dieser Staaten das Forum, um sich über

[352] Zaleski, B. Mit Fokus auf das Ergebnis. Perspektiven eines ganzheitlichen Ansatzes für neue Möglichkeiten partnerschaftlicher Beziehungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – S. 3.

[353] Über das zweite belarussisch-lateinamerikanische Forum [Elektronische Ressource]. – 2023. – URL: https://russia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/b201f20cf3eb4304.html

[354] Über das dritte belarussisch-lateinamerikanische Forum [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/f4f98d0103a5512b.html

vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit zwischen Belarus und seinen Partnern in Lateinamerika und im Karibischen Raum in den Bereichen Landwirtschaft, Pharmazie, Biotechnologie und Logistik zu informieren. Gleichzeitig stellte die belarussische Seite „das Potenzial der Leichtindustrie, der Pharmazie und der Lebensmittelindustrie sowie die vielversprechendsten Projekte im Bereich der Biotechnologie, der Herstellung von Biopräparaten für die Landwirtschaft und von Biodüngemitteln“ vor[355] . Zudem nannte sie die traditionellen Partner in dieser Region: Kuba, Nicaragua, Venezuela sowie Brasilien, Argentinien, Kolumbien und weitere Staaten Mittel- und Lateinamerikas, „die mit uns im Bereich der Lieferung unserer Technik zusammenarbeiten möchten, insbesondere von Bau-, Landwirtschafts-, Last- und Steinbruchtechnik“[356] .

Am vierten Forum im April 2025 nahmen Diplomaten aus 11 Botschaften lateinamerikanischer Länder in der Russischen Föderation teil, von denen 10 auf der Ebene der Leiter der diplomatischen Vertretungen vertreten waren, sowie Leiter von Handelsvertretungen der Länder der Region und Leiter der Handels- und Wirtschaftsabteilungen der Botschaften lateinamerikanischer Staaten, Vertreter der Wirtschaft aus einer Reihe lateinamerikanischer Länder, darunter Kuba, Venezuela, Argentinien, Mexiko, Ecuador, Costa Rica und Kolumbien. Dieses Mal umfasste das Programm des Forums „zwei Hauptblöcke: Maschinenbau, Elektrotechnik und Metallurgie sowie Chemie und Petrochemie“[357] . Vertreter des Industrieministeriums der Republik Belarus, des Konzerns „Belneftechim“ sowie der Unternehmen „Gomselmash“, „MAZ“, „BELAZ“, „METZ namens V. I. Kozlov“, „Mogilevliftmash“, „BMZ“, „Grodno-Azot“, „Belshina“ und „Gomelsker Chemiewerk“. Dort wurde zudem bekannt gegeben, dass „die Montage von belarussischen Maschinen in Kolumbien geplant ist“[358] .

Schließlich fand im April 2026 in Moskau das 5. belarussisch-lateinamerikanische Forum statt, an dem Diplomaten aus 14 Ländern Lateinamerikas teilnahmen und bei dem „besonderes Augenmerk auf die wirtschaftliche Dimension der Zusammenarbeit, vielversprechende Bereiche und neue Formen der Interaktion“ gelegt wurde[359] . Tatsächlich arbeitet die belarussische Seite, wie auf dem Forum angekündigt wurde, daran, das Handelsvolumen wieder auf das Niveau vor der Pandemie zu bringen. „Zur Information: Der Warenhandel mit den Ländern Lateinamerikas belief sich im Jahr 2019 auf 1,4 Mrd. US-Dollar, wovon die

[355] Pivovar, E. Shestakov sprach darüber, worauf sich die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Lateinamerika stützen sollte / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/politics/view/shestakov-rasskazal-o-tom-na-chto-dolzhno-opiratsia-sotrudnichestvo-belarusi-s -latinskoi -amerikoi -629853-2024/

[356] Pivovar, E. Schestakov: Belarus ist bereit, mit allen Ländern Lateinamerikas zusammenzuarbeiten / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/politics/view/shestakov-belarus-gotova-sotrudnichat-so-vsemi-stranami- latinskoi-ameriki-629860-2024/

[357] Über das vierte belarussisch-lateinamerikanische Forum [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://russia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/cd7c13ad45e9e020.html

[358] Pivovar, E. In Kolumbien soll eine Montageproduktion für belarussische Technik entstehen / E. Pivovar // [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/sborochnoe-proizvodstvo-belorusskoi-tehniki-planiruetsia- sozdat-v-kolumbii-707952-2025/

[359] Über das 5. belarussisch-lateinamerikanische Forum [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://www.mfa.gov.by/press/news mfa/c5897e2e2494223b.html

belarussischen Exporte 764,3 Mio. US-Dollar ausmachten. Im Jahr 2025 haben wir im Vergleich zu 2024 ein 1,4-faches Wachstum des Warenumschlags mit den Ländern Lateinamerikas erreicht“[360] . Und es gibt allen Grund zu der Annahme, dass sich dieser Wachstumstrend auch in den kommenden Jahren fortsetzen wird.

Auf dem 5. Forum schlug die belarussische Seite eine absolut vorhersehbare, verlässliche und für beide Seiten vorteilhafte Partnerschaft mit den Ländern Lateinamerikas und der Karibik vor. Zumal es bereits zahlreiche Beispiele für eine erfolgreiche Zusammenarbeit gibt. Insbesondere in **Venezuela** haben belarussische Fachleute eine Reihe groß angelegter Projekte im Bereich des Maschinenbaus umgesetzt. Es wurde ein Cluster für belarussische Technik, den Bau von Industrie- und Wohngebäuden, die Förderung landwirtschaftlicher Technologien und die Erschließung von Bodenschätzen geschaffen. Im Jahr 2025 wurde eine belarussische Arbeitsgruppe für die Lieferung von Lebensmitteln und die Zusammenarbeit mit diesem südamerikanischen Land im Bereich der Landwirtschaft eingerichtet. Und bereits im Juli des vergangenen Jahres erhielten die belarussischen Süßwarenhersteller „Kommunarka“ und „Spartak“ die ersten Probelieferungen von Kakaobohnen aus Venezuela“[361] . Die Zusammenarbeit beider Länder im Bereich der Landwirtschaft wird also fortgesetzt.

In **Ecuador** ist die Tätigkeit des belarussischen Unternehmens „Belorusneft“ im Erdölsektor dieses lateinamerikanischen Landes ein besonders eindrucksvolles Beispiel. Dank belarussischer Bohrtechnologien gelang es im März dieses Jahres, einen nationalen Rekord in Ecuador aufzustellen. Fachleute des Zentrums für Bohrlochmanagement der Öl- und Gasförderungsabteilung „Rechitsaneft“ des Unternehmens „Belorusneft“ und der AG „Service Oil Ecuador Equeservoil S.A.“ haben am Armadillo-Feld einen „Seitenbohrstrang mit einem Durchmesser von 8,5 Zoll und einer Gesamtlänge von 5.494,7 Fuß in einem Stück gebohrt und eine Förderverrohrung mit einem Durchmesser von 7 Zoll und einer Gesamtlänge von 5.671,91 Fuß abgesenkt. Der nationale Rekord wurde von der internationalen Organisation Society of Petroleum Engineers (SPE), Sektion Ecuador, bestätigt“[362] . Eine wesentliche Rolle bei der Erreichung dieses Meilensteins spielten die Einführung fortschrittlicher belarussischer Bohrtechnologien sowie die gut abgestimmte Zusammenarbeit der Auftragnehmer und kompetente technologisch-geologische Lösungen in jeder Phase. Von besonderer Bedeutung für den ecuadorianischen Landesrekord war der Einsatz digitaler Lösungen. Dadurch wurden eine rund um die Uhr verfügbare Fernüberwachung, die Auswertung sowie die operative Anpassung der Bohrparameter in Echtzeit gewährleistet. Belarussische Fachleute arbeiten mit dem staatlichen Unternehmen „Petroecuador“

[360] Pivovar, E. Belarus steigert den Warenumschlag mit Lateinamerika. Welche Zahlen konnten erreicht werden? / E. Pivovar // [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-naraschivaet-tovarooborot-s-latinskoi-amerikoi-kakih-pokazatelei-udalos-dostich-775588-2026/

[361] „Kommunarka“ und „Spartak“ erhielten die ersten Probelieferungen von Kakaobohnen aus Venezuela [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kommunarka- i-spartak-poluchili-pervye-probnye-partii-kakao-bobov-iz-venesuely-727387-2025/

[362] Belarussische Erdölarbeiter stellten in Ecuador einen Rekord auf [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-neftianiki-ustanovili-rekord-v-ekvadore- 768650-2026/

zusammen. Die Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen bringt „ “ produktive Ergebnisse bei der Öl- und Gasförderung sowie wirtschaftliche Vorteile und schafft zudem die Voraussetzungen für einen Technologietransfer zwischen unserem Land und den Ländern Lateinamerikas.

In den letzten Jahren sind erhebliche Fortschritte beim Ausbau der wirtschaftlichen Beziehungen zu **Nicaragua** zu verzeichnen**.** Gemeinsame Projekte zur Lieferung von belarussischer Technik, darunter Baumaschinen, Lastkraftwagen und Kommunalfahrzeuge, werden erfolgreich umgesetzt. Bis heute beläuft sich die Zahl der gelieferten Maschinen bereits auf mehr als 370 Stück. Zur Erinnerung: Die Übergabe der ersten Lieferung von 128 Maschinen des Minsker Automobilwerks erfolgte im August 2025. Die Maschinen wurden auf dem Seeweg nach Mittelamerika transportiert. „Zu den gelieferten Maschinen gehören Wassertankwagen, Betonmischer, Pritschenwagen und Muldenkipper“[363] . Im November des vergangenen Jahres traf auch die erste Lieferung von Maschinen der Holding „AMKODOR“ in Nicaragua ein, die 12 Mehrzwecklader mit seitlicher Schwenkung vom Typ „AMKODOR 211“, 12 Frontlader mit einer Schaufel vom Typ „AMKODOR 352“ sowie 4 Mehrzwecklader vom Typ „AMKODOR 332S4“. Die gesamte Technik wurde in tropischer Ausführung unter Berücksichtigung der klimatischen Bedingungen, der erhöhten Luftfeuchtigkeit und der besonderen Einsatzbedingungen in diesem mittelamerikanischen Land hergestellt. „Die Maschinen sind an die Anforderungen des Kunden angepasst und bereit für den Einsatz unter intensiven Betriebsbedingungen“[364] . Der nächste Schritt war die Vorbereitung vor der Auslieferung und die Schulung lokaler Fachkräfte, die Mitarbeiter der „AMKODOR“-Holding gemeinsam mit nicaraguanischen Mechanikern durchführen. Diese Form der Zusammenarbeit gewährleistet ein hohes Niveau an Service und technischer Unterstützung am Einsatzort der Maschinen.

Übrigens wurde die zweite Lieferung von „AMKODOR“ Ende Dezember 2025 nach Nicaragua übergeben. „Die Lieferung umfasste 4 Frontlader vom Typ „AMKODOR 352“, 8 Baggerlader vom Typ „AMKODOR 732“ und 24 Schwenklader vom Typ „AMKODOR 211““[365] . Und im laufenden Jahr plant das belarussische Unternehmen, rund 250 Maschinen nach Nicaragua zu liefern. Im Februar 2026 soll die dritte Lieferung dieser Maschinen erfolgen – „11 universelle Schwenklader vom Typ AMKODOR 211, 6 Baggerlader
Lader AMKODOR 732, 9 Frontlader Ein-Schaufel-
Lader AMKODOR 352, 4 selbstfahrende Zweizylinder-
Vibrationswalzen vom Typ AMKODOR 6622V und 3 Ein-Schaufel-Bagger vom

[363] Weißrussland hat Nicaragua 128 Fahrzeuge der Marke MAZ geliefert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-peredala-nikaragua-128-edinits-tehniki-maz- 734041-2025/
[364] „AMKODOR“ hat die erste Lieferung von Fahrzeugen nach Nicaragua geliefert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-postavil-pervuju-partiju-mashin-v- nikaragua-748654-2025/
[365] Die zweite Lieferung von „AMKODOR“-Maschinen wurde nach Nicaragua übergeben [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/vtoraja-partija-tehniki-amkodor-peredana-v- nikaragua-756758-2025/

Typ AMKODOR EO-3223A“[366] – sind bereits vor Ort und durchlaufen derzeit die Einfahrphase. Die gesamte Ausrüstung wird für den Bau und die Instandhaltung von Autobahnen und kommunalen Straßen sowie für die Sauberhaltung und Ordnung des Straßen- und Wegebesatzes eingesetzt. Und noch etwas: Im März dieses Jahres gab das Minsker Automobilwerk bekannt, dass es die Lieferung seiner Fahrzeuge in dieses Land vorbereitet. „Das Vertragsvolumen mit Nicaragua beläuft sich auf rund 100 Mio. US-Dollar“[367] . All diese Fakten zeigen, dass Belarus und Nicaragua nach und nach neue Möglichkeiten für eine effektive und langfristige Zusammenarbeit erschließen.

Auch in den Beziehungen zwischen Belarus und **Brasilien** zeichnen sich vielversprechende Perspektiven ab**.** Es genügt zu sagen, dass der Warenumsatz der beiden Länder von Januar bis November 2025 praktisch „766 Mio. US-Dollar erreichte und damit im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 um fast 25 % gestiegen ist. Dabei ist der Anteil der belarussischen Exporte sehr bedeutend – über 700 Mio. US-Dollar, was einem Anstieg von 30 % gegenüber den Zahlen für denselben Zeitraum des Jahres 2024 entspricht“[368] . Nach Brasilien werden hauptsächlich Kalium- und Stickstoffdünger, Röntgengeräte, Leinenstoffe, Kontroll- oder Messgeräte sowie Profilprojektoren geliefert. Aus Brasilien werden hingegen vorwiegend spezielle Waren, Kaffee, gefrorenes Rindfleisch, acyclische Alkohole und Säfte importiert. In diesem Jahr hofft die brasilianische Seite, die Zusammenarbeit mit

Weißrussland im Bereich des Luftverkehrs wieder aufzunehmen. Schließlich setzt die Fluggesellschaft „Belavia“ brasilianische Embraer-Flugzeuge aktiv für Mittelstreckenflüge ein. Zumal Embraer-Flugzeuge neben Boeing einen wichtigen Teil der Flotte ausmachen.

Auch in anderen Bereichen gibt es Perspektiven für die Entwicklung der belarussisch-brasilianischen Beziehungen. Zum Beispiel im Bereich der akademischen und wissenschaftlichen Beziehungen. Bereits im Jahr 2024 „wurde in Minsk eine Vereinbarung über gegenseitiges Verständnis und Zusammenarbeit zwischen der Bundesuniversität des Bundesstaates Minas Gerais und drei belarussischen Hochschulen unterzeichnet“[369] . Im März dieses Jahres führte die belarussische Seite Gespräche mit Vertretern des brasilianischen Außenministeriums über die Steigerung des Volumens und die Erweiterung der Produktpalette des gegenseitigen Warenhandels. Im Rahmen der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit wurde den angewandten Bereichen besondere

[366] Eine neue Lieferung von „AMKODOR“-Maschinen ist in Nicaragua eingetroffen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/v-nikaragua-pribyla-novaja-partija-tehniki- amkodor-763503-2026/

[367] MAZ bereitet die Lieferung einer Charge von Fahrzeugen nach Nicaragua vor [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/maz-gotovit-postavku-partii-tehniki-v-nikaragua-769782-2026/

[368] Brasilianischer Botschafter: Wir hoffen auf eine Wiederaufnahme der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Embraer [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/posol- brazilii-my-nadeemsja-vozobnovit-sotrudnichestvo-mezhdu-belarusiju-i-embraer-762267-2026/

[369] Botschafter: Brasilien sieht gute Perspektiven für den Ausbau der akademischen und wissenschaftlichen Beziehungen zu Belarus [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/posol-brazilija-vidit-horoshie-perspektivy-razvitija- akademicheskih-i-nauchnyh-svjazej-s-belarusiju-635086-2024/

Aufmerksamkeit gewidmet: der digitalen Transformation des sozialen und finanziellen Sektors sowie der Einführung innovativer Lösungen in der Agrarindustrie und der Medizin. „Es wurde vereinbart, direkte Kontakte zwischen Forschungsinstituten und Bildungseinrichtungen beider Länder herzustellen, um die Perspektiven für gemeinsame Grundlagenforschung zu bewerten“[370] . Zur Förderung der Zusammenarbeit im Innovationsbereich wurden die Perspektiven für die Teilnahme belarussischer Hightech-Unternehmen, darunter auch Unternehmen aus dem Hightech-Park und dem Industriepark „Veliki Kamen“, an den von Brasilien durchgeführten Fachveranstaltungen erörtert.

Die Parteien beabsichtigen zudem, die regionale Zusammenarbeit zu intensivieren. Insbesondere wurde bereits im vergangenen Jahr eine Vereinbarung über die Organisation eines Besuchs einer Wirtschaftsdelegation in Minsk getroffen, um konkrete Bereiche der Zusammenarbeit zu erörtern, darunter intelligente Landwirtschaft, Biotechnologie und Medizin, sowie über die „Unterzeichnung eines Abkommens zur Gründung einer Städtepartnerschaft zwischen Minsk und Brasília“[371] . Im Februar dieses Jahres fand ein Treffen des Leiters der belarussischen diplomatischen Vertretung in diesem südamerikanischen Land mit der Führung der Landesregierung von Bahia statt, bei dem praktische Schritte zur Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, im Maschinenbau und in der Logistik erörtert wurden, wobei der Schwerpunkt auf den für belarussische Hersteller vielversprechenden Bedürfnissen der Wirtschaft des Bundesstaates lag. Insbesondere „wurde besonderes Augenmerk auf die Steigerung der Exporte belarussischer Düngemittel, die mögliche Gründung von Joint Ventures zur Herstellung von Landtechnik für kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe, die Ausarbeitung von Lieferungen von Muldenkippern für den Bedarf der Bergbauindustrie sowie dem Einkauf brasilianischer Obst-, Meeresfrüchte- und Kaffeeprodukte durch belarussische Verbraucher“[372] sowie der Nutzung der Möglichkeiten brasilianischer Häfen zur Steigerung des bilateralen Handelsvolumens. Die brasilianische Seite zeigte zudem Interesse am Aufbau einer Zusammenarbeit in den Bereichen Medizin, Pharmazie, Bildung und Tourismus.

Was die partnerschaftlichen Beziehungen zu **Kuba** betrifft, so baut die belarussische Seite die Zusammenarbeit weiter aus, insbesondere im Bereich der Pharmazie. Es wurden mehrere gemeinsame Projekte ins Leben gerufen, und die Unternehmen entwickeln sich weiter. Belarus kauft die besten kubanischen

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[370] Ausweitung des Warenhandels. In Brasilien wurden die Perspektiven gemeinsamer Projekte mit Belarus erörtert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/rasshirenie-tovarooborota-v-brazilii-rassmotreli-perspektivy- sovmestnyh-s-belarusiu-proektov-770715-2026/

[371] Minsk und Brasília beabsichtigen, ein Abkommen über die Aufnahme von Stadtepartnerschaften zu unterzeichnen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minsk-i- brazilia-namereny-podpisat-soglashenie-ob-ustanovlenii-pobratimskih-sviazei-718029-2025/

[372] Export von Düngemitteln und Landtechnik für Landwirte. In welchen Bereichen ist der brasilianische Bundesstaat Bahia bereit, mit Weißrussland zusammenzuarbeiten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/eksport-udobrenii -agrotehnika-dli a-fermerov-v-kakih-sferah- brazilskii-shtat-bahia-gotov-sotrudnichat-s-763304-2026/

Arzneimittel ein. Die kubanische Seite hat mehr als 50 Arzneimittel registriert. Im Frühjahr 2025 fand in Havanna die internationale Messe „Gesundheit für alle“ statt, auf der Belarus durch Unternehmen der Holding „Belpharmprom“ und „Akadempharm“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften umfassend vertreten war. Und im August des vergangenen Jahres lieferte die Belarussische Glasgesellschaft eine Produktcharge an das kubanische Unternehmen FARMACUBA Importing-Exporting Company. „Nach Kuba wurden Muster von Ampullen des Typs B (mit einem Fassungsvermögen von 1 ml bis 20 ml) versandt. Die kubanische Seite würdigte die Qualität, Zuverlässigkeit und die Übereinstimmung der belarussischen Ampullen mit den internationalen Standards und bekundete ihre Bereitschaft, zum ersten industriellen Auftrag überzugehen“[373] . Und im Januar 2026 wurde eine Lieferung der „ersten 40-Fuß-Container mit belarussischen medizinischen Ampullen in einer Stückzahl von rund 7 Millionen Stück für injizierbare Arzneimittel aus der Produktion der OJSC „Belmedsteklo““ versandt[374] . Damit die wertvolle Fracht in einwandfreiem Zustand ankommt, wurde eigens eine robuste Verpackung aus Wabenpolypropylen beschafft.

Eine weitere Tatsache: Gemeinsam mit der kubanischen Seite wurde die Montage von Traktoren in der Region Olgin organisiert. Die erste Charge wurde Ende 2024 montiert, die zweite Anfang 2025. Darüber hinaus prüfen „Bobruiskagromash“ und „AMKODOR“ die Möglichkeit und führen direkte Verhandlungen über die Einrichtung von Montagewerken für Landmaschinen in Kuba. Ein interessantes Thema ist die Zusammenarbeit im kubanischen Bergbau. Die belarussische Seite bietet in diesem

Zusammenhang verschiedene Kooperationsvarianten an: Outsourcing, Leasingmodelle für Lieferungen sowie möglicherweise die Gründung gemeinsamer Produktionsstätten. Es wurde bereits vorläufig vereinbart, „mit den kubanischen Partnern Verhandlungen über die Möglichkeit gemeinsamer Erschließungen neuer Nickelvorkommen mit befreundeten Ländern zu führen. Dafür wird die Lieferung unserer Transporttechnologien und Maschinen organisiert sowie der Aufbau von Service- und Reparaturzentren mit der Möglichkeit der Herstellung verschiedener Baugruppen und Aggregate vor Ort“[375] .

Nun zur Zusammenarbeit mit **der Dominikanischen Republik.** Dieses Land ist die größte Volkswirtschaft im karibischen Raum, in der der Tourismussektor eine Schlüsselrolle spielt. Im Jahr 2025 bestand der Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen zwischen Belarus und der Dominikanischen Republik fast ausschließlich aus Importen von Obst, Beeren und Kakaomasse in unsere Republik. „Das Exportpotenzial der belarussischen Seite wird durch die geografische

[373] Belarussisches Glasunternehmen nimmt Zusammenarbeit mit Kuba auf [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaja-stekolnaja-kompanija- nachala-sotrudnichat-s-kuboj-733950-2025/

[374] Die erste Lieferung belarussischer medizinischer Ampullen wurde nach Kuba verschifft [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/pervaja-partija-belorusskih- meditsinskih-ampul-otgruzhena-na-kubu-757235-2026/

[375] Lieferung von Lebensmitteln und Technik. Wie Weißrussland die Zusammenarbeit mit Kuba ausbaut [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/postavka- produktov-pitanija-tehniki-kak-belarus-razvivaet-sotrudnichestvo-s-kuboj-730683-2025/

Entfernung und hohe Logistikkosten erschwert, insbesondere beim Transport von Tiefkühlwaren. Dennoch haben die Parteien gemeinsame Interessen gefunden und konzentrieren sich auf Produkte, die für einen langen Transport geeignet sind“[376] . Bereits im April dieses Jahres erörterten die Parteien ein gemeinsames Interesse – die Lieferung von Trockenmilchmischungen für die Ernährung von Kindern und Erwachsenen. Diese Produktkategorie entspricht optimal den Anforderungen des dominikanischen Marktes: lange Haltbarkeit, kompakte Logistik, hohe Nachfrage seitens der Unternehmen der touristischen Infrastruktur – Hotels, Restaurants und soziale Einrichtungen. Die Partner aus der Dominikanischen Republik interessieren sich für Milchprodukte, vor allem für Trockenmilchmischungen, die ohne Qualitätsverlust über große Entfernungen transportiert werden können. Dies ist ein strategisch wichtiger Bereich für dieses Land im Karibischen Raum, angesichts der wachsenden Nachfrage nach hochwertigen Lebensmitteln. In diesem Zusammenhang bot die belarussische Seite den dominikanischen Partnern nicht nur Standardprodukte, sondern auch schlüsselfertige Lösungen an: Fertigmischungen für die Herstellung von Joghurt, Quark, Speiseeis und rekonstituierter Milch. Darüber hinaus wird die Möglichkeit geprüft, Käse und Butter in kleinen Verbraucherverpackungen unter den Marken dominikanischer Reiseveranstalter herzustellen – ein Format, das im Hotel- und Gaststättengewerbe gefragt ist. Die Parteien haben vereinbart, Fragen der Zollregulierung, der Logistikkonzepte und der Zollverfahren so schnell wie möglich zu klären. Die systematische Arbeit zur Abstimmung der Lieferbedingungen und zur Anpassung der Produkte an die Bedürfnisse des dominikanischen Marktes wird es somit ermöglichen, logistische Hindernisse zu überwinden und die bilaterale Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelbereich auf eine qualitativ neue Ebene zu heben.

Im vergangenen Jahr konnte Weißrussland das Handelsvolumen mit landwirtschaftlichen Maschinen aus **Argentinien** für den Bedarf des Agrarsektors recht gut steigern. Auf der Tagesordnung stehen mehrere große Montageprojekte. Im März dieses Jahres erörterten die Parteien mögliche Wege zur Intensivierung der bilateralen Zusammenarbeit in den Bereichen Politik, Wirtschaft sowie beim Ausbau der vertraglichen Grundlagen. Als einer der Bereiche, die für die argentinische Seite von Interesse sind, wurde die Landwirtschaft genannt, darunter auch der Landmaschinenbau. Und „unser Land ist bereit, die Erfahrungen in den Bereichen Landwirtschaft, Veterinärwesen sowie bei der Herstellung von Futtermitteln und Tierimpfstoffen mit den argentinischen Partnern zu teilen“[377] . Hoffen wir, dass bereits in diesem Jahr gemeinsame Schritte zur Entwicklung direkter Beziehungen zwischen den Wirtschaftskreisen von Belarus und Argentinien unternommen werden.

[376] Weißrussland beabsichtigt, den Export von Trockenmilchmischungen in die Dominikanische Republik auszubauen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena- razvivat-eksport-suhih-molochnyh-smesej -v-dominikanu-774615 - 2026/

[377] Pivovar, E. Argentinien zeigt Interesse am belarussischen Landmaschinenbau / E. Pivovar // [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/argentina-proiavliaet-interes-k-belorusskomu- selhozmashinostroeniiu-770704-2026/

Ein weiterer interessanter Partner Weißrusslands in Südamerika ist **Peru.** Im Jahr 2021 wurde in diesem Land ein Vertriebs- und Servicezentrum für weißrussische Maschinen eröffnet. Die Auslieferung von Traktoren hat begonnen, und es baut sich ein Auftragsbestand für Bau- und Lastkraftwagen auf. Im Jahr 2023 bekundete das Traktorenwerk Minsk sein Interesse an einer Präsenz auf dem peruanischen Markt, und Vertreter der staatlichen Behörden dieses Landes bestätigten, dass „ein Bedarf an der Anschaffung von landwirtschaftlichen, kommunalen und Spezialmaschinen besteht“[378] . Die Hauptfrage betrifft die Lieferung von Ersatzteilen sowie die Einrichtung von Garantie- und Nachgarantieservice. Geplant sind die Ausbildung von Fachkräften und die technische Zusammenarbeit mit der Zentraluniversität von Peru. Im März 2026 erörterten Minsk und Lima Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Handel, der Unterstützung im Rahmen internationaler Organisationen sowie der Entwicklung des vertraglich-rechtlichen Rahmens. Die belarussische Seite schlug vor, „die Möglichkeit einer eingehenderen Untersuchung der Bereiche zu prüfen, in denen die Errungenschaften unseres Landes für Peru am interessantesten sind“[379] und unterstützte die Ansicht, dass neue Bereiche der Zusammenarbeit gesucht werden müssen.

Schließlich darf ein weiterer potenzieller Partner von Belarus auf dem amerikanischen Kontinent nicht unerwähnt bleiben. Dabei handelt es sich um **Mexiko.** Im März 2026 erörterten die Seiten die Beziehungen in den Bereichen Politik, Handel und Wirtschaft sowie auf humanitärer Ebene. „Als vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit <...> wurden die Landwirtschaft, der IT-Sektor und der Tourismus hervorgehoben“[380] . Es sei daran erinnert, dass das Minsker Traktorenwerk in den 1980er Jahren tausend Traktoren in dieses Land geliefert hat, woraufhin es nur noch vereinzelte Lieferungen gab. Im Juni des vergangenen Jahres besuchten Vertreter des belarussischen Unternehmens den mexikanischen Industriepark Holuka, wo sie Kontakte knüpften, um den Export wieder aufzunehmen und die BELARUS-Maschinen anschließend in Mexiko zu vermarkten. Zur gleichen Zeit unterzeichneten die Freihandelszone „Minsk“ und der Industriepark „Toluca“ ein Kooperationsabkommen, das auf „den Ausbau der Handels- und Investitionsbeziehungen, einschließlich der Teilnahme an gemeinsamen Projekten, Geschäftsveranstaltungen sowie Handels- und Investitionsmissionen“ abzielt[381] . Dies gilt umso mehr, als der mexikanische Markt groß ist. Übrigens trafen sich im September 2024 Vertreter der belarussischen Hauptstadt mit mexikanischen Diplomaten. Bei diesem Treffen wurde erklärt, dass

FOR AUTHOR USE ONLY

[378] MTZ ist an einer Präsenz auf dem peruanischen Markt interessiert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://belta.by/economics/view/mtz-zainteresovan-v-prisutstvii-na-rynke-peru-590369- 2023/

[379] Pivovar, E. Landmaschinenbau und mehr. Weißrussland und Peru wollen neue Bereiche der Zusammenarbeit erschließen / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/selhozmashinostroenie-i-ne-tolko-belarus-i-peru-namereny-iskat- novye-tochki -vzaimodei stvii a-763871-2026/

[380] Pivovar, E. Landwirtschaft, IT-Sektor, Tourismus. Welche Bereiche könnten für Minsk und Mexiko-Stadt vielversprechend sein / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/selskoe-hoziaistvo-it-sektor-turizm-kakie-sfery-mogut-stat-perspektivnymi-dlia-minska-i-mehiko-769556-2026/

[381] MTZ prüft Möglichkeiten zur Wiederaufnahme des Exports nach Mexiko [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/mtz-izuchaet-vozmozhnosti- dlia-vozobnovleniia-eksporta-v-meksiku-722999-2025/

Minsk an der Entwicklung partnerschaftlicher Beziehungen zu diesem Land interessiert sei, insbesondere im handelspolitischen und wirtschaftlichen Bereich, da „die Zusammenarbeit mit Mexiko zahlreiche Möglichkeiten für die Zusammenarbeit in verschiedenen Wirtschaftsbereichen eröffnet“[382] . Zum Beispiel in der Landwirtschaft, bei der Herstellung von medizinischer Technik und Pharmazeutika sowie im Bereich der Digitalisierung. Es sieht also so aus, als könne die belarussisch-mexikanische Partnerschaft im Jahr 2026 eine neue Ebene der Zusammenarbeit erreichen.

Kommen wir nun zurück zum 5. belarussisch-lateinamerikanischen Forum, auf dem die belarussische Seite den lateinamerikanischen Partnern vorschlug, nicht nur ein breites Sortiment an landwirtschaftlichen Maschinen zu liefern, sondern die Umsetzung umfassender Lösungen „zur Steigerung des Mechanisierungsgrades in der Landwirtschaft, einschließlich der Einführung fortschrittlicher Agrartechnologien sowie der Entwicklung der Serviceinfrastruktur und der Ausbildung von Fachkräften“[383] . Vor dem Hintergrund der zunehmenden Urbanisierung bot Belarus zudem Lösungen für den Ausbau der städtischen Verkehrsinfrastruktur an. Dabei geht es insbesondere um Elektrobusse und Oberleitungsbusse mit autonomem Betrieb. Als vielversprechender Bereich wird die Entwicklung von Joint-Venture- und Montagebetrieben angesehen, deren Umsetzung mit Elementen der Produktionslokalisierung in bestimmten Ländern Lateinamerikas und der Karibik einhergehen kann. Und noch etwas. Statistiken belegen, dass der Export von Waren und Dienstleistungen aus Belarus in den ersten beiden Monaten des Jahres 2026 – Januar und Februar – um 13 Prozent gestiegen ist. Dabei „wächst der Export in die Länder Lateinamerikas und der Karibik dynamisch (um 27,9 %)“[384] . Dies zeigt, dass der Kurs auf eine wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Staaten dieser Region der Welt, die auf Freundschaft und gegenseitigem Verständnis basiert, faktisch erst am Anfang steht.

FOR AUTHOR USE ONLY

[382] Handel und Wirtschaft, Medizin. Kucharev nannte die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Mexiko [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/torgovo-ekonomicheskaia-sfera-meditsina-kuharev-oboznachil- napravleniia-sotrudnichestva-s-meksikoi-660219-2024/

[383] Pivovar, E. Maschinenbau, Bauwesen und Erdölförderung: Welche wegweisenden Projekte hat Belarus in Lateinamerika umgesetzt? / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-stroitelstvo-i-dobycha-nefti- welche-bedeutenden-Projekte-hat-Belarus-in-Lateinamerika-775604-2026/

[384] In Belarus stieg der Export von Waren und Dienstleistungen im Januar und Februar um 13 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-belarusi-eksport- tovarov-i-uslug-v-ianvare-fevrale-uvelichilsia-na-13-777784-2026/

KAPITEL 16

Belarus: Priorität für starke Regionen – neue Produktionsstätten, neue Arbeitsplätze

Eine der sieben staatlichen Prioritäten der Republik Belarus – die fünfte, die nicht nur in den vergangenen Jahren, sondern auch für die kommenden fünf Jahre festgelegt wurde – betrifft starke Regionen. Das wichtigste Instrument der regionalen Entwicklung unseres Landes ist die Umsetzung von Investitionsprojekten, die durch neue Produktionsstätten das regionale Fundament für eine nachhaltige Entwicklung des belarussischen Staates stärken. Zur Erinnerung: Im vergangenen Fünfjahreszeitraum lag in Belarus ein besonderer Schwerpunkt auf der Initiative **„Ein Bezirk – ein Projekt".** In diesem Zeitraum wurden „mehr als hundert Projekte umgesetzt und rund 4.900 neue Arbeitsplätze geschaffen"[385] . Werfen wir nun einen Blick auf konkrete belarussische Regionen, denen es gelungen ist, die anspruchsvollen Aufgaben dieser Initiative zu bewältigen.

Im Jahr 2025 lag **die Region Minsk** bei der Anzahl der Projekte im Rahmen von „Ein Bezirk – ein Projekt" an der Spitze**.** Dort war die Umsetzung von 51 Projekten mit einem Investitionsvolumen von über zwei Milliarden belarussischen Rubel und der Schaffung von mehr als zweitausend Arbeitsplätzen geplant. Anfang November des vergangenen Jahres waren bereits „26 Projekte umgesetzt worden. Im Jahr 2025 wurden 10 Projekte erfolgreich abgeschlossen, und bis zum Jahresende ist die Umsetzung von weiteren etwa 10, möglicherweise sogar mehr, geplant"[386] . Am Ende des Jahres waren bereits 29 Investitionsprojekte umgesetzt worden, zu denen noch fünf weitere hinzukommen werden. „Das Investitionsvolumen aller Projekte nähert sich der Marke von 700 Mio. Br. In den neuen Produktionsstätten wurden rund 1.200 Arbeitsplätze geschaffen"[387] .

Zu den attraktivsten Bereichen im Rahmen dieses Programms zählen die pharmazeutischen Produktionsstätten. Gerade in diesem Bereich wurden die größten Projekte in den Bezirken Neswizh und Tscherwon umgesetzt. Insbesondere die moderne Produktionsstätte für Arzneimittel im Bezirk Neswizh – das ausländische Einheitsunternehmen „Medinterplast" – liefert bereits spürbare Ergebnisse. „Ein groß angelegter Geschäftsplan im Wert von 27,5 Millionen wurde in nur etwas mehr als zwei Jahren umgesetzt – von der Idee über die Entwicklung des architektonischen Entwurfs bis hin zur Realisierung"[388] . Und im Bezirk

[385] Chebotar: Die Investitionspolitik des neuen Fünfjahresplans zielt auf die Stärkung des wirtschaftlichen Potenzials der Regionen ab [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/chebotar-investitsionnaja-politika-novoi-piatiletki- natselena-na-ukreplenie-ekonomicheskogo-753749-2025/

[386] Wie viele Projekte im Rahmen der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt" wurden im Gebiet Minsk umgesetzt? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/societv/view/skolko- proektov-po-initsiative-odin-raion-odin-proekt-realizovano-v-minskoi-oblasti-747396-2025/

[387] In der Region Minsk sollen im Jahr 2026 mehr als 180 Investitionsprojekte umgesetzt werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/v-minskoi-oblasti-v- 2026-godu-planiruiut-realizovat-bolee-180-investproektov-755635-2025/

[388] Projekt auf Bezirksebene: Bis zum Herbst sollen in Neswizh etwa 30 neue Arzneimittel hergestellt werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-raionnogo-masshtaba-k-oseni-okolo-30-novyh- lekarstvennyh-preparatov-budut-vypuskat-v-nesvizhe-729173-2025/

Soligorsk wird ein Projekt zur Errichtung einer innovativen Wachtelfarm mit geschlossenem Kreislauf und automatisierter Ernte sowie Verpackung von Konsumeiern umgesetzt. Insgesamt beträgt der derzeitige Bestand an Wachteln bei „ “ 600.000 Tiere. „Nach der vollständigen Inbetriebnahme ist geplant, jährlich mindestens 175 Millionen Wachteleier zu produzieren“[389] . In der Produktion werden etwa 50 neue Arbeitsplätze geschaffen.

In **der Region Grodno** umfasst die Liste im Rahmen der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ 29 Investitionsprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 1,2 Milliarden belarussischen Rubel, die die Schaffung von 1.153 neuen Arbeitsplätzen vorsehen. Bis Anfang 2026 wurden bereits 19 davon abgeschlossen. Zu nennen sind unter anderem Investitionsprojekte „zur Errichtung einer Glasverpackungsproduktion in Grodno, zum Bau eines Holzverarbeitungswerks im Bezirk Svisloch, zur Herstellung von Kunststoffprodukten im Bezirk Grodno, zur Organisation der Produktion und Verarbeitung von Geflügelfleisch im Bezirk Lida sowie zur Errichtung einer Produktion für laminiertes Sperrholz im Bezirk Smorgon“[390] .

Im November 2025 wurde im Rahmen dieser Initiative in Grodno ein modernes medizinisches Zentrum mit dem Schwerpunkt Augenmikrochirurgie eröffnet. „Das medizinische Zentrum mit einer Fläche von 1.200 Quadratmetern ist mit hochmodernen Geräten der neuesten Generation ausgestattet, die den internationalen Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen. Die Eröffnung der Einrichtung ermöglichte die Einstellung von rund 50 Fachkräften, wobei eine Erweiterung des Personals in Aussicht steht“[391] . Die medizinische Einrichtung ist mit innovativen Bildgebungssystemen, Laser- und Ultraschalltechnik sowie digitalen Plattformen zur Speicherung und Analyse medizinischer Daten ausgestattet, was eine präzise Diagnose und eine effektive Behandlung in kürzester Zeit ermöglicht. Die Klinik ist mit modernster Technik ausgestattet. Dazu gehören auch diagnostische Technologien – umfassende Untersuchungen der Sehorgane, Diagnostik von grundlegenden Fragen bis hin zur eingehenden Diagnose von Netzhauterkrankungen und Problemen mit dem Augeninnendruck sowie Laserbehandlungsmethoden. Hier sind mehrere einzigartige Laser installiert, darunter auch einer der modernsten Excimer-Laser, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind. Auch der Operationssaal des Zentrums ist auf dem neuesten Stand der Technik ausgestattet.

Im Zeitraum von 2026 bis 2028 werden in der Region Grodno im Rahmen dieser Initiative neun weitere Projekte abgeschlossen. Darunter sind insbesondere

FOR AUTHOR USE ONLY

[389] Wachtelfarm, Innovationen in der Produktion. Die Geflügelfarm in Soligorsk hat Kurs auf Modernisierung genommen [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/perepelinaia-ferma-innovatsii-v-proizvodstve- soligorskaia-ptitsefabrika-vziala-kurs-na-modernizatsiiu-729012-2025/

[390] In der Region Grodno wurden 19 Investitionsprojekte im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/v- grodnenskoi-oblasti-realizovano-19-investproektov-po-programme-odin-rajon-odin-proekt- 763481-2026/

[391] Dank der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ wurde in Grodno ein Zentrum für Augenmikrochirurgie eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/tsentr- mikrohirurgii-glaza-poj avilsi a-v-grodno-blagodari a-initsiative-odin-rai on-odin-proekt-747364- 2025/

folgende Großprojekte zu nennen: der Bau einer Produktionshalle für trockene Babynahrung bei der OJSC „Bellakt“ in Wolkowysk, die Sanierung der Produktionshalle der OJSC „Oschmyany-Fleischkombinat“, der Bau und Betrieb eines Containerterminals im Bereich des Bahnhofs Svisloch im Bezirk Svisloch, Im gleichen Zeitraum „wird bei der OAO ‚Smorgonsky Agregatny Zavod‘ ein Projekt zur Einführung fortschrittlicher Technologien und zur Organisation eines effizienten Prozesses zum Auftragen von Schutz- und Dekorbeschichtungen umgesetzt, und im landwirtschaftlichen Betrieb ‚Ostrovetskaya Indejka‘ wird eine Anlage zur Geflügelverarbeitung errichtet“[392] .

In **der Region Gomel** wurden im vergangenen Fünfjahreszeitraum dank der Umsetzung der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ „24 Projekte in 21 Bezirken der Region realisiert. Es wurden mehr als 1.430 neue Arbeitsplätze geschaffen und über 1,2 Mrd. Br investiert“[393] . So hat beispielsweise in der Stadtgemeinde Leltschizy ein junges Bauunternehmen – die „LelStroyGarant“ GmbH – „ein Sägewerk mit 20 Arbeitsplätzen eröffnet und im vergangenen [2025] Jahr durch den Export von Brettern und Balken ins Ausland mehr als 400.000 US-Dollar erwirtschaftet, was 12,5 % des Exports der Region ausmachte“[394] . Im vergangenen Jahr steigerte das Unternehmen seine Produktion um 28 Prozent und den Export nach Russland, Usbekistan und Georgien um fast 17 Prozent. Für das Jahr 2027 ist erneut eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit durch den Bau einer Werkhalle für Metallkonstruktionen für Gebäude und Anlagen geplant, die ebenfalls auf den Export ausgerichtet ist. Das zum „MTZ-HOLDING“ gehörende Werk für Hydraulikgeräte in Khoyniki hat im vergangenen Jahr das Programm „Ein Bezirk – ein Projekt“ mit einem Projekt abgeschlossen, das „den Bedarf des Binnenmarktes an Abdeckungen und Halterungen weitgehend decken kann. Zudem ermöglichte die Teilnahme an dem Projekt die Schaffung von 10 zusätzlichen Arbeitsplätzen im Werk“[395] . Die Kosten dieses Projekts belaufen sich auf fast dreieinhalb Millionen belarussische Rubel.

Ein weiteres Beispiel: In der Niederlassung „Dobrusch-Papierfabrik ‚Held der Arbeit‘“ der OJSC „Verwaltungsgesellschaft der Holding ‚Belarussische Tapeten‘“ wurde eine Produktion für gestrichenen Verpackungskarton aufgebaut, dessen Produktionsvolumen zu bis zu 90 % ins Ausland geliefert wird – nach Russland, Usbekistan, Kasachstan, Aserbaidschan und in andere Länder. Die Rohstoffe stammen aus der Region – Espen- und Birkenholz“[396] . Die Kartonproduktion

[392] Holzverarbeitung, Herstellung von Glasverpackungen, Geflügelverarbeitung. Welche Investitionsprojekte wurden im Gebiet Grodno umgesetzt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/regions/view/derevoobrabotka-proizvodstvo-steklotary-pererabotka-mjasa-ptitsy-kakie-investproekty-realizovany-v-759418-2026/

[393] Im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ wurden in der Region Gomel innerhalb von fünf Jahren mehr als 1.400 Arbeitsplätze geschaffen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/bolee-14-tys-rabochih-mest-sozdano-po-programme-odin-rajon- odin-proekt-v-gomelskoj-oblasti-za-pjat-let-761683-2026/

[394] Ein Projekt auf Kreisebene: Ein Kleinunternehmen in Leltschitsy gehört zu den fünf größten Exporteuren der Region [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-rajonnogo-masshtaba-chastnaja-lesopilka-v-lelchitsah- obespechila-125-eksporta-regiona-761647-2026/

[395] Das Werk für Hydraulikgeräte in Choynik wird das Programm „Ein Bezirk – ein Projekt“ bis Ende August abschließen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/hoinikskii-zavod-gidroapparatury-zavershit--das-Programm-„Ein-Bezirk-ein-Projekt“-bis-Ende-August-728677-2025/

[396] Projekt auf Bezirksebene: Die Papierfabrik Dobrusch hat ihre Produktionsmengen innerhalb von fünf Jahren verdreifacht

wurde von Grund auf neu aufgebaut, es wurden über 350 Millionen Dollar investiert und 260 Arbeitsplätze geschaffen. Heute ist jeder dritte Mitarbeiter der Fabrik mit der Herstellung innovativer Produkte beschäftigt, die Löhne gehören zu den höchsten in der Region. Im Jahr 2024 nahm das Unternehmen nach einer Investition von 1,7 Millionen belarussische Rubel eine zusätzliche Formatschneidemaschine in Betrieb, um die Produktion von Kartonbögen zu steigern und so den Kundenkreis zu erweitern.

Im Metallwarenfabrik Rechitsa wurde im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt" ein Investitionsvorhaben zur Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für die Herstellung von Metallwaren umgesetzt, das in zwei Phasen realisiert wurde. Die erste Phase begann im Jahr 2023, und das Projekt wurde insgesamt gegen Ende des Jahres 2025 abgeschlossen. „Die erste Phase umfasste die Ausweitung der Produktion von Befestigungselementen auf den bestehenden Anlagen. Im Grunde handelt es sich dabei um eine Steigerung der Produktionsmengen, um die Exportlieferungen zu erhöhen. Sie wurde im Jahr 2023 erfolgreich abgeschlossen. Der zweite Teil ist völlig neu und ermöglicht die Herstellung einer neuen Produktart"[397] . Dort wurde mit der Produktion von Befestigungselementen mit einem Durchmesser von 18 bis 24 Millimetern begonnen. Durch das Projekt konnten zusätzlich 20 Arbeitsplätze geschaffen werden. Die neuen Kapazitäten des Unternehmens ermöglichen den Export der Produkte in die Länder der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

In **der Region Mogiljow** wurden im Rahmen dieser Initiative im vergangenen Fünfjahreszeitraum „25 Projekte umgesetzt, 1.100 Arbeitsplätze geschaffen und Investitionen in Höhe von rund 1 Milliarde belarussischen Rubel getätigt"[398] . Zu den abgeschlossenen Projekten zählen die Modernisierung der Produktion von technischem Kohlenstoff bei der IOOO „Omsk Carbon Mogiljow", die Inbetriebnahme der Fischproduktion bei der UP „Rybchoz Palusch", der Bau moderner Anlagen zur Zucht von Regenbogenforellen sowie die Errichtung von Fischzuchtanlagen in den Bezirken Chotim, Tscherikow und Krasnopol. Darüber hinaus hat die „KMB-Vostok" GmbH im Rahmen der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt" den Bau einer Produktionsanlage für Faserzementplatten abgeschlossen. Und der Ansiedler des Hochtechnologieparks „Meta Mining Alfa" hat ein Projekt zum Bau einer Mining-Farm erfolgreich umgesetzt. Die Anlage wurde bereits in Betrieb genommen, und es wurden mehr als 20 Arbeitsplätze geschaffen"[399] .

FÜR DEN PRIVATEN USE ONLY

[Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-rai onnogo-masshtaba-dobrushskaia-bumazhnai a- fabrika-za-pi atiletku-utrolla-obi emv-proizvodstva-765377-2026/

[397] Neue Arten von Befestigungselementen und Maschinenpark. Ein Projekt zur Importsubstitution wurde im Metallwarenfabrik Rechitsk umgesetzt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/regions/view/novye-vidy-krepezha-i-park-oborudovaniia-importozameschaiuschii -proekt-realizovali-na-rechitskom-766298-2026/

[398] Im Rahmen des Fünfjahresplans wurden in den Bezirken der Region Mahiljou auf Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt" 25 Projekte umgesetzt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/regions/view/za-piatiletku-v-rajonah-mogilevskoi-oblasti-po-initsiative-odin- rai on-odin-proekt-realizovano-25 - 764218-2026/

[399] Wirtschaftsministerium: Die Umsetzung vielversprechender Investitionsprojekte schafft neue Wachstumsmotoren für die regionale Wirtschaft [Elektronische Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-realizatsiia-perspektivnyh-investproektov- sozdaet-novye-tochki-rosta-ekonomiki-regionov-727331-2025/

Was **die Region Brest** betrifft, so wurden bis Anfang 2026 im Rahmen der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ 19 von 29 geplanten Projekten umgesetzt. Insbesondere in Mikashevichi im Bezirk Luninets „wurde eine zweite automatische Produktionslinie für Pflastersteine, Betonbordsteine und -blöcke im Vibrationspressverfahren mit einer Kapazität von 25.000 Kubikmetern Produkten pro Jahr in Betrieb genommen. Ihr Potenzial liegt in Dutzenden von Varianten hinsichtlich Formen, Farben und deren einzigartigen Mischungen, dem sogenannten „ColorMix“[400] . Und in der Agrarsiedlung Olschany im Bezirk Stalino wurde im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ ein Gewächshauskomplex für den ganzjährigen Anbau von Tomaten errichtet. „Der Gewächshauskomplex mit einer Fläche von 4,2 ha <...> wurde im landwirtschaftlichen Betrieb ‚OlschanyAgro‘ errichtet. Derzeit wird die Einführung eines Zusatzbeleuchtungssystems in den Gewächshäusern geprüft. Auch andere Landwirte im Bezirk Stalino zeigen Interesse daran“[401] .

Schließlich war in **der Region Witebsk** die Umsetzung von 35 Investitionsprojekten geplant. Bis zum 1. Januar 2026 wurden 24 davon umgesetzt. Dazu gehören „die Inbetriebnahme von Produktionsstätten für Lebensmittelaromen in Beschenkowitsch, für Schmieröle im Bezirk Glubok, für elektrotechnische Erzeugnisse im Bezirk Braslaw, für Parfümerie- und Bekleidungsprodukte im Bezirk Dokschiz sowie für Fischprodukte im Bezirk Tschaschnik“[402] . Auf derselben Liste stehen Projekte zur Modernisierung der Holzverarbeitung im Biosphärenreservat Berezino im Bezirk Lepel, zur Einführung von Technologien zur Herstellung von Metallkonstruktionen auf Basis von „Industrie 4.0“ durch das Werk für technologische Metallkonstruktionen in Nowopolotsk, die Organisation der Produktion neuer Produktarten bei der OAO „Keramikwerk Obolsk“ sowie die Herstellung von Milchprodukten bei der OAO „Molkerei Postavy“.

Darüber hinaus wurde in Dubrovno ein Geschäftsplan zur vertieften Verarbeitung lokaler Rohstoffe umgesetzt. Im Sommer 2025 wurde die zweite automatische Produktionslinie zur Herstellung von 1.300 Tonnen kottonisierten Flachsfasern pro Jahr in Betrieb genommen. „Damit ist bei der OAO ‚Dubrownoer Flachsverarbeitungsbetrieb‘ eine weitere Modernisierungsphase abgeschlossen, die 2022 mit der Inbetriebnahme der ersten Kotonisierungsanlage mit einer Kapazität von 1.100 Tonnen begonnen hatte. Diese ermöglichte es dem Unternehmen, seinen Umsatz um ein Drittel zu steigern, und hat sich innerhalb eines Jahres amortisiert.“[403] . Und in Scharkowschtschina wurde ein neues Unternehmen zur

FOR AUTHOR USE ONLY

---

[400] Ein Projekt auf Kreisebene: In Mikashevichi wird die Herstellung dreifarbiger Fliesen aufgenommen, während in Luninets eine Milchtrocknungsanlage gebaut wird [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-rajonnogo-masshtaba-vypusk-trehtsvetnoi-plitki- osvaivajut-v-mikashevichah-a-v-lunintse-strojat-751164-2025/

[401] In Olschany wurde im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ eine Anlage für den Tomatenanbau errichtet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/kompleks-dlia-vyraschivaniia-tomatov-postroili-v-olshanah-po- programme-odin-rajon-odin-proekt-752199-2025/

[402] In Belarus wird das Programm „Ein Bezirk – ein Projekt“ weiterhin aktiv umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://sdgs.by/regional-news/v-belarusi- prodolzhaetsya-aktivnaya-realizacziya-programmy-odin-rajon-odin-proekt/

[403] Ein Projekt auf Bezirksebene: In Dubrowno wird Flachs zu Baumwolle verarbeitet, womit sich ein gutes Einkommen erzielen lässt [Online- Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-rajonnogo-masshtaba-v-dubrovno-len-prevraschajut-v- hlopok-i-neploho-na-etom-

Herstellung von frisch gepressten Säften eröffnet. Das Unternehmen entstand ebenfalls auf Initiative von „Ein Bezirk – ein Projekt“. „Die Umsetzung des Investitionsprojekts ‚Vielseitige Lebensmittelverarbeitung von Obst und Gemüse‘ begann im Jahr 2022. Im Zuge des Baus wurden ungenutzte Vermögenswerte in den Wirtschaftskreislauf eingebunden. In dem Betrieb wurden 20 neue Arbeitsplätze geschaffen“[404] . Es ist geplant, 65 Prozent der Produktion zu exportieren, der Rest wird auf dem heimischen Markt abgesetzt. Derzeit werden Äpfel verarbeitet, doch im nächsten Jahr wird das Unternehmen Beeren und im Frühjahr Birkensaft verarbeiten. Perspektivisch sollen hier auch Trockenobst sowie gesunde Produkte aus Obst und Honig hergestellt werden. In den nächsten zwei Jahren ist die Fertigstellung von drei weiteren Bauabschnitten geplant. Nach Abschluss des gesamten Projekts werden mehr als 50 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Wenden wir uns nun dem neuen Programm für die belarussischen Regionen zu – **der „Regionalen Initiative“**, die das Projekt „Ein Bezirk – ein Projekt“ ablöst und sich durch vereinfachte Verwaltungsabläufe bei der Entscheidungsfindung auszeichnet. Die Auswahlkriterien für diese Investitionsprojekte lauten wie folgt: „Umsetzung außerhalb der Hauptstadt und der Bezirkszentren, hohe Bedeutung für die sozioökonomische Entwicklung der Region, Schaffung neuer oder Modernisierung bestehender Produktionsstätten, Schaffung von mindestens fünf neuen Arbeitsplätzen“[405] . Als Finanzierungsinstrument dient das Kreditprodukt „Investitionsentwicklung“, das neue Finanzinstrumente umfasst: „Starke Regionen“, „Tourismuspotenzial“ und „Technologische Selbstversorgung“.

Seit Anfang 2025 sind im Rahmen dieser Initiative rund 350 Anträge eingegangen, davon etwa 50 im Januar und Februar dieses Jahres. „180 Anträge mit einem Gesamtwert von rund 4 Mrd. belarussischen Rubel wurden genehmigt. <...> Die meisten Projekte der ‚Regionalen Initiative‘ sind produktionsorientiert. Dabei handelt es sich insbesondere um die Lebensmittelindustrie, die Holzverarbeitung, die Herstellung von Baumaterialien, Maschinen und Anlagen sowie die chemische Produktion“[406] . Ebenfalls in den Pool aufgenommen wurden sieben Geschäftsideen aus dem Dienstleistungssektor: Freizeit- und Unterhaltungsangebote sowie medizinische Dienstleistungen. 47 Investitionsprojekte, die in die Liste der „Regionalen Initiative“ aufgenommen wurden, haben bereits die erforderliche Finanzierung durch Banken erhalten; bei den übrigen wird aktiv mit den Organisationen zusammengearbeitet.

Zu den Vorreitern in diesem Zusammenhang zählt **die Region Minsk,** wo bereits

---

zarabatyvaiut-756602-2025/

[404] Pushnyakova, A. Bis zu 65 % der Produktion gehen in den Export. In Sharkovschina wurde ein Betrieb zur Herstellung von frisch gepressten Säften eröffnet / A. Pushnyakova // [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/do-65-produktsii-na-eksport-predpriiatie-po-proizvodstvu-sokov-priamogo-otzhima-otkrylos-v-747316-2025/

[405] Von der Holzverarbeitung bis zum Tourismus. Welche Investitionsprojekte wurden in den Pool der „Regionalen Initiative“ aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/ot- von-der-Holzverarbeitung-bis-zum-Tourismus-welche-Investitionsprojekte-wurden-in-den-Pool-der-Regionalen-Initiative-aufgenommen-731331- 2025/

[406] Wirtschaftsministerium: 180 Projekte wurden in den Pool der „Regionalen Initiative“ aufgenommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-180- proektov-stali-chastiiu-pula-regionalnoi-initsiativy-766082-2026/

„45 Investitionsprojekte im Wert von 1 Milliarde 800 Millionen belarussischen Rubel in das Projekt ‚Regionale Initiative' aufgenommen wurden. Die Schaffung von 1.500 modernen Arbeitsplätzen ist vorgesehen"[407] . Es werden Investitionsprojekte in der Lebensmittelindustrie, der Holzverarbeitung, dem Maschinenbau, der Herstellung von Baumaterialien und der chemischen Industrie umgesetzt. So sind beispielsweise im Bezirk Starodorozhsky bereits zwei Projekte aufgenommen worden. Auch in den Bezirken Kopyl und Myadel gibt es welche. „Letzterer ist als Tourismusregion bekannt, weshalb im Rahmen der Initiative ein Projekt mit Bezug zum Tourismus aufgenommen wurde. Dasselbe gilt für den Bezirk Neswizh, der ebenfalls touristisch ausgerichtet ist – dort wurden bereits drei Projekte aufgenommen"[408] . Und im Bezirk Dzerzhinsk ist im Rahmen der „Regionalen -Initiative" die Eröffnung eines medizinischen Zentrums durch ein privates Unternehmen geplant. Bis Mitte März wurden bereits zwei Investitionsprojekte umgesetzt: Im Bezirk Soligorsk wurde eine Produktionsstätte für Pflastersteine errichtet, in Starye Dorogi eine Anlage zur Vakuumverpackung von Gemüse.

Eine wichtige Tatsache: In vielen belarussischen Regionen sind vier bis sieben Projekte geplant. „Unbestrittener Spitzenreiter unter den Bezirken ist **Bobruisk** mit 13 Projekten. Ein weiteres bezeichnendes Beispiel ist **Pinsk,** wo acht Projekte umgesetzt werden sollen. Zu dieser Aktivität hat der Bau eines Industrieparks maßgeblich beigetragen"[409] . Allerdings sind in jedem dritten belarussischen Bezirk bislang noch keine entsprechenden Initiativen zu beobachten. Hoffen wir, dass sich diese Situation in naher Zukunft ändern wird, da monatlich etwa 50 Anträge beim Wirtschaftsministerium eingehen. Somit wird sich der Rahmen der „Regionalen Initiative" sehr bald grundlegend auf jeden Winkel unseres Landes ausweiten. Und dann wird die fünfte Priorität des Programms zur sozioökonomischen Entwicklung von Belarus für die Jahre 2026–2030 – „Starke Regionen" – neue Konturen annehmen, um die Entwicklung aller belarussischen Regionen auszugleichen und ihr wirtschaftliches Potenzial zu steigern.

FOR AUTHOR USE ONLY

[407] Im Jahr 2026 werden in der Region Minsk 45 Investitionsprojekte im Rahmen der „Regionalen Initiative" umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v- minskoj-oblasti-v-2026-godu-realizujut-45-investproektov-v-ramkah-regionalnoj-initsiativv- 767319-2026/

[408] Wie viele Projekte im Gebiet Minsk sind bereits in den Pool zur Umsetzung im Rahmen der „Regionalen Initiative" aufgenommen worden? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/skolko-proektov-v-minskoj-oblasti-uzhe-vkljucheno-v-pul-dlja- realizatsii-po-regionalnoj-initsiative-748991-2025/

[409] Welche Region bei Investitionsprojekten führend ist, wurde vom Wirtschaftsministerium mitgeteilt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kakoj-iz-regionov- lidiruet-po-investproektam-rasskazali-v-minekonomiki-768001-2026/

Freihandelszonen in Belarus: angesichts der Fragmentierung globaler Herausforderungen

Zu Beginn des Jahres 2026 waren in den sechs Freihandelszonen (FZ) von Belarus 426 Unternehmen mit fast 136.000 Beschäftigten registriert. Der Warenexport der in diesen FEZ ansässigen Unternehmen belief sich im Jahr 2025 auf fast neun Milliarden Dollar, während sich die angezogenen ausländischen Investitionen auf Nettobasis im gleichen Zeitraum auf knapp 400 Millionen Dollar beliefen. Und das vor dem Hintergrund der Fragmentierung globaler wirtschaftlicher und politischer Herausforderungen. Unter den einzelnen belarussischen Sonderwirtschaftszonen lassen sich heute einige hervorheben, deren Erfahrungen Beachtung verdienen.

An erster Stelle steht **die Sonderwirtschaftszone „Minsk"**. Im Jahr 2025 exportierten die ansässigen Unternehmen dieser Sonderwirtschaftszone 80 Prozent ihrer Produktion in mehr als 30 Staaten, und die ausländischen Direktinvestitionen erreichten einen Wert von 212 Millionen Dollar, die aus mehr als 15 Ländern stammten. Die wichtigsten Herkunftsländer der Investitionen waren Russland, China, die Vereinigten Arabischen Emirate, Zypern und die Schweiz, wodurch mehr als 600 Arbeitsplätze geschaffen werden konnten. Darüber hinaus wurden im vergangenen Jahr sieben neue Ansiedler in dieser Sonderwirtschaftszone aufgenommen, die sich mit der „Herstellung kompletter Verwaltungs-, Wohn- und Lebensmoduln, elektrischer Lastkraftwagen und deren Komponenten, der Produktion von Haushaltschemikalien, Papierverpackungsmaterialien auf Basis der Tiefdrucktechnologie sowie von Sandwichpaneelen" befassen[410] . Lernen wir doch einige von ihnen kennen.

Insbesondere im vergangenen Sommer kam mit **der „Morskaja Gavan" GmbH** ein interessanter neuer Ansiedler in die Sonderwirtschaftszone „Minsk", der die Umsetzung eines Investitionsprojekts zum Aufbau einer Fischverarbeitungsanlage ankündigte. Ein weiterer wichtiger Entwicklungsschwerpunkt der „Morskaja Gavan" ist die ökologische Nachhaltigkeit. „Das Unternehmen plant den aktiven Einsatz umweltfreundlicher Technologien und Verarbeitungsmethoden, was die Wettbewerbsfähigkeit der Produkte auf dem Markt steigern wird"[411] . Das Projekt sieht die Schaffung neuer Arbeitsplätze und eine Steigerung der Steuereinnahmen für den Haushalt vor.

Im September 2025 kündigte ein neuer Ansiedler **der „PKKM-Pro" GmbH** – ein belarussischer Hersteller eines breiten Sortiments an flüssigen Waschmitteln in Kapseln, sowohl unter eigenen Marken als auch im Auftrag von Kunden – die

[410] Die Sonderwirtschaftszone „Minsk" hat im Jahr 2025 sieben neue Ansiedler mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 13 Mio. US-Dollar aufgenommen [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/sez-minsk-v-2025-godu-priniala-sem-novyh-rezidentov-s- obschim-objemom-investitsii-13-mln-761520-2026/

[411] In der Sonderwirtschaftszone „Minsk" hat sich ein neuer Ansiedler aus dem Fischereisektor niedergelassen [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/v-sez-minsk-poiavilsia-novyi-rezident-sviazannyi-s- rybohoziaistvennym-kompleksom-718805-2025/

Umsetzung eines Investitionsprojekts zum Aufbau einer Produktionsstätte für Haushaltschemikalien an . „Das Investitionsvolumen in das Anlagevermögen wird sich auf rund 900.000 Euro belaufen, bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 4 Millionen Euro. Im Rahmen der Projektumsetzung werden 36 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die Produkte des Unternehmens dienen der Importsubstitution und verfügen zudem über ein hohes Exportpotenzial; 45 % der produzierten Waren werden für den Export bestimmt sein“[412] . Der Produktionsstart ist für das erste Quartal 2026 geplant, wobei die geplante Kapazität bereits 2029 erreicht werden soll. Das Produktionsvolumen der Industrieerzeugnisse wird mehr als acht Millionen Euro pro Jahr betragen. Natürlich wird dieses Projekt in der Sonderwirtschaftszone die Entwicklung kleiner und mittlerer Unternehmen fördern, die in den Bereichen Rohstoffproduktion, Logistik und anderen damit verbundenen Dienstleistungen tätig sind.

Im Oktober des vergangenen Jahres wurde in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ die Produktion von Papierverpackungen unter Einsatz von Tiefdrucktechnologien aufgenommen. Der neue Ansiedler – **die „VM Print“ GmbH** – wird ein Investitionsprojekt für die Tabakindustrie umsetzen. Tatsächlich wird heute praktisch der gesamte auf dem belarussischen Markt verbrauchte Bedarf an entsprechenden Papierverpackungen aus China und Russland importiert. Der neue Ansiedler wird sich also mit der Herstellung von Produkten befassen, die Importe ersetzen. „80 % der produzierten Verpackungen wird das Unternehmen auf den Binnenmarkt liefern, 20 % sind für den Export bestimmt. Das angegebene Investitionsvolumen in das Anlagevermögen beläuft sich auf rund 775.000 US-Dollar. Im Zuge der Projektumsetzung werden 36 Arbeitsplätze geschaffen“, so[413] . Es wird erwartet, dass die geplante Produktionskapazität von 45 Tonnen Fertigprodukten pro Monat bis zum Ende des zweiten Quartals 2026 erreicht wird.

Im November letzten Jahres wurde in dieser Sonderwirtschaftszone **das Joint Venture „MAZ-MAN“** als ansässiges **Unternehmen** registriert – ein Hersteller von Schwerlastfahrzeugen europäischer Klasse für den regionalen und internationalen Transport sowie von Bau- und Spezialfahrzeugen. Dieses „Unternehmen wird eine moderne, hochtechnologische Produktion von Fahrerkabinen für Lastkraftwagen sowie von Elektro-Lkw mit einem Gesamtgewicht von 8 t aufbauen, die den weltweiten Trends in Sachen Umweltfreundlichkeit und Energieeffizienz entsprechen“[414] . Tatsächlich schafft die wachsende Nachfrage nach umweltfreundlichen Lastkraftwagen, insbesondere für den Stadt- und Regionalverkehr, in Verbindung mit dem Mangel an

[412] Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wird ein Investitionsprojekt zur Herstellung von Haushaltschemikalien umsetzen [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez-minsk-zaimetsia-realizatsiei-investproekta- po-proizvodstvu-bytovoi-himii-737732-2025/

[413] In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ nimmt eine Produktionsstatte für Papierverpackungen unter Einsatz der Tiefdrucktechnologie den Betrieb auf [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/v-sez-minsk-nachnet-rabotu-proizvodstvo-bumazhnoi- upakovki-s-ispolzovaniem-tehnologii-glubokoi-pechati-746248-2025/

[414] „MAZ-MAN“ wird in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ eine Produktion für Elektro-Lkw aufbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/maz-man-sozdast-proizvodstvo- elektrogruzovikov-v-sez-minsk-749866-2025/

einheimischen Herstellern in der Region günstige Bedingungen für den Markteintritt mit neuen Produkten in den Märkten der Eurasischen Wirtschaftsunion. Das angekündigte Investitionsvolumen in das Anlagevermögen beläuft sich auf rund zwei Millionen belarussische Rubel. Im Rahmen der Projektumsetzung ist die Schaffung von 40 neuen Arbeitsplätzen geplant.

Im Dezember 2025 kam in dieser Sonderwirtschaftszone ein weiterer neuer Ansiedler hinzu – **die OJSC „KOMPLEKT“.** Das Unternehmen plant die Umsetzung eines Investitionsprojekts zur Herstellung von Sandwichplatten, die für den Bau

von Schnellbaugebäuden und -anlagen bestimmt sind. Der Großteil der Produktion soll für den Bedarf belarussischer Bauunternehmen bestimmt sein. „Das angekündigte Investitionsvolumen in das Anlagevermögen beläuft sich auf über 5,6 Mio. Br. Im Zuge der Projektumsetzung werden 10 Arbeitsplätze geschaffen. Die Produktion soll im April des kommenden [2026] Jahres anlaufen. Das Erreichen der geplanten Kapazität wird für das Jahr 2029 erwartet“[415] .

Bereits im Januar dieses Jahres wurde die Liste der Ansässigen der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ um gleich zwei neue Teilnehmer erweitert. Zum einen wird das Investitionsprojekt zum Bau **eines** neuen **Druckereibetriebs „Belarusski Dom Pechati“** das größte in der gesamten Geschichte dieser Sonderwirtschaftszone sein. „Das angekündigte Investitionsvolumen beläuft sich auf über 700 Mio. Br. Der Produktionsstart ist für das erste Quartal 2028 geplant, wobei die geplante Kapazität bis 2030 erreicht werden soll. Im Zuge der Projektumsetzung werden rund 190 Arbeitsplätze geschaffen.“[416] . Der Status als Ansässiger der Sonderwirtschaftszone wird es dem Verlag ermöglichen, seine Exportaktivitäten aktiv auszubauen. Fast 70 Prozent der produzierten Waren sollen ins Ausland geliefert werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

Zweitens wird das belarussische Unternehmen **„Selmax Group PK“ GmbH**, das sich auf die Herstellung von Polycarbonat, Gewächshausgerüsten, Gartenlauben, Gartenmöbeln und Metallkonstruktionen spezialisiert hat, Produkte aus Polymeren und Metall herstellen. Das angekündigte Investitionsvolumen in das Anlagevermögen beläuft sich auf mindestens drei Millionen Euro. Die Produktion soll im ersten Quartal 2029 anlaufen. Im Unternehmen werden mindestens zehn Arbeitsplätze geschaffen. Das Investitionsprojekt sieht die Errichtung eines hochtechnologischen Produktionskomplexes mit vollständigem Produktionszyklus vor, der sowohl auf den Binnen- als auch auf den Außenmarkt ausgerichtet ist. Mehr als ein Viertel der produzierten Waren wird für den Export bestimmt sein.

Schließlich kam im Februar dieses Jahres ein weiterer Ansiedler in die Sonderwirtschaftszone „Minsk“ – **die „Neokraft“ GmbH**, die ein gesellschaftlich

[415] Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wird Sandwichplatten herstellen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez- minsk-zaimetsia-proizvodstvom-sendvich-panelei-754438-2025/

[416] Druckerei und Polymerprodukte. Womit werden sich die neuen Ansiedler der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ beschäftigen? [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/poligraficheskoe-predpriiatie-i-produktsiia-iz-polimerov-chem- zaimutsia-novye-rezidenty-sez-minsk-758921 -2026/

bedeutendes Investitionsprojekt zur Organisation der Produktion von Rehabilitationshilfsmitteln – Rollstühlen – umsetzen wird. Die moderne Herstellung von Rehabilitationshilfen sieht den Einsatz leichter und widerstandsfähiger Materialien – Aluminiumlegierungen und Carbon – sowie fortschrittlicher Entwicklungen im Bereich der Ergonomie und der Steuerungssysteme vor. Die Aktualität des Projekts ergibt sich aus der ständigen Einführung von Innovationen, die darauf abzielen, den Komfort der Nutzer zu erhöhen, das Gewicht der Produkte zu reduzieren und ihre Manövrierfähigkeit zu verbessern. „Das Investitionsvolumen in das Anlagevermögen wird 500.000 Euro übersteigen. Die Umsetzung des Projekts wird die Schaffung neuer Arbeitsplätze ermöglichen. Der Produktionsstart ist für das erste Quartal 2026 geplant. Nach Erreichen der geplanten Kapazität wird das jährliche Produktionsvolumen bei etwa 1,5 Millionen Euro liegen“[417] . Es ist wichtig zu betonen, dass dies die erste Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ und einem ansässigen Unternehmen bei der Bereitstellung fertiger Mietflächen für die Umsetzung eines neuen Projekts auf dem Gelände „Zapad“ im Bezirk Fanipol ist, wo Investoren „mehr als 20 Grundstücke mit einer Fläche von 1 bis 5 Hektar zur Verfügung stehen. Es handelt sich nicht einfach nur um Grundstücke, sondern um vollständig vorbereitete Gewerbeflächen, auf denen sich ein Unternehmen ganz auf sein Kernprojekt konzentrieren kann, während der Zeit- und Kostenaufwand für den Aufbau der Infrastruktur minimiert wird“[418] .

In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ ist zudem geplant, ein 17 Hektar großes Industriegebiet im Bereich der Ortschaft Privolny zu errichten. Darüber hinaus wird systematisch an der Schaffung von Industrieflächen zur Vermietung gearbeitet, die ebenfalls sehr gefragt sind. Insbesondere „gibt es eine Vereinbarung, wonach uns [der Sonderwirtschaftszone] ein ganzes Werk mit Industriegebäuden zur wirtschaftlichen Verwaltung übergeben wird, damit wir [in der Sonderwirtschaftszone] dort Angebote für neue Industrieansiedler und Start-ups entwickeln können“[419] . Wie wir sehen, schafft die Sonderwirtschaftszone „Minsk“ unter Berücksichtigung der Hauptinteressen der Investoren in Bereichen wie medizinische Geräte, pharmazeutische Produkte, Baumaterialien und Industrieausrüstung attraktive Bedingungen für zukünftige Ansiedler, die hochtechnologische Produktion betreiben, Produkte für den Export liefern und die Importsubstitution auf dem Binnenmarkt sicherstellen werden.

Zweitens ist da **die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“.** Im Jahr 2025 hat diese Sonderwirtschaftszone die gestellten Aufgaben zur Entwicklung dieses Wirtschaftsstandorts in der Region Grodno erfolgreich erfüllt. Dies gilt umso mehr, als die Aktivitäten der ansässigen Unternehmen dieser Sonderwirtschaftszone einen

[417] In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wurde ein neuer Ansiedler, die OOO „Neokraft“, registriert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.fezminsk.by/news/v-sez-minsk-zaregistrirovan-novyy- rezident-ooo-neokraft/

[418] Standort für Unternehmen. Welche Standorte bietet die Sonderwirtschaftszone „Minsk“ Investoren an? [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/territorija-dlja- biznesa-kakie-ploschadki-predlagaet-investoram-sez-minsk-765994-2026/

[419] Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ exportieren 80 % ihrer Produktion [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-minsk-nastavljajut-na- eksport-80-produktsii-748959-2025/

erheblichen Einfluss auf die Entwicklung der wichtigsten Wirtschaftsindikatoren der westbelarussischen Region haben. Betrachten wir **die ausländischen Investitionen.** Im vergangenen Jahr haben die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone zur Finanzierung von Investitionsprojekten 119 Millionen Dollar eingeworben, was einem Anstieg von 37 Prozent gegenüber dem Niveau von 2024 entspricht. Der Großteil dieser Mittel stammte aus den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Großbritannien und den Ländern der Europäischen Union. Diese Mittel flossen größtenteils in die landwirtschaftliche Produktion, die chemische Industrie, die Holzverarbeitung und die Möbelherstellung, die Produktion von Baumaterialien sowie die Metallverarbeitung. „Unternehmen mit ausländischem Kapital, die in der Sonderwirtschaftszone ‚Grodnoinvest' ansässig sind, realisieren Investitionsprojekte in Grodno sowie in den Bezirken Grodno, Lida, Mosty, Svisloch und Smorgon. In diesen Unternehmen sind etwa 6.000 Menschen beschäftigt"[420] . Im Jahr 2025 wurden dort 60 Prozent des gesamten Industrieproduktionsvolumens dieser Sonderwirtschaftszone erwirtschaftet, wobei fast 70 Prozent der Waren exportiert wurden.

Betrachten wir **den Export.** Im Jahr 2025 handelten die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" mit 74 Ländern weltweit. „Der Außenhandelsüberschuss belief sich auf 466 Mio. US-Dollar. Die Unternehmen der Sonderwirtschaftszone exportierten Waren im Wert von 1.075 Mio. US-Dollar. Die Exportlieferungen erfolgten in 53 Länder im nahen und fernen Ausland"[421] . Zu den wichtigsten Handelspartnern zählten die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion und Asiens. Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone exportierten ein breites Produktspektrum in Bereichen wie Holzverarbeitung und Möbelherstellung, chemische Industrie, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Leichtindustrie, Herstellung von Baumaterialien sowie im Agrar- und Industriekomplex.

All diese Fakten zeigen, dass der Begriff **„internationale Zusammenarbeit"** für diese Sonderwirtschaftszone keine leere Floskel ist. Es lassen sich zahlreiche Beispiele aus dem vergangenen Jahr anführen, in dem die Verwaltung der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" konkrete Schritte mit Blick auf die Zukunft unternahm, um neue Kontakte auf verschiedenen Geschäftsplattformen zu knüpfen. So nahmen beispielsweise im April 2025 Vertreter der Sonderwirtschaftszone am **belarussisch-pakistanischen Wirtschaftsforum** teil**,** wo Gespräche mit der Führung des größten pakistanischen Verbandes der Holzhändler, **der „All Pakistan Timber Traders Association",** über die Perspektiven für den Ausbau der Lieferungen von Holzverarbeitungsprodukten der in der Sonderwirtschaftszone

[420] Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" haben im vergangenen Jahr ausländische Investitionen in Höhe von 119 Mio. US-Dollar angezogen [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-grodnoinvest-privlekli-v-proshlom-godu-119--mln-inostrannyh-investitsij-760199-2026/

[421] Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" exportierten im Jahr 2025 Produkte im Wert von über 1 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/rezidenty-sez- grodnoinvest-v-2025-godu-eksportirovali-produktsii-na-bolee-1 -mlrd-765321 -2026/

ansässigen Unternehmen „Grodnoinvest“ auf den pakistanischen Markt sowie mit dem „Vorstand **der Industrie- und Handelskammer der Stadt Faisalabad“** über Fragen der Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen pakistanischen Unternehmen und den ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone“[422] . Zur Erinnerung: Faisalabad ist die drittgrößte Stadt Pakistans und das größte Industriezentrum der Provinz Punjab.

Im September 2025 nahmen Vertreter der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ im **türkischen Istanbul** an **der 27. Internationalen Fachmesse für die Möbelindustrie, Komponenten, Beschläge, Materialien für die Möbelherstellung, Forstprodukte und Holzverarbeitungstechnologien „Intermob 2025“** teil**.** Es sei angemerkt, dass diese internationale Plattform die Zukunft der Möbelindustrie prägt. „Sie präsentiert die innovativsten Entwicklungen und Lösungen im Bereich der Materialien für die Möbelherstellung, der Komponenten, des Beschlags, der Verarbeitungstechnologien und des Designs. Im Jahr 2025 zog die Messe 857 Aussteller aus 35 Ländern und über 45.000 Besucher aus mehr als 110 Ländern weltweit an“[423] . Vertreter der Sonderwirtschaftszone führten Gespräche mit internationalen Unternehmen aus verschiedenen Bereichen der Holzverarbeitung über die Entwicklung der Zusammenarbeit und die Umsetzung von Investitionsprojekten auf ihrem Gebiet. Dies umso mehr, als in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ bereits ein Resident mit türkischem Kapital tätig ist – **die „Europlastex Invest“ GmbH** –, der in Smorgon Investitionsprojekte zur Einrichtung einer Baumwollgarnproduktion und einer Stahlrohrproduktion umsetzt.

Im selben September des vergangenen Jahres fand in dieser Sonderwirtschaftszone ein Treffen mit Vertretern **der indischen** Wirtschaft statt**,** bei dem die Seiten die Perspektiven für den Ausbau der bilateralen Zusammenarbeit und die Steigerung des Warenumschlags erörterten. Zumal beide Seiten bereits über entsprechende Erfahrungen verfügen. „Der Warenumsatz der in der Sonderwirtschaftszone ansässigen Unternehmen mit Indien belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf 9,1 Millionen US-Dollar, wovon 8,7 Millionen US-Dollar *auf* den Export belarussischer Waren *entfielen*. Im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Jahres 2024 stieg der Export um das 5,8-Fache“[424] .

Im November des vergangenen Jahres besuchte eine Delegation **georgischer** Wirtschaftsvertreter die Sonderwirtschaftszone**,** die sich für das „Projekt zur Errichtung des Industrieparks ‚Grodno‘ interessierte, in dem künftig auch Unternehmen mit georgischem Kapital ihre Produktionsstätten ansiedeln

[422] Das belarussisch-pakistanische Forum fand unter Beteiligung der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ statt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/belorussko- pakistanskii-forum-sostoyalsya-pri-uchastii-sez-grodnoinvest/

[423] Eine Delegation der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ nahm an der 27. internationalen Messe Intermob 2025 teil [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press- center/delegaciya-sez-grodnoinvest-prinyala-uchastie-v-27-i -mezhdunarodnoi -vystavke- intermob-2025/

[424] Der außerordentliche und bevollmächtigte Botschafter der Republik Indien besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press- center/chrezvychainyi-i-polnomochnyi-posol-respubliki-indiya-posetil-sez-grodnoinvest/

können“[425] . Die Parteien erörterten zudem die Perspektiven für eine Ausweitung der bilateralen Zusammenarbeit und eine Steigerung der Lieferungen von Produkten der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ auf den georgischen Markt und in andere Länder des Südkaukasus.

Schließlich besuchte im Dezember 2025 eine Delegation **kasachischer** Unternehmer diese Sonderwirtschaftszone**,** um die Perspektiven für den Ausbau der bilateralen Zusammenarbeit und die Steigerung des Warenumsatzes zwischen den Unternehmen der Region Grodno und diesem zentralasiatischen Land zu erörtern. Die Diskussion dieser Frage zeigte, dass es für beide Seiten Perspektiven gibt. Und zwar nicht zu vernachlässigende. Nur eine Tatsache: „Der Warenumsatz der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone mit Kasachstan belief sich im Jahr 2025 auf über 50 Millionen US-Dollar, wovon 48 Millionen US-Dollar auf den Export belarussischer Waren entfielen“[426] . Die Möglichkeiten für eine industrielle Zusammenarbeit und die Lieferung von Produkten der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone nach Kasachstan werden sich im Jahr 2026 also nur noch weiter vergrößern.

Kommen wir zurück zu den Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“. Derzeit gibt es dort 77 Unternehmen. Im Jahr 2025 kamen zahlreiche interessante Unternehmen hinzu. So wurde beispielsweise im März des vergangenen Jahres **die „Sovremennaja Gigiena“ GmbH** mit einem Investitionsprojekt zur Herstellung von Hygieneartikeln registriert. Dieses Projekt sieht eine neue Produktionsstätte mit der Anschaffung hochmoderner Anlagen vor. Es „wird auf einem Industriegelände realisiert, das zuvor der RUPP „Grodno-Textil“ gehörte und vom Investor mit dem Ziel erworben wurde, es zu modernisieren und in die wirtschaftliche Tätigkeit einzubinden. Die Gesamtfläche des Industriegeländes beträgt rund 30.000 Quadratmeter“[427] . Für die Herstellung von Sanitär- und Hygieneartikeln ist der Einsatz innovativer Materialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Qualitätsstandards geplant. Im Unternehmen sollen knapp fünfzig neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Im Juni kündigte der neue Ansiedler der Sonderwirtschaftszone – **die „Armada-Stroy“ GmbH** – die Umsetzung eines Investitionsprojekts zum Aufbau eines modernen Komplexes für Produktions- und Baudienstleistungen in Smorgon an, verbunden mit der Anschaffung einer breiten Palette an technologischer Ausrüstung und Baumaschinen. „Das Gesamtinvestitionsvolumen im Rahmen der Projektumsetzung wird sich auf rund 3 Mio. US-Dollar belaufen; die Schaffung von mindestens 30 neuen Arbeitsplätzen ist geplant“[428] . In diesem Zusammenhang

FOR AUTHOR USE ONLY

[425] Eine Delegation georgischer Wirtschaftsvertreter besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/delegaciya-gruzinskix-delovyx- krugov-posetila-sez-grodnoinvest/

[426] Der außerordentliche und bevollmächtigte Botschafter der Republik Kasachstan besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://grodnoinvest.by/press- center/chrezvychajnyi-i-polnomochnyi-posol-respubliki-kazaxstan-posetil-sez-grodnoinvest/

[427] Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ wird eine moderne Produktionsstätte für Hygieneartikel errichten [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/novyi-rezident-sez-grodnoinvest-sozdast-proizvodstvo- sanitamo-gigienicheskoi-produkcii/

[428] Rund 3 Millionen Dollar und 30 Arbeitsplätze. Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ plant ein Projekt in Smorgon [Online-Quelle]. – 2025. – URL:

lässt sich nur hinzufügen, dass sich auf diesem Industriegelände der Sonderwirtschaftszone in Smorgon große Akteure des Möbelclusters konzentrieren und auch Unternehmen aus anderen Industriezweigen vertreten sind. Die „Armada-Stroy" GmbH wurde als 11. Ansiedler im Gebiet Smorgon registriert. Innerhalb dieses Gebiets haben die Unternehmen der Sonderwirtschaftszone bereits rund 550 Millionen Dollar in den Aufbau und die Entwicklung von Produktionsstätten investiert.

Im September 2025 plant ein weiterer neuer Ansiedler der Sonderwirtschaftszone – **die GmbH „Velocipedes Maxter"** – im Bezirk Granditschi in Grodno die Einrichtung einer Produktion für ein breites Spektrum an Fahrrädern für das Massensegment des Marktes. „Die Produktionsanlagen werden auf Flächen untergebracht, die von der OJSC „Radiowolna" angemietet werden, die ebenfalls ein Ansiedler der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" ist. Zur Einrichtung des Produktionsprozesses ist die Anschaffung hochproduktiver technologischer Anlagen geplant. Das Gesamtinvestitionsvolumen im Rahmen der Projektumsetzung wird sich auf rund 3 Millionen Euro belaufen"[429] . Die Fahrradmodellpalette wird mindestens 15 Modelle umfassen: Stadt- und Freizeitfahrräder , Mountainbikes der Einstiegsklasse, Hybridräder sowie Fahrräder für Jugendliche und junge Erwachsene. Alle diese Fahrräder werden unter Verwendung innovativer Komponenten hergestellt, die ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Festigkeit, Zuverlässigkeit und Kosten gewährleisten. Die gesamte Produktion des Unternehmens wird importersetzend sein. Mittelfristig werden die Produkte der „Maxter Bikes" GmbH vorwiegend für den Export bestimmt sein.

Schließlich hat sich im November des vergangenen Jahres **die „GroViAr" GmbH** in der Sonderwirtschaftszone mit einem Investitionsprojekt niedergelassen, das die „Errichtung eines Industrie- und Lagerkomplexes zur Organisation der Produktion von dekorativen Metallprodukten mit breitem Anwendungsspektrum" vorsieht. Die Umsetzung des Projekts wird die Schaffung von etwa 14 neuen Arbeitsplätzen ermöglichen"[430] . Die hergestellten Produkte werden in die Nachbarländer exportiert. Das Hauptprodukt werden vielseitig einsetzbare Metallkonstruktionen sein, die sowohl in Industrieanlagen als auch im privaten Wohnungsbau verwendet werden können. Für ihre Herstellung werden hochwertige Metallwerkstoffe verwendet, deren Hauptmerkmal eine erhöhte Verschleißfestigkeit und Korrosionsbeständigkeit ist. Die fertigen Produkte werden als Bausätze zur Selbstmontage geliefert.

Auch im Jahr 2026 wird in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" weiterhin

FÜR AUFTRAGGEBER GMW

https://belta.by/special/economics/view/poriadka-3-mln-i-30-rabochih-mest-novvi-rezident-sez- grodnoinvest-planiruet-proekt-v-smorgoni-722491-2025/

[429] Neuer Ansiedler wird in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" ein Unternehmen zur Herstellung moderner Fahrräder gründen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press- center/novvi-rezident-sozdast-predprivatie-po-proizvodstvu-velosipedov-v-sez-grodnoinvest/

[430] Arbeitsplätze und Produkte für den Export: In der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" wurde ein neuer Ansiedler registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rabochie- mesta-i-produktsiia-na-eksport-v-sez-grodnoinvest-zaregistrirovan-novvi-rezident-747995- 2025/

nach neuen Ansiedlern gesucht, die die Reihen dieser Sonderwirtschaftszone verstärken sollen. So hat sich hier Anfang März **die „Papier Zapad“**, die im Stadtteil Granditschi in Grodno ein modernes Werk zur Herstellung von Hygieneartikeln aus Papier errichten wird: Toilettenpapier, Papierhandtücher, Servietten und Kosmetiktücher sowie Papiertaschentücher. „Die Umsetzung des Projekts wird die Schaffung von rund 30 Arbeitsplätzen ermöglichen, und die hergestellten Produkte werden sowohl auf den Binnenmarkt der Republik Belarus als auch für den Export geliefert <...>. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf über 5 Millionen Euro“[431] . Zur Organisation des Produktionsprozesses plant das Unternehmen die Anschaffung moderner Produktionslinien und weiterer erforderlicher Ausrüstung. Die Produkte werden auf der Basis von Zellulosefasern hergestellt und sind für den Einmalgebrauch bestimmt.

Lassen Sie uns nun ein paar Bilanz ziehen. Das Jahr 2025 war für die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ eine erfolgreiche Periode, in der relativ große Projekte in den Bereichen Holzverarbeitung und Möbelherstellung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Lebensmittel- und Leichtindustrie sowie Landwirtschaft umgesetzt wurden. In diesem Jahr wurden bereits Perspektiven für die weitere Umsetzung von Investitionsprojekten der ansässigen Unternehmen dieser Sonderwirtschaftszone ausgearbeitet, um die Exportlieferungen zu intensivieren und die Möglichkeiten der Importsubstitution zu erweitern, damit die insgesamt positive Entwicklungsdynamik der ansässigen Unternehmen erhalten bleibt.

Drittens **ist da die Sonderwirtschaftszone „Brest“.** Hier wurde bereits eine Entwicklungsstrategie bis 2030 ausgearbeitet, um den Ausbau der Exporte, der Investitionen in das Anlagekapital und der ausländischen Direktinvestitionen sicherzustellen. Zur Erinnerung: Die Sonderwirtschaftszone „Brest“ wurde 1996 gegründet. Die Standorte des Investitionsgeländes verteilen sich auf acht Regionen: in Brest und im Bezirk Brest, in Baranowitschi, Kobrin, Pinsk, Gantsevichi, Drogichin und Ivatsevichi. Ende 2025 waren 77 Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone ansässig, darunter 43 mit ausländischer Beteiligung, die in den Bereichen Maschinenbau, Lebensmittelindustrie, Möbelindustrie, chemische Industrie, Leichtindustrie und Landwirtschaft tätig sind. Im vergangenen Jahr exportierten sie mehr als 60 Prozent ihrer Produktion in 56 Länder. Im Jahr 2025 „wurden die Märkte in Norwegen und Thailand erschlossen, die Lieferungen nach Brasilien wurden wieder aufgenommen. Die Exporte nach Russland wachsen rasant. Die Lieferungen in eine Reihe von Staaten des Nahen Ostens wurden deutlich gesteigert. Dazu gehören die Türkei, Saudi-Arabien und Katar“[432] .

FOR AUTHORISE ONLY

[431] Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ wird eine Produktion für Körperpflegeprodukte aufbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez- grodnoinvest-sozdast-proizvodstvo-sredstv-lichnoi-gigieny-767297-2026/

[432] Importersatz und Exportdiversifizierung. In der Sonderwirtschaftszone „Brest“ wurde eine Entwicklungsstrategie bis 2030 erarbeitet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/importozameschenie-i-diversifikatsiia-eksporta-v-sez-brest- razrabotali-strategii u-razvitii a-do-2030-

Darüber hinaus haben die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone die Produktion importersetzender Güter um drei Prozent gesteigert.

Auch folgende Zahlen sprechen für die Zukunftsaussichten dieser Sonderwirtschaftszone: Hier werden die bestehenden Produktionsanlagen in 19 Betrieben modernisiert und erweitert. Insbesondere „wird in Pinsk ein Werk zur Herstellung von Kunststoffkomponenten für Batterien gebaut. <...> In Baranowitschi richtet „Midea" die Produktion von Kühlgeräten ein. „Polessje-Zentrum" errichtet einen Komplex zur Züchtung von Pflanzgut mit geschlossenem Wurzelsystem"[433] . Und im November 2025 realisierte der Resident der Sonderwirtschaftszone – **die „Arlight PRO" GmbH** – in der Nähe des Flughafens Brest ein Investitionsprojekt: ein Unternehmen zur Herstellung importersetzender Produkte – extrudierter Aluminiumprofile. In diesem Fall ist eine Kombination aus thermomechanischer Bearbeitung von Aluminium und anschließender chemischer Oberflächenbehandlung des fertigen Aluminiumprofils vorgesehen. „Es ist geplant, dass das Werk langfristig

im Dreischichtbetrieb arbeiten. In der ersten Phase ist der Produktionsprozess auf eine Schicht ausgelegt. Es wurden 67 Arbeitsplätze geschaffen"[434] . Wenn das Werk seine volle Kapazität erreicht hat, werden dort 350 Menschen beschäftigt sein können. Bei einem Einschichtbetrieb sollen im Werk monatlich 70–80 Tonnen Profile produziert werden. „Die Hauptabnehmer dieser Produkte werden Unternehmen sein, die Elektrogeräte und Haushaltsgeräte herstellen sowie im Maschinenbau tätig sind"[435] .

Wenden wir uns nun den neuen Teilnehmern der Sonderwirtschaftszone „Brest" zu. Im Jahr 2024 wurden hier vier Unternehmen registriert, im Jahr 2025 kamen noch einige hinzu. Im Oktober wurde **die OOO „Ekoraplast"** neuer Ansiedler der Sonderwirtschaftszone. Auf dem Gebiet des Bezirks Brest ist geplant, die Produktion von Verpackungen und Haushaltsartikeln aus Polymerwerkstoffen aufzubauen und weiterzuentwickeln. Das Unternehmen hat erhebliche Investitionen sowie die Schaffung von 24 zusätzlichen Arbeitsplätzen vorgesehen. „Zur Umsetzung des Investitionsprojekts plant die GmbH den Erwerb eines unfertigen, stillgelegten Gebäudes, um dort Sanierungsarbeiten durchzuführen. Der neue Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird sich mit der Herstellung von Verpackungskisten für Lebensmittel, insbesondere für Pilze, befassen. In der Folge wird eine Erweiterung des Sortiments um Haushalts- und Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff erwartet"[436] . Das Unternehmen konzentriert sich auf den Verkauf

FÜR AUTHORISE ONLY

755395-2025/

[433] Investoren aus 15 Ländern haben Kapital in die Umsetzung von Projekten der Sonderwirtschaftszone „Brest" investiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/investory-iz-15-stran- vlozhili-kapital-v-realizatsiju-proektov-sez-brest-705274-2025/

[434] Ein Werk zur Herstellung von extrudierten Aluminiumprofilen hat in der Nähe von Brest den Betrieb aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/zavod-po- proizvodstvu-ekstrudirovannogo-aluminievogo-profilja-zarabotal-pod-brestom-747156-2025/

[435] Die Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Brest" exportieren ihre Produkte in 55 Länder weltweit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-brest-eksportirujut- svoju-produktsiju-v-55-stran-mira-747160-2025/

[436] Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird sich mit der Herstellung von Verpackungen und Kunststoffprodukten befassen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez- brest-zajmetsja-vypuskom-tary-i-izdelij-iz-plastmassy-743116-2025/

seiner Produkte an andere Ansiedler der Sonderwirtschaftszone.

Im November 2025 wurde in der Freihandelszone ein weiterer neuer Ansiedler registriert – **die „LiniPlan" GmbH,** die im Bezirk Brest eine Walzwerkproduktion zur Herstellung von Bewehrungsstahl und warmgewalzten Winkelprofilen errichten will. Das Investitionsprojekt soll innerhalb von fünf Jahren mit erheblichen Kapitalinvestitionen umgesetzt werden. „Das Grundstück für diese Produktion befindet sich auf dem Gelände der Freihandelszone in der Nähe des Flughafens Brest. Dort ist der Bau von Produktions-, Lager- und Verwaltungsgebäuden geplant. Der Ansiedler gab an, dass er warmgewalzte Stahlwinkel mit den Maßen 50 × 50 × 5 mm sowie Bewehrungsstahl mit periodischem Profil von 8–24 mm herstellen wird"[437] . Diese Produkte sind auf die Substitution von Importen ausgerichtet. Das Produktionsvolumen wird nach Erreichen der geplanten Kapazität mehr als 1.500 Tonnen Walzgut pro Jahr betragen.

Schließlich wurde im Dezember des vergangenen Jahres die Liste der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone um **die „GlobalMash Industry" GmbH** erweitert**.** Das Unternehmen wird ein Investitionsprojekt umsetzen, das die Produktion von multifunktionalen Anbaugeräten für Traktoren und Spezialmaschinen ermöglicht, die im Wohnungs- und Kommunalwesen, im Straßenbau sowie im Forst- und Agrarsektor gefragt sind. Insbesondere ist die Herstellung von Anbauladern und -baggern für Traktoren, Schaufeln, Kehrbürsten und Mulchmähern geplant. „Es ist die Schaffung von mehr als 20 Arbeitsplätzen vorgesehen. Der Produktionsstandort wird sich auf dem Gelände des östlichen Industriezentrums von Brest in gemieteten Räumlichkeiten in der Moskovskaja-Straße befinden. Dort soll der gesamte Produktionszyklus organisiert werden – von der hochpräzisen Metallbearbeitung bis zur Endmontage und Lackierung der Produkte, einschließlich der Integration von Hydrauliksystemen"[438] . Das Produktionsvolumen wird nach Erreichen der geplanten Kapazität bis zum Jahr 2028 bei etwa 1.100 Einheiten liegen, wobei 95 Prozent der Produktion für den Export bestimmt sind.

Auch das Jahr 2026 hat in Bezug auf die Ansiedlung neuer Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Brest" vielversprechend begonnen. Im Januar wurde hier **die „SanSpektr" GmbH** registriert, die sich auf den Aufbau eines modernen Transport- und Logistikterminals konzentrieren wird, das auf die umfassende Abwicklung von Frachtströmen ausgerichtet ist. Es ist geplant, dass der neue Ansiedler Dienstleistungen in den Bereichen Zwischenlagerung, Sortierung, Zollabfertigung und Frachtabwicklung unter Einsatz modernster Technologien für das Lieferkettenmanagement erbringt. Der Schwerpunkt der Tätigkeit des

FOR AUTHORITIES ONLY

[437] Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird die Produktion von Armaturen und warmgewalzten Winkelprofilen aufnehmen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez- brest-naladit-proizvodstvo-armatury-i-goriachekatanogo-ugolka-748704-2025/

[438] Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird sich mit der Herstellung von Kommunal- und Landmaschinen befassen [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proizvodstvom-kommunalnoi-i-selhoztehniki-zaimetsia-novyi- rezident-sez-brest-752564-2025/

Unternehmens wird auf der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Containerumschlags und der Speditionsabwicklung für Güter liegen, die auf der Schiene transportiert werden. Die Errichtung des Terminals wird zur Entwicklung der logistischen Infrastruktur der Region Brest sowie zur Steigerung des Exportpotenzials beitragen. „Der Investor plant, in den Jahren 2026–2027 Immobilien zu erwerben und anschließend die Vorbereitungsarbeiten zur Sicherstellung des Betriebs des Terminals durchzuführen. Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2029 vorgesehen“[439] .

Um auf die Entwicklungsstrategie der Sonderwirtschaftszone „Brest“ bis 2030 zurückzukommen, sei angemerkt, dass seit der Gründung dieses Investitionsstandorts im Jahr 1996 hier bereits mehr als 22.000 Arbeitsplätze geschaffen wurden. Gemessen am industriellen Produktionsvolumen machen die Ansiedler der Sonderwirtschaftszone bereits mehr als 20 Prozent des gesamten Potenzials der Region Brest aus, beim Export nähern sie sich 30 Prozent an, und beim Volumen der ausländischen Direktinvestitionen auf Nettobasis sind es mehr als 70 Prozent. Und im laufenden Fünfjahresplan werden neue innovative Meilensteine erreicht, um die industrielle Clusterbildung von „Projekten mit Schwerpunkt auf Maschinenbau, Werkzeugmaschinenbau, Robotik und Baustoffen“ aktiv voranzutreiben[440] . All dies zeigt, dass die Sonderwirtschaftszone „Brest“ bereits zum Wachstumszentrum der Wirtschaft der Region Brest geworden ist. Nun gilt es, die Wachstumsmotoren intensiv weiterzuentwickeln – neue Projekte zur Importsubstitution und zur Diversifizierung der Exporte.

FOR AUTHOR USE ONLY

[439] Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest“ plant den Bau eines Transport- und Logistikterminals [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez- brest-nameren-postroit-transportno-logisticheskii -terminal-761427-2026/

[440] Wirtschaftsministerium: In der Sonderwirtschaftszone „Brest“ müssen Industriecluster aktiv ausgebaut werden [Online-Ressource]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-v-sez-brest-neobhodimo-aktivno-razvivat- promyshlennye-klastery-684899-2024/

Freihandelszonen in Belarus: Vielfalt der Ansätze für erfolgreiches Wirtschaften

Freihandelszonen (FZ) nehmen als Institution der Marktwirtschaft in der Republik Belarus einen besonderen Platz ein. Sie wurden mit dem Ziel geschaffen, Investitionen für den Aufbau und die Entwicklung exportorientierter und importersetzender Produktionsbetriebe anzuziehen, die auf neuen und hochmodernen Technologien basieren. Anfang 2026 waren in den sechs belarussischen FEZ „426 Unternehmen mit fast 136.000 Beschäftigten registriert. Der Warenexport der ansässigen Unternehmen dieser FEZ belief sich im Jahr 2025 auf fast neun Milliarden Dollar“[441] . Ihre Erfahrungen zeigen, dass sie bereits zu einem wichtigen Instrument für die Entwicklung der belarussischen Volkswirtschaft geworden sind, indem sie die Entwicklung der Produktion ankurbeln, die Zahl der Arbeitsplätze erhöhen, die Einführung fortschrittlicher Technologien fördern und den Export vorantreiben. Betrachten wir diese Erfahrungen am Beispiel einer Reihe von Sonderwirtschaftszonen.

Die **Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“** ist nicht nur ein Wirtschaftsstandort, an dem derzeit 60 Unternehmen mit ausländischer Beteiligung aus zehn Ländern weltweit tätig sind, sondern auch ein System mit einer umfassenden Serviceinfrastruktur, in dem Investoren in jeder Phase Unterstützung erhalten – von der professionellen Geschäftsplanung und dem Marketing bis hin zur zügigen Zollabfertigung. Es genügt zu sagen, dass im Jahr 2025 in den ansässigen Unternehmen dieser Sonderwirtschaftszone rund 500 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden, wodurch „technologische Souveränität und Importsubstitution gewährleistet wurden, die dank <...> der Produktionslinien [der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone] Realität geworden sind“[442] . Dabei stieg das Produktionsvolumen der Industrieerzeugnisse in der Sonderwirtschaftszone gegenüber dem Niveau von 2024 um fast sieben Prozent.

Der Anteil der Exporte belief sich im vergangenen Jahr auf knapp 58 Prozent. „Heute sind die Produkte <...> der ansässigen Unternehmen in mehr als 45 Ländern weltweit gefragt. Es hat sich eine positive Exportdynamik entwickelt, die die Grundlage für eine Ausweitung im Jahr 2026 bildet“[443] . Zudem machen die Warenlieferungen der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone ins Ausland bereits mehr als 40 Prozent des gesamten Exportvolumens der Region Gomel aus. So wurde beispielsweise in der Papierfabrik „Held der Arbeit“ in Dobrusch, die zur OJSC „Verwaltungsgesellschaft der Holding ‚Belarussische Tapeten‘“ gehört, im Jahr 2025 eine „Produktion von gestrichenem

[441] Zaleski, B. Die Geometrie des Wachstums. Systematische Arbeit und zentrale Aufgaben der Entwicklung des belarussischen Exports / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – S. 3.

[442] Im Jahr 2025 wurden in den ansassigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ rund 500 neue Arbeitsplatze geschaffen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/okolo-500-novyh-rabochih-mest-sozdali-na-predpriiatiiah- rezidentah-sez-gomel-raton-v-2025-godu-769209-2026/

[443] Die Produkte der ansassigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ sind in mehr als 45 Landern weltweit gefragt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/produktsiia- rezidentov-sez-gomel-raton-vostrebovana-bolee-chem-v-45-stranah-mira-769203-2026/

Verpackungskarton eingerichtet, dessen Produktionsvolumen zu bis zu 90 Prozent ins Ausland geliefert wird“[444] . Zudem wurde von Grund auf eine Kartonfabrik aufgebaut – in der „ “, in die über 350 Millionen Dollar investiert wurden, um 260 Arbeitsplätze zu schaffen. Es lassen sich noch weitere interessante Beispiele anführen.

Insbesondere hat im Juni des vergangenen Jahres ein ansässiges Unternehmen dieser Sonderwirtschaftszone – die OJSC „Gomelsteklo“, den Bau einer Produktionslinie für

Herstellung von poliertem Glas. Dies war die letzte Phase des Investitionsprojekts zur Modernisierung der Anlagen des Unternehmens. „Der hochmoderne Ofen mit automatisierter Steuerung verfügt über bestimmte konstruktive Besonderheiten, die einen wirtschaftlichen Betrieb und eine effiziente Wärmenutzung gewährleisten“[445] . Bereits im August erhielt das Unternehmen die erste Glaslieferung. Die Inbetriebnahme dieser Produktionslinie – einer der modernsten weltweit – wird die Produktionseffizienz erheblich steigern und die Position der OAO „Gomelsteklo“ auf dem internationalen Markt stärken, sodass das Unternehmen erfolgreich mit europäischen Firmen konkurrieren kann.

Im Sommer des vergangenen Jahres modernisierte ein weiterer Ansiedler der Sonderwirtschaftszone – die OAO „Raton“ – ihr Sortiment an Autospiegeln. Eines der kürzlich vom Unternehmen neu entwickelten Produkte ist für die Steinbruch-Muldenkipper der OAO „BELAZ“ bestimmt, die unter nördlichen Bedingungen eingesetzt werden. „Die Spiegelproduktion ist nur ein kleines, aber einzigartiges Segment der vielseitigen Fertigung“[446] . Autospiegel wurden in den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts in das Sortiment des Unternehmens aufgenommen. Seitdem hat man hier nicht nur das Erreichte bewahrt, sondern dank der Beibehaltung eines eigenen Konstruktionsbüros auch das Potenzial ausgebaut.

Und in diesem Jahr plant ein weiterer Ansiedler der Sonderwirtschaftszone – die OJSC „Gomelagrokomplekt“ – die Inbetriebnahme einer neuen Produktionshalle, in der Futterverteiler, Sämaschinen, Siloschneider sowie Anhänger für den Transport von Rindern und Schweinen hergestellt werden sollen. „Prototypen werden bereits in den landwirtschaftlichen Betrieben der Holding getestet; die Eröffnung der neuen Räumlichkeiten wird eine Steigerung des Produktionsvolumens ermöglichen“[447] . Darüber hinaus kündigte im März 2026 ein neuer Ansiedler der Sonderwirtschaftszone – die „SapAero“ GmbH – die Einrichtung eines Zentrums für Wartung und Reparatur von Luftfahrttechnik auf

[444] Ein Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ hat sein Produktionsvolumen innerhalb von fünf Jahren verdreifacht [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://gomelraton.com/press-center/news/rezident- sez-gomel-raton-za-pyatiletku-utroil-obemy-proizvodstva/

[445] Das Unternehmen „Gomelsteklo“ OJSC, ansässig in der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“, hat den Bau einer Produktionslinie für poliertes Glas abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.gomelraton.com/press-center/articles/rezident-sez-gomel-raton-oao-gomelsteklo- zakonchilo-stroitelstvo-linii-po-proizvodstvu-polirovannogo/

[446] Ein Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ modernisiert sein Sortiment an Autospiegeln für Schwerlastfahrzeuge [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://www.gomelraton.com/press-center/articles/rezident-sez-gomel-raton-moderniziruet-linevku-avtozerkal-dlya-bolshegruzov/

[447] Das in der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ ansässige Unternehmen OAO „Gomelagrokomplekt“ plant, im Jahr 2026 eine neue Produktionshalle in Betrieb zu nehmen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://gomelraton.com/press-center/news/rezident-sez-gomel-raton-oao-gomelagrokomplekt-v- 2026-godu-planiruet-vvesti-v-ekspluatatsiyu-novyy-ts/

dem Gebiet von Belarus an. Ziel des Investitionsprojekts ist die Errichtung und der anschließende Betrieb eines Zentrums für die Wartung und Reparatur von Luftfahrtechnik bzw. Luftfahrzeugen auf dem Gelände des Flughafens Gomel. „Das Investitionsvolumen beträgt 1,52 Millionen Euro. Das Investitionsprojekt sieht die Schaffung von 22 Arbeitsplätzen vor“[448] .

Was die Infrastruktur dieser Sonderwirtschaftszone betrifft, so wurden hier im Jahr 2025 die Grundlagen für die Entwicklung der ansässigen Unternehmen weiter gestärkt. Erstens wurde im Dezember des vergangenen Jahres in Gomel eine neue Verteilerstation in der Lepeshinskogo-Straße in Betrieb genommen. „Diese Anlage wird eine zuverlässige Energiequelle für die Produktion darstellen und einen weiteren Schritt zur Modernisierung der Stromversorgungsinfrastruktur unserer Stadt bedeuten“[449] . Zweitens wurde hier im September mit der Umsetzung des Projekts zur Sanierung der 3. Witebsker Straße begonnen, wo bald anstelle der schmalen zweispurigen Fahrbahn eine moderne vierspurige Straße mit neuer Beleuchtung und Regenwasserkanalisation entstehen wird. Die Inbetriebnahme dieses Bauvorhabens ist für das vierte Quartal 2026 geplant.

Und noch etwas: Im Jahr 2025 hat die Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ mit der Ausarbeitung eines Entwicklungsplans für diesen Wirtschaftsstandort bis zum Jahr 2030 begonnen, der „einen qualitativen Sprung gewährleisten soll: neue Investitionsprioritäten festlegen, die Infrastruktur auf ein neues Niveau heben und die Wettbewerbsfähigkeit der ansässigen Unternehmen auf den globalen Märkten stärken“[450] . Und in diesem Jahr wurde in dieser Sonderwirtschaftszone der Beschluss gefasst, ein Schlüsselprojekt für die nahe Zukunft umzusetzen – einen multimodalen Industriepark. Dies wird nicht einfach nur ein weiteres Bauprojekt sein. Hier wird ein „Ökosystem entworfen, das neue Produktionsflächen sowie Lager-, Büro- und Ausstellungsinfrastruktur vereint“[451] . Für neue Unternehmen und Start-ups wird der Park einen schnellen Start ermöglichen. Denn hier wird es fertige Produktionsräume geben, in denen die Produktion schnell angesiedelt werden kann. Für die bestehenden Ansiedler bedeutet dies neue Möglichkeiten für die Lagerung, den Versand und den Vertrieb ihrer Produkte. Die Umsetzung dieses Projekts wird das Fundament bilden, das es der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ ermöglicht, ein Anziehungspunkt für die fortschrittlichsten Unternehmen zu bleiben.

Es bleibt nur noch hinzuzufügen, dass für diese Sonderwirtschaftszone im Jahr 2026 ehrgeizige Ziele gesetzt wurden. „So soll das Exportwachstum 4 % betragen,

FOR AUTHOR USE ONLY

[448] Ein Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Ration“ wird am Flughafen Gomel ein Wartungszentrum für Luftfahrtechnik errichten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://gomel- region.gov.by/ru/economics-ru/view/rezident-sez-gomel-raton-sozdast-tsentr-texobsluzhivaniia- aviatexniki-na-baze-gomelskogo-aeroporta-55441-2026/

[449] Energiesicherheit, reibungslose Logistik. Wie sich die Infrastruktur der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ entwickelt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/energeticheskaia-bezopasnost-udobnaia-logistika-kak-razvivaetsia- infrastruktura-sez-gomel-raton-769213-2026/

[450] Die Wettbewerbsfähigkeit auf den Auslandsmärkten steigern. Welche Aufgaben wird die Entwicklungsstrategie der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ lösen? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/povysit-konkurentosposobnost-na-vneshnih-rynkah- kakie-zadachi-reshit-strategiia-razvitiia-sez-gomel-725680-2025/

[451] In der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ soll ein multimodaler Industriepark entstehen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/multimodalnyi- promyshlennyi-park-planirujut-sozdat-v-sez-gomel-raton-769221-2026/

die Investitionen in das Anlagekapital zu vergleichbaren Preisen 8 %. Die Löhne sollen um 13 % steigen“[452] . Diese Ziele lassen sich erreichen, wenn die Aktivitäten der ansässigen Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone ein neues Niveau erreichen, um sowohl innerhalb der Region Gomel als auch in ganz Belarus wettbewerbsfähig zu bleiben.

Was die Unternehmen **der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“** betrifft, so war das Jahr 2025 für sie recht stabil und erfolgreich. Dies belegen die Zahlen. Erstens exportierten die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone in diesem Zeitraum Waren im Wert von über einer Milliarde Dollar. Dabei betrug der Anteil der Exporte in den Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion in den ersten drei Quartalen des vergangenen Jahres „etwas mehr als 87 %“. Der Warenexport nach Tadschikistan stieg um das 3,4-Fache, nach Saudi-Arabien um das 2,7-Fache, nach China um das 1,8-Fache, nach Lettland um das 1,6-Fache und in die Slowakei um das 1,4-Fache“[453] . Zweitens haben sie mehr als 330 Millionen belarussische Rubel in das Anlagevermögen investiert, was auf die Entwicklung und Modernisierung dieser Unternehmen hindeutet. Dies trug dazu bei, zahlreiche interessante Neuheiten auf den Markt zu bringen. Insbesondere hat die OJSC „Olsa“ die Herstellung von elektrisch angetriebenen Krankenbetten aufgenommen, die OJSC „Mogilevliftmash“ die Produktion von Hochgeschwindigkeitsaufzügen. Und „die BelEmsa GmbH hat zusätzlich zu ihrem breiten Sortiment an Hygieneartikeln mit der Produktion von Windeln begonnen, während die Bezaltum GmbH die Herstellung von Dämmstoffen auf Basis des natürlichen Materials Basalt aufgenommen hat“[454] . Drittens wurde im vergangenen Jahr in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ der Entwicklung der Ingenieur- und Verkehrsinfrastruktur große Aufmerksamkeit gewidmet. Eines der Schlüsselprojekte in diesem Zusammenhang war der Bau von Anlagen zur biologischen Reinigung von Oberflächengewässern im vierten Abschnitt, wodurch die Reinigung der Gewässer aus den Betriebsgeländen, von den Straßen und dem angrenzenden Gebiet sichergestellt wurde.

Viertens: Im Jahr 2025 wurden sieben neue Unternehmen in die Sonderwirtschaftszone aufgenommen, deren angekündigte Investitionen sich auf fast sieben Millionen Euro beliefen, wodurch mehr als 110 neue Arbeitsplätze geschaffen werden konnten. Ende Januar 2026 waren hier bereits 53 Unternehmen registriert. „41 ansässige Unternehmen üben bereits ihre Produktionstätigkeit aus, die übrigen befinden sich in der Vorinvestitionsphase und in der Bauphase“[455] . Im

FÜR DIENSTZWECKE

[452] Exportwachstum, Investitionen, Lohnerhöhungen. Der Leiter der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ nannte die Ziele für das Jahr 2026 [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/prirost-eksporta-investitsii-uvelichenie-zarplat- rukovoditel-sez-gomel-raton-nazval-zadachi-na-2026-god-769219-2026/

[453] Fünf neue Ansiedler sind in diesem Jahr in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ hinzugekommen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/piat-novyh-rezidentov-poiavilos-v- sez-mogilev-v-etom-godu-749098-2025/

[454] Vasilkova, E. Die Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ – ein Zuhause für Ihr Unternehmen / E. Vasilkova // Vestnik Mogiljowa. – 2026. – 18. Februar. – S. 7.

[455] Die Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ exportierten im Jahr 2025 Waren im Wert von rund 1,1 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez- mogilev-v-2025-godu-eksportirovali-tovarov-na-summu-poriadka-11-mlrd-761492-2026/

Februar und März dieses Jahres wurden in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ drei weitere Unternehmen registriert. Zunächst wurden die „Gesellschaft mit beschränkter Haftung ‚Systemautomatisierung‘ und die ausländische Gesellschaft mit beschränkter
Gesellschaft mit beschränkter Haftung „SDT BelM““[456] , die für einen Zufluss von zusätzlichem Kapital in die Wirtschaft des Gebiets Mogiljow sorgen und zur Erweiterung des Arbeitsmarktes beitragen werden. Anschließend kam die GmbH „AS-Produkt“ hinzu, die die Herstellung lichtdurchlässiger Aluminiumkonstruktionen plant. Die Produktion soll noch in diesem Jahr anlaufen. Die Produkte werden für die Verglasung von Gebäuden und Bauwerken verwendet. Dabei werden sie auf Bestellung gefertigt, je nach den Abmessungen, Mengen und der Art des Glases, die der Kunde im konkreten Fall benötigt. Insbesondere „beabsichtigt das Unternehmen, Aluminiumkonstruktionen unter Verwendung von energiesparendem, sonnenschutzendem, schlagfestem und multifunktionalem Glas sowie Glasmalereisysteme herzustellen“[457] . Darüber hinaus plant „AS-Produkt“, Brandschutztüren herzustellen, die dank des Einsatzes innovativer Technologien über einen langen Zeitraum hinweg Feuer- und Rauchbeständigkeit gewährleisten. Ebenfalls vor kurzem wurde in dieser Sonderwirtschaftszone mit dem Bau eines großen Komplexes zur Herstellung von OSB-Platten begonnen. Das Unternehmen „Ultra Plai OSB“, das seit 2011 in dieser Sonderwirtschaftszone ansässig ist, plant, jährlich mehr als 600.000 Kubikmeter Produkte zu produzieren.
Was die Pläne der Sonderwirtschaftszone für das Jahr 2026 betrifft, so konzentrieren sie sich vor allem auf zwei Themen. Erstens: die Entwicklung der schlanken Produktion. Im Frühjahr dieses Jahres wurde in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ das erste regionale Kompetenzzentrum für schlanke Produktion in Belarus eröffnet, das im Rahmen des Programms zur Steigerung der Produktivität des internationalen technischen Hilfsprojekts „Förderung der Einführung von Technologien der Vierten Industriellen Revolution in der Region Mogiljow in Belarus“ eingerichtet wurde. Dieses Projekt
wird mit fachlicher und finanzieller Unterstützung der Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung (UNIDO) umgesetzt. Auf dem Gelände der Sonderwirtschaftszone wurde die Ausbildungsstätte „Fabrik für Produktionsprozesse“ eingerichtet. „Es handelt sich um eine praxisorientierte Lernumgebung, die reale Produktionsprozesse nachbildet und dem umfassenden Erlernen der Prinzipien und Instrumente der schlanken Produktion dient“[458] . Seit April werden im Gebiet Mogiljow Unterrichtseinheiten zu den Grundlagen der schlanken Produktion in Bildungseinrichtungen eingeführt. Dort werden

[456] Zwei neue Ansiedler haben die Reihen der Freihandelszone „Mogiljow“ verstärkt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://fezmogilev.by/services/sobytiya/dv33a- novykh-rezidenta-popolnili-ryady-svobodnov-ekonomicheskov-zony-mogilev/
[457] In der Nähe von Mogiljow wird die Produktion von Glasmalereien aufgenommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://officelife.media/news/70518-pod-mogilevom-zapustyat-proizvodstvo-vitrazhev/
[458] Die Gemeinschaft in Mogiljow wurde um Fachleute im Bereich der schlanken Produktion erweitert [Elektronische Ressource]. – 2026. - URL: https://fezmogilev.by/services/sobytiya/mogilevskoe-soobshchestvo-popolnilos-snetsialistami- v-oblasti-berezhlivogo-proizvodstva/

Schulungen zu fünf Lehrprogrammen für bestimmte Zielgruppen angeboten: „Schüler, Studenten, Arbeiter und Ingenieure sowie technische Mitarbeiter von Unternehmen, Beschäftigte im Sozialwesen oder Büroangestellte“[459] .

Zweitens plant die Sonderwirtschaftszone den Ausbau der Ingenieur-, Verkehrs- und Industrieinfrastruktur. Derzeit entsteht im Gebiet Mogiljow ein Industriepark für die Ansässigen der Sonderwirtschaftszone. „Das wird ein recht interessantes Projekt mit einer Industriefläche von rund 150.000 Quadratmetern. Dies ist ein deutlicher Sprung nach vorne und eine neue Etappe in der Entwicklung der Freihandelszone, insbesondere im Hinblick auf die strukturelle Bereitstellung von Dienstleistungen für unsere potenziellen Investoren“[460] . Es ist bereits bekannt, dass der neue Park auf den frei werdenden Flächen des Werks für Polyesterfasern der OAO „Mogilevchimmvolokno“ entstehen wird. Um bei der Planung und dem Betrieb des Industrieparks modernste Technologien und Lösungen einzusetzen, wurde beschlossen, einen Wettbewerb für Start-up-Projekte zum Thema „Moderner, intelligenter und effizienter Industriepark“ durchzuführen. Im März dieses Jahres wurde dieser Wettbewerb in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ bereits ausgeschrieben.

Der Wettbewerb umfasst mehrere Kategorien: „Lösungen für die Kommunikation zwischen der Verwaltungsgesellschaft und den Ansiedlern“, „Lösungen für die Organisation des Verkehrs im Industriepark“, „Einheitliche Energie- und Ressourcenmanagementsysteme“, „Intelligenter Industriepark“, „Neue Baumaterialien und Sanierungstechnologien“, „Digitaler Zwilling und Präsentation des Industrieparks“, „Lösungen für die Abfallwirtschaft“. „Das Gelände des im Bau befindlichen Industrieparks stellt ein geschlossenes, rundum umzäuntes Areal dar, auf dem sich ein einstöckiges Produktionsgebäude mit einer Fläche von 150.000 m² sowie ein dreistöckiges Verwaltungs- und Sozialgebäude mit einer Gesamtfläche von 7.800 m² befinden“[461] .

Die Umsetzung des Projekts zur Errichtung des Industrieparks sieht die Entwicklung gefragter Bereiche vor. Dazu gehört die Einrichtung eines Zentrums für die Aufbereitung von Produktionsabfällen: die Installation einer Anlage zur Zerkleinerung von Holzabfällen; die Installation von Anlagen zum Pressen von Papier- und Kartonabfällen; die Installation von Anlagen zur Aufbereitung von Textilabfällen zu Wattierung sowie die Schaffung einer elektronischen Plattform für den Austausch von Sekundärrohstoffen zwischen den ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone. Darüber hinaus ist die Einführung von Technologien zur Überwachung der Luftqualität geplant, die es ermöglichen, die zulässigen Emissionsgrenzwerte sowohl der ansässigen Unternehmen als auch aller im vierten

FÜR AUTOR NUR ONLY

[459] Karpekov, S. Lean-Produktion – Investitionen in die Zukunft / S. Karpekov // Mogilev-Bulletin. – 2026. – 25. Februar. – S. 7.
[460] Entwicklung der schlanken Produktion, Aufbau eines Industrieparks. Wie wird sich die Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ entwickeln? [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/razvitie-berezhlivogo-proizvodstva-formirovanie- promyshlennogo-parka-kak-budet-razvikatsya-sez-mogilev-761504-2026/
[461] Die Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ hat einen Start-up-Wettbewerb ausgeschrieben [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/regions/view/konkurs-startapov-obiiavila-sez-mogilev-767285-2026/

Abschnitt der Sonderwirtschaftszone gelegenen Betriebe zu kontrollieren, den Energieverbrauch zu überwachen und den Zustand der Versorgungsnetze zu überprüfen. Außerdem ist hier die Einführung „grüner" Technologien sowie die Einrichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge und Erholungsbereichen geplant.

All diese Pläne zeigen, dass der systemische Ansatz in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow" es ermöglicht, die positive Dynamik des Kapitalzuflusses aufrechtzuerhalten und neue Ansiedler zu gewinnen, die sich auf innovative Technologien und Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung spezialisieren, und bestätigt zudem den Status als zentraler Investitionsstandort der Region Mogiljow, wo vorteilhafte Bedingungen und geltende Präferenzen ein günstiges Umfeld für die Umsetzung groß angelegter Projekte und die nachhaltige Entwicklung der Ansiedler der Sonderwirtschaftszone schaffen.

Werfen wir nun einen Blick auf **die Sonderwirtschaftszone** „Witebsk", die bereits 1999 gegründet wurde. In den letzten fünf Jahren gehörte sie hinsichtlich der Wachstumsraten der wichtigsten Leistungsindikatoren zu den drei besten Sonderwirtschaftszonen in Belarus. Sie bietet günstige Bedingungen für die Einbindung neuer und fortschrittlicher Technologien sowie modernster ausländischer Erfahrungen in die Produktion von Waren und Dienstleistungen und fördert den Export sowie die Entwicklung importersetzender Produktionszweige. Auf dem Gelände der Sonderwirtschaftszone werden erfolgreich 53 Investitionsprojekte mit Kapital aus elf Ländern durchgeführt, darunter aus Deutschland, Polen, den Vereinigten Staaten von Amerika, Tschechien, Russland, Großbritannien, Israel, Lettland, Kanada, Zypern, den Niederlanden sowie aus Belarus. Derzeit sind in den ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone mehr als 16.000 Menschen beschäftigt. Zu den wichtigsten Produktionsbereichen der umgesetzten Investitionsprojekte zählen die Kraftstoff-, Veterinär-, Chemie-, Leicht- und Lebensmittelindustrie sowie der Maschinenbau, Wissenschaft und wissenschaftliche Dienstleistungen sowie Elektronik, die auf 17 Standorten in Witebsk, Nowopolotsk und Postavy sowie in den Bezirken Orscha, Polotsk, Miory und Tolochin angesiedelt sind.

Für das Jahr 2025 wurde die zentrale Aufgabe für die Sonderwirtschaftszone „Witebsk" klar definiert: „Steigerung der Investitionen in das Anlagekapital um mindestens das 1,5-Fache im Vergleich zum Vorjahr, unter anderem durch die Umsetzung neuer Projekte"[462] . Schon damals war von Großprojekten die Rede, die von den Ansässigen der Sonderwirtschaftszone realisiert werden sollten. Insbesondere handelt es sich dabei um „ein Fischverarbeitungsunternehmen, bei dem die Investitionen in der ersten Phase etwa 25 Mio. US-Dollar betragen. Im Bezirk Polotsk wird ein belarussisch-chinesisches Unternehmen zur Herstellung von Elektrofahrzeugen entstehen. Das Projekt sieht Investitionen in Höhe von etwa

[462] Infrastruktur und Investitionen. Das Wirtschaftsministerium über die wichtigsten Aufgaben für die Wirtschaftszonen der Region Witebsk [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/infrastruktura-i-investitsii-minekonomiki-o-kljuchevyh-zadachah-dlja-ekonomicheskih-zon-vitebskoi-704846-2025/

107 Mio. US-Dollar und die Schaffung von 240 Arbeitsplätzen vor“[463] . Die Rede war von der Produktion von Elektrofahrzeugen für die Landwirtschaft, die Kommunalwirtschaft sowie von Fahrzeugen mit einer Nutzlast von bis zu drei Tonnen für alle Arten von Dienstleistungen. Ebenfalls erwähnt wurde ein Projekt zur Importsubstitution – ein belarussisch-italienisches Unternehmen, das 3D-Sohlen und Fußstützen für die Schuhindustrie herstellen wird.

Im Jahr 2025 wurden vier weitere belarussische Unternehmen als Ansässige der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ registriert, mit einem Gesamtinvestitionsvolumen in das Anlagekapital von knapp 130 Millionen belarussischen Rubel. Zu ihnen gehört das Unternehmen „RDF-Region“, das eine Anlage zur Herstellung von technischem Erdreich und recyceltem Schotter errichten wird. „Die OOO ‚AMARANT‘ erweitert die Produktion von Polypropylenprodukten. Die OOO ‚Bion Healthcare‘ richtet eine pharmazeutische Produktion ein. Die OOO ‚FORMSPRAV‘ wird den Bau eines Sperrholzwerks in Angriff nehmen. In den Unternehmen werden 176 Arbeitsplätze geschaffen“,[464] . Außerdem wurden die Verhandlungen über sieben

Investitionsprojekten von Unternehmen fortgesetzt, deren Registrierung in der Sonderwirtschaftszone geplant ist, mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 300 Millionen belarussischen Rubel und der Schaffung von 517 Arbeitsplätzen. Dabei handelt es sich um die Herstellung von Mahlkugeln, elektronischen Bauteilen, Hartpappkegeln für die Textil- und chemische Industrie sowie um die Metallverarbeitung, Elektroautos sowie

Elektrobusse, Motoröle und Katalysatoren sowie Shiitake-Pilze.

Und im März wurde in der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ bereits der erste Ansiedler für das Jahr 2026 registriert. Die „Biomika“ GmbH wird in ihrem neuen Status den Ausbau der Produktionskapazitäten für Tierarzneimittel vorantreiben. Dieses „Projekt wird an einem der Standorte in Witebsk im Bereich der Petrus-Brovka-Straße umgesetzt. Das Investitionsvolumen wird auf eine Million Euro geschätzt. Dies wird es ermöglichen, die Produktion innovativer und importersetzender Tierarzneimittel für die industrielle Tierhaltung sowie für den Bereich der Haustiere um etwa ein Viertel zu steigern“[465] .

Es sei angemerkt, dass heute in dieser Sonderwirtschaftszone jeder zehnte Ansiedler eine Produktion in der Pharmabranche aufbaut. Dieser Tätigkeitsbereich ist einer der Schwerpunkte im Programm zur sozioökonomischen Entwicklung der Region Witebsk für den Zeitraum bis 2030. Aus diesem Grund wird hier der Gewinnung potenzieller Investoren für diesen Bereich besondere Aufmerksamkeit

[463] Elektroautos, Fischverarbeitung. Welche Investitionsprojekte realisieren die Ansässigen der Sonderwirtschaftszonen im Gebiet Witebsk? [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/elektrokary-pererabotka-rybv-kakie-investproektv-realizuiut- rezidenty-sez-v-vitebskoi -oblasti-676924-2024/

[464] Aniskovich, E. In der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ haben sich in diesem Jahr vier belarussische Unternehmen angesiedelt. Sie werden 176 Arbeitsplätze schaffen / E. Aniskovich // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-sez-vitebsk-v-etom-godu-poiavilis-chetvre- belorusskih-predpriiatiia-oni-sozdadut-176-rabochih-mest-751222-2025/

[465] Kochetow, S. Die „Biomika“ GmbH ergänzt den Kreis der ansässigen Pharmaunternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ / S. Kochetow // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.vitbichi.by/news/ekonomika/pul farmatsevticheskikh predprivativ rezidentov sez Vitebsk popolnilo ooo biomika/

gewidmet. Übrigens nahmen im März dieses Jahres Vertreter der Verwaltung dieser Sonderwirtschaftszone gemeinsam mit den ansässigen Unternehmen „Belkarolin" GmbH und „Bion Healthcare" GmbH am indisch-belarussischen Pharmageschäftsforum teil. Infolgedessen „wurden Vereinbarungen über die Organisation einer Geschäftsdelegation des indischen Pharmaverbandes zur Verwaltung der Sonderwirtschaftszone ‚Witebsk' im Juni dieses Jahres getroffen"[466] .

Um auf die Ergebnisse der Tätigkeit dieser Sonderwirtschaftszone zurückzukommen, sei angemerkt, dass im Jahr 2025 das Ziel für das Wachstumstempo der Investitionen in das Anlagekapital hier um fast zehn Prozent übertroffen wurde und sich auf 256 Millionen belarussische Rubel belief. Dabei handelt es sich um Investitionen in den realen Wirtschaftssektor – in neue Ausrüstung und in die Schaffung von Arbeitsplätzen. „Den größten Beitrag zur Erreichung dieses Ziels leisteten die Unternehmen ‚Morskie Sezony', der Flachskombinat Orscha und ‚VIK – Gesundheit ", ‚Polotsk-Steklovolokno' und das Produktionsunternehmen ‚Energo-Komplekt'"[467] . Für das laufende Jahr wurde das Ziel gesetzt, Investitionen in Höhe von mehr als 300 Millionen belarussische Rubel in das Anlagekapital zu gewinnen, was sowohl durch den Ausbau und die Modernisierung bestehender Produktionsstätten als auch durch den Start von Projekten neuer Unternehmen aus China, den Vereinigten Arabischen Emiraten und dem Iran erreicht werden soll.

Und noch etwas: Es wurden bereits Unterlagen für die Gründung einer Agentur für Investitionsentwicklung bei der Verwaltung der Sonderwirtschaftszone „Witebsk" vorbereitet, die als republikanisches Einheitsunternehmen tätig sein und sich mit der Gewinnung von Investitionen sowohl für die belarussische Nordregion insgesamt als auch für die Sonderwirtschaftszone im Besonderen befassen wird. All dies wird nicht nur dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten, sondern auch die Region Witebsk auf eine neue Entwicklungsstufe zu heben.

FOR AUTHOR USE ONLY

[466] Teilnahme der Verwaltung der Sonderwirtschaftszone „Witebsk" am indisch-weißrussischen Pharmageschäftsforum [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://fez-vitebsk.by/press- room/meroprivativa/indivsko belorusskiv-farmatsevticheskiv-delovov-forum/

[467] Muraschkina, V. In der Sonderwirtschaftszone „Witebsk" wurden die Ergebnisse der Produktions- und Wirtschaftstätigkeit für das Jahr 2025 zusammengefasst und die Entwicklungsziele für das laufende Jahr festgelegt / V. Muraschkina // [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://www.vitbichi.by/news/ekonomika/v sez Vitebsk podveli itogi proizvodstvenno khozv avstvennov devatelnosti za 2025 god i opredelili pa/

Belarussische Universal-Warenterminbörse – Asien: systematische und zielgerichtete Zusammenarbeit

Im Jahr 2025 nahmen mehr als tausend neue ausländische Unternehmen aus 34 Ländern an den von der Belarussischen Universellen Warenbörse (BUWB) durchgeführten elektronischen Auktionen teil. Dies war das Ergebnis der von der BUWB ergriffenen Maßnahmen zum Abbau von Zugangsbarrieren zum belarussischen Börsenmarkt. Zu diesen Maßnahmen zählen die Einführung eines vereinfachten Akkreditierungsverfahrens für ausländische Importeure, kostenlose Schulungskurse, die Senkung der Börsengebühr sowie die Möglichkeit, Geschäfte sowohl eigenständig als auch mit Unterstützung von Börsenmaklern abzuschließen. All dies hat die Attraktivität des Börsenmechanismus gesteigert und zu einer Vergrößerung des Teilnehmerkreises aus dem Ausland beigetragen. Im Ergebnis waren „zum 1. Januar 2026 9.031 ausländische Unternehmen aus 82 Ländern weltweit an der BUTB vertreten“[468] . Dabei ist ein Anstieg des Handelsvolumens der Börsenteilnehmer aus **asiatischen** Ländern zu verzeichnen**.**

Insbesondere steigerte die BUTB in den ersten elf Monaten des Jahres 2025 den Warenumsatz mit **der Volksrepublik China** um acht Prozent auf über 135 Millionen Dollar. Dabei waren zum 29. Dezember des vergangenen Jahres bereits 347 Wirtschaftsunternehmen aus China an der belarussischen Börse akkreditiert. Diese Zahlen zeugen von einer systematischen und zielgerichteten Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern, die bereits im Jahr 2020 begann. Damals verfolgte die BUTB bei der Erschließung des chinesischen Marktes einen ganzheitlichen Ansatz, wodurch in relativ kurzer Zeit beachtliche Ergebnisse erzielt werden konnten. „Mitarbeiter mit Chinesischkenntnissen, eine Repräsentanz in Shanghai, ein Netzwerk von an der Börse notierten Maklern mit Sitz in der VR China, die Möglichkeit von Abrechnungen in Yuan sowie spezielle Export-Handelssitzungen für China – all dies hat dazu beigetragen, den Schlüssel zum chinesischen Markt zu finden und chinesische Unternehmen an die Börse zu holen“[469] .

Während im Jahr 2020 an der BUTB von chinesischen Marktteilnehmern ausschließlich belarussisches Schnittholz gekauft wurde, wurden im Jahr 2025 Geschäfte in praktisch allen wichtigen Warengruppen abgeschlossen: Forst- und Agrarprodukte, Metallprodukte sowie Industrie- und Konsumgüter. Und heute entwickeln sich sowohl die Exporte von Belarus nach China als auch die Importe von in unserem Land gefragten chinesischen Waren. So wurde im Juli 2025 bereits das 300. Unternehmen aus China an der BUTB akkreditiert: Es handelt sich um die Handelsfirma **Engitech Ltd**. „Der neue Teilnehmer am Börsenhandel plant, Waren

[468] Im Jahr 2025 nahmen mehr als 1.000 neue ausländische Unternehmen am Börsenhandel der BUTB teil [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-1 - tys-novyh-inostrannyh-kompanij-stali-uchastnikami-birzhevyh-torgov-butb-v-2025-godu- 759700-2026/

[469] Der Börsenumsatz zwischen Belarus und China stieg um 11 % [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoi-tovarooborot-belarusi-i-kitaia-vyros- na-11-742180-2025/

für die Industrie nach Weißrussland zu liefern“[470] .

Betrachtet man die konkreten Tätigkeitsbereiche der BUTB im Hinblick auf den chinesischen Markt im vergangenen Jahr, so dominierten in der Struktur der Börsenexporte nach China nach wie vor **Holzverarbeitungsprodukte** mit einem Anteil von rund 85 Prozent. Im Jahr 2024 lag dieser Wert bei 98 Prozent. Die Diversifizierung der Exporte aus Belarus zeigte jedoch, dass es im Jahr 2025 im Bereich **der** belarussischen **Agrarprodukte** zu erheblichen Veränderungen in Richtung China kam**.** Denn die Unternehmen des agrarindustriellen Sektors von Belarus haben ihre Exporte über die BUTB um das Zehnfache gesteigert. Konkret: „Während der börsengehandelte Export von Agrarprodukten nach China im Jahr 2024 etwas mehr als 2 Mio. US-Dollar betrug, lag dieser Wert im unvollständigen Jahr 2025 bereits bei über 21 Mio. US-Dollar. Zu den wichtigsten Wachstumstreibern gehörten dabei Produkte wie Flachsfasern, Trockenmilch, Butter, Molkenpulver, Kasein, Rindfleisch und Fleischhalbfertigprodukte“[471] . Insgesamt beträgt der Anteil dieser Waren am Gesamtvolumen der Käufe chinesischer Gebietsansässiger an der Börse derzeit mehr als 16 Prozent.

Zu den neuen Trends des Jahres 2025 zählt der deutliche Anstieg des Volumens der „Börsengeschäfte im Bereich **‚Industrie- und Konsumgüter‘“** durch chinesische Gebietsansässige – von 0,9 Mio. US-Dollar im Zeitraum Januar bis November 2024 auf 11,9 Mio. US-Dollar im Zeitraum Januar bis November 2025. Dabei handelte es sich überwiegend um Lieferungen von Ersatzteilen, Komponenten, Ausrüstung und Technik nach Weißrussland sowie um Transitgeschäfte mit Drittländern“[472] . Nun können in China über die BUTB Mess- und Prüfgeräte, elektronische Komponenten für Produktionslinien und andere ähnliche Waren erworben werden. So wurden beispielsweise Anfang Juni 2025 Anlagen „zum Laden von Elektrofahrzeugen“ gekauft, und buchstäblich Ende letzter Woche wurde das erste Geschäft zum Kauf eines Industrieroboters abgeschlossen“[473] .

Anfang Juli des vergangenen Jahres fand auf der BUTB das erste Geschäft zum Kauf von Papierverpackungen statt, bei dem der Warenwert in chinesischen Yuan festgelegt wurde. „Der Auftragswert belief sich auf 669.600 Yuan (umgerechnet 93.000 US-Dollar)“[474] . Diese Abrechnungsweise ergibt sich aus den Besonderheiten der Zusammenarbeit mit chinesischen Herstellern und ermöglicht es, die Transaktionskosten für Verkäufer und Käufer auf ein Minimum zu reduzieren. Im Dezember 2025 wurde das erste Geschäft zum Kauf von

FÜR DIENSTLICHE ZWECKE

[470] Die BUTB hat das 300. Unternehmen aus China akkreditiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-trehsotuiu-kompaniiu-iz-kitaia-728428-2025/

[471] Weißrussland hat den Börsenexport von Agrarprodukten nach China deutlich gesteigert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus- suschestvenno-narastila-birzhevoi-eksport-selhozproduktsii-v-kitai-756495-2025/

[472] Pilotbeschaffung von Arzneimitteln aus China über die BUTB [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/pilotnaia-zakupka-lekarstvennyh-sredstv-iz-kitai-a-provedena-na-butb-755334-2025/

[473] Chinesische Unternehmen haben den Absatz von Industriegütern bei den Auktionen der BUTB um ein Vielfaches gesteigert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kitaiskie-kompanii-na-poriadok-uvelichili-prodazhi-tovarov- dlia-promyshlennosti-na-birzhevyh-torgah-718542-2025/

[474] Erstes Geschäft zum Kauf von Verpackungsmaterialien in Yuan an der BUTB abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pervaia-sdelka-po- pokupke-upakovochnyh-materialov-v-iuaniah-zakliuchena-na-butb-724094-2025/

Kunststoffprodukten in China abgeschlossen. „Gegenstand des Geschäfts waren Kunststoff-Ziplock-Beutel zur Verpackung von Trockenmilchprodukten in einer Menge von 50.000 Stück . Verkäufer war ein Großhandelsunternehmen aus der Provinz Sichuan, Käufer ein großes Milchverarbeitungsunternehmen aus der Region Grodno“[475] . Es sei angemerkt, dass chinesische Marktteilnehmer zuvor noch keine Kunststoffe und daraus hergestellte Produkte über die BUTB verkauft hatten und der Lieferantenpool für diese Produkte auf belarussische und russische Unternehmen beschränkt war. Der Einstieg chinesischer Anbieter von Kunststoffverpackungen auf die Börsenplattform dürfte sich somit positiv auf den Wettbewerb in diesem Segment des Börsenmarktes auswirken und könnte angesichts des erheblichen Bedarfs belarussischer Unternehmen der Realwirtschaft an Verpackungsmaterialien zu einem neuen Wachstumsmotor für den Warenumschlag zwischen Belarus und China an der Börse werden.

Schließlich verkaufte im selben Dezember des vergangenen Jahres ein chinesisches Unternehmen bei den Auktionen der BUTB erstmals einen pharmazeutischen Wirkstoff. Gegenstand des Pilotgeschäfts, das im Bereich **Industrie- und Konsumgüter** abgeschlossen wurde**,** war eine Testcharge eines Antibiotikums zur Behandlung bakterieller Infektionen. Käufer war einer der größten Hersteller von Arzneimitteln in Belarus. Dieses Geschäft war die erste Erfahrung mit dem Einkauf von Komponenten für die Herstellung von Arzneimitteln im Ausland unter Nutzung des Börsenmechanismus. Es wird erwartet, dass sich dieser neue Bereich des Börsenhandels angesichts des Bedarfs der einheimischen Hersteller an pharmazeutischen Wirkstoffen weiterentwickeln wird. Interessanterweise wurden im Rahmen der Vorbereitungsmaßnahmen und mit Unterstützung der BUTB-Vertretung in Shanghai eine Reihe chinesischer Hersteller und Vertreiber von Arzneimitteln zur Teilnahme an der Auktion gewonnen. Dies ermöglichte es dem belarussischen Käufer, den benötigten pharmazeutischen Wirkstoff zum niedrigsten Preis zu erwerben.

FÜR AUTHORIZED ONLY

Und noch eine Beobachtung: Im Jahr 2025 verkauften chinesische Unternehmen über die BUTB innerhalb von zehn Monaten Waren im Gesamtwert von 16 Millionen Dollar. Das ist fast sechsmal so viel wie im gleichen Zeitraum des Jahres 2024. „Über 60 % der Transaktionen entfielen wertmäßig auf importersetzende Produkte: Ausrüstung, Maschinen, Ersatzteile und Komponenten, während die restlichen 40 % auf Erzeugnisse aus Eisenmetallen und landwirtschaftliche Rohstoffe entfielen“[476] . Dies deutet darauf hin, dass belarussische Unternehmen des realen Sektors mithilfe des Börsenmechanismus die benötigten Waren direkt von chinesischen Herstellern beziehen konnten. Und dies ist ein sehr wichtiger Trend, der sich auch im Jahr 2026 fortsetzen wird.

Betrachten wir nun **Indien.** Im Jahr 2024 gelangten unter Nutzung des

[475] Chinesische Unternehmen haben begonnen, Kunststoffverpackungen an der BUTB zu verkaufen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/kitajskie-kompanii-nachali-prodavat- polimernuju-upakovku-na-butb-754391-2025/

[476] Der Warenumsatz an den Börsen von Belarus und China ist seit Jahresbeginn um 10 % gestiegen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoj-tovarooborot-belarusi-i- kitaja-s-nachala-goda-vyros-na-10-747317-2025/

Börsenmechanismus Schnittholzprodukte aus Belarus auf den indischen Markt, als das erste Geschäft abgeschlossen wurde. Inzwischen hat sich an der BUTB bereits ein Pool indischer Importeure gebildet, die regelmäßig an den Auktionen teilnehmen. „ sorgt dies für einen regelmäßigen Lieferrhythmus der belarussischen Schnittholzprodukte und das erforderliche Maß an Wettbewerb“[477] . Es sei angemerkt, dass im Jahr 2024 hauptsächlich Holzverarbeitungsprodukte auf den indischen Markt geliefert wurden, während Rohstoffe für die Textilindustrie nach Belarus importiert wurden. Bis Mitte Februar 2026 waren bereits 14 Marktteilnehmer aus diesem Land an der BUTB akkreditiert, von denen sechs im Jahr 2025 erstmals die belarussische Handelsplattform nutzten.

In diesem Jahr werden die Lieferungen von Erzeugnissen aus der Landwirtschaft, der Holzverarbeitung und der chemischen Industrie die Hauptschwerpunkte der Entwicklung des Börsenhandels zwischen Belarus und Indien bilden. Dabei wird den Export- und Importgeschäften gleichermaßen Aufmerksamkeit gewidmet, was ein Gleichgewicht der Interessen beider Seiten und stabile Warenströme von Belarus nach Indien und zurück gewährleistet. Es sei angemerkt, dass „im Jahr 2025 das Volumen der von indischen Handelsteilnehmern getätigten Börsengeschäfte knapp 5 Mio. US-Dollar betrug, was dem Dreifachen des entsprechenden Wertes für das Jahr 2024 entspricht“[478] . Einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung des Börsenumsatzes mit diesem Land leisteten Geschäfte mit Materialien und Rohstoffen für die Textilindustrie. Insbesondere lieferten belarussische Hersteller baumwollbehandelte Flachsfasern auf den indischen Markt, während nach Belarus reine Woll- und Polyester-Top-Fasern importiert wurden. Mit dem Ziel, das Sortiment der an der Börse gehandelten Waren weiter auszubauen, haben bereits indische Lieferanten von Lebensmitteln ihre Absicht bekundet, ihre Produkte über die BUTB zu vermarkten. Dabei handelt es sich um in Belarus stark nachgefragte Produkte wie Reis, Nüsse, Tee, Kaffee und Trockenfrüchte. Es wird erwartet, dass der Verkauf dieser Produkte im Börsenhandel unter Umgehung von Zwischenhändlern für eine transparente Preisbildung sorgt und eine Senkung der Kosten für die belarussischen Verbraucher ermöglicht. Was den Export nach Indien betrifft, so stellen neben Schnittholz und Flachsfasern auch Futterzusätze eine vielversprechende Nische dar, die in erheblichen Mengen über Börsenauktionen ins Ausland verkauft werden.

Ein weiteres interessantes Land in Asien ist **die Türkei.** Bereits im Juni 2025 wurden an der BUUTB im Rahmen von Börsenhandelsgeschäften mit Flachssamen Produkte belarussischer Flachsverarbeitungsbetriebe für den türkischen Markt im Wert von 1,3 Millionen Dollar verkauft. „Während der Handelssitzung schloss ein türkischer Käufer drei Geschäfte mit einem Gesamtvolumen von 300 Tonnen ab,

[477] Das Potenzial des Börsenhandels in Belarus und Indien wird auf einem internationalen Forum in Mogiljow vorgestellt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/potentsial-birzhevoi-torgovli-belarusi-i-indii-predstavlen-na- mezhdunarodnom-forume-v-mogileve-728192-2025/

[478] Weißrussland und Indien haben Wachstumsbereiche im Börsenhandel identifiziert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-indija-oboznachili-tochki- rosta-v-sfere-birzhevoi-torgovli-764863-2026/

was den höchsten Absatzwert seit der Einführung von Flachsverarbeitungsprodukten an der Börse darstellte“[479] . Interessant ist, dass im ersten Halbjahr des vergangenen Jahres bereits mehr als tausend Tonnen Flachsfasern und Flachsschrot aus einheimischer Produktion ins Ausland verkauft wurden, was fast dem Neunfachen des gesamten Jahres 2024 entspricht. Die Hauptabnehmer dieser Produkte bei den Börsenauktionen waren erneut Unternehmen aus der Türkei. Wertmäßig entfielen auf sie 76 Prozent des Gesamtvolumens der Börsenverkäufe von Flachsfasern im Jahr 2025.

Und nach den Ergebnissen des vergangenen Jahres belief sich der Gesamtwert der Börsengeschäfte türkischer Unternehmen mit einem breiten Sortiment an Textilrohstoffen, darunter Baumwollgarn, reine Wollwolle, Rohleinen, Merinowolle und Viskosegarn, „belief sich auf 1,8 Mio. US-Dollar, was deutlich über dem entsprechenden Wert für das Jahr 2024 (60.000 US-Dollar) liegt. Insgesamt stieg der Börsenumsatz zwischen Belarus und der Türkei im Jahr 2025 um 27 % auf 26,5 Mio. US-Dollar“[480] . Auf den Export belarussischer Waren entfielen 93 Prozent des genannten Betrags. Auf den türkischen Markt wurden insbesondere Schnittholz aus Nadelholz, Holzpfähle, Flachsfasern und Flachsstroh, Magermilchpulver und Vollmilch, Molkenpulver, „Vet-Blue“-Leder sowie Schrott aus Eisenmetallen geliefert. Außerdem waren Ende Januar 2026 126 in der Türkei ansässige Unternehmen an der BUTB akkreditiert, von denen 22 in den Jahren 2025–2026 begonnen hatten, die belarussische Börsenplattform zu nutzen.

Im Jahr 2025 hat Belarus das Volumen des Börsenhandels auch mit anderen Ländern **des Nahen Ostens** deutlich gesteigert**.** Nach den Ergebnissen der ersten acht Monate stieg er um fast dreißig Prozent – auf über 56 Millionen Dollar. „Die beliebtesten belarussischen Waren bei den Handelspartnern aus dem Nahen Osten sind Milchprodukte, Futterzusätze und Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie“[481] . Insbesondere belegten Unternehmen aus **den Vereinigten Arabischen Emiraten** (VAE) nach den Ergebnissen der ersten zehn Monate des Jahres 2025 den dritten Platz hinter Russland und Polen, gemessen am Transaktionsvolumen mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen auf der BUTB. Dieser Wert belief sich auf knapp vierzig Millionen Dollar, was einem Anstieg von 43 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2024 entspricht. „Die beliebteste Warengruppe bei den Käufern aus den Emiraten waren die essentiellen Aminosäuren – L-Lysinsulfat und L-Lysin-Monohydrochlorid –, die mehr als die Hälfte des gesamten Exports belarussischer Agrarprodukte in die VAE über die Börse ausmachten“[482] .

FOR AUTHOR USE ONLY

[479] Ein türkischer Käufer erwarb an der BUTB eine Rekordmenge an Flachsprodukten im Wert von 1,3 Mio. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rekordnyi-obiem- lnoproduktsii-na-13 -mln-priobrel-na-butb-turetskii -pokupatel-721210-2025/

[480] Die Türkei gehört zu den drei größten Anbietern von Textilrohstoffen an der BUTB [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/turtsiia-voshla-v- troiku-osnovnyh-prodavtsov-tekstilnogo-syrila-na-butb-761691-2026/

[481] Weißrussland hat das Volumen des Börsenhandels mit Ländern des Nahen Ostens um 29 % gesteigert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus- uvelichila-obiemy-birzhevoi-torgovli-so-stranami-blizhnego-vostoka-na-29-738860-2025/

[482] Die Vereinigten Arabischen Emirate gehören zu den drei größten Abnehmern von Agrarprodukten an der BUTB [Online-Quelle].- 2025. - URL:

Erhebliche Absatzmengen entfielen zudem auf Magermilchpulver, Vollmilchpulver und katonisierte Leinsamenfasern. Darüber hinaus waren Produkte aus der Zuckerrübenverarbeitung bei den Importeuren aus den VAE gefragt. Im September 2025 begannen belarussische Zuckerhersteller, den Börsenhandel für den Export ihrer Produkte in dieses Land des Nahen Ostens zu nutzen. „Nach Abschluss von zwei Handelssitzungen an der Belarussischen Universalwarenbörse wurden Rübenschnitzel in einer Gesamtmenge von 4.000 Tonnen an Importeure aus den Emiraten verkauft.“[483] . Bis November stiegen die Mengen bereits auf 7.000 Tonnen mit einem Gesamtwert von über einer Million Dollar. Es sei angemerkt, dass diese Warenposition bis 2025 nicht Gegenstand von Börsengeschäften mit den VAE war. Hinzu kommt, dass die Zahl der an der Börse akkreditierten Wirtschaftsakteure aus diesem Land in der zweiten Novemberhälfte des vergangenen Jahres 40 erreichte.

Zwei weitere interessante Fakten lassen sich im Zusammenhang mit der Partnerschaft der BUTB mit den Ländern des Nahen Ostens anführen. Erstens wurde im Juni 2025 an der belarussischen Börse ein neuer Broker akkreditiert – das Unternehmen „Torgovy Kapital-Invest“ (TK-Invest), eine Tochtergesellschaft der **belarussisch-iranischen** Holding „Bank Torgovy Kapital“ (ZAO „TK Bank“). Der neue Broker „plant**,** den Abschluss von Börsengeschäften zwischen Wirtschaftsakteuren aus Belarus und **dem Iran** sowie anderen Ländern des Nahen Ostens zu unterstützen. Besonderes Augenmerk wird auf die Organisation effektiver Mechanismen der Handelsfinanzierung und der gegenseitigen Abrechnungen gelegt“[484] . Darüber hinaus zielt diese strategische Entscheidung auf den Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen

Belarus und den Ländern des Nahen Ostens, die Erhöhung der Transparenz und Sicherheit von Handelsgeschäften sowie die Entwicklung von Export- und Importbeziehungen unter Beteiligung belarussischer und iranischer Unternehmen.

Zweitens wurde im Januar 2026 das erste Unternehmen aus **dem Jemen** für die Teilnahme am Börsenhandel mit Agrarprodukten an der BUTB akkreditiert**.** Es handelt sich um einen Importeur und Großhändler für Lebensmittel aus der Stadt Saywan in der Provinz Hadramaut. Das Unternehmen plant, über die Handelsplattform belarussisches Trockenmilchpulver zu kaufen, das auf dem jemenitischen Markt sehr gefragt ist. Neben den Lieferungen belarussischer Milchprodukte könnte der Export von Tiefkühlfleisch und Rindfleischhalbfertigprodukten zu einem vielversprechenden Bereich des Börsenhandels zwischen Weißrussland und dem Jemen werden. Auch diese Produkte sind auf diesem Markt gefragt, und ihr Verkauf über die BUTB würde es

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/economics/view/obiedinennye-arabskie-emiraty-voshli-v-troiku-krupneishih- pokupatelei-selhozproduktsii-na-butb-750006-2025/

[483] Belarussische Zuckerfabriken haben begonnen, Rübenschnitzel über die Börse in die VAE zu exportieren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie- saharnye-zavody-nachali-eksportirovat-sveklovichnyi-zhom-v-oae-cherez-birzhu-738725-2025/

[484] Erster Broker mit iranischem Kapital an der BUTB akkreditiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/pervyi-broker-s-iranskim-kapitalom- akkreditovan-na-butb-722951-2025/

ermöglichen, den Warenumsatz zwischen den beiden Ländern zu steigern. In diesem Zusammenhang ist es wichtig zu betonen, dass der Jemen das 11. Land des Nahen Ostens und Nordafrikas (MENA) ist, dessen Einwohner das Recht haben, Waren auf der belarussischen Börsenplattform zu kaufen und zu verkaufen. Bislang war diese Region bei den Börsenhandelsgeschäften durch 86 Unternehmen vertreten. Übrigens sind die meisten von ihnen erst in den letzten Jahren an die Börse gekommen. Und noch etwas: „Im Jahr 2025 schlossen Unternehmen aus der MENA-Region Börsengeschäfte über den Import belarussischer Produkte im Gesamtwert von 57 Mio. US-Dollar ab, was einem Anstieg von 19 % gegenüber 2024 entspricht“[485] .

Wenden wir uns schließlich **Südostasien** zu**.** Im Jahr 2025 traten zum ersten Mal Einwohner **Indonesiens und Myanmars** auf die belarussische Handelsplattform, um Produkte der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft zu erwerben**.** Im November 2025 wurde auf dem

belarussisch-myanmarischen Wirtschaftsforum in Myanmars größter Stadt – Yangon – wurde bekannt gegeben, dass an der BUTB bereits Wirtschaftsakteure aus fünf Staaten Südostasiens akkreditiert sind: Vietnam, Indonesien, Malaysia, Myanmar und Singapur. Für belarussische Unternehmen der milchverarbeitenden Industrie ist diese Region aufgrund der beträchtlichen Marktkapazität und der hohen zahlungsfähigen Nachfrage von besonderem Interesse. Dies gilt umso mehr, als **„singapurische** Unternehmen die Handelsplattform besonders aktiv nutzen“. Von Januar bis November 2025 belief sich der Wert der von ihnen abgeschlossenen Kaufgeschäfte für belarussische Waren auf 42,4 Mio. US-Dollar und lag damit um 58 % über dem Wert des entsprechenden Zeitraums im Jahr 2024. Der Anteil von Milchprodukten an den Importen aus Weißrussland beträgt 54 %“[486] . Aus diesem Grund ist die BUTB bereit**,** sowohl Unternehmen **aus Myanmar** und **Indonesien** als auch anderen Unternehmen aus Ländern dieser Region, die den Import von Trockenmilch, Sahne und Molke aus Weißrussland in Betracht ziehen, maximale Unterstützung zu gewähren. Schließlich sind alle Hersteller dieser Produkte auf der Handelsplattform vertreten, was eine regelmäßige Lieferung ohne jegliche Mengenbeschränkungen gewährleistet. Es gibt also gute Gründe anzunehmen, dass **Myanmar, Indonesien** und andere Länder Südostasiens im Jahr 2026 noch aktivere Partner der BUTB werden, sowohl was die Erweiterung der Warenliste als auch die Steigerung des Warenumsatzes betrifft.

[485] Erstes Unternehmen aus dem Jemen an der BUTB akkreditiert [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/pervaja-kompanija-iz-jemena-akkreditovana-na-butb-760400-2026/

[486] Weißrussland plant, Milchprodukte über die Börse nach Myanmar zu liefern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet- postavljat-molochnuju-produktsiju-v-mjanmu-cherez-birzhu-751129-2025/

Belarussische Universalwarenbörse: von Zentralasien bis zum Südkaukasus

Im Jahr 2025 intensivierte sich die Zusammenarbeit der Belarussischen Universalwarenbörse (BUTB) mit einer Reihe von Ländern **Zentralasiens** und **des Südkaukasus** – Usbekistan, Kasachstan, Kirgisistan, Aserbaidschan und Armenien.

Insbesondere stieg das Transaktionsvolumen von **in Usbekistan** ansässigen Händlern an der BUTB im vergangenen Jahr um das 2,2-Fache und belief sich auf 118 Millionen Dollar. Dabei handelte es sich hauptsächlich um den Kauf belarussischer Waren, insbesondere von Schnittholz, Rindfleisch, Trockenmilch und Butter. Die Handelsteilnehmer aus Belarus importierten ihrerseits vorwiegend Textilrohstoffe aus diesem zentralasiatischen Land. Es ist wichtig zu betonen, dass im Jahr 2025 „75 neue Unternehmen aus Usbekistan bei der BU-BUTB akkreditiert wurden. Weitere 10 kamen in diesem Jahr hinzu. Damit nutzen derzeit 262 usbekische Wirtschaftsunternehmen die belarussische Börsenplattform“[487] .

Ein neues Element der Zusammenarbeit zwischen der BUTB und ihren usbekischen Partnern war im Dezember 2025 das erste Geschäft über den Verkauf von Textilprodukten nach Usbekistan. „Pionier war ein belarussischer Hersteller von Strickwaren, der bei einer Börsenauktion reines Wollkammgarn verkaufte – ein Nebenprodukt der Spinnerei, das aus kurzen Wollfasern besteht. Das Transaktionsvolumen betrug 107 t, und Käufer war ein usbekisches Unternehmen der Textilindustrie“[488] . Es sei angemerkt, dass dieses Unternehmen zuvor ausschließlich als Verkäufer an Börsenauktionen teilgenommen hatte und Baumwollgarn auf den belarussischen Markt lieferte. Das Auftauchen einer neuen Warenposition in der Struktur der Börsenexporte nach Usbekistan ist daher zweifellos ein positives Ereignis im Kontext der Entwicklung des Börsenhandels zwischen unseren Ländern.

Es sei angemerkt, dass die belarussische Börse aktiv zur Ausweitung der Zusammenarbeit mit den Wirtschaftskreisen dieses zentralasiatischen Landes beiträgt. Bereits im Juli 2025 vereinbarte die BUTB eine Zusammenarbeit mit **dem Verband „Nationale Wirtschaftskooperation Usbekistans“**, der kleine und mittlere Unternehmen bei der Suche nach Handelspartnern im Ausland unterstützt, „von denen viele am belarussischen Markt interessiert sind, sowohl was den Einkauf als auch die Lieferung von Waren betrifft. Es handelt sich dabei hauptsächlich um kleine Produktions- und Handelsunternehmen, die gerne mit Belarus zusammenarbeiten würden, sich aber aufgrund mangelnder Kenntnisse über die Besonderheiten des lokalen Marktes noch nicht dazu entschließen können“[489] . Die BUTB wird also dazu beitragen, diese Hürde zu beseitigen, indem

[487] Das Transaktionsvolumen usbekischer Unternehmen an der BUTB stieg im Jahr 2025 um das 2,2-Fache [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/summa-sdelok- uzbekskih-kompanij-na-butb-v-2025-godu-vyrosla-v-22-raza-764713-2026/

[488] Belarussische Textilprodukte wurden erstmals im Rahmen einer Börsenauktion nach Usbekistan verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaja- tekstilnaja-produktsija-vpervye-prodana-v-uzbekistan-na-birzhevyh-torgah-753460-2025/

[489] Usbekistan belegte bei den BUUTB-Auktionen den zweiten Platz beim Einkauf belarussischer Waren [Online-Quelle]. - 2025. -

sie usbekischen Unternehmern die Möglichkeit bietet, direkt mit belarussischen Unternehmen Handel zu treiben.

Bereits im Februar 2026 organisierten die BUTB und die usbekische Botschaft in Belarus das erste gemeinsame Online-Seminar zum Thema Börsenhandel, bei dem die wichtigsten Merkmale der belarussischen elektronischen Handelsplattform sowie die praktischen Aspekte der Teilnahme an Börsenauktionen sowie die Vorteile der Nutzung des Börsenmechanismus im Kontext der weiteren Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit beider Länder ausführlich erörtert wurden. An der Veranstaltung nahmen Vertreter kleiner und mittlerer Unternehmen aus verschiedenen Regionen Usbekistans teil, die sich ein klares Bild davon machen konnten, wie Börseninstrumente im Export- und Importgeschäft eingesetzt werden können, und damit
direkt zur Einbindung der usbekischen Wirtschaft in die Aktivitäten der BUTB beitragen.

Ebenfalls im Februar schloss die BUTB im Rahmen einer Sitzung des usbekisch-weißrussischen Wirtschaftsrats ein Abkommen über eine strategische Partnerschaft mit **der Usbekischen Republikanischen Rohstoffbörse** (UzRTSB) geschlossen, das auf die Umsetzung gemeinsamer Maßnahmen im Bereich des Börsenhandels abzielt, um die Kräfte beider Börsen zu bündeln und so strategische Aufgaben zu lösen: die Versorgung mit materiell-technischen Ressourcen und den Absatz der Produkte belarussischer und usbekischer Warenproduzenten, die Durchführung staatlicher Beschaffungen und Beschaffungen aus eigenen Mitteln sowie die geografische Reichweite und die Anzahl der Teilnehmer am Börsenhandel zu erweitern sowie das Transaktionsvolumen auf den elektronischen Handelsplattformen der Parteien zu steigern. In naher Zukunft planen die BUTB und die UzRTSB, den Schwerpunkt auf die Ausweitung des Einsatzes von Börseninstrumenten im gegenseitigen Handel mit Produkten aus den Bereichen Landwirtschaft, der Metallurgie, der Holzverarbeitung und der Textilindustrie sowie auf die Unterstützung von Wirtschaftsakteuren aus Belarus und Usbekistan beim Zugang zu den für sie interessanten Segmenten des börslichen Rohstoffmarktes. Darüber hinaus beabsichtigen die Parteien, Erfahrungen und technologische Errungenschaften auszutauschen, Schulungsveranstaltungen für belarussische und usbekische Unternehmen zu organisieren und die Zusammenarbeit im Bereich der informations- und analytischen Unterstützung der Börsentätigkeit zu vertiefen. Die unterzeichnete Vereinbarung ist rein praxisorientiert und wird als Grundlage für die Umsetzung gemeinsamer Projekte im Bereich des Börsenhandels dienen, die den Interessen von Belarus und Usbekistan entsprechen. „In der Vereinbarung sind konkrete Bereiche der Zusammenarbeit festgelegt, deren Ausarbeitung <...> im Hinblick auf die Stärkung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen Belarus und Usbekistan den

FÜR AUTOR IST FREI

URL: https://belta.by/economics/view/uzbekistan-zanial- vtoroe-mesto-po-zakupkam-belorusskih-tovarov-na-torgah-butb-719417-2025/

größten positiven Effekt bringen wird. Vorrangig ist natürlich die Steigerung des Warenumschlags sowohl bei den Export- als auch bei den Importlieferungen, und der Börsenmechanismus eignet sich ideal für diese Zwecke“[490] .

Was **Kasachstan** betrifft**,** so hat sich im Jahr 2025 das Volumen der an der BUTB von Einwohnern dieses zentralasiatischen Landes getätigten Börsengeschäfte um das Eineinhalbfache auf über 43 Millionen Dollar erhöht. „Hauptwachstumstreiber war der Export belarussischer Agrarprodukte, auf den 96 % des Börsenumsatzes beider Länder entfielen. Die Verkaufsschlager waren Trockenmilch, Butter, Zucker, Rindfleischprodukte und Schnittholz. Im vergangenen Jahr hat sich zudem der Kreis der kasachischen Teilnehmer am Börsenhandel deutlich erweitert – von 146 auf 201“[491] .

Ein wichtiger Trend im Jahr 2025 war die Vertiefung der belarussisch-kasachischen Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels mit importersetzenden Gütern, als ein Hersteller von Baumaschinen aus Kasachstan erstmals seine Produkte an der BUTB verkaufte. Das Transaktionsvolumen belief sich auf 776.000 Dollar, womit es sich um die größte Börsentransaktion zwischen belarussischen und kasachischen Handelsteilnehmern im Segment der importersetzenden Güter handelte. Käufer war ein belarussisches Unternehmen, das Baustoffe herstellt und Bau- und Montagearbeiten an Straßen und Brücken durchführt. „Das abgeschlossene Geschäft hat den Börsenumsatz von Belarus und Kasachstan im Bereich

Importersatz – von 9.500 US-Dollar im Jahr 2024 auf 1,1 Millionen US-Dollar im Jahr 2025“[492] . Über die BUTB wurden in Kasachstan zudem Erzeugnisse aus Schwarzmetallen, Ersatzteile für Pumpanlagen und Baumwollgarn eingekauft. Es wird erwartet, dass sich dieser Trend nicht nur positiv auf die Dynamik des börslichen Warenumsatzes auswirken wird, sondern auch zur Optimierung der Lieferkette zwischen den beiden Ländern beitragen wird, indem überflüssige Zwischenhändler ausgeschaltet werden, da die meisten großen kasachischen Unternehmen, die die Börsenplattform nutzen Plattform nutzen, sind direkte Hersteller und Abnehmer der Waren sind.

Eine weitere interessante Tatsache, die den Börsenhandel zwischen Belarus und Kasachstan auf ein noch höheres Niveau heben könnte, ist die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens zwischen der BUTB und **dem Zentrum für Handelspolitikentwicklung QazTrade** im November 2025, das „es ermöglichen wird, die Bemühungen der Parteien zur Schaffung günstiger Bedingungen für die

FOR AUTHOR USE ONLY

[490] Die Warenbörsen von Belarus und Usbekistan haben eine Vereinbarung über eine strategische Partnerschaft geschlossen [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovamye-birzhi-belarusi-i-uzbekistana-zakliuchili-soglashenie- o-strategicheskom-partnerstve-766148-2026/

[491] Die BUTB wird mit QazTrade zusammenarbeiten, um das Volumen des Börsenhandels mit Kasachstan zu steigern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb- budet-sotrudnichat-s-qaztrade-dlia-uvelicheniia-obiemov-birzhevoi-torgovli-s-kazahstanom- 759084-2026/

[492] Weißrussland und Kasachstan werden ihre Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels mit importersetzenden Gütern vertiefen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-kazahstan-uglubiat-sotrudnichestvo-v-sfere-birzhevoi- torgovli-importozameschaiuschimi-746675-2025/

Teilnehmer am Außenhandel von Belarus und Kasachstan zu bündeln und damit das Wachstum des gegenseitigen Warenumschlags, die Belebung der Geschäftskontakte und eine breitere Anwendung des Börsenmechanismus bei der Durchführung von Export- und Importgeschäften zu fördern“[493] . Im Januar 2026 legten die Parteien die wichtigsten Bereiche der Zusammenarbeit im Rahmen dieses Dokuments fest, um ihre Bemühungen direkt auf die Steigerung des Börsenhandelsvolumens zwischen den beiden Ländern zu konzentrieren. Dabei wird der Fokus nicht nur auf den Lieferungen belarussischer Waren auf den kasachischen Markt liegen – Trockenmilch, Butter, Fleisch, Holzverarbeitungsprodukte –, sondern auch auf dem Import von in
Belarus gefragter Produkte aus kasachischer Produktion – Ferrolegierungen, Getreide, Baumwollfasern und Sonnenblumenöl.

Was die Zusammenarbeit mit **Kirgisistan** im Jahr 2025 betrifft, sei angemerkt, dass die BUTB bereits im Juni eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit beim Austausch von Erfahrungen, methodischen Erkenntnissen und Technologien mit **der Kirgisischen Wertpapierbörse unterzeichnet hat,** das die Grundlage für eine effektive Zusammenarbeit und fruchtbare Arbeit im bilateralen Rahmen bilden wird, sowie „für die Umsetzung gemeinsamer Initiativen, die auf die weitere Entwicklung des grenzüberschreitenden Börsenhandels, des elektronischen Beschaffungswesens und des Online-Handels abzielen“[494] . Im August des vergangenen Jahres wurde an der BUTB der erste Börsenkontrakt über die Lieferung von Rindfleischnebenprodukten nach Kirgisistan abgeschlossen. „Als Verkäufer trat ein Fleischverarbeitungsbetrieb aus dem Gebiet Minsk auf, als Käufer ein kirgisischer Lebensmittelimporteur, der im Juni 2025 an der BUTB akkreditiert worden war. Damit hat sich die geografische Reichweite des Börsenexports belarussischer Fleischprodukte auf sechs Länder ausgeweitet“[495] . Es sei außerdem angemerkt, dass Ende August des vergangenen Jahres 37 in Kirgisistan ansässige Unternehmen an der BUTB akkreditiert waren, die in den ersten sieben Monaten des Jahres 2025 Börsengeschäfte im Gesamtwert von fünfeinhalb Millionen Dollar tätigten und damit den Wert von Januar bis Juli 2024 um 32 Prozent übertrafen. Bei den Börsenhandelstätigkeiten kauften die kirgisischen Teilnehmer vorwiegend belarussisches Trockenmilchpulver, Butter und Schnittholz.

Wenden wir uns nun dem Südkaukasus zu. Die BUTB beabsichtigt, das Warensortiment des Börsenhandels aktiv zu erweitern, und zwar mit

Azerbaidschan strebt an, im Jahr 2026 nicht nur das Handelsvolumen in den bereits etablierten Warengruppen zu steigern, sondern auch die Liste der im Rahmen von Import- und Exportgeschäften gehandelten Waren um neue,

FOR AUTHOR USE ONLY

[493] Die BUTB wird mit dem Zentrum für Handelspolitikentwicklung Kasachstans zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-budet- sotrudnichat-s-tsentrom-razvitija-torgovoi-politiki-kazahstana-749519-2025/

[494] Die BUTB hat eine Kooperationsvereinbarung mit der Kirgisischen Wertpapierbörse unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-podpisala- soglashenie-o-sotrudnichestve-s-kyrgyzskoi-fondovoi-birzhei-720860-2025/

[495] Belarussische Fleischprodukte wurden erstmals über die BUTB nach Kirgisistan verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaia- miasnaia-produktsiia-vpervve-prodana-v-kyrgyzstan-cherez-butb-733872-2025/

vielversprechende Positionen zu erweitern. Im vergangenen Jahr belegten aserbaidschanische Unternehmen hinsichtlich des Transaktionsvolumens den vierten Platz unter allen an der Börse akkreditierten nicht ansässigen Teilnehmern. Dazu trugen regelmäßige Käufe von belarussischem Schnittholz bei, auf das 95 Prozent des Börsenumsatzes zwischen Belarus und Aserbaidschan entfielen. Die restlichen 5 Prozent entfielen auf Lieferungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse . In dieses Land des Südkaukasus wurden insbesondere „Milchpulver und Sahne, Butter, Eismischung, Rindfleisch und Rindfleischnebenprodukte importiert. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 betrug der Anteil des Agrarsektors nur etwa 1 %“[496] . Somit kann die Diversifizierung der Warenstruktur des belarussisch-aserbaidschanischen Börsenhandels als einer der wichtigsten Trends des vergangenen Jahres angesehen werden, der auch in diesem Jahr weiter ausgebaut werden soll.

Besonders hervorzuheben ist folgende Tatsache: Aserbaidschan gehört zu den drei größten Abnehmern von Holzprodukten an der BUTB. Nach den Ergebnissen der ersten drei Quartale des Jahres 2025 belegten aserbaidschanische Unternehmen den zweiten Platz. „Auf den Plätzen eins und drei lagen Unternehmen aus China bzw. Usbekistan. Wertmäßig entfielen auf Aserbaidschan über 20 % des gesamten Exports von Produkten der holzverarbeitenden Industrie über die BUTB, und als Käufer schlossen 60 Vertreter der aserbaidschanischen Wirtschaft Geschäfte bei den Auktionen ab“[497] . Derzeit wird die Möglichkeit geprüft, den Börsenmechanismus für den Verkauf von in Belarus hergestellten Erzeugnissen aus Schwarzmetallen nach Aserbaidschan zu nutzen. Die Einführung dieses neuen Handelszweigs wird der Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Aserbaidschan im Bereich des Börsenhandels zusätzliche Impulse verleihen und zur weiteren Stärkung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen den beiden Ländern beitragen.

Um aserbaidschanische Handelsteilnehmer für die BUTB zu gewinnen, wurde im Jahr 2025 ein Memorandum über die Zusammenarbeit mit **der Agentur zur Förderung von Export und Investitionen der Republik Aserbaidschan – AZPROMO** – unterzeichnet**.** Die Parteien planen, Unternehmen dieses Landes gemeinsam beim Eintritt in den belarussischen Börsenmarkt zu unterstützen. Zu den wichtigsten Aufgaben gehört es, den Verkauf aserbaidschanischer Produkte an der Börse durch deren direkte Hersteller sicherzustellen. Eine ähnliche Vereinbarung wurde auch mit **der Agentur für die Entwicklung kleiner und mittlerer Unternehmen Aserbaidschans (KOBIA)** getroffen, die ihre Bereitschaft bekundete, in aserbaidschanischen Wirtschaftskreisen aktive Aufklärungsarbeit zum Thema Börse zu leisten.

---

[496] Weißrussland beabsichtigt, das Warensortiment im Börsenhandel mit Aserbaidschan zu erweitern [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena-rasshiriat-assortiment-tovarov-v-birzhevoj- torgovle-s-azerbaidzhanom-761100-2026/

[497] Aserbaidschan gehört zu den drei größten Abnehmern von Holzprodukten auf der BUTB [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/azerbaidzhan-voshel- v-troiku-krupneishih-pokupatelei-lesoproduktsii-na-butb-743340-2025/

Im Oktober des vergangenen Jahres wurde an der BUTB ein weiteres – das zweite – Maklerunternehmen aus Aserbaidschan akkreditiert: **die „MERA" GmbH**, ein erfahrener Importeur von Produkten der Forstwirtschaft**.** Dieses Unternehmen ist seit Mai 2023 an der belarussischen Börse tätig und hat in diesem Zeitraum rund 110.000 Kubikmeter Schnittholz an der Börse erworben, wobei die Einkaufsmengen jährlich steigen"[498] . Es wird erwartet, dass sich das Auftreten eines neuen Börsenmaklers positiv auf die Absatzdynamik belarussischer Waren im Ausland auswirken wird, da dies zusätzliche Export- und Importmöglichkeiten eröffnet, den Zugang zu neuen Partnern vereinfacht, neue Käufer für die Börsenplattform gewonnen und das Vertrauen der aserbaidschanischen Wirtschaftskreise in den Börsenmechanismus gestärkt werden. Und noch etwas. Bis Mitte Oktober des vergangenen Jahres waren 176 ansässige Unternehmen aus Aserbaidschan an der BUTB akkreditiert, davon 38 seit Anfang 2025.

Was **Armenien** betrifft**,** so waren Mitte Juli des vergangenen Jahres 63 Marktteilnehmer aus diesem Land des Südkaukasus an der BUTB akkreditiert, von denen 15 im Jahr 2025 mit dem Börsenhandel begannen. Im Vergleich zum Zeitraum Januar bis Juni 2024 stieg der belarussisch-armenische Warenumsatz an der Börse um das 1,6-Fache. Nach Armenien wurden Vollmilchpulver und Magermilchpulver, Butter, besäumtes Nadelholz und Nichteisenmetallschrott geliefert. Armenische Unternehmen verkauften ihrerseits an der BUTB hauptsächlich verarbeitbares Roheisen und Kunststofferzeugnisse. Nach den Ergebnissen des ersten Halbjahres gehörte Armenien zu den zehn größten Abnehmern von Trockenmilch und Butter im Börsenhandel. Dabei wurde bei den Butterimporten der Wert des gesamten Vorjahres übertroffen. Gleichzeitig ist Magermilchpulver nach wie vor die gefragteste Warenposition bei armenischen Unternehmen. Im Jahr 2025 machte dieses Produkt 65 Prozent des gesamten Börsenexportvolumens nach Armenien aus. Und im Juli des vergangenen Jahres wurde über die Börse erstmals belarussisches Speiseeis in dieses Land verkauft. „Käufer war ein Handels- und Produktionsunternehmen aus Eriwan, das im Mai dieses Jahres [2025] an der BUTB akkreditiert wurde, Verkäufer war eines der Milchverarbeitungsunternehmen aus dem Gebiet Gomel"[499] . Damit hat sich das Sortiment an einheimischen Milchprodukten, die über die Handelsplattform auf den armenischen Markt gebracht werden, erweitert. Und im Jahr 2026 wird sich dieser Trend noch weiter verstärken.

Wie wir sehen, erweitert sich in den genannten Ländern **Zentralasiens** und **des Südkaukasus** das Sortiment des Börsenhandels mit Belarus, was sich positiv auf die allgemeine Dynamik des Warenumschlags mit diesen Ländern auswirkt. Und dies verleiht der Entwicklung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen der belarussischen Seite in diesen Regionen zusätzlichen Schwung.

[498] Die BUTB hat einen neuen Makler in Aserbaidschan akkreditiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-novogo-brokera-v-azerbajdzhane-744887-2025/

[499] Trockeneis aus Weißrussland wurde erstmals über eine Börse nach Armenien verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/suhoe-morozhenoe-iz- belarusi-vpervve-prodano-v-armenii-u-cherez-birzhu-726747-2025/

Belarussische Universalwarenbörse: Die Zahl der Handelsteilnehmer steigt stetig

Im Jahr 2026 erweitert die Belarussische Universelle Warenbörse (BUWB) die Zahl der Teilnehmer am elektronischen Handel. In den ersten vier Monaten des laufenden Jahres wurden bereits 322 ausländische Unternehmen aus 25 Ländern an der belarussischen Börse akkreditiert, darunter: 36 aus China, 24 aus Aserbaidschan, 19 aus Usbekistan und 14 aus Kasachstan. Der Zustrom neuer ausländischer Handelsteilnehmer ist dabei weitgehend auf die steigende Nachfrage nach belarussischen Produkten zurückzuführen. „In erster Linie handelt es sich dabei um Milchprodukte, Fleischwaren, Schnittholz, Flachsfasern, Futterzusätze und Zucker“[500] . Insgesamt waren Anfang Mai 2026 knapp vierzigtausend Wirtschaftsunternehmen an der BUTB akkreditiert, darunter 9.372 aus 83 Ländern. Betrachtet man einzelne Regionen, so ist ein Anstieg des Börsenhandelsvolumens an der BUTB mit allen Unternehmen aus den Partnerländern von Belarus im Rahmen **der Eurasischen Wirtschaftsunion** (EAWU) zu verzeichnen. Innerhalb von zwei Monaten wurden Geschäfte im Wert von knapp 200 Millionen Dollar getätigt, was einem Anstieg von 11 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2025 entspricht. Eine positive Entwicklung des Börsenhandelsvolumens ist mit allen EAEU-Staaten zu beobachten. Die höchste Wachstumsrate im Vergleich zu Januar–Februar des Vorjahres wurde im Handel mit **Kirgisistan** verzeichnet. „Dank der regen Einkäufe von belarussischen Fleisch- und Milchprodukten sowie von Schnittholz und der Lieferungen von Rohstoffen für die Textilindustrie nach Belarus haben die kirgisischen Handelsteilnehmer das Transaktionsvolumen an der Börse fast um das Neunfache gesteigert“[501] . Ein interessantes Detail: Kirgisistan gehört zu den fünf größten ausländischen Anbietern von Rohstoffen für die Textilindustrie bei den Auktionen der BUTB. Die Hersteller dieses zentralasiatischen Landes verkaufen über die Handelsplattform hauptsächlich Rohleinen – ein Baumwollgewebe, das zur Herstellung von Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhen, technischen Säcken, Möbelbezügen und ähnlichen Produkten verwendet wird. „Im vergangenen Jahr belief sich der Gesamtwert der Transaktionen für den Verkauf von Rohleinen aus Kirgisistan an der BUTB auf rund 1 Mio. US-Dollar, in den ersten vier Monaten des Jahres 2026 auf 0,6 Mio. US-Dollar“[502] . Insgesamt wird das Außenhandelspotenzial von Belarus und Kirgisistan bislang noch nicht voll ausgeschöpft. Aus diesem Grund ist es für ein weiteres Wachstum der Kennzahlen des gegenseitigen Börsenhandels erforderlich, erstens den Kreis der kirgisischen Handelsteilnehmer zu vergrößern und zweitens die Palette der in Export- und Importgeschäfte einbezogenen Waren um neue,

[500] Mehr als 300 neue ausländische Unternehmen haben 2026 den Handel an der BUTB aufgenommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-300-novyh- inostrannyh-kompanij-nachali-torgovat-na-butb-v-2026-godu-779065-2026/

[501] Belarus hat das Volumen des Börsenhandels mit allen Partnern der EAWU gesteigert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus- uvelichila-obiemy-birzhevoi-torgovli-so-vsemi-partnerami-po-eaes-772274-2026/

[502] Der Warenumsatz an den Börsen von Belarus und Kirgisistan stieg von Januar bis April um 25 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business- news/birzhevoi-tovarooborot-belarusi-i-kyrgyzstana-v-ianvare-aprele-uvelichilsia-na-25 i 213164.html

vielversprechende Positionen zu ergänzen. Und noch etwas: Im Jahr 2026 haben sich drei neue in Kirgisistan ansässige Unternehmen für die Teilnahme an den Börsenhandelsgeschäften an der BUTB angemeldet, und bis Mitte Mai waren dort bereits 44 Unternehmen aus diesem Land akkreditiert.

Was **Kasachstan** betrifft, so hat sich der Warenumsatz mit diesem Land um das 3,5-Fache erhöht – hauptsächlich aufgrund der Einfuhr von belarussischem Zucker, auf den wertmäßig 36 Prozent des gesamten Volumens der Börsengeschäfte entfielen. Im Handel mit **Armenien** waren die Hauptwachstumstreiber einerseits die Lieferungen von Trockenmilch auf den armenischen Markt und andererseits der Verkauf großer Mengen von Ferrolegierungen an Unternehmen des belarussischen Industriesektors. Infolgedessen hat sich der belarussisch-armenische Börsenhandelsumsatz um das 2,2-Fache erhöht. Das Transaktionsvolumen der **russischen** Marktteilnehmer stieg in den ersten beiden Monaten des Jahres 2026 um zwei Prozent.

Von den anderen Ländern der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten ist auch **Aserbaidschan** zu erwähnen. „Nach den Ergebnissen der Börsenhandel im Zeitraum Januar bis April 2026 haben belarussische Unternehmen des Agrar- und Industriekomplexes ihre Exporte nach Aserbaidschan wertmäßig um das 4,2-Fache gesteigert. Dadurch stieg der Anteil landwirtschaftlicher Erzeugnisse am Börsenhandelsvolumen zwischen Weißrussland und Aserbaidschan um das 3,6-Fache..."[503] . Es sei angemerkt, dass noch vor etwa zwei Jahren der gesamte Börsenexport aus Weißrussland nach Aserbaidschan aus Schnittholz bestand. Seit dem vergangenen Jahr hat sich die Situation jedoch allmählich verändert, und landwirtschaftliche Erzeugnisse nehmen einen immer größeren Anteil am Handel zwischen den Ländern ein. Dabei handelt es sich in erster Linie um Trockenmilch, Butter und Rindfleisch. Vor dem Hintergrund der aktiven Teilnahme aserbaidschanischer Importeure an den Auktionen erreichte der Anteil der landwirtschaftlichen Erzeugnisse an den Handelsgeschäften mit diesem Land im Südkaukasus nach den Ergebnissen der ersten vier Monate des laufenden Jahres 11 Prozent. Zum Vergleich: Im Zeitraum Januar bis April 2025 betrug er lediglich drei Prozent.

Neben der Steigerung der Lieferungen belarussischer Waren auf den aserbaidschanischen Markt ist die Einbindung lokaler Produzenten in die BUTB ein vielversprechender Bereich der Zusammenarbeit, die bereit sind, in Belarus gefragte Produkte im Rahmen von Börsenauktionen zu vermarkten. Neben Gemüse, Obst, Trockenobst und Nüssen ist die belarussische Seite äußerst an Lieferungen von Baumwollfasern aus Aserbaidschan interessiert. Denn lokale Unternehmen sind in der Lage, anderen Lieferanten, vor allem aus Zentralasien, ernsthafte Konkurrenz zu machen, da auf dem aserbaidschanischen Markt recht

[503] Belarussische Agrarunternehmen haben ihre Exporte nach Aserbaidschan über die BUTB vervierfacht [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-selhozpredprijatija-v-chetvre-raza-uvelichili- eksport-v-azerbajdzhan-cherez-butb-779982-2026/

starke Hersteller vertreten sind. Übrigens hat die aserbaidschanische Unternehmensgruppe Novex Group, die vier Produktions- und ein Vertriebsunternehmen umfasst, im April dieses Jahres ihre Absicht bekundet, Fruchtsäfte und -konzentrate über BUTB zu vertreiben. Dieser Hersteller ist ein bedeutender Akteur auf dem Lebensmittelmarkt und liefert ein breites Sortiment an alkoholfreien Getränken, Obst- und Gemüsekonserven, Soßen und Backwaren nicht nur nach Aserbaidschan, sondern auch in viele Länder weltweit. „Über die Handelsplattform plant die aserbaidschanische Holding, die Hauptabnehmer von Saftprodukten in Weißrussland zu erreichen und einen regelmäßigen Absatz sowohl von fertigen Säften und Nektaren als auch von Rohstoffen für deren Herstellung zu organisieren – in erster Linie Granatapfel- und Apfelkonzentrate“[504] . Es sei angemerkt, dass zum Stand vom 11. Mai 2026 an der BUTB 215 in Aserbaidschan ansässige Unternehmen akkreditiert waren, darunter eines mit dem Status eines Börsenmaklers.

Unter den asiatischen Ländern verzeichnet **China** in diesem Jahr eine hohe Aktivität auf dem belarussischen Börsenmarkt**.** Es genügt zu sagen, dass „das Volumen der Börsengeschäfte zwischen belarussischen und chinesischen Unternehmen, die an der BUTB akkreditiert sind, im Zeitraum Januar bis April 2026 77 Millionen US-Dollar überstieg“[505] . Das sind fast vierzig Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Jahres 2025. Ein entscheidender Faktor für die positive Entwicklung des Börsenhandelsvolumens zwischen den beiden Ländern waren die Lieferungen belarussischer Agrarprodukte auf den chinesischen Markt. Im Januar und Februar dieses Jahres erwarben chinesische Importeure bei Börsenauktionen landwirtschaftliche Erzeugnisse im Gesamtwert von 18 Millionen Dollar, was dem Siebenfachen des Wertes im gleichen Zeitraum des Jahres 2025 entspricht. Besonders gefragt sind Produkte wie Leinenfasern und Leinenabfälle, gekühltes und gefrorenes Rindfleisch, Rindfleischnebenprodukte, Nerzfelle, Trockenmilch und Butter. Übrigens: „Während im vergangenen Jahr regelmäßig sieben Handelsunternehmen aus China diese Produkte über die Börse erwarben, ist der Kreis der Stammkunden aus der VR China in diesem Jahr auf 19 Unternehmen angewachsen“[506] . Ein weiterer Faktor für die Aktivität Chinas an der BUTB ist der Absatz von importersetzenden Produkten chinesischer Hersteller in Belarus. Insgesamt dominieren in der Struktur der Börsengeschäfte nach wie vor belarussische Exporte mit einem Anteil von fast 90 Prozent. In Geldwert ausgedrückt sind das knapp 70 Millionen Dollar. Die Wachstumsrate im Vergleich zum Zeitraum Januar bis April des Vorjahres beträgt fast 130 Prozent. Und noch

FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

[504] Ein großer aserbaidschanischer Lebensmittelhersteller beabsichtigt, an die belarussische Börse zu gehen [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/krupnyi-azerbaidzhanskii-proizvoditel-produktov-pitaniia- nameren-vyi ti-na-birzhevoi-rynok-belarusi-774553-2026/

[505] Das Volumen der Börsengeschafte zwischen belarussischen und chinesischen Unternehmen überstieg im Zeitraum Januar bis April 77 Mio. US-Dollar [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/summa-birzhevyh-sdelok-mezhdu-kompaniiami- belarusi-i-kitaia-prevysila-77-mln-za-ianvar-aprel-780738-2026/

[506] Die BUTB verzeichnet eine hohe Nachfrage nach belarussischen Agrarprodukten in China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-otmechaet- vysokii-spros-na-belorusskuiu-selhozproduktsiiu-v-kitae-771290-2026/

etwas: Bis Mitte Mai dieses Jahres waren 386 Wirtschaftsunternehmen aus der VR China an der BUTB akkreditiert – plus 39 neue seit Anfang 2026. Diese Zahlen werden sich jedoch bereits in naher Zukunft zum Positiven entwickeln, da die BUTB im Mai dieses Jahres eine Kooperationsvereinbarung mit der chinesischen Provinz Gansu geschlossen hat. „Als vielversprechendste Bereiche der Zusammenarbeit wurden der gegenseitige Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen sowie der Einkauf von Ausrüstung für die Lebensmittelindustrie festgelegt“[507] . Derzeit entfällt der Löwenanteil der Geschäfte mit Produkten des Agrar- und Industriekomplexes auf Positionen wie Flachsfasern, Fleischprodukte, Pelzrohstoffe, Trockenmolke und Butter, wobei das Warensortiment ständig erweitert wird. Die Einbindung von Importeuren und Exporteuren aus der Provinz Gansu in die Börsenplattform wird zu einer weiteren Diversifizierung der Warenstruktur des belarussisch-chinesischen Börsenhandels beitragen und eine Steigerung seines Volumens sowohl in Sach- als auch in Geldwert ermöglichen. Der Einsatz von Börseninstrumenten auf interregionaler Ebene dürfte sich positiv auf die Dynamik des belarussisch-chinesischen Börsenwarenumsatzes auswirken. Darüber hinaus wurden Vereinbarungen über die Nutzung des Börsenmechanismus zur Organisation von Lieferungen belarussischer Milchprodukte und Futterzusätze in die Provinz Gansu getroffen.

Bestimmte Hoffnungen setzt die BUTB in diesem Jahr auch auf eine verstärkte Präsenz **indischer** Unternehmen auf dem belarussischen Börsenmarkt. Im Februar dieses Jahres kündigte eines der größten Import- und Vertriebsunternehmen für Nadelholz in diesem südasiatischen Land – die Firma Medashel – seine Teilnahme an den Börsenauktionen für Holzprodukte an der BUTB an. Dieser indische Handelsteilnehmer importiert jährlich rund 100.000 Kubikmeter Schnittholz aus Europa und Amerika; zur Lagerung dieser Holzmenge werden acht Lagerkomplexe mit einer Gesamtfläche von 14.000 Quadratmetern genutzt, die sich in Mumbai, Chennai und Mundra befinden. Derzeit sucht Medashel nach zusätzlichen Bezugsquellen für Schnittholz, und Weißrussland mit seinem gut entwickelten Holzverarbeitungssektor ist für den indischen Importeur von großem Interesse. Es sei angemerkt, dass Indien im Hinblick auf die Entwicklung des börsenbasierten Exports von Holzverarbeitungsprodukten zu den vielversprechendsten Absatzmärkten für Weißrussland zählt, vor allem aufgrund des Umfangs der Binnennachfrage und der hohen Kaufkraft der lokalen Importeure. Mit einer Bevölkerung von eineinhalb Milliarden Menschen zählt das Land zu den größten Volkswirtschaften der Welt mit einem stetig wachsenden Holzverbrauch, der bis 2030 32 Millionen Kubikmeter erreichen könnte. Zur Information sei angemerkt, dass Indien Ende Februar dieses Jahres auf der BUTB durch 14 Unternehmen vertreten war, von denen sechs im Jahr 2025 akkreditiert wurden. Im vergangenen Jahr belief sich der Wert der von ihnen abgeschlossenen Börsengeschäfte auf 4,8

FOR AUTHOR USE ONLY

[507] Weißrussland und die chinesische Provinz Gansu wollen den börsenbasierten Handel ausbauen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-kitaiskaia- provintsiia-gansu-budut-razvivat-birzhevoi-vektor-torgovli-781632-2026/

Mio. US-Dollar und lag damit dreimal so hoch wie im Jahr 2024“[508] . Auf den Einkauf von belarussischem Schnittholz entfielen etwa dreißig Prozent des Börsenumsatzes zwischen Belarus und Indien.

Ein weiteres asiatisches Land – **die Türkei** – plant, die Zusammenarbeit mit Belarus im Börsenbereich in diesem Jahr zu intensivieren. Bereits im Februar erörterten die türkische Botschaft und die BUTB die Ergebnisse der Teilnahme türkischer Unternehmen an den Börsenauktionen in den Jahren 2025–2026 und skizzierten vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit, deren Umsetzung zur Stärkung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen sowie zum Wachstum des gegenseitigen Warenumschlags zwischen Belarus und der Türkei beitragen wird. Im Anschluss an das Treffen wurde vereinbart, die Zusammenarbeit zwischen der BUBT und der türkischen Botschaft zur Förderung des Börsenhandels zwischen den beiden Ländern zu intensivieren. Ende Februar waren „128 türkische Marktteilnehmer an der BUTB akkreditiert. Bis Ende 2025 stieg das Volumen der Börsengeschäfte türkischer Marktteilnehmer um 27 % auf 26,5 Mio. US-Dollar“[509] . Über die Börse wurden Schnittholz, Trockenmilch, Trockenmolke, Flachsfasern, Weizengluten, „Vet-Blue“-Leder und Schwarzmetallschrott in die Türkei exportiert. Im Gegenzug lieferten türkische Unternehmen vorwiegend Rohstoffe für die Textilindustrie nach Belarus. Hoffen wir also, dass das laufende Jahr uns neue interessante Ergebnisse im belarussisch-türkischen Börsenhandel bescheren wird.

In den ersten vier Monaten des Jahres 2026 war ein deutlicher Anstieg des Interesses **europäischer** Unternehmen am belarussischen Börsenmarkt zu verzeichnen. Im Mai setzte sich dieser Trend fort. Auf Jahresbasis hat sich der Gesamtwert der Börsengeschäfte von Unternehmen aus europäischen Staaten um mehr als das Eineinhalbfache erhöht. Insbesondere „betrug die Wachstumsrate in Deutschland im Vergleich zum Zeitraum Januar bis April 2025 122 %“. In Belarus kauften die in diesem Land ansässigen Unternehmen hauptsächlich Trockenmilch, Molketrockenpulver, Butter und Kasein und lieferten Maiskörner und Speiselaktose“[510] . Neben den **in Deutschland** ansässigen Unternehmen schlossen in diesem Zeitraum Unternehmen aus 13 europäischen Ländern Börsengeschäfte an der BUTB ab. Die beliebtesten belarussischen Waren bei den europäischen Teilnehmern waren Trockenmilch, Rapsöl, Flachsfasern, Rübenschnitzel und Melasse, während nach Belarus vorwiegend Saatgut für landwirtschaftliche Kulturen und Herbizide importiert wurden.

So wurde beispielsweise bereits im Juli 2025 das erste Geschäft über den Verkauf von Flachsfasern nach **Polen** registriert. „Das Einkaufsvolumen betrug 400 t im

FOR AUTHOR USE ONLY

[508] Großer indischer Importeur von Schnittholz wird auf den belarussischen Börsenmarkt treten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/krupnyi-indijskij- importer-pilomaterialov-vyjdet-na-birzhevoi-rynok-belarusi-766283-2026/

[509] Belarus plant den Ausbau des Börsenhandels mit der Türkei [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-razvivat-birzhevuju-torgovlju- s-turtsiej-766834-2026/

[510] Die BUTB verzeichnet ein gesteigertes Interesse der europäischen Wirtschaft am belarussischen Börsenmarkt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/butb-otmechaet- vsplesk-interesa-evropej skogo-biznesa-k-birzhevomu-rynku-belarusi-781540-2026/

Wert von 1,5 Mio. US-Dollar, womit dieses Geschäft das größte seit Beginn der Börsenhandel mit Flachsverarbeitungsprodukten ist“[511] . Ein Pilotprojekt zum Export von Flachsfasern über die BUTB, das in einem Beschluss der belarussischen Regierung vom 21. Juli 2025 vorgesehen ist, trägt zum weiteren Wachstum der Ausfuhren von Produkten der belarussischen Flachsindustrie bei. An dem Projekt beteiligen sich führende inländische Hersteller von Kurz- und Langfasern, und als einheitlicher Betreiber, der für die Einreichung von Verkaufsangeboten für diese Produkte im Handelssystem der Börse verantwortlich ist, wurde der Flachskombinat Orscha bestimmt.

Im Jahr 2026 werden Belarus und **Ungarn** das Warensortiment für den Börsenhandel erweitern**.** Im Jahr 2025 nutzten ungarische Börsenteilnehmer die belarussische Börsenplattform ausschließlich für den Einkauf von zinkhaltigen Abfällen. Dabei stieg das Vertragsvolumen im Vergleich zu den ersten acht Monaten des Jahres 2024 um das Zweieinhalbfache. Neue Wachstumsbereiche für den Börsenwarenumsatz zwischen Belarus und Ungarn werden die Lieferungen von Tierarzneimitteln und Saatgut auf den belarussischen Markt sein. Beide Warengruppen erfreuen sich bei den einheimischen Unternehmen des Agrarsektors einer hohen Nachfrage, was sich entsprechend auf das Transaktionsvolumen auswirkt. So erwarben belarussische Gebietsansässige im Zeitraum Januar bis August 2025 im Rahmen von Börsengeschäften Tierarzneimittel im Gesamtwert von 120 Mio. Vg, was einem Anstieg von 24 % gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2024 entspricht. Auch die Börsenverkäufe von Saatgut verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr [2024] einen deutlichen Anstieg – um 17 % auf 241 Mio. WG“[512] . Am stärksten nachgefragt wurden Mais-, Raps-, Rüben- und mehrjährige Leguminosensaatgut. Als Verkäufer traten sowohl belarussische als auch ausländische Lieferanten auf: aus Belgien, Deutschland, Dänemark, Serbien und Frankreich. Um den Kreis der auf der BUTTB vertretenen ungarischen Hersteller zu vergrößern, wurde eine Kooperationsvereinbarung mit der ungarischen Exportförderungsagentur geschlossen, die den Zugang ungarischer Unternehmen zur belarussischen Online-Handelsplattform erleichtern soll. Übrigens sind derzeit 25 in Ungarn ansässige Unternehmen auf der BUTTB akkreditiert.

Ein weiterer interessanter Partner der BUTB in Europa ist **Serbien.** Im Oktober 2025 wurde erstmals ein BUTB-Brokerzertifikat an ein Unternehmen aus diesem Balkanland vergeben. Den Status eines professionellen Handelsteilnehmers erhielt ein serbischer Hersteller, Importeur und Vertreiber von Lebensmitteln, der bereits seit mehr als zwei Jahren regelmäßig Trockenmilch und Butter auf der belarussischen Handelsplattform kaufte. In der Anfangsphase plante das Unternehmen, als Bindeglied zwischen belarussischen Milchverarbeitungsbetrieben und serbischen Verbrauchern von Milchprodukten zu fungieren und dabei folgende

[511] Polen hat begonnen, belarussische Flachsfasern an der Börse zu kaufen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/polsha-nachala- zakupat-belorusskoe-lnovolokno-na-birzhevyh-torgah-729443-2025/

[512] Weißrussland und Ungarn erweitern die Liste der an der Börse gehandelten Waren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-vengriia-rasshiriat-nerechen- tovarov-birzhevoi -torgovli-736522-2025/

Schlüsselfunktionen zu übernehmen: wie die Gewinnung neuer Importeure für die BUTB, die Unterstützung von in Serbien ansässigen Unternehmen beim Abschluss von Börsengeschäften sowie die transportlogistische Abwicklung von Börsenkontrakten zwischen belarussischen und serbischen Wirtschaftsakteuren. Langfristig beabsichtigt der neue Makler der BUTB, das Sortiment der in Belarus eingekauften Waren schrittweise zu erweitern und die Möglichkeit von Lieferungen belarussischer Produkte nicht nur nach Serbien, sondern auch in andere Länder der Balkanhalbinsel zu prüfen. Im Jahr 2025 verzeichnete der Börsenhandel mit Serbien hohe Wachstumsraten. So „hat sich das Transaktionsvolumen der serbischen Börsenteilnehmer im Vergleich zum Zeitraum Januar bis September 2024 um das 2,5-Fache erhöht. In der Struktur des Börsenwarenumsatzes dominieren belarussische Exporte mit einem Anteil von 65 % am Gesamtwert“[513] . Über die Börse wurden Magermilchpulver, Vollmilchpulver, Trockenrahm und Butter auf den serbischen Markt geliefert. Im Gegenzug verkauften serbische Unternehmen in Weißrussland Saatgut für landwirtschaftliche Kulturen und Pflanzenschutzmittel.

Die Einführung eines akkreditierten Börsenmaklers in Serbien wird sich natürlich positiv auf die Zahl der serbischen Nutzer der Börsenplattform sowie auf die Entwicklung des Handelsvolumens auswirken, da ein Makler in der Regel nicht nur die Interessen von ein oder zwei, sondern einer ganzen Reihe von Unternehmen vertritt.

FOR AUTHOR USE ONLY

[513] Die BUTB hat das erste Maklerunternehmen in Serbien akkreditiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/butb-akkreditovala-pervuju-brokerskuju- kompaniju-v-serbii-741077-2025/

Literatur

1. Innovative Produktion, Ausbau der Techniklieferungen: Belarus und Serbien festigen ihre Beziehungen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/innovatsionnye- proizvodstva-naraschivanie-postavok-tehniki-belarus-i-serbiia-ukrepliaiut- otnoshenija-725911-2025/
2. Belarus rechnet mit einer Steigerung der Lieferungen von Fleisch- und Milchprodukten nach Serbien [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-uvelichit-postavki- miaso-molochnoi-produktsii-v-serbiiu-726045-2025/
3. Vukajlović, I. EXPO 2027 in Belgrad und künstliche Intelligenz. Der Botschafter über das heutige Serbien und die Freundschaft mit Weißrussland / I. Vukajlović // [Online- Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/interview/view/expo-2027-v-belgrade-i-iskusstvennyi- intellekt-posol-o-sovremennoi-serbii-i-druzhbe-s-belarusiiu-9585/
4. Weißrussland plant eine engere Zusammenarbeit mit Serbien im Bereich des Börsenhandels [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-bolee-tesno-sotrudnichat- s-serbiei-v-oblasti-birzhevoi-torgovli-726011-2025/
5. Zaleski, B. Neue Horizonte erschließen. Erweiterung des Rahmens der wirtschaftlichen Partnerschaft von Belarus angesichts fragmentierter globaler Herausforderungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 92 S.
6. Serbien ist an der Entwicklung einer innovativen Zusammenarbeit mit belarussischen Unternehmen interessiert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/serbiia-zainteresovana- razvivat-innovatsionnoe-sotrudnichestvo-s-belorusskimi-kompaniiami- 787657-2026/
7. Wie sich die belarussisch-serbische Zusammenarbeit im Innovationsbereich entwickelt, wurde im GKNT berichtet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/kak-skladyvaetsia-belorussko- serbskoe-sotrudnichestvo-v-innovatsionnoi-sfere-rasskazali-v-gknt- 778699-2026/
8. Der Handelsumsatz mit Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen zwischen Weißrussland und Serbien stieg um fast 30 % [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot-prodovolstviia-i-selhozsyriia-mezhdu-belarusiiu-i-serbiei-vyros-pochti-na- 30-753856-2025/
9. Serbien beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit Weißrussland im Bereich der Transplantationsmedizin auszubauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/serbiia-namerena-rasshiriat-sotrudnichestvo-s-belarusiiu-v-oblasti-transplantologii-739113-2025/
10. Die belarussische Normungsbehörde und das serbische Institut für Normung haben eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/gosstandart-belarusi-i-institut-

FOR AUTHOR USE ONLY

po- standartizatsii-serbii-zakliuchili-memorandum-o-vzaimoponimanii-po- 787760-2026/
11. Der Botschafter Usbekistans bekundete den Wunsch, die Beziehungen zu Belarus auf eine höhere Ebene zu heben [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/posol-uzbekistana-zaiavil-o-bestrebt-die-beziehungen-zu-belarus-auf-ein-höheres-niveau-zu-heben- 768462-2026/
12. Zaleski, B. Die Strategie der Vielseitigkeit. Aktuelle Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit von Belarus unter den Bedingungen globaler Veränderungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 692 S.
13. Alejnik: Belarus unterhält sehr facettenreiche, vielschichtige Beziehungen zu Usbekistan [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/politics/view/aleinik-u-belarusi-vystroeny- ochen-mnogogrannye-mnogourovnevye-otnoshenija-s-uzbekistanom- 735029-2025/
14. Industrie, Bildung, Tourismus. Welche Bereiche bieten Perspektiven für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Usbekistan [Elektronische Ressource]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/promyshlennost-obrazovanie- turizm-kakovy-perspektivnye-sfery-sotrudnichestva-belarusi-i-uzbekistana- 735261-2025/
15. Schulejko: Zwischen Belarus und Usbekistan besteht eine konstruktive Zusammenarbeit auf allen Ebenen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/shuleiko-u-belarusi-i-uzbekistana- est-konstruktivnoe-vzaimodeistvie-na-vseh-urovnjah-735251-2025/
16. MTZ hat den Export von BELARUS-Maschinen nach Usbekistan im Zeitraum Januar bis August um mehr als 30 % gesteigert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/mtz-uvelichil-eksport-tehniki-belarus-v-uzbekistan-bolee-chem-na-30-v-janvare-avguste-735882-2025/
17. Welche Produkte der belarussischen Petrochemie für Usbekistan von Interesse sind, wurde bei „Belneftekhim“ erläutert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kakaia-produktsiia-belorusskoi- neftehimii-interesuet-uzbekistan-rasskazali-v-belneftehime-735154-2025/
18. Auf dem III. belarussisch-usbekischen Frauen-Wirtschaftsforum wurden Verträge im Wert von 261 Mio. Br unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/na-iii-belorussko-uzbekskom-zhenskom-biznes-forume-podpisano-kontraktov-na-br261-mln-735239- 2025/
19. Belarus plant den Ausbau der Zusammenarbeit mit Usbekistan und den Export von Textilwaren [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-razvivat-kooperatsiiu-s-uzbekistanom-i-eksport-produktsii-legproma-766058-2026/
20. Belarus plant die Errichtung einer Montagefabrik für BELAZ-Lkw in Usbekistan [Online-Quelle]. - 2026. - URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-sozdat-v- uzbekistane-sborochnoe-proizvodstvo-belazov-768578-2026/
21. Die Wachstumsrate der BELARUS-Maschinenexporte nach Usbekistan lag im Jahr 2025 bei über 115 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/temp-rosta-eksporta-tehniki-belarus-v- uzbekistan-prevysil-115-v-2025-godu-766551 -2026/
22. Management, Philologie, Inklusion. Die BGPU und die Hochschulen Usbekistans führen neue Studiengänge ein [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/society/view/menedzhment-filologija-
Inklusion – BSPU und Hochschulen in Usbekistan eröffnen neue Studiengänge [Online-Quelle]. – 2026/
23. Verträge und Vereinbarungen im Wert von fast 110 Mio. US-Dollar wurden während des Besuchs einer belarussischen Delegation in Usbekistan unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kontrakty-i--verträge-und-vereinbarungen-im-wert-von-fast-110-Mio.-unterzeichnet-während-des-besuchs-einer-belarussischen-delegation-in-766214-2026/
24. Weißrussland rechnet damit, den Warenumsatz mit Usbekistan bis 2030 auf 2 Mrd. US-Dollar zu steigern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/photonews/view/belarus-rasschityvaet-k-2030-godu- uvelichit-tovarooborot-s-uzbekistanom-do-2-mlrd-45829/
25. Turchin kündigte den Besuch des usbekischen Präsidenten in Belarus an [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/society/view/turchin-anonsiroval-vizit-prezidenta- uzbekistana-v-belarus-766133-2026/
26. Der Warenumsatz der Region Gomel mit Usbekistan hat sich im letzten Fünfjahreszeitraum verdreifacht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot-gomelskoj-oblasti-s- uzbekistanom-vyros-za-poslednjuju-piatiletku-v-tri-raza-771423-2026/
27. Die Region Gomel unterzeichnete auf dem Wirtschaftsforum in Taschkent Verträge im Wert von 7,5 Mio. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/dokumenty-na-75-mln-podpisala-gomelskaja-oblast-na-biznes-forume-v- tashkente i 0000210242.html
28. Vertreter des Gebiets Gomel haben mit Partnern in Usbekistan Verträge im Wert von 7,5 Mio. $ abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kontrakty-na-75- mln-zakljuchili-predstaviteli-gomelskoj-oblasti-s-partnerami-v- uzbekistane-772278-2026/
29. Kooperation, gemeinsame Produktionsprojekte. Die Region Gomel erörtert den Ausbau der Partnerschaft mit Usbekistan [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kooperatsija- sovmestnye-proizvodstva-gomelskaja-oblast-obsuzhdaet-rasshirenie- partnerstva-s-771554-2026/
30. Die Regionen Gomel und Taschkent beabsichtigen, ihre Zusammenarbeit zu verstärken [Online- Quelle]. - 2026. - URL:

FÜR AUSBILDUNGSZWECKE

https://belta.by/economics/view/gomelskaia-i-tashkentskaia-oblasti- namereny-ukrepljat-sotrudnichestvo-771685-2026/
31. Hochschulen in Gomel und Taschkent planen die gemeinsame Ausbildung von Fachkräften für den Verkehrssektor im Präsenzstudium [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/vuzy-gomelia-i- tashkenta-planiruiut-sovmestno-gotovit-kadry-dlia-transportnoi-sfery-v- ochnom-formate-749801-2025/
32. Die Regionen Gomel und Fergana haben einen Fahrplan für die Umsetzung gemeinsamer Projekte unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/dorozhnuiu-kartu-dlia-realizatsii-sovmestnyh-proektov-podpisali-gomelskaia-i-ferganskaia-oblasti-771961-2026/
33. „Die Zahlen könnten höher ausfallen“. In welchen Bereichen werden die Gomel- und die Fergana-Region ihre Partnerschaft verstärken [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/tsifry-mogut-byt-vyshe-v- kakih-sferah-usiliat-partnerstvo-gomelskaia-i-ferganskaia-oblasti-771932- 2026/
34. Der Warenumsatz zwischen Belarus und Georgien ist seit 2020 um mehr als 70 % gestiegen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.government.by/news/tovarooborot-mezhdu-belarusyu-i- gruziey-s-2020-goda-uvelichilsya-na-bolee-chem-70
35. Weißrussland und Georgien werden ihre Zusammenarbeit bei der Lieferung von Zuchtvieh ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-gruziia-budut-razvivat- sotrudnichestvo-po-postavkam-plemennogo-skota-729218-2025/
36. In Tiflis wurde die achte Filiale der belarussischen Lebensmittelkette „Belmart“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-tbilisi-otkrylsia-vosmoi-magazin-seti-belorusskih-produktov-belmart-733418-2025/
37. „Belavia“ plant, die Flugfrequenz von Minsk nach Georgien im Sommer zu erhöhen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/belavia-planiruet-uvelichit-chastotu-reisov-iz- minska-v-gruziiu-v-letnii-period-770138-2026/
38. Über die Abhaltung der 7. Sitzung der belarussisch-georgischen zwischenstaatlichen Kommission für wirtschaftliche Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://georgia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/c9544cb7d752dc89.html
39. Die bilateralen Beziehungen zwischen Weißrussland und Georgien [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://georgia.mfa.gov.by/ru/bilateral relations/political/
40. Belarussische Unternehmen präsentieren eine Ausstellung auf der Lebensmittelmesse in Georgien [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-predpriiatiia- prezentujut-ekspozìtsìju-na-vystavke-pìschevoj-promyshlennostì-v-gruzìì- 679196-2024/

FOR PRIVATE USE ONLY

41. Weißrussland präsentierte eine Ausstellung auf der „Agro Food Drink Tech Expo“ in Georgien [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-predstavila-ekspozitsiju-na- vystavke-agro-food-drink-tech-expo-v-gruzii-751359-2025/

42. Kultur, Wohnungs- und Kommunalwirtschaft sowie Personenverkehr. Kucharev über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Tiflis [Online-Quelle]. – 2024. - URL: https://belta.by/society/view/sfera-kultury-zhkh-i-Personenverkehr-Kucharev-über-Kooperationsschwerpunkte-mit-Tiflis- 614991-2024/

43. Die BUTB hat den ersten Makler in Georgien akkreditiert [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-pervogo-brokera-v- gruzii-769427-2026/

44. Die BUTB hat einen Plan für die Zusammenarbeit mit einem Makler in Georgien zur Steigerung des Warenumsatzes entworfen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-nametila-plan-sovmestnoi-Zusammenarbeit-mit-einem-Makler-in-Georgien-zur-Steigerung-des-Warenumsatzes-769971-2026/

45. In Belarus hat sich die Zahl der Studierenden aus China in den letzten fünf Jahren verdreifacht [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/v-belarusi-za-poslednie-piat-let-v-tri-raza- vyroslo-chislo-studentov-iz-kitaja-669005-2024/

46. Iwanets: In Zusammenarbeit mit der VR China realisieren wir groß angelegte Bildungs- und Forschungsprojekte sowie -programme [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/ivanets-v- sotrudnichestve-s-knr-realizovyvaem-masshtabnye-obrazovatelnye-i- nauchnye-proekty-i-programmy-714410-2025/

47. Chinesisch-belarussisches Zentrum für humanitären Austausch in Urumqi eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kitaisko-belorusskii-tsentr-gumanitarnyh- obmenov-otkrylі-v-urumchi-714177-2025/

48. Die BSU hat Kooperationsvereinbarungen mit führenden chinesischen Hochschulen geschlossen [Online- Quelle]. – 2024. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-zakliuchil-soglasheniia-o- sotrudnichestve-s-veduschimi-vuzami-kitaia-667159-2024/

49. Die BSU und die Universität Peking werden ein Zentrum für Grundlagenforschung gründen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-i-pekinskii-universitet- sozdadut-tsentr-fundamentalnyh-nauchnyh-issledovanij-673112-2024/

50. Innovations- und Bildungszentren der BSU entstehen in China [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/innovatsionnye-i-obrazovatelnye-tsentry-bgu-pojavjatsja-v-kitae-673790-2024/

FOR AUTHOR USE ONLY

51. Die BSU und die Universität Guangzhou werden ein gemeinsames Studienprogramm im Bereich Management einrichten [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/special/society/view/bgu-i-guanchzhouskij-universitet-otkrojut-sovmestnuju-obrazovatelnuju-programmu-po- menedzhmentu-680651-2024/
52. Die BSU und das chinesische Institut für innovative Bildung haben eine Vereinbarung über die gemeinsame Ausbildung von Studierenden unterzeichnet [Elektronische Ressource]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/soglashenie-o-sovmestnoj-podgotovke- studentov-podpisali-bgu-i-kitajskij-institut-innovatsionnogo-684104-2024/
53. Die Belarussische Staatliche Universität plant die Eröffnung von Zweigstellen in China [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/belgosuniversitet-planiruet-otkryt-filialy-v- kitae-683983-2024/
54. Die BSU und die Ostchinesische Pädagogische Universität intensivieren ihre Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-i-vostochno-kitajskij-pedagogicheskij-universitet-aktivizirujut-sotrudnichestvo-684461 -2024
55. Ausbau der Kontakte im Bereich Bildung und Wissenschaft. Die BSU hat ein Dokumentenpaket mit chinesischen Hochschulen unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/rasshirenie- kontaktov-v-sfere-obrazovanija-i-nauki-paket-dokumentov-podpisal-bgu-s- kitaj skimi-vuzami-714916-2025/
56. Gemeinsame Programme, Förderung kultureller Werte. Die BSU und chinesische Hochschulen intensivieren ihre Zusammenarbeit [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/sovmestnye-programmy-prodvizhenie- kulturnyh-tsennostej-bgu-i-vuzy-kitaja-aktivizirujut-sotrudnichestvo- 718450-2025/
57. Das belarussisch-chinesische Zentrum für Grundlagenforschung wurde an der Belarussischen Staatlichen Universität eröffnet [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belorussko-kitajskij-tsentr-fundamentalnyh-nauchnyh-issledovanij-otkrylsja-v-bgu-726562-2025/
58. Die BSU und die Universität Dalian haben ein Labor für industrielle Anlagen und Geräte eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bgu-i-daljanskij-universitet- otkrvli-laboratoriju-promyshlennogo-oborudovanija-i-priborov-742938- 2025/
59. Ergebnisse der internationalen Aktivitäten werden an der BSU vorgestellt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://bsu.by/news/itogi- mezhdunarodnov-devatelnosti-predstavlenv-v-bgu-d/
60. Die BITU und die Nordost-Universität werden eine gemeinsame Fakultät für chinesische Technologien gründen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/society/view/bntu-i-severo-vostochnyj- universitet-sozdadut-

FOR AUTHOR USE ONLY

sovmestnyj-fakultet-kitajskih-tehnologij-735743- 2025/
61. Gemeinsamer Masterstudiengang, studentische Mobilität. Die Staatliche Universität Grodno und die Technische Universität Chengdu haben gemeinsame Pläne ausgearbeitet [Online-]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/regions/view/sovmestnaja-magistratura- studencheskaja-mobilnost-grgu-i-tehnologicheskij-universitet-chendu- nametili-746739-2025/
62. Mehr als 140 Studierende sind an der gemeinsamen Bildungseinrichtung der Huaiyin-Universität und der BGPU eingeschrieben [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bolee-140-studentov-zachisleny-v- sovmestnyj-obrazovatelnyj-institut-huajinskogo-universiteta-i-bgpu- 749319-2025/
63. Belarus und China unterzeichnen eine Erklärung zur Vertiefung der Zusammenarbeit im Hochschulbereich [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-podpisali-deklaratsiju- ob-uglublenii-sotrudnichestva-v-vysshem-obrazovanii-742869-2025/
64. In den letzten zwei Jahren wurden mehr als 170 direkte Vereinbarungen zwischen Hochschulen in Belarus und China unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bolee-170-prjamyh-dogovorov- mezhdu-vuzami-belarusi-i-kitaja-podpisano-za-poslednie-dva-goda- 742934-2025/
65. Zhang Wenquan: Belarus und China haben gemeinsam 34 hochrangige Plattformen für wissenschaftliche Zusammenarbeit geschaffen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/chzhan-venchuan- belarus-i-kitaj-sovmestno-sozdali-34-vysokourovnevye-platformy- nauchnogo-762148-2026/
66. Optimierung in Produktion und Logistik. Wissenschaftler aus Belarus und China werden ein gemeinsames Labor einrichten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/optimizatsija-v-proizvodstve-i- logistike-uchenye-belarusi-i-kitaja-sozdadut-sovmestnuju-laboratoriju- 716414-2025/
67. Wissenschaftliche Einrichtungen aus Belarus und China haben ein gemeinsames Labor zur Einführung von KI-Technologien gegründet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/nauchnye-organizatsii-belarusi- i-kitaj a-sozdali-sovmestnuj u-laboratorij u-po-vnedrenij u-tehnologij -ii-737714-2025/
68. Weißrussland und die chinesische Provinz Shandong unterzeichneten ein Dokumentenpaket zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-kitajskaja-provintsija-shandun-podpisali-paket-dokumentov-o-nauchnom-sotrudnichestve- 753206-2025/
69. Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus intensiviert die Zusammenarbeit mit der VR China im Bereich Biotechnologie und Mikroelektronik [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-aktiviziruet- sotrudnichestvo-s-knr-v-oblasti-biotehnologii-i-mikroelektroniki-769235- 2026/
70. HAH Belarus und das Institut für Optik und Elektronische Informatik Chinas

FOR AUTHOR USE ONLY

planen die Eröffnung eines gemeinsamen Labors [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan- belarusi-i-institut-optiki-i-elektronnoi-informatiki-kitaia-planiruiut-otkryt- sovmestnuju-774055-2026/
71. Bereich IKT, Materialwissenschaften. In der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus wurde der Ausbau der Zusammenarbeit mit der Provinz Jiangsu erörtert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/sfera-ikt-materialovedenie-v-nan-belarusi-obsudili-rasshirenie-sotrudnichestva-s-provintsiej-tszjansu-775894-2026/
72. Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und chinesische Unternehmen haben die Perspektiven der Zusammenarbeit im Bereich Innovation festgelegt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/nan-belarusi-i- kitaiskie-kompanii-opredelili-perspektivy-sotrudnichestva-v-sfere-innovatsii-779141-2026/
73. Partner aus Weißrussland und China haben ein neues Abkommen im Bereich der Medizintechnik unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/novoe-soglashenie-v-oblasti-medtehnologii- podpisali-partnery-iz-belarusi-i-kitaia-781549-2026/
74. Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und die Chinesische Akademie der Wissenschaften erörterten die Durchführung gemeinsamer Forschungsprojekte [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i-kitaiskaia-akademiia- nauk-obsudili-provedenie-sovmestnyh-issledovanii-782845-2026/
75. Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und die Chinesische Akademie der Wissenschaften haben ein Kooperationsabkommen unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i-kitaiskaia-akademiia-nauk- podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-719187-2025/
76. Ausschreibungen für belarussisch-chinesische Vorzeigeprojekte und wissenschaftlich-technische Projekte wurden veröffentlicht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/obiiavleny-konkursy-belorussko-kitaiskih- flagmanskih-i-nauchno-tehnicheskih-proektov-779399-2026/
77. Zur praktischen Umsetzung der allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://president.gov.by/fp/v1/029/document-thumb 74029 original/74029.1778660269.6678b3bd63.pdf
78. Belarus und China gehen aktiv von punktuellen kulturellen Austauschmaßnahmen zu einer systematischen Zusammenarbeit über – Snopkov [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-kitai-aktivno-perehodiiat-ot-tochechnyh-kulturnyh-obmenov-k-sistemnoii-rabote-snopkov-789133-2026/
79. Karaev: Das belarussisch-chinesische Forum wird ein wichtiger Schritt zur Vertiefung der Partnerschaft sein [Online-Quelle]. - 2026. - URL:

FOR USER USE ONLY

https://belta.by/economics/view/karaev-belorussko-kitaiskii-forum- stanet-vazhnym-shagom-na-puti-uglubleniia-partnerstva-781607-2026/
80. Zwischen dem Gebiet Grodno und der Provinz Gansu bestehen mehr als ein Dutzend Kooperationsabkommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-desiatka- dokumentov-o-sotrudnichestve-deistvuiut-mezhdu-grodnenskoi-oblastiiu-i- provintsiei-gansu-789053-2026/
81. Auf dem ersten belarussisch-chinesischen Regionalforum unterzeichnete die Region Grodno 20 Kooperationsabkommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/na-pervom-belorussko-kitaiskom-forume-regionov-grodnenskaia-oblast-podpisala-20-dokumentov-o-789211-2026/
82. Grodno und Lanzhou haben ein Abkommen über Städtepartnerschaft geschlossen [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/grodno-i-lanchzhou-zakliuchili-soglashenie-o-pobratimskih-svi aziah-789025-2026/
83. Grodno und das chinesische Suining haben ein Abkommen über Städtepartnerschaft geschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/grodno-i-kitaiskii-suinin-zakliuchili- soglashenie-o-pobratimskih- sviaziah-789114-2026/
84. Die GrSU hat mit Bildungseinrichtungen der Provinz Gansu den Start gemeinsamer Projekte vereinbart [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/grgu-dogovorilsia-o-starte- sovmestnyh-proektov-s-uchrezhdeniiami-obrazovaniia-provintsii-gansu- 789217-2026/
85. Neue Ansiedlungen, Biotechnologie und medizinische Materialien. „Der große Stein“ wurde auf dem Regionalforum in Gansu erfolgreich vorgestellt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-biotehnologii-i- medmaterialy-velikii-kamen-uspeshno-prezentovan-na-forume-regionov-v- 789275-2026/
86. Interregionale Beziehungen, Zusammenarbeit und Kultur. Nikolai Snopkov spricht auf dem Forum in Gansu über die Prioritäten der Partnerschaft mit der VR China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://pda.government.by/news/mezhregionalnye-svyazi-kooperaciya-i- kultura-nikolay-snopkov-na-forume-v-gansu-o-prioritetakh
87. Drozdowa, N. Die Region Witebsk und die chinesische Provinz Heilongjiang unterzeichneten einen Plan für Austausch und Zusammenarbeit für die Jahre 2025–2027 / N. Drozdowa // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.vitbichi.by/news/obshchestvo/vitebskaya oblast i kitayskaya provintsiya kheyluntszyan podpisali plan obmena i sotrudnichestva na /
88. Der Arbeitsbesuch einer Delegation aus der Region Witebsk unter der Leitung der stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalen Exekutivkomitees, Angelika Nikitina, in China ist zu Ende gegangen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://vitebsk-region.gov.by/news/novosti/zavershilsya-rabochiy-vizit- delegatsii-vitebskogo-regiona-vo-glave-s-zamestitelem-predsedatelya-obli/

FOR AUTHOR USE ONLY

89. Handel, Wissenschaft. Die Region Witebsk unterzeichnete Kooperationsabkommen mit China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/government/events/torgovlja-nauka-vitebskaja- oblast-podpisala-dokumenty-o-sotrudnichestve-s-kitaem i 176828.html
90. Kochetow, S. Die Region Witebsk und die chinesische Provinz Guizhou sind bereit, den Kulturtourismus auszubauen und die handelspolitische Zusammenarbeit zu vertiefen / S. Kochetow // [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://www.vitbichi.by/news/obshchestvo/vitebshchina_i_kitayskaya_prov_intsiya_guychzhou_gotovy_razvivat_kulturnyy_turizm_i_narashchivat_tor_g
91. Puschnjakowa, A. Flachsanbau, Holzverarbeitung. In welchen Branchen wird die Region Witebsk die Zusammenarbeit mit China verstärken / A. Puschnjakowa // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/proizvodstvo-lna-derevoobrabotka-v-kakih- otrasljah-vitebskaja-oblast-usilit-sotrudnichestvo-s-kitaem-718113-2025/
92. Pushnyakova, A. „Es werden Tomaten, Gurken und Erdbeeren angebaut". Ein Investor aus der VR China wird im Bezirk Orscha einen Gewächshauskomplex errichten / A. Pushnyakova // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/budut-vyraschivat-pomidory-ogurtsy- klubniku-investor-iz-knr-postroit-teplichnyj-kompleks-v-orshanskom- 770761-2026/
93. Aniskovich, E. Eine Delegation aus der chinesischen Provinz Shandong besucht Witebsk. Welche Themen stehen auf der Tagesordnung des Besuchs? / E. Aniskovich // [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/delegatsija-iz-kitajskoj-provintsii-shandun-poseschaet-vitebsk-kakie-temy-v-povestke-vizita-780420-2026/
94. Pushnyakova, A. Möbelzentrum, Bildung. In welchen Bereichen werden die Region Witebsk und die chinesische Provinz Jiangxi zusammenarbeiten? / A. Pushnyakova // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/mebelnyj-hab-obrazovanie-v-chem-budut-sotrudnichat-vitebskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-tszjansi-745859- 2025/
95. Handel, Medizin, Tourismus. Das Gebiet Brest und die Provinz Liaoning wollen ihre Partnerschaftsbeziehungen ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/torgovlja-meditsina-turizm- brestskaja-oblast-i-provintsija-ljaonin-budut-prodvigat-pobratimskie- svjazi-709155-2025/
96. Der Warenumsatz an den Börsen zwischen China und der Region Brest hat sich im Laufe des Jahres mehr als verdreifacht [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoj-tovarooborot-mezhdu- kitaem-i-brestskoj-oblastju-za-god-vyros-bolee-chem-vtroe-752985-2025/
97. Ausbau der Städtepartnerschaften, gemeinsame Projekte. Was die Provinz Anhui dem Gebiet Brest anbietet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/rasshirenie- pobratimskih-svjazej-sovmestnye-proekty-chto-predlagaet-provintsija- anhoj -brestskoj-oblasti-731526-2025/
98. Die Region Brest und die Provinz Anhui werden einen Fahrplan für die

FÜR DEN PRIVATEN GEBRAUCH

Zusammenarbeit bis zum Jahr 2030 ausarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-i-provintsija- anhoj-razrabotajut-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-po-2030-god- 731511-2025/

99. Die erste Charge von Leichtlastkraftwagen bei „Brestmash“ soll 2026 auf den Markt kommen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/pervuju-partiju-malotonnazhnyh-gruzovikov-na-brestmashe-planirujut-vypustit-v-2026-godu-753456-2025/

100. In der Region Brest könnte gemeinsam mit einem Unternehmen aus der VR China die Produktion von Hebe- und Transportgeräten auf die Produktion [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-brestskoj- oblasti-s-kompaniej-iz-knr-mogut-naladit-vypusk-podjemno- transportnogo-oborudovanija-753365-2025/

101. Podgorny, O. Direktflug, Supergewächshäuser und neue Fabriken: Die Region Brest baut Brücken nach China / O. Podgorny // [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://bvn.by/2025/12/12/priamoj-rejs-superteplicy-i-novye-zavody- brestchina-stroit-mosty-s-kitaem/

102. Wirtschaft, Medizin, Tourismus. Die Region Brest und die Provinz Liaoning wollen ihre Zusammenarbeit verstärken [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/ekonomika-meditsina-turizm-brestskaja- oblast-i-provintsija-ljaonin-natseleny-ukreplj at-sotrudnichestvo-638402- 2024/

103. Brest und das chinesische Dalian unterzeichneten ein Abkommen über Freundschaft und Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/brest-i-kitajskij-daljan-podpisali-soglashenie- o-druzhbe-i-sotrudnichestve-638390-2024/

104. Unternehmen aus der Region Brest unterzeichneten Kooperationsvereinbarungen mit Konzernen aus der Provinz Liaoning [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/predprijatija- brestskoj-oblasti-podpisali-memorandumy-o-sotrudnichestve-s- korporatsijami-provintsii-709408-2025/

105. Die Region Brest und die Provinz Liaoning werden in den Bereichen Pharmazie, Industrie und Pflanzenbau zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-i- provintsija-ljaonin-budut-rabotat-v-farmakologii-promyshlennosti-i- rastenievodstve-710318-2025/

106. Die Region Brest sieht große Perspektiven in der Zusammenarbeit mit der chinesischen Stadt Dalian in der Industrie [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-vidit-bolshie-perspektivy-v-sotrudnichestve-s-kitajskim-daljanem-v-promyshlennosti-709689-2025/

107. Baranovichi und Pinsk könnten Partnerstädte in der chinesischen Provinz

FOR AUTHOR USE ONLY

Liaoning bekommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/u-baranovichei-i-pinska-mogut-poi avitsj a-pobratimy-v-kitaiskoi-provintsii-liaonin-710326-2025/

108. Warum Midea die Montage von Kühlschränken von Russland nach Weißrussland verlagert hat [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://ibmedia.by/news/pochemu-midea-perenesla-sborku-holodilnikov-iz- rossii-v-belarus/

109. Ein Unternehmen mit chinesischem Kapital, das in der Sonderwirtschaftszone „Brest" ansässig ist, hat in Baranowitschi die Produktion von Kühlgeräten aufgenommen [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://primepress.by/news/kompanii/rezident sez brest s kitayskim kapit alom zapustil proizvodstvo kholodilnogo oborudovaniya v baranovi- 52526/

110. Laberk, J. In Baranowitschi wurde gemeinsam mit dem chinesischen Unternehmen Midea ein Kühlschrankwerk eröffnet / J. Laberk // [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://officelife.media/news/62977-v-nbsp-baranovichakh-otkryli-sovmestnyy-s-nbsp-kitayskoy-midea-zavod- kholodilnikov/

111. Investitionen, Gründung eines Joint Ventures. Unternehmen aus der chinesischen Provinz Henan sind an einer Zusammenarbeit mit der Region Brest interessiert [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/investitsii-sozdanie-sp-biznesu-kitaiskoi-provintsii-henan-interesno-sotrudnichestvo-s-brestskoi-732111-2025/

112. Unternehmen aus der Region Brest haben Verträge im Wert von 7 Millionen Dollar mit chinesischen Partnern unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/predpriiatiia-brestskoi-oblasti-Verträge-über-7-Mio.-mit-chinesischen-Partnern-unterzeichnet-752825-2025/

113. Der Regionalausschuss von Brest realisiert gemeinsam mit Partnern aus der VR China ein Investitionsprojekt zum Bau von Gewächshauskomplexen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/regions/view/brestskii-oblispolkom-s-partnerami-iz-knr-realizuet-investproekt-po-stroitelstvu- teplichnyh-kompleksov-752843-2025/

114. Mehr als 150 Unternehmen realisieren Projekte im Industriepark „Veliki Kamen" [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bolee- 150-predprii atii - realizuiut-proekty-v-industrialnom-parke-velikii-kamen-733790-2025/

115. Neuer Ansiedler des Parks wird eine Softwareplattform für Fahrzeuge entwickeln [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-parka-razrabotaet- programmnuju-platformu-dlja-avtomobilej-713923-2025/

116. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum „Großen Stein" wurde der 150. Ansiedler im Park registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vo-vremia-prazdnovaniia-iubileia- velikogo-kamnja-v-parke-byl-zaregistrirovan-150-i-rezident-714546-2025/

PRAUTHOR USE ONLY

117. Die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen“ werden Anlagen zur Flachsverarbeitung und Zutaten für die Lebensmittelindustrie produzieren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnia-budut-vypuskat-linii-po-pererabotke-lna-i-ingredienty- dlia-pischeproma-717204-2025/
118. Werk zur Herstellung innovativer Präparate für die Veterinärmedizin in „Veliky Kamen“ eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/zavod-po-vypusku- innovatsionnyh-preparatov-dlia-veterinarii-otkryt-v-velikom-kamne- 718202-2025/
119. Türkisches Unternehmen erwirbt Grundstück in „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/turetskaia-kompaniia-priobrela- zemelnyi-uchastok-v-velikom-kamne-717664-2025/
120. E-Commerce-Plattform und Mobilitätslösungen. Zwei neue Ansiedler im „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/elektronnaia-torgovaia- platforma-i-sredstva-mobilnosti-v-velikom-kamne-dva-novyh-rezidenta- 724161-2025/
121. In „Velikij Kamen“ wurden drei neue Einwohner registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-tri-novyx-rezidenta i 0000195499.html
122. Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ plant die Umsetzung eines Projekts im Bereich Biotechnologie [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-velikogo-kamnia-planiruet-realizovat-proekt-v-oblasti-biotehnologii-733156-2025/
123. Im Park sind zwei Ansiedler registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://industrialpark.by/novosti/2025/v parke zaregistrirovany dva rezid enta/
124. Akademie für traditionelle chinesische Medizin im „Großen Stein“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://vdobrushe.by/akademiia-tradicionnoi-kitaiskoi-medicinv-otkrvlas-v- velikom-kamne/
125. Neuer Bewohner „Großer Steins“ wird Multifunktionaler Komplex im Bereich Logistik [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj- rezident-velikogo-kamnja-sozdast-mnogofunktsionalnyj-kompleks-v- oblasti-logistiki-742935-2025/
126. Der neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird innovative Lösungen für den Verkehr einführen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo- kamnja-budet-vnedrjat-innovatsionnye-reshenija-dlja-transporta-749611- 2025/
127. In „Velikij Kamen“ wurde ein neuer Ansiedler registriert [Online-Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovan-novyj- rezident-751305-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

128. Neue Ansiedler im „Großen Stein“ werden Produktionsstätten für Autoteile und Luftfahrtsteckverbinder errichten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja- sozdadut-proizvodstva-avtozapchastej-i-aviatsionnyh-razjemov-751796- 2025/

129. Im „Velikij Kamen“ wurden zwei neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-dva- novyh-rezidenta-752737-2025/

130. Drei neue Unternehmen mit chinesischem Kapital wurden in „Veliki Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/tri-novyh-rezidenta-s-kitajskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-754994-2025/

131. Neuer Ansiedler in „Veliky Kamen“ realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet- proekt-v-oblasti-mashinostroenija-756054-2025/

132. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird innovative Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie herstellen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident- velikogo-kamnja-budet-proizvodit-innovitsonnuju-ekoupakovku-dlja- pischeproma-762016-2026/

133. Neuer Ansiedler in „Veliky Kamen“ wird Komponenten für den Maschinenbau herstellen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-wird-komponenten-für-den-maschinenbau-produzieren-763191-2026/

134. „Der große Stein“ plant, bis 2030 etwa hundert neue Bewohner zu gewinnen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/velikij-kamen-planiruet-privlech-okolo- sta-novyh-rezidentov-do-2030-goda-763650-2026/

135. Neuer Schwung und aktive Digitalisierung. Snopkov über die Aufgaben des neuen Leiters der Verwaltung von „Veliki Kamen“ [Online- Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-impuls-i-aktivnaja-tsifrovizatsija- snopkov-o-zadachah-novogo-rukovoditelja-administratsii-763633-2026/

136. Ein ansässiges Unternehmen aus „Veliky Kamen“ erhielt das erste FDA-Zertifikat für Medizinprodukte in Belarus und begann mit Lieferungen in die USA [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezident-velikogo-kamnja-poluchil-pervyj- v-belarusi-sertifikat-fda-na-medizdelija-i-pristupil-k-764099-2026/

137. Nicht nur in Worten, sondern auch in Taten. In „Velikij Kamen“ wurde über die Auslastung des Bahnterminals berichtet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/ne-na-slovah-a-na-dele-o- zagruzke-zheleznodorozhnogo-terminala-rasskazali-v-velikom-kamne- 763680-2026/

138. In „Velikij Kamen“ wird derzeit ein Containerterminal sowie die technische

FÜR UNTERRICHTSZWECKE

Infrastruktur errichtet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-vedetsja- stroitelstvo-kontejnernogo-terminala-i-inzhenernoj-infrastruktury-739388- 2025/
139. Eine Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke wird Minsk mit dem Flughafen und dem Industriepark „Veliki Kamen“ verbinden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/skorostnaja-zheleznaja- doroga-svjazhet-minsk-s-aeroportom-i-industrialnym-parkom-velikij- kamen-741303-2025/
140. Kumar, A. Bollywood in Belarus, BELAZ-Lkw in indischen Bergwerken: Der indische Botschafter über die feste Freundschaft mit unserem Land / Ashok Kumar // [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/interview/view/bollivud-v-belarusi-belazy-na-indijskih- shahtah-posol-indii-o-prochnoj-druzhbe-s-nashej-stranoj-9937/
141. Der Warenumsatz zwischen Belarus und Indien ist in drei Jahren um mehr als ein Viertel gestiegen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi-i-indii-za-tri-goda- vyros-bolee-chem-na-chetvert-765154-2026/
142. Makej: Trotz der schwierigen weltweiten Lage verläuft die Zusammenarbeit mit Indien positiv [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/makej- nesmotrja-na-slozhnuju-obschemirovuju-situatsiju-sotrudnichestvo-s- indiej-idet-v-pozitivnom-534208-2022/
143. Vereinbarungen auf Ministerebene und mit der Großindustrie. Makiej besuchte Indien [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/dogovorennosti-na- urovne-ministerstv-i-krupnogo-biznesa-sostojalsja-vizit-makeja-v-indiju- 534194-2022/
144. Botschafter: Indien und Belarus suchen nach Wegen zur Überwindung von Schwierigkeiten im gegenseitigen Handel [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/economics/view/posol-indija-i-belarus-ischut- Wege-zur-Überwindung-von-Schwierigkeiten-im-gegenseitigen-Handel-518941-2022/
145. BELAZ baut den Produktabsatz in Indien aus [Online-Quelle]. - 2022. - URL: https://www.belta.by/economics/view/belaz-razvivaet-postavki-produktsii- v-indiju-517579-2022/
146. Weißrussland und Indien schließen die Vorbereitungen für die Aufnahme einer Direktverbindung zwischen den Hauptstädten ab [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/politics/view/belarus-i-indija-zavershajut-rabotu-po-zapusku-prjamogo-rejsa-mezhdu-stolitsami-534209-2022/
147. Weißrussland und Indien beabsichtigen, die Zusammenarbeit in Wissenschaft, Technik und Innovation auszubauen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-i-indija-namereny-die-wissenschaftlich-technische-und-innovative-Zusammenarbeit-ausbauen-501726-2022/

FOR AUTHOR USE ONLY

148. Tourismus, IT, Spitzenforschung. In welchen Bereichen ist Indien an einer Zusammenarbeit mit Belarus interessiert [Online-Quelle]. – 2022. - URL: https://www.belta.by/economics/view/turizm-it-peredovye- razrabotki-v-kakih-sferah-indija-zainteresovana-v-sotrudnichestve-s- belarusju-503301-2022/
149. Zaleski, B. L. Die Ausrichtung der belarussischen Regionen auf Indien / B. L. Zaleski // Beiträge zur XVII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Wissenschaftlicher Raum Europas – 2022“, Band 2. Przemysl: Nauka i studia. – S. 10–13.
150. Mitschrift der Zusammenfassung des Besuchs in Indien durch Minister S. Aleinik (13. März 2024, Delhi) [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/ddfdfa952e500980.html
151. MAZ unterzeichnete eine Kooperationsvereinbarung mit einem indischen Unternehmen[Online- Ressource]. – 2024. - URL: https://belta.by/society/view/maz-podpisal-memorandum-o- sotrudnichestve-s-indijskoj-kompaniej-620490-2024/
152. Die Vertretung von MAZ wurde offiziell in Neu-Delhi eröffnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/predstavitelstvo-maza-ofitsialno-otkrylos- v-nju-deli-699155-2025/
153. Weißrussland und Indien haben sich auf die gemeinsame Errichtung von Traktorenmontagewerken geeinigt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-indija-dogovorilis-ob-obojudnom-sozdanii-sborochnyh-proizvodstv-traktorov-738090-2025/
154. Lieferung von BELAZ-Traktoren, Aufbau einer Montageanlage für Traktoren. Der Botschafter über die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Indien [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/postavka-belazov-sozdanie-sborochnogo-proizvodstva-traktorov-posol-o- sotrudnichestve-belarusi-i-indii-763363-2026/
155. Das Nationale Marketingzentrum von Belarus hat eine Zusammenarbeit mit indischen Wirtschaftsverbänden vereinbart [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/natsionalnyj- tsentr-marketinga-belarusi-dogovorilsja-o-sotrudnichestve-s-delovymi- assotsiatsijami-indii-621178-2024/
156. Möbel und Holz, Milchprodukte, BELAZ-Lkw. Der Botschafter wies auf das Interesse Indiens an belarussischen Waren und Produkten hin [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/mebel-i- drevesina-molochka-belazy-posol-oboznachil-interes-indii-k-belorusskim- tovaram-i-produktsii-746852-2025/
157. Khodjaev: In Belarus werden Investitionsprojekte im pharmazeutischen Bereich unter Beteiligung Indiens umgesetzt [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/hodzhaev-v-belarusi-realizujutsja-investproekty-v-farmatsevticheskoj-sfere-s-uchastiem-indii- 761092-2026/

FOR AUTHOR USE ONLY

158. Medizinische Ausbildung und Fortbildung. Rund 1.000 indische Studierende lernen an belarussischen Hochschulen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/society/view/meditsinskoe-obrazovanie-i- perepodgotovka-okolo- 1-tys-indijskih- studentov-obuchajutsj a-v- belorusskih-761043-2026/
159. Die dritte Sitzung der belarussisch-indischen Arbeitsgruppe für Pharmazie ist für Juni 2026 geplant [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/special/society/view/tretje-zasedanie-belarussisch-indische-Arbeitsgruppe-für-Pharmazie-ist-für-Juni-2026-geplant-770554-2026/
160. BelTPP: Die Wirtschaft in Belarus und Indien ist an der Umsetzung gemeinsamer Projekte interessiert [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/beltpp-biznes-belarusi-i-indii-zainteresovan-v-realizatsii-sovmestnyh-proektov-770570-2026/
161. In Belarus soll ein internationales Forschungszentrum im Bereich Pharmazie entstehen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/society/view/v-belarusi-sozdadut- mezhdunarodnyj-nauchno-issledovatelskij-tsentr-v-oblasti-farmatsevtiki-770562-2026/
162. Indien hofft auf eine Zusammenarbeit mit Weißrussland im Bereich der traditionellen Medizin [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/indija-rasschityvaet-na-sotrudnichestvo- s-belarusjju-v-oblasti-traditsionnoj-meditsiny-770558-2026/
163. Die Präsidenten von Belarus und Iran haben eine gemeinsame Erklärung zur Vertiefung der belarussisch-iranischen Beziehungen verabschiedet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/prezidenty-belarusi-i-irana-prinjali- sovmestnoe-zajavlenie-ob-uglublennom-razvitii-belorussko-iranskih- 732905-2025/
164. Weißrussland und der Iran haben vereinbart, ein Abkommen über strategische Zusammenarbeit zu schließen [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-iran-uslovilis-zakljuchit-dogovor- o-strategicheskom-sotrudnichestve-732907-2025/
165. Weißrussland und der Iran werden ihre Zusammenarbeit im Bereich der Forstwirtschaft ausbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-iran-budut-razvivat-sotrudnichestvo- v-oblasti-lesnogo-hozjajstva-732985-2025/
166. Belarus und der Iran beabsichtigen, die Zusammenarbeit im Bereich der Normung auszubauen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/society/view/belarus-i-iran-budut-razvivat- sotrudnichestvo-v-oblasti-standartizatsii-732987-2025/
167. BELTA und IRNA haben in Anwesenheit der Staatschefs ein neues Memorandum über die Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/society/view/belta-i-irna-v-prisutstvii-glav-

FOR AUTHOR USE ONLY

gosudarstv-zakljuchili-novyj-memorandum-o-sotrudnichestve-732937- 2025/
168. Gewinnung von Investoren und Erfahrungsaustausch. Weißrussland wird mit den Sonderwirtschaftszonen des Iran zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/privlechenie-investorov-i-obmen-opytom- belarus-budet-sotrudnichat-s-sez-irana-733004-2025/
169. Gesundheitswesen, Landwirtschaft, Medien. Belarus und der Iran haben ein Paket von Dokumenten zur Entwicklung der Zusammenarbeit unterzeichnet [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/zdravoohranenie-selskoe-hozjajstvo-smi- belarus-i-iran-podpisali-paket-dokumentov-po-razvitiju-732917-2025/
170. „Ein breites Spektrum an Möglichkeiten". Kuznetsov über die der Zusammenarbeit mit dem Iran im industriellen Bereich [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/shirokij-spektr- vozmozhnostej-kuznetsov-o-sotrudnichestve-s-iranom-v-oblasti- promyshlennosti-732865-2025/
171. Weißrussland und der Iran haben einen Plan für die Zusammenarbeit in zukunftsträchtigen Bereichen für das Jahr 2026 vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-iran-soglasovali-plan-sotrudnichestva-po-perspektivnym-napravlenijam-na-2026-god-753088- 2025/
172. Das Transportvolumen im Schienenverkehr zwischen Weißrussland und dem Iran hat sich innerhalb von fünf Jahren versechsfacht [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/objem-perevozok-zhd-transportom-mezhdu-belarusjju-i-iranom-za-pjat-let-vyros-v-shest-raz-707979-2025/
173. „Belta-Mozhservice" hat eine schnelle Bahnverbindung für den Export nach Iran eingerichtet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/beltamozhservis-zapustil-bystryj-zheleznodorozhnyj-marshrut-dlja-eksporta-v-iran-753900-2025/
174. Die belarussische Petrochemie wird auf einer Messe in Teheran vorgestellt [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskuju-neftehimiju-prezentujut-na-vystavke-v-tegerane-713689-2025/
175. EAEU – Iran: Das umfassende Freihandelsabkommen ist in Kraft getreten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://eec.eaeunion.org/news/eaes-iran-vstupilo-v-silu-vollständiges-freihandelsabkommen-/?sphrase id=456311
176. Andrej Slepnew: „Unterzeichnung eines dreijährigen Fahrplans für die Zusammenarbeit bei der Umsetzung des Freihandelsabkommens zwischen der EAWU und dem Iran" [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://eec.eaeunion.org/news/andrey-slepnev-podpisana-trekhletnyaya-dorozhnaya-karta-sotrudnichestva-po-realizatsii-soglasheniya- /?sphrase id=456311
177. Die EAWU-Staaten planen den Ausbau der eurasischen Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der Korridore „Nord-Süd" und „Ost-West" [Online- Quelle]. - 2025. - URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://eec.eaeunion.org/news/strany-eaes-planiruyut-razvitie-evraziyskoy-transportnoy-infrastruktury-s-uchetom-koridorov-sever- yu/?sphrase id=456313
178. Der Iran ist an einer Zusammenarbeit mit den EAEU-Staaten im Bereich der künstlichen Intelligenz interessiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/iran-zainteresovan-v-sotrudnichestve-so-stranami-eaes-v-sfere-iskusstvennogo-intellekta- 740068-2025/
179. Pivovar, E. Leiter des Kollegiums der EEC: Die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen den EAEU-Staaten und dem Iran haben eine neue Ebene erreicht / E. Pivovar // [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-kollegii-eek-torgovo- ekonomicheskie-otnoshenija-gosudarstv-eaes-i-irana-vyshli-na-novyj- uroven-729384-2025/
180. Zusammenarbeit im politischen Bereich [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://egypt.mfa.gov.by/ru/blr oman/political/
181. Golovchenko: Oman – ein verlässlicher Freund und Partner von Belarus [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/golovchenko-oman-nadezhnyj-drug-i-partner-belarusi-668140-2024/
182. Finanzen und Kartellrecht: Belarus und Oman unterzeichnen Absichtserklärungen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/finansy-i- antimonopolnoe-regulirovanie-belarus-i-oman-podpisali-memorandumy-o- vzaimoponimanii-668212-2024/
183. Jefimow: Die Unterzeichnung des Memorandums eröffnet große Perspektiven für die Entwicklung der Zusammenarbeit mit Oman [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/efimov-podpisanie- memoranduma-otkryvaet-bolshie-perspektivy-v-razvitii-vzaimodejstvija-s- omanom-683555-2024/
184. Belarus und Oman haben Kooperationsabkommen unterzeichnet und branchenspezifische Fahrpläne ausgearbeitet [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-oman-podpisali- dokumenty-o-sotrudnichestve-i-otrabotali-dorozhnye-karty-po-otrasljam- 683529-2024/
185. Belarus plant, den Hafen und die Sonderwirtschaftszone „Sokhar“ für gemeinsame Projekte mit Oman zu nutzen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-zadejstvovat- port-i-sez-sohar-pod-sovmestnye-proekty-s-omanom-683316-2024/
186. Karankevich: Es ist wichtig, alle Kräfte auf die Umsetzung des Fahrplans für die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Oman zu konzentrieren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/karankevich-vazhno-napravit-vse-sily-na-vypolnenie-dorozhnoj-karty-sotrudnichestva-belarusi- i-omana-741440-2025/
187. Gesundheitsversorgung, Bildung und Arzneimittelherstellung. Die Gesundheitsministerien von Belarus und Oman haben eine Zusammenarbeit vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. – URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/society/view/lechenie-Bildung-und-Arzneimittelherstellung-Gesundheitsministerien-von-Belarus-und-Oman-haben-sich-auf-eine-Zusammenarbeit-geeinigt-721699-2025/

188. Ein Unternehmen aus dem High-Tech-Park erschließt den Markt in Oman [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rezident-pvt-vyhodit-na-rynok-omana-725518-2025/

189. Die Staatschefs von Belarus und Oman haben eine gemeinsame Erklärung verabschiedet. Wie sich die Beziehungen zwischen den beiden Ländern entwickeln werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lidery-belarusi-i-omana- prinjali-sovmestnoe-zajavlenie-kak-budut-razvivatsja-otnoshenija-dvuh- stran-741414-2025/

190. Investitionen in Höhe von 1,4 Mrd. US-Dollar: Weißrussland und Oman einigen sich auf ein Großprojekt in der Holzverarbeitung [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/president/view/investitsii-na-14-mlrd-belarus-i-oman-dogovarivajutsja-po-krupnomu-proektu-v- derevopererabotke-741416-2025/

191. Khodjaev: In Belarus hofft man auf eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit Oman im medizinischen Bereich [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/society/view/hodzhaev-v-belarusi- rasschityvajut-na-rasshirenie-sotrudnichestva-s-omanom-v-oblasti- meditsiny-741433-2025/

192. Dokumentenpaket zur Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Oman unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/president/view/paket-dokumentov-o-sotrudnichestve- zakljuchen-mezhdu-belarusiju-i-omanom-741415-2025/

193. Belarus und Oman arbeiten an einem groß angelegten Projekt im Agrarbereich. Nazarov gab Einzelheiten bekannt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman- prorabatyvajut-masshtabnyj -proekt-v-selskom-hozjajstve-nazarov- rasskazal-podrobnosti-741815-2025/

194. Belarus und Oman planen die Gründung eines gemeinsamen Investitionsfonds. Welche Schwerpunkte wird es geben? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman-planiruiut-sozdat- sovmestnyj-investitsionnyj-fond-kakimi-budut-napravlenija-raboty- 752595-2025/

195. Der Leiter der omanischen Investitionsagentur nannte die oberste Priorität bei der Zusammenarbeit mit Weißrussland [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-omanskogo-investitsionnogo-agentstva-nazval-prioritet-nomer-odin-v-sotrudnichestve-s-belarusiju-752588-2025/

196. Der Präsident der omanischen Investitionsagentur erläuterte, wie man sich in diesem Land den belarussischen Hub vorstellt [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/prezident-omanskogo-investagentstva-erläuterte-wie-man-in-diesem-Land-den-belarussischen-Hub-sieht-

FÜR DIENSTGEBRAUCH

752603-2025/
197. Oman plant Investitionen in den Ausbau der Milchproduktion in Belarus [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/oman-planiruet-investirovat-v-
Ausbau-der-Milchproduktion-in-Belarus-752599-2025/
198. Fahrplan für die Zusammenarbeit. Belarus und Oman erarbeiten weitere Schritte zur Intensivierung der Beziehungen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/dorozhnaia-karta- sotrudnichestva-belarus-i-oman-vyrabatyvaiut-dalneishie-shagi-po- aktivizatsii-sviazei-773139-2026/
199. Außenminister von Belarus: Es gibt eine Reihe konkreter Vorschläge und interessanter Projekte zur gemeinsamen Umsetzung mit Oman [Online-Quelle]. - 2026. - URL:
https://belta.by/politics/view/glava-mid-belarusi-est-riad-konkretnyh- predlozhenii-i-interesnyh-proektov-dlia-sovmestnoi-realizatsii-773058- 2026/
200. Über den Besuch einer belarussischen Delegation unter der Leitung des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov in Oman (Tag 1) [Online-Quelle]. - 2026. - URL:
https://www.mfa.gov.by/press/news mfa/b0451244f1180b98.html
201. Über den Besuch einer belarussischen Delegation unter der Leitung des belarussischen Außenministers M. Ryschenkow in Oman (Tag 2) [Online-Quelle]. - 2026. - URL:
https://mfa.gov.by/press/news mfa/e439052948dc0f69.html
202. Weißrussland und Oman gründen ein Gemeinschaftsunternehmen zur Herstellung von Babynahrung und Trockenmilch [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman-sozdaiut- sovmestnoe-proizvodstvo-detskogo-pitanija-i-suhogo-moloka-773424- 2026/
203. „AMKODOR“ könnte die Montage von Straßenbaumaschinen in Oman organisieren [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-mozhet-organizovat-sborku- dorozhno-stroitelnoj-tehniki-v-omane-766552-2026/
204. Die Nationalakademie der Wissenschaften von Belarus und Oman haben sich auf die Durchführung eines Wettbewerbs für gemeinsame wissenschaftliche Projekte geeinigt [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/society/view/nan-belarusi-i-oman-
dogovorilis-o-provedenii-konkursa-sovmestnyh-nauchnyh-proektov- 773071-2026/
205. Belarus und Oman planen die Durchführung des Forums „Dialog des Wissens“ zur Entwicklung gemeinsamer Projekte [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-oman- planirujut-provesti-forum-dialog-znanij-dlja-formirovanija-sovmestnyh- proektov-773438-2026/
206. Ryabova: Die PVT sieht in Oman einen zuverlässigen und vielversprechenden Partner [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/rjabova-pvt-vidit-v-omane-nadezhnogo-i-

FOR AUTHOR USE ONLY

perspektivnogo-partnera-773566-2026
207. PVT in Oman: Ein praktischer Schritt hin zu einer neuen Partnerschaft im Nahen Osten [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://www.park.by/press/news/pvt v omane prakticheskiy shag k novo mu partnerstvu na blizhnem vostoke/
208. Investitionen in effiziente Projekte. Die Entwicklungsbank erweitert ihre Möglichkeiten mit dem Sultanat Oman [Online-Quelle]. – 2026 – URL: https://belta.by/economics/view/investitsii-v-effektivnye- proekty-bank-razvitija-rasshirjaet-vozmozhnosti-s-sultanatom-oman- 774697-2026/
209. Belarus und Oman streben den Ausbau der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen im Agrar- und Lebensmittelsektor an [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-oman-natseleny-na-razvitie-torgovo-ekonomicheskih-svjazej-v-apk-774663-2026/
210. Das belarussisch-omanische Wirtschaftsforum findet Anfang Juni in Minsk statt [Online- Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/belorussko-omanskij-biznes-forum- projdet-v-minske-v-nachale-ijunja-781476-2026/
211. Auf dem belarussisch-omanischen Wirtschaftsforum sollen sieben Absichtserklärungen unterzeichnet werden [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/special/economics/view/na-belorussko-omanskom- biznes-forume-planiruetsja-k-podpisaniju-sem-memorandumov-784224- 2026/
212. Weißrussland erarbeitet Projekte zur Abfüllung von Säuglingsnahrung in Oman [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-prorabatyvaet-proekty-po- fasovke-detskih-smesej-v-omane-784328-2026/
213. Eine Delegation des Sultanats Oman besuchte den High-Tech-Park [Online-Ressource]. - 2026 - URL: https://www.park.by/press/news/delegatsiya sultanata oman posetila park vysokikh tekhnologiy/
214. Die BUTB und die Industrie- und Handelskammer von Oman haben einen Rahmen für die Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels festgelegt [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/butb-i-omanskaja- torgovo-promyshlennaja-palata-nametili-paradigmu-sotrudnichestva-v- sfere-birzhevoj-788361-2026/
215. Außenministerium: Auswahl der interessantesten Ideen für die Finanzierung gemeinsamer Projekte zwischen Belarus und Oman [Online- Quelle]. – 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/mid-idet-otbor-naibolee-interesnyh-idej- dlja-finansirovanija-sovmestnyh-proektov-belarusi-i-omana-784250-2026/
216. Belarus und Vietnam haben eine strategische Partnerschaft geschlossen [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-vjetnam-ustanovili-uroven-strategicheskogo-partnerstva-714295-2025/

FREE AUTHOR COPY

217. Belarus und Vietnam haben nach den Verhandlungen zwischen Lukaschenko und To Lam in Minsk ein Dokumentenpaket unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-vjetnam-podpisali-paket-dokumentov-po-itogam-peregovorov-lukashenko-i-to-lama-v- minske-714299-2025/
218. Belarus hat mit Vietnam die Gründung gemeinsamer Produktionsstätten für Traktoren und MAZ-Maschinen vereinbart [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-dogovorilas-s-vjetnamom-o- sozdanii-sovmestnyh-proizvodstv-traktorov-i-tehniki-maz-714302-2025/
219. Welches Traktormodell in der gemeinsamen Produktionsstätte in Vietnam montiert werden soll, wurde bei MTZ bekannt gegeben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kakuju-model-traktora- planirujut-sobirat-na-sovmestnom-proizvodstve-vo-vjetname-rasskazali-na- mtz-714396-2025/
220. Neue Horizonte der Zusammenarbeit. Turchin skizzierte die Perspektiven der industriellen Zusammenarbeit mit Vietnam [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/novye-gorizonty-Zusammenarbeit-Turchin-skizzierte-die-Perspektiven-der-industriellen-Kooperation-mit-Vietnam-714395-2025/
221. Weißrussland wird in Kürze die Lieferung von Rindfleisch auf den vietnamesischen Markt aufnehmen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-v-blizhajshee-vremja-naladit--Lieferungen-von-Rindfleisch-auf-den-vietnamesischen-Markt-714260-2025/
222. Belarus ist bereit, die Zusammenarbeit mit Vietnam bei der Digitalisierung von Verwaltungsverfahren zu intensivieren [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-gotova-die-zusammenarbeit-mit-vietnam-bei-der-digitalisierung-von-Verwaltungsverfahren-intensivieren-714484-2025/
223. Die vietnamesischen Kulturtage sollen 2027 in Belarus stattfinden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/dni-kultury-vietnama-planirujut-provesti-v- belarusi-v-2027-godu-714327-2025/
224. Kucharev: Minsk und Hanoi verfügen über großes Potenzial für eine Zusammenarbeit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kuharev-u-minska-i-hanoja-est-bolshoj- potentsial-dlja-vzaimodejstvij a-714275-2025/
225. Belarus und Vietnam sind an einer Ausweitung der interregionalen Zusammenarbeit interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-vjetnam-zainteresovany-rasshirjat-mezhregionalnoe-sotrudnichestvo-734752-2025/
226. Zaleski, B. Das Fenster der Möglichkeiten – Asien. Chronik der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit von Belarus mit den Ländern des Kontinents / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – 116 S.

FOR AUTHOR USE ONLY

227. Das gemeinsame wirtschaftliche Potenzial steigern. Belarus und Vietnam bauen die technologische Zusammenarbeit aus [Online-Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/povysit-obschij- ekonomicheskij-potentsial-belarus-i-vjetnam-rasshirjajut- tehnologicheskuju-kooperatsiju-734756-2025/

228. Lao Cai wurde als einer von sechs Wirtschaftszentren in den nördlichen, zentralen und bergigen Regionen ausgewiesen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://www.vietnam.vn/ru/lao- cai-duoc-xac-dinh-la-1-trong-6-cuc-tang-truong-cua-vung-trong-khu-vuc- trung-du-va-mien-nui-phia-bac

229. Die Montage belarussischer Traktoren soll 2026 in Vietnam anlaufen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/sborochnoe-proizvodstvo-belorusskih-traktorov-planirujut-zapustit-vo-vjetname-v-2026-godu- 752883-2025/

230. Zaleski, B. Im Fokus – eine schrittweise Partnerschaft. Vielschichtige wirtschaftliche Zusammenarbeit von Belarus auf verschiedenen Kontinenten / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 100 S.

231. MTZ wird eine Montageproduktion in Vietnam errichten [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: https://belarus-news.by/news/mtz- sozdast-sborochnoe-proizvodstvo-traktorov-vo-vetname

232. Hochtechnologie, Landwirtschaft, Energiewirtschaft. Der Botschafter über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit zwischen Vietnam und Weißrussland [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vysokie-tehnologii-selskoe-hozjajstvo-energetika-posol-ob-aktsentah-sotrudnichestva-vjetnama-i-belarusi-738723-2025/

233. Der Warenumsatz zwischen der Region Brest und Vietnam hat sich in fünf Jahren um das 2,3-Fache erhöht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/tovarooborot-mezhdu-brestskoi-oblastiiu-i-vjetnamom-za-piat-let-vyros-v-23-raza-777661-2026/

234. Die vietnamesische Provinz Lao Cai zeigt Interesse an den Erfahrungen mit der Gründung und dem Betrieb der Sonderwirtschaftszone „Brest“ [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/vjetnamskoj-provintsii-laokaj- interesen-opyt-sozdanija-i-raboty-sez-brest-777677-2026/

236. LKW-Technik, Tourismus. Das wirtschaftliche Potenzial von Belarus wurde in der vietnamesischen Provinz Khanh Hoa vorgestellt [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/gruzovaia-tehnika-turizm-ekonomicheskii-potentsial-belarusi-prezentovan-vo-vietnamskoi-provintsii-782222-2026/

237. Handel, Verteidigung, Investitionen. To Lam erläuterte, auf welche Bereiche sich Belarus und Vietnam bei der Entwicklung konzentrieren werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https^^belia.by/economics/yiew/torgovljazoborona-inyestitsii-to-laml· rasskazal-na-razvitii-kakih-sfer-sosredotochatsia-belarus-i-714314-2025/

238. Alexander Turchin: Belarus sieht in Indonesien einen Ausgangspunkt für

FOR FURTHER USE ONLY

den Zugang zur weitläufigen Region Südostasiens [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://www.government.by/news/aleksandr- turchin-belarus-vidit-v-indonezii-opornuyu-tochku-vkhoda-v-obshirnyy- region-yugo
239. Zaleski, B. Zeit für konkrete Entscheidungen. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – 244 S.
240. Fleisch- und Milchlieferungen, Export von Düngemitteln. Belarus und Indonesien suchen nach Wachstumsfeldern für die Zusammenarbeit in der Agrar- und Ernährungswirtschaft [Online-Quelle]. - 2025 - URL: https://belta.by/economics/view/postavki-miasa-i- moloka-eksport-udobrenii-tochki-rosta-dlia-sotrudnichestva-v-apk-ischut- belarus-i-716536-2025/
241. Mitschrift der Pressekonferenz des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov im Anschluss an die Gespräche mit dem indonesischen Außenminister [Online-Quelle]. – 2025 – URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/e1393433bfd3add8.html
242. Belarus und Indonesien erarbeiten einen Fünfjahres-Kooperationsplan [Online-Quelle]. – 2025 – URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-indonezija-razrabatyvajut- dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-na-pjat-let-730463-2025/
243. Maschinenbau, Pharmazie. Belarus und Indonesien haben Perspektiven für die industrielle Zusammenarbeit aufgezeigt [Online-Quelle]. - 2025 - URL: https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-farmatsevtika-belarus-i-indonezija-oboznachili-perspektivy-promyshlennogo-739615-2025/
244. Belarus betrachtet den Ausbau der Zusammenarbeit mit Indonesien als einen der Schwerpunkte seiner Außenpolitik [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://government.by/news/belarus-rassmatrivaet-razvitie-sotrudnichestva- s-indoneziey-v-chisle-prioritetnykh-napravleniy
245. Das Industrieministerium erörtert Fragen der Lieferung von Technik und der Organisation von Montagewerken in Indonesien [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/minprom- prorabatyvaet-voprosy-postavki-tehniki-i-organizatsii-sborochnyh- proizvodstv-v-indonezii-780859-2026/
246. Weißrussland ist an Rindfleischlieferungen nach Indonesien interessiert [Elektronische Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-zainteresovana-v-postavkah- goviadiny-v-indoneziju-780856-2026/
247. Weißrussland führt Verhandlungen mit Indonesien über die Organisation der Herstellung von Arzneimitteln [Online-Quelle]. - 2026 - URL: https://belta.by/society/view/belarus-vedet-peregovory-s-indoneziej-ob-organizatsii-proizvodstva-farmpreparatov-780862-2026/
248. Treffen mit dem Präsidenten von Sri Lanka Mahinda Rajapaksa [Online- Quelle]. – 2013. - URL: https://president.gov.by/ru/events/belarus-i-shri-lanka-namereny-vyvesti-dvustoronnee-sotrudnichestvo-na-kachestvenno-novyj-uroven-6826

FÜR UNTERRICHTSZWECKE

249. Belarus und Sri Lanka erörtern vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit in Handel und Industrie [Elektronische Quelle]. - 2014. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-i-shri-lanka-obsuzhdajut- perspektivnye-napravlenija-sotrudnichestva-v-torgovle-i-promyshlennosti- 49237-2014/
250. Eine Delegation aus Sri Lanka wird Weißrussland besuchen [Elektronische Quelle]. - 2014. - URL: https://belta.by/politics/view/delegatsija-shri- lanki-posetit-belarus-206232-2016/
251. „Belavia" hat in sechs Monaten mehr als 12.000 Passagiere nach Sri Lanka und zurück befördert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belavia-za-6-mesjatsev-na-shri-lanku-i- obratno-perevezla-bolee-12-tys-passazhirov-781364-2026/
252. Sri Lanka wird ab dem 25. Mai elektronische Visa für Weißrussen kostenlos zur Verfügung stellen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/shri-lanka-s-25-maja-sdelaet-besplatnymi-elektronnye-vizy-dlja-belorusov-780392-2026/
253. Weißrussland und Sri Lanka haben ein Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich der Hochschulbildung unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-shri-lanka-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-v-sfere-vysshego-obrazovanija-780479- 2026/
254. Weißrussland erzielt durch den Export von Bildungsdienstleistungen nach Sri Lanka Einnahmen von über 20 Millionen US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-zarabatyvaet-na-eksporte-obrazovatelnyh-uslug-v-shri-lanku-bolee-20-mln-781174-2026/
255. An der GrGMU wird es mehr Studierende aus Sri Lanka geben [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://belta.by/regions/view/v- grgmu-stanet-bolshe-studentov-iz-shri-lanki-599580-2023/
256. Weißrussland und Sri Lanka wollen gemeinsam an Wachstum und Diversifizierung des Handels arbeiten [Online- Ressource]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-shri-lanka-namereny-rabotat-nad-obespecheniem-rosta-i-tovarnoj-diversifikatsii-torgovli-780401-2026/
257. Sri Lanka ist bereit, Edelsteine nach Weißrussland zu liefern und Maschinen sowie Düngemittel zu kaufen [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/shri-lanka-gotova-postavljat-dragotsennye-kamni-v-belarus-i-zakupat-tehniku-i-udobrenija- 780596-2026/
258. „Das muss schnell gehen." Karankevich über die Pläne von Belarus, auf den afrikanischen Märkten tätig zu werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/eto-nuzhno-delat-bystro- karankevich-rasskazal-o-planah-belarusi-po-rabote-na-rynkah-afriki- 745984-2025/
259. Traktoren und Lastkraftwagen: Die Lieferungen belarussischer Maschinenbauprodukte nach Afrika nehmen zu [Online-Quelle]. – 2025. – URL:

FÜR DIESE ISBN GÜLTIG

https://belta.by/special/economics/view/traktory-i-gruzoviki-Lieferungen-von-Produkten-des-belarussischen-Maschinenbaus-nach-Afrika-steigen- 745863-2025/
260. Das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung gab bekannt, welche belarussischen Produkte in Afrika am meisten gefragt sind [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/minselhozprod-rasskazal-kakie-belarussische-Produkte-in-Afrika-am-stärksten-gefragt-745992-2025/
261. Das belarussische Bildungsministerium rechnet damit, die Zahl der Studierenden aus Afrika um ein Vielfaches zu steigern [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/society/view/minobrazovanija-belarusi-rasschityvaet- kratno-narastit-kolichestvo-studentov-iz-afriki-745988-2025/
262. Gesundheitsdienstleistungen, Fachkräfteausbildung, Pharmazie. Das Gesundheitsministerium nannte drei Säulen der Zusammenarbeit mit Afrika [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/meduslugi-podgotovka-spetsialistov- farmatsevtika-v-minzdrave-nazvali-tri-kita-v-sotrudnichestve-s-746008- 2025/
263. Rede des Ersten Stellvertreters des Außenministers von Belarus, S. Lukaschewitsch, auf dem belarussisch-afrikanischen Forum (16. Dezember 2025, Moskau) [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/f25c5a8b31d6fd6e.html
264. Tansania: Die Regierung kündigt ein Programm zum Bau von mehr als 9.000 Fabriken an [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://africa-rus.com/novosti-rossiya-afrika/tanzaniya-pravitelstvo- obyavlyaet-o-programme-sozdaniya-bolee-9000-zavodov
265. Alexander Turchin: Belarus betrachtet Tansania als wichtigen Partner in Ostafrika [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://government.by/news/aleksandr-turchin-belarus-betrachtet-tansania-als-wichtigen-partner-in-ostafrika
266. Die tansanische Regierung ist bereit, belarussische Unternehmen beim Markteintritt in Tansania zu unterstützen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pravitelstvo- tanzanii-gotovo-okazat-sodejstvie-belorusskomu-biznesu-dlja-vyhoda-na- rynok-strany-727805-2025/
267. „Belarussische Technik stieß auf echtes Interesse“. Der Premierminister von Tansania besuchte MTZ [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belorusskaja-
Die Technik weckte echtes Interesse – der Premierminister von Tansania besuchte MTZ – 727756-2025/
268. MTZ erwägt die Einrichtung einer Montageproduktion in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/mtz-rassmatrivaet-vozmozhnost-sozdanija- sborochnogo-proizvodstva-v-tanzanii-760237-2026/
269. BELAZ knüpft Geschäftsbeziehungen zu Partnern aus Tansania [Online-Quelle]. – 2025. - URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/economics/view/belaz-nalazhivaet-delovye-svjazi-s- partnerami-iz-tanzanii-728583-2025/
270. Tansania ist an einer engeren Entwicklung von für beide Seiten vorteilhaften Beziehungen zu BELAZ interessiert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tanzanija-zainteresovana-v-bolee- tesnom-razvitii-vzaimovygodnyh-svjazej-s-belazom-759572-2026/
271. Tansania ist an belarussischem Know-how in der Pharmabranche und an Investitionen in diese Branche interessiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/tanzanija-zainteresovana-v-belorusskih-kompetentsijah-v-farmotrasli-i-investitsijah-v-nee-727713-2025/
272. Die BSTU ist sogar in Tansania bekannt. Delegationen aus diesem Land haben gezeigt, wie an der belarussischen Hochschule Fachkräfte ausgebildet werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/bgatu-izvesten- dazhe-v-tanzanii-delegatsii-etoj-strany-pokazali-kak-gotovjat-spetsialistov- v-728008-2025/
273. Informationstechnologien und KI: Tansanische Universitäten sind an einer Zusammenarbeit mit der BSU interessiert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/informatsionnye- tehnologii-i-ii-tanzaniiskie-universitety-zainteresovany-v-sotrudnichestve- s-bgu-760494-2026/
274. Lieferungen von Kommunal- und Landtechnik aus Weißrussland nach Tansania. Welche Projekte wird die Entwicklungsbank unterstützen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/postavki- kommunalnoj-i-selhoztehniki-iz-belarusi-v-tanzaniju-kakie-proekty- podderzhit-bank-razvitija-760056-2026/
275. Gemeinsame Erklärung der Außenminister von Belarus und Botswana im Anschluss an den offiziellen Besuch des Ministers für internationale Beziehungen der Republik Botswana in der Republik Belarus [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://mfa.gov.by/press/statements/aa017fbdafbd6eed.html
276. Chvostik, E. In Botswana hat die seit 1966 regierende Partei die Wahlen verloren / E. Chvostik // [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://www.kommersant.ru/doc/7280489
277. Botswana: Auch der Nicht-Diamanten-Bergbausektor wird die Wirtschaft im Jahr 2025 ankurbeln [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://africa-rus.com/novosti-rossiya-afrika/botsvana- nealmaznyj-gornodobyvayushchij-sektor-takzhe-budet-stimulirovat-ehkonomiku-v-2025-godu
278. Statt Diamanten – Safaris und Landwirtschaft. Warum Botswana großes Interesse an Belarus zeigt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vmesto-brilliantov-safari-i-selskoe- hozjaj stvo-pochemu-botsvana-proj avlj aet-bolshoj-interes-v-belarusi- 724114-2025/
279. Belarus bietet Botswana Lieferungen von Technik sowie Zusammenarbeit in der Agrarindustrie und Medizin an [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-predlagaet-botsvane-postavki- tehniki-

FORSCHUNGSKOPIE

sotrudnichestvo-v-apk-i-meditsine-724255-2025/
280. Mitschrift der Pressekonferenz des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov mit dem Minister für internationale Beziehungen der Republik Botswana (1. Juli 2025, Minsk) [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://mfa.gov.by/press/news_mfa/cd73a37d77b4c9b4.html
281. Aktionsprogramm der Regierung zur Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern Afrikas für die Jahre 2026–2030 verabschiedet [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/utverzhdena-programma-dej stvij - pravitelstva-po-razvitiju-sotrudnichestva-belarusi-so-stranami-afriki- 768512-2026/
282. Ghana hat Belarus vorgeschlagen, ein Programm zur Zusammenarbeit im Agrarbereich zu entwickeln [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/gana-predlozhila-belarusi-razrabotat- programmu-agrarnogo-vzaimodejstvija-767508-2026/
283. Ghana hat Belarus vorgeschlagen, sich mit der Kakaoverarbeitung zu befassen. Was interessiert die Länder sonst noch aneinander [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/gana-predlozhila-belarusi-zaniatsia-pererabotkoi-kakao-chem-esche-strany-interesny-drug-drugu- 767713-2026/
284. Ryshenkov: Wir haben die Haupthandelsrouten mit Ghana und Togo ausgemacht und rechnen mit einem mehrfachen Wachstum [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/ryzhenkov-my-naschupali-magistralnye-linii-v-torgovle-s-ganoj-i-togo-rasschityvaem-na-kratnyj-rost-768444-2026/
285. Der Präsident von Ghana plant einen Besuch in Belarus [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/prezident-gany-planiruet-posetit-s-vizitom- belarus-767710-2026/
286. Weißrussland arbeitet an der Entwicklung von Mehrnährstoffdüngern für die Märkte Westafrikas [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-prorabatyvaet-sozdanie-kompleksnyh-udobrenii-dlia-rynkov-zapadnoi-afriki-767506-2026/
287. Belarus und Togo führen ihre bilateralen Beziehungen auf eine neue Ebene. Erste Einzelheiten zum Besuch von Ryshenkov in Lomé [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/ministr-inostrannyh-del-belarusi-maksim- ryzhenkov-vstretilsia-s-ministrom-inostrannyh-del-togo-767275-2026/
288. Von Simbabwe bis Ghana. An welchen internationalen Messen in Afrika werden belarussische Unternehmen in diesem Jahr teilnehmen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/ot-zimbabve-do-gany-v-kakih- mezhdunarodnyh-vystavkah-afriki-primut-uchastie-belorusskie- predprijatiia-770830-2026/

FOR AUTHOR USE ONLY

289. Die mosambikanische internationale Branchenmesse FACIM 2026 [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belinterexpo.by/events/mezhdunarodnye- vystavki/mozambikskaya-mezhdunarodnaya-mnogootraslevaya-vystavka- facim-2026-/
290. Agrofood West Africa 2026 [Elektronische Quelle]. – 2026. – URL: https://worldexpo.pro/agrofood-west-africa
291. MINEXPO AFRICA 2026 in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://www.belinterexpo.by/events/mezhdunarodnye- vystavki/minexpo-africa-2026-v-tanzanii/
292. Mjatlikow: Belarussische Unternehmen haben im Rahmen eines Besuchs in Ägypten Verträge im Wert von rund 12 Millionen US-Dollar abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/economics/view/mjatlikov-belorusskie- predprijatija-zakljuchili-kontraktov-primerno-na-12-mln-v-ramkah-vizita- v-egipet-631580-2024/
293. Zaleski, B. Die Reserven des „fernen Bogens“. Besonderheiten der Zusammenarbeit von Belarus mit den Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 612 S.
294. Zaleski, B. Afrika als Orientierungspunkt der Partnerschaft. Die Entwicklung der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und den Ländern des Kontinents / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – 92 S.
295. Reifen, Düngemittel und Verbundwerkstoffe. Wie die belarussische Petrochemie den marokkanischen Markt erobert [Elektronische Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/shiny- udobrenija-i-kompozitnye-materialy-chem-belorusskaja-neftehimija- pokorjaet-marokkanskij-rynok-722528-2025/
296. Baustellen- und Spezialmaschinen. Belarussische Unternehmen präsentieren ihr Potenzial auf einer Messe in Angola [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/karjernaja-i- spetsializirovannaja-tehnika-belorusskie-kompanii-prezentujut-potentsial- na-vystavke-v-728034-2025/
297. Weißrussland wird eine große Lieferung an Maschinen zur Mechanisierung der Landwirtschaft nach Togo und Ghana liefern [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-postavit-v-togo-i-ganu-große-Lieferung-von-Landwirtschaftsmaschinen-zur-Mechanisierung-der-Landwirtschaft-768576- 2026/
298. Über die 7. Sitzung der belarussisch-ägyptischen Gemeinsamen Handelskommission [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://egypt.mfa.gov.by/ru/embassy/news/b91914a911eaf827.html
299. Handel, Investitionen, Wirtschaft. In welchen Bereichen sind Belarus und Ägypten an einer Zusammenarbeit interessiert? [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/torgovlja- investitsii-biznes-v-kakih-sferah-belarus-i-egipet-zainteresovany-razvivat- sotrudnichestvo-717085-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

300. Industrie, Lebensmittel, Gesundheitswesen. Roman Golovnenko über die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Ägypten [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://government.by/news/promyshlennost- prodovolstvie-ozdorovlenie-roman-golovchenko-o-napravleniyakh- sotrudnichestva-s
301. Traktoren, Reifen. Belarus und Ägypten unterzeichneten Verträge im Wert von über 3 Mio. US-Dollar [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/traktory-shiny-kontrakty-na-summu-bolee- 3-mln-podpisali-belarus-i-egipet-717456-2025/
302. Direktflug, industrielle Zusammenarbeit und Getreide-Hub. Die Regierung erörterte die Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Ägypten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.government.by/news/pryamoy-reys-promkooperaciya-i- zernovoy-khab-v-pravitelstve-obsudili-sotrudnichestvo-belarusi
303. Die Einrichtung einer Direktflugverbindung zwischen Kairo und Minsk wird derzeit geprüft [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/prorabatyvaetsia-organizatsiia-priamogo- aviarejsa-mezhdu-kairom-i-minskom-779131-2026/
304. Belarussische Milchproduzenten beabsichtigen, ihre Lieferungen nach Ägypten zu steigern [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-proizvoditeli-molochnoi- produktsii-namereny-uvelichivat-postavki-v-egipet-741659-2025/
305. Weißrussland plant, die Agrar- und Lebensmittelexporte nach Ägypten zu steigern [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-narastit- agroprodovolstvennyi-eksport-v-egipet-779208-2026/
306. Belarus und Ägypten haben die Hauptrichtungen der Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels festgelegt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-egipet-nametili- osnovnye-napravleniia-sotrudnichestva-v-sfere-birzhevoi-torgovli-779395- 2026/
307. Neue Geschäftsmöglichkeiten. Belarussische und ägyptische Unternehmen vereinbaren Ausbau ihrer Partnerschaft [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/novye- vozmozhnosti-dlia-biznesa-belorusskie-i-egipetskie-kompanii-dogovorilis- o-rasshirenii-partnerstva-779263-2026/
308. Im Anschluss an das belarussisch-ägyptische Wirtschaftsforum wurden Verträge im Wert von 6,5 Mio. US-Dollar unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/po-itogam-belorussko-egipetskogo- biznes-foruma-podpisano-kontraktov-na-65-mln-779295-2026/
309. Zaleski, B. Vektoren des weiteren Bogens. Möglichkeiten der sektoralen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2018. – 112 S.
310. Die vierte Sitzung der Gemeinsamen belarussisch-sudanesischen Kommission für Zusammenarbeit findet im Sudan statt [Online-Quelle]. – 2018. – URL:

РЕПОЗИТОРИЙ ГГУ

https://www.minenergo.gov.by/press/novosti/chetvertoe-zasedanie- sovmestnoy-belorussko-sudanskoy-komissii-po-sotrudnichestvu-prokhodit- v-sudane/

311. Weißrussland und der Sudan werden im Bereich der Landwirtschaft und der Mineralverarbeitungsindustrie zusammenarbeiten [Online-Quelle]. - 2023. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-sudan- budut-sotrudnichat-v-oblasti-selskogo-hoziaistva-i-pererabotki-poleznyh- iskopaemyh-602972-2023/

312. Mironchik: Belarus ist bereit, die Arbeit an der Umsetzung gemeinsamer Projekte mit dem Sudan fortzusetzen [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/mironchik-belarus-gotova- prodolzhit-rabotu-po-realizatsii-sovmestnyh-proektov-s-sudanom-661618- 2024/

313. Belarus ist daran interessiert, den industriellen Dialog mit dem Sudan auszubauen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-zainteresovana-v-Ausbau-des-Potenzials-des-industriellen-Dialogs-mit-dem-Sudan-717797- 2025/

314. sudanesische Ölunternehmen interessieren sich für die Dienstleistungen von „Belorusneft“ zur Sanierung ausgereifter Ölfelder [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/sudanskih-neftjanikov-zainteresovali- uslugi-belorusnefti-dlja-reabilitatsii-zrelyh-mestorozhdenij-718051-2025/

315. Die Unternehmen des Industrieministeriums haben ihren Warenumsatz mit dem Sudan im Jahr 2025 um das Zweieinhalbfache gesteigert [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/predprij atij a-minproma-v-dva-s-polovinoj-raza-narastili-tovarooborot-s-sudanom-za-2025-god-779381- 2026/

316. Weißrussland beabsichtigt, die Lieferungen von Technik in den Sudan zu erhöhen [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena-uvelichit-postavki- tehniki-v-sudan-778732-2026/

317. Welche belarussischen Waren auf dem sudanesischen Markt erscheinen könnten, wurde vom Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung mitgeteilt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/kakie-belorusskie-tovary- mogut-pojavitsj a-na-rynke-sudana-rasskazali-v-minselhozprode-779409-2026/

318. Weißrussland hat mit dem Sudan ein Abkommen über die Gewährung von Exportkrediten unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-podpisala-s-sudanom-Abkommen-über-die-Gewährung-von-Exportkrediten-779361-2026/

319. Kusnezow: Die industrielle Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Simbabwe verläuft weiterhin erfolgreich [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kuznetsov-v- promyshlennom-sotrudnichestve-belarusi-i-zimbabve-podderzhivaetsja- rezultativnaja-dinamika-748319-2025/

320. Weißrussland wird Trockenbabynahrung nach Simbabwe liefern [Online-

FOR AUTHOR USE ONLY

Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-budet-postavljat-v-zimbabve- suhoe-detskoe-pitanie-747936-2025/
321. Weißrussland plant die Organisation von Lieferungen von Fleischkonserven für Kinder nach Simbabwe [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/belarus-prorabatyvaet-organizatsiju-postavok-miasnyh-konservov-dlja-detej-v-zimbabve-769952-2026/
322. Im Laufe des Jahres wird mit der Arbeit an konkreten Projekten begonnen. Die Delegation aus Simbabwe bewertete das Potenzial des High-Tech-Parks [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-techenie-goda-nachnetsja-rabota-nad-konkretnymi-proektami-delegatsija-zimbabve-otsenila-potentsial-765388- 2026/
323. Sergejenko: Belarus ist bereit, die Entwicklung bestehender belarussischer Projekte in Simbabwe sowie die Einleitung neuer Projekte zu fördern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/sergeenko-belarus-gotova-sodeistvovat--razvitiju-dejstvujuschih-belorusskih-proektov-v-zimbabve-i-782941-2026/
324. Belarussische Hersteller präsentieren sich auf einer internationalen Messe in Simbabwe [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-proizvoditeli-auf-einer-internationalen-Messe-in-Simbabwe-vertreten-776738-2026/
325. Die Präsidenten von Simbabwe und Botswana würdigten das Potenzial belarussischer Exporteure auf der Messe in Bulawayo [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/prezidenty- zimbabve-i-botsvany-otsenili-potentsial-belorusskih-eksporterov-na- vystavke-v-bulavajo-776957-2026/
326. Über den ersten Tag des offiziellen Besuchs des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/c6937f7421f03629.html
327. Zaleski, B. Internationale Zusammenarbeit und Medien. Teil VI. Artikelsammlung / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – 624 S.
328. Belarus und Tansania beabsichtigen, die Zusammenarbeit im Agrar- und Lebensmittelsektor auszuweiten [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/society/view/belarus-i-tanzaniia-namereny-rasshirit-sotrudnichestvo-v-apk-774536-2026/
329. Priorität: Wirtschaft und Lieferungen. Belarus und Tansania setzen auf eine praktische Partnerschaft [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/prioritet-ekonomika-i-postavki- belarus-i-tanzaniia-berut-kurs-na-prakticheskoe-partnerstvo-777861-2026/
330. Über den zweiten Tag des offiziellen Besuchs des belarussischen Außenministers M. Ryshenkov in Tansania [Online-Quelle]. – 2026. – URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://mfa.gov.by/press/news_mfa/f74bbc1b43067b79.html
331. Ryshenkov: Belarus will über Tansania die Märkte Ost- und Südafrikas erschließen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/politics/view/ryzhenkov-cherez-tanzaniiu-belarus-hochet- vyiti-na-rynki-vostochnoi-i-iuzhnoi-afriki-778001-2026/
332. Taraday, J. Freihandelszonen in Tansania / J. Taraday // [Online-Quelle]. - 2023. - URL: https://reab.pro/ru/info/market-reviews/free-economic-zones-in-tanzania
333. Dem algerischen Präsidenten wurde eine persönliche Botschaft von Lukaschenko mit der Sichtweise der belarussischen Seite zur Entwicklung der Zusammenarbeit übermittelt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/politics/view/prezidentu-alzhira-peredano-lichnoe-poslanie- ot-lukashenko-s-videniem-belorusskoi-storony-po-razvitiiu-744561-2025/
334. Belarus und Algerien haben sich auf eine Stärkung der Freundschaft geeinigt und einen Fahrplan für die kommenden zwei Jahre verabschiedet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/belarus-i-alzhir- dogovorilis-ob-ukreplenii-druzhby-i-prinjali-dorozhnuju-kartu-na- predstojaschie-dva-752182-2025/
335. Belarus hat seinen Partnern in Algerien vorgeschlagen, gemeinsam voranzuschreiten, so wie die ersten beiden Buchstaben des Alphabets [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-predlozhila-partneram-v-alzhire-dvigatsja-vmeste-podobno-pervym-dvum-bukvam- alfavita-751738-2025/
336. „AMKODOR“ beabsichtigt, eine gemeinsame Produktion in Algerien zu organisieren [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-nameren-organizovat- sovmestnoe-proizvodstvo-v-alzhire-751769-2025/
337. MAZ und ein algerisches Unternehmen haben die erste Phase eines gemeinsamen Projekts zur Montage von MAZ-Bussen eingeleitet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/maz-i-alzhirskaja- kompanija-otkryli-pervyj-etap-sovmestnogo-proekta-po-sborke-avtobusov- maz-751831-2025/
338. Leiter des belarussischen Industrieministeriums: Bei der Zusammenarbeit mit Algerien geht es in erster Linie um die Gründung von Joint Ventures [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/glava-minproma-belarusi-v- sotrudnichestve-s-alzhirom-rech-prezhde-vsego-idet-o-sozdanii- sovmestnyh-752183-2025/
339. Algerien ist an belarussischer Landtechnik interessiert, auch eine gemeinsame Produktion wird diskutiert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/alzhir-zainteresovan-v-belorusskoj-selhoztehnike-obsuzhdaj ut-i-sovmestnoe-proizvodstvo- 751815-2025/
340. Das belarussische Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung unterzeichnete in Algier wichtige Dokumente zur Förderung des Exports [Online-

FOR AUTHOR USE ONLY

Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minselhozprod-belarusi-podpisal-v- alzhire-kljuchevye-dokumenty-dlja-razvitija-eksporta-751169-2025/
341. Weißrussland wird Trockenmilch im Wert von über 1,5 Mio. US-Dollar nach Algerien liefern [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-postavit-v-alzhir-suhoe-moloko- na-summu-bolee-15-mln-752188-2025/
342. Belarus untersucht den algerischen Pharmamarkt im Hinblick auf Kooperationsmöglichkeiten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-izuchaet-farmrynok-alzhira-na- predmet-vozmozhnostej-sotrudnichestva-751818-2025/
343. Khodjaev: Belarus und Algerien prüfen, wie sie sich im Pharmabereich gegenseitig ergänzen können [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/hodzhaev-belarus-i-alzhir-izuchajut-kak- mozhno-dopolnit-drug-druga-v-farmatsevtike-752231 -2025/
344. Zaleski, B. Im Orbit der partnerschaftlichen Beziehungen. Das Potenzial der wirtschaftlichen Zusammenarbeit von Belarus mit den Akteuren des internationalen Marktes / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2025. – 232 S.
345. Belarussische Hersteller präsentieren sich auf der Intra-Afrikanischen Handelsmesse in Algier [Elektronische Ressource]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/ekspozitsija- belorusskih-proizvoditelej-predstavlena-na-vnutriafrikanskoj-torgovoj- jarmarke-v-alzhire-735739-2025/
346. BUTB nimmt an der innerafrikanischen Handelsmesse in Algier teil [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://www.butb.by/news/2025/butb-uchastvuet-vo-vnutriafrikanskoy- torgovoy-yarmarke-v-alzhire/
347. Die BUTB wird mit dem algerischen Arbeitgeberverband zusammenarbeiten [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-budet-sotrudnichat-s-konfederatsiej-rabotodatelej-alzhira-751886-2025/
348. Lukaschenko: Belarus und Algerien sollen in den nächsten ein bis zwei Jahren ein Handelsvolumen von mindestens 500 Millionen US-Dollar erreichen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lukashenko-belarus-i-alzhir-v-blizhajshie-god-dva-dolzhny-vyjti-na-tovarooborot- hotj a-by-500-mln-752195-2025/
349. Lukaschenko schlug vor, gemeinsam mit Algerien und Oman ein Großprojekt zur Düngemittelproduktion umzusetzen [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/president/view/lukashenko-predlozhil-realizovat-s-alzhirom-i-omanom-krupnyj-proekt-po-proizvodstvu- udobrenij-752200-2025/
350. Technik, Landwirtschaft, Pharmazie. In welchen Bereichen ist Algerien an einer Zusammenarbeit mit Weißrussland interessiert [Online- Quelle]. – 2025. - URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

https://belta.by/economics/view/tehnika-selskoe-hozjajstvo-farmatsevtika- v-kakih-napravlenijah-alzhir-zainteresovan-sotrudnichat-s-750323-2025/
351. Zaleski, B. Ergebnisorientiert. Perspektiven eines ganzheitlichen Ansatzes für neue Möglichkeiten partnerschaftlicher Beziehungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – 80 S.
352. Über das zweite belarussisch-lateinamerikanische Forum [Elektronische Ressource]. - 2023. - URL: https://russia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/b201f20cf3eb4304.html
353. Über das dritte belarussisch-lateinamerikanische Forum [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://mfa.gov.by/press/news mfa/f4f98d0103a5512b.html
354. Der Braumeister E. Shestakov sprach darüber, worauf sich die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Lateinamerika stützen sollte / E. Brauer // [Elektronische Quelle]. – 2024. - URL: https://belta.by/politics/view/shestakov-rasskazal-o-tom-na-chto-dolzhno-opiratsia-sotrudnichestvo-belarusi-s-latinskoi-amerikoi-629853-2024/
355. Pivovar, E. Shestakov: Belarus ist bereit, mit allen Ländern Lateinamerikas zusammenzuarbeiten / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/politics/view/shestakov-belarus- gotova-sotrudnichat-so-vsemi-stranami-latinskoj-ameriki-629860-2024/
356. Über das vierte belarussisch-lateinamerikanische Forum [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://russia.mfa.gov.by/ru/embassy/news/cd7c13ad45e9e020.html
357. Pivovar, E. In Kolumbien soll eine Montagefabrik für belarussische Technik entstehen / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/sborochnoe- proizvodstvo-belorusskoj-tehniki-planiruetsja-sozdat-v-kolumbii-707952- 2025/
358. Über das 5. belarussisch-lateinamerikanische Forum [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.mfa.gov.by/press/news mfa/c5897e2e2494223b.html
359. Pivovar, E. Belarus steigert den Warenumschlag mit Lateinamerika. Welche Zahlen konnten erreicht werden? / E. Pivovar //[Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-naraschivaet-tovarooborot-s- latinskoi-amerikoi-kakih-pokazatelej-udalos-dostich-775588-2026/
360. „Kommunarka“ und „Spartak“ erhielten die ersten Testlieferungen von Kakaobohnen aus Venezuela [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/kommunarka-i-spartak-poluchili-pervye-probnye-partii-kakao-bobov-iz-venesuely-727387-2025/
361. Belarussische Erdölarbeiter stellten in Ecuador einen Rekord auf [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-neftjaniki-ustanovili-rekord-v-

FOR AUTHORISE ONLY

ekvadore-768650-2026/
362. Weißrussland hat Nicaragua 128 MAZ-Fahrzeuge übergeben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-peredala-nikaragua-128-edinits- tehniki-maz-734041-2025/
363. „AMKODOR“ hat die erste Lieferung von Fahrzeugen nach Nicaragua geliefert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/amkodor-postavil-pervuju-partiju-mashin- v-nikaragua-748654-2025/
364. Die zweite Lieferung von „AMKODOR“-Maschinen wurde nach Nicaragua übergeben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/vtoraja-partija-tehniki-amkodor-peredana- v-nikaragua-756758-2025/
365. Eine neue Lieferung von „AMKODOR“-Maschinen ist in Nicaragua eingetroffen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-nikaragua-pribyla-novaia-partiia-tehniki-amkodor-763503-2026/
366. MAZ bereitet die Lieferung einer Maschinenlieferung nach Nicaragua vor [Online- Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/maz-gotovit-postavku-partii-tehniki-v- nikaragua-769782-2026/
367. Der brasilianische Botschafter: Wir hoffen auf eine Wiederaufnahme der Zusammenarbeit zwischen Belarus und Embraer [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/posol-brazilii-my-nadeemsia-vozobnovit-sotrudnichestvo-mezhdu-belarusiiu-i-embraer-762267-2026/
368. Botschafter: Brasilien sieht gute Perspektiven für den Ausbau der akademischen und wissenschaftlichen Beziehungen zu Belarus [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/posol-braziliia-vidit-horoshie-perspektivy-razvitiia-akademicheskih-i-nauchnyh-sviazei-s-belarusiiu- 635086-2024/
369. Ausweitung des Warenumsatzes. In Brasilien wurden die Perspektiven für gemeinsame Projekte mit Weißrussland erörtert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/rasshirenie- tovarooborota-v-brazilii-rassmotreli-perspektivy-sovmestnyh-s-belarusii u- proektov-770715-2026/
370. Minsk und Brasília beabsichtigen, ein Abkommen über die Aufnahme von Städtepartnerschaften zu unterzeichnen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minsk-i-brazilia-namereny-podpisat- Abkommen-über-die-Gründung-von-Städtepartnerschaften-718029-2025/
371. Export von Düngemitteln und Landmaschinen für Landwirte. In welchen Bereichen ist der brasilianische Bundesstaat Bahia bereit, mit Weißrussland zusammenzuarbeiten [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/eksport-udobrenii-agrotehnika-dlia-fermerov- v-

FÜR AUTHOR USE ONLY

kakih-sferah-brazilskii-shtat-baiia-gotov-sotrudnichat-s-763304-2026/
372. Das belarussische Glasunternehmen hat eine Zusammenarbeit mit Kuba aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaia-stekolnaia-kompaniia- nachala-sotrudnichat-s-kuboi-733950-2025/
373. Die erste Lieferung belarussischer medizinischer Ampullen wurde nach Kuba verschifft [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/pervaia-partiia-belorusskih-meditsinskih- ampul-otgruzhena-na-kubu-757235-2026/
374. Lieferung von Lebensmitteln und Technik. Wie Weißrussland die Zusammenarbeit mit Kuba ausbaut [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/postavka-produktov-pitaniia-tehniki- kak-belarus-razvivaet-sotrudnichestvo-s-kuboi-730683-2025/
375. Belarus beabsichtigt, den Export von Trockenmilchmischungen in die Dominikanische Republik auszubauen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena-razvivat-eksport-suhih-molochnyh-smesei-v-dominikanu-774615-2026/
376. Pivovar, E. Argentinien zeigt Interesse am belarussischen Landmaschinenbau / E. Pivovar // [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/argentina-proiavliaet-Interesse-am-belarussischen-Landmaschinenbau-770704-2026/
377. MTZ ist an einer Marktpräsenz in Peru interessiert [Elektronische Ressource]. - 2023. - URL: https://belta.by/economics/view/mtz-zainteresovan-v-prisutstvii-na-rynke-peru-590369-2023/
378. Pivovar, E. Landmaschinenbau und mehr. Weißrussland und Peru wollen neue Bereiche der Zusammenarbeit erschließen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/selhozmashinostroenie-i-ne-tolko-belarus-i-peru-namereny-iskat-novye-tochki-vzaimodei stvij a-763871 -2026/
379. Pivovar, E. Landwirtschaft, IT-Sektor, Tourismus. Welche Bereiche könnten für Minsk und Mexiko-Stadt vielversprechend sein / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/politics/view/selskoe-hoziaistvo-it-sektor-turizm-kakie- sfery-mogut-stat-perspektivnymi-dlia-minska-i-mehiko-769556-2026/
380. MTZ prüft Möglichkeiten zur Wiederaufnahme des Exports nach Mexiko [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/mtz-izuchaet-vozmozhnosti-dlia-vozobnovleniia-eksporta-v-meksiku-722999-2025/
381. Handel und Wirtschaft, Medizin. Kucharev nannte die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Mexiko [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/society/view/torgovo-

FOR AUTHOR USE ONLY

Wirtschaftsbereich, Medizin – Kucharev skizzierte die Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit Mexiko – 660219-2024/
382. Pivovar, E. Maschinenbau, Bauwesen und Erdölförderung: Welche bedeutenden Projekte hat Belarus in Lateinamerika umgesetzt? / E. Pivovar // [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-stroitelstvo-i-dobycha- nefti-kakie-znakovye-proekty-realizovala-belarus-v-latinskoi-775604- 2026/
383. In Belarus stieg der Export von Waren und Dienstleistungen im Januar und Februar um 13 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-belarusi-eksport-tovarov-i-uslug-v- ianvare-fevrale-uvelichilsia-na-13-777784- 2026/
384. Chebotar: Die Investitionspolitik des neuen Fünfjahresplans zielt auf die Stärkung des wirtschaftlichen Potenzials der Regionen ab [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/chebotar-investitsionnaia-politika- novoi-piatiletki-natselena-na-ukreplenie-ekonomicheskogo-753749-2025/
385. Wie viele Projekte im Rahmen der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ wurden im Gebiet Minsk umgesetzt? [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/skolko-proektov-po-initsiative- odin-raion-odin-proekt-realizovano-v-minskoi-oblasti-747396-2025/
386. In der Region Minsk sollen im Jahr 2026 mehr als 180 Investitionsprojekte umgesetzt werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/v-minskoi-oblasti-v-2026-godu-planiruiut- realizovat-bolee-180-investproektov-755635-2025/
387. Projekt auf Bezirksebene: Bis zum Herbst sollen in Neswizh etwa 30 neue Arzneimittel hergestellt werden [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt- raionnogo-masshtaba-k-oseni-okolo-30-novyh-lekarstvennyh-preparatov- budut-vypuskat-v-nesvizhe-729173-2025/
388. Wachtelzucht Zuchtbetrieb, Innovationen in der der Produktion. Die Geflügelfarm in Soligorsk hat den Kurs auf Modernisierung eingeschlagen [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/perepelinaia-ferma-innovatsii-v-proizvodstve-soligorskaia-ptitsefabrika-vziala-kurs-na-modernizatsiiu- 729012-2025/
389. In der Region Grodno wurden 19 Investitionsprojekte im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/v-grodnenskoi-oblasti-realizovano- 19-investproektov-po-programme-odin-raion-odin-proekt-763481-2026/
390. Das Zentrum für Augenmikrochirurgie wurde in Grodno dank der Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt“ gegründet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/tsentr-mikrohirurgii-glaza- poiavilsia-v-grodno-blagodaria-initsiative-odin-raion-odin-proekt-747364- 2025/

KORREKTOR ISBN

391. Holzverarbeitung, Herstellung von Glasverpackungen, Geflügelverarbeitung. Welche Investitionsprojekte wurden im Gebiet Grodno umgesetzt? [Online- Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/derevoobrabotka-proizvodstvo-steklotary-pererabotka-miasa-ptitsy-kakie-investproekty-realizovany-v-759418-2026/

392. Im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt" wurden in der Region Gomel innerhalb von fünf Jahren mehr als 1.400 Arbeitsplätze geschaffen [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/bolee-14-tys-rabochih-mest-sozdano-po- -programme-odin-raion-odin-proekt-v-gomelskoi-oblasti-za-piat-let-761683-2026/

393. Ein Projekt auf Bezirksebene: Ein Kleinunternehmen in Lelczyce gehört zu den fünf größten Exporteuren der Region [Online- Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-raionnogo-masshtaba-chastnaia- lesopilka-v-lelchitsah-obespechila-125-eksporta-regiona-761647-2026/

394. Das Werk für Hydraulikgeräte in Chojniki wird das Programm „Ein Bezirk – ein Projekt" bis Ende August abschließen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/hoinikskii-zavod- gidroapparatury-zavershit-programmu-odin-rajon-odin-proekt-do-kontsa- avgusta-728677-2025/

395. Projekt auf Bezirksebene: Die Papierfabrik Dobrusch hat ihre Produktionsmengen innerhalb von fünf Jahren verdreifacht [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt- raionnogo-masshtaba-dobrushskaia-bumazhnaia-fabrika-za-piatiletku- utroila-objemy-proizvodstva-765377-2026/

396. Neue Arten von Befestigungselementen und Maschinenpark. Ein Projekt zur Importersetzung wurde im Metallwarenfabrik Rechitsa umgesetzt [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/novye-vidy-krepezha-i-park-oborudovanija-importozameschajuschij-proekt-realizovali-na-rechitskom-766298-2026/

397. Im Rahmen des Fünfjahresplans wurden in den Bezirken der Region Mogiljow auf Initiative „Ein Bezirk – ein Projekt" 25 Projekte umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/za- piatiletku-v-raionah-mogilevskoi-oblasti-po-initsiative-odin-raion-odin- proekt-realizovano-25-764218-2026/

398. Wirtschaftsministerium: Die Umsetzung vielversprechender Investitionsprojekte schafft neue Wachstumsmotoren für die regionale Wirtschaft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-realizatsiia-perspektivnyh-investproektov-sozdaet-novye-tochki-rosta- ekonomiki-regionov-727331 -2025/

399. Projekt auf Bezirksebene: In Mikashevichi wird die Herstellung von dreifarbigen Fliesen aufgenommen, und in Luninets wird eine Milchtrocknungsanlage gebaut [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL:

FOR ACADEMIC USE ONLY

https://belta.by/economics/view/proekt-raionnogo-masshtaba-vypusk- trehtsvetnoi-plitki-osvaivaiut-v-mikashevichah-a-v-lunintse-stroiat- 751164-2025/

400. In Olshany wurde im Rahmen des Programms „Ein Bezirk – ein Projekt“ eine Anlage für den Tomatenanbau errichtet [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/kompleks-dlia-vyraschivaniia- tomatov-postroili-v-olshanah-po-programme-odin-raion-odin-proekt- 752199-2025/

401. In Belarus wird das Programm „Ein Bezirk – ein Projekt“ weiterhin aktiv umgesetzt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://sdgs.by/regional-news/v-belarusi-prodolzhaetsya-aktivnaya- realizacziya-programmy-odin-raion-odin-proekt/

402. Ein Projekt auf Bezirksebene: In Dubrowno wird Flachs zu Baumwolle verarbeitet, womit man nicht schlecht verdient [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/proekt-raionnogo-masshtaba-v-dubrovno-len-prevraschaiut-v-hlopok-i-neploho-na-etom-zarabatyvaiut-756602-2025/

403. Pushnyakova, A. Bis zu 65 % der Produktion gehen in den Export. In Sharkovschina wurde ein Betrieb zur Herstellung von frisch gepressten Säften eröffnet / A. Pushnyakova // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/do-65-produktsii-na-eksport-predprijatie-po-proizvodstvu-sokov-prjamogo-otzhima-otkrylos-v-747316-2025/

404. Von der Holzverarbeitung bis zum Tourismus. Welche Investitionsprojekte wurden in den Pool der „Regionalen Initiative“ aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/ot-derevoobrabotki-do- turizma-kakie-investproekty-voshli-v-pul-regionalnoj-initsiativy-731331- 2025/

405. Wirtschaftsministerium: 180 Projekte wurden in den Pool der „Regionalen Initiative“ aufgenommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-180-proektov-stali-chastju- pula-regionalnoj-initsiativy-766082-2026/

406. Im Jahr 2026 werden im Gebiet Minsk im Rahmen der „Regionalen Initiative“ 45 Investitionsprojekte umgesetzt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/v-minskoj- oblasti-v-2026-godu-realizujut-45-investproektov-v-ramkah-regionalnoj- initsiativy-767319-2026/

407. Wie viele Projekte in der Region Minsk wurden bereits in den Pool zur Umsetzung im Rahmen der „Regionalen Initiative“ aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/society/view/skolko-proektov-v-minskoj- oblasti-uzhe-vkljucheno-v-pul-dlja-realizatsii-po-regionalnoj-initsiative- 748991-2025/

408. Welche Region bei Investitionsprojekten führend ist, wurde vom Wirtschaftsministerium mitgeteilt [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/kakoj-iz-regionov-lidiruet-po- investproektam-rasskazali-v-minekonomiki-768001-2026/

409. Die Sonderwirtschaftszone „Minsk“ hat im Jahr 2025 sieben neue Ansiedler mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 13 Mio. US-Dollar aufgenommen

FÜR UNTERRICHTSZWECKE

[Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/sez-minsk-v-2025-godu-prinjala-sem-neue-Ansiedler-mit-einem-Gesamtinvestitionsvolumen-von-13-Mio.-761520-2026/
410. In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ hat sich ein neuer Ansiedler aus dem Fischereisektor niedergelassen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/v-sez-minsk-pojavilsja-neuer-Standort-mit-Bezug-zur-Fischerei-718805- 2025/
411. Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wird ein Investitionsprojekt zur Herstellung von Haushaltschemikalien umsetzen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident- sez-minsk-zajmetsja-realizatsiej-investproekta-po-proizvodstvu-bytovoj- himii-737732-2025/
412. In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ nimmt eine Produktionsstätte für Papierverpackungen unter Einsatz der Tiefdrucktechnologie den Betrieb auf [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/v-sez-minsk-nachnet-rabotu--proizvodstvo-bumazhnoj-upakovki-s-ispolzovaniem-tehnologii-glubokoj-pechati-746248-2025/
413. „MAZ-MAN“ wird in der Sonderwirtschaftszone eine Produktionsstätte für Elektro-Lkw errichten „Minsk“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/maz-man-sozdast-proizvodstvo-elektrogruzovikov-v-sez-minsk-749866-2025/
414. Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wird Sandwichplatten herstellen [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-sez-minsk-zajmetsja--proizvodstvom-sendvich-panelej-754438-2025/
415. Druckerei und Produkte aus Polymeren. Womit werden sich die neuen Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ beschäftigen? [Online-Quelle]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/poligraficheskoe-Unternehmen-und-Produkte-aus-Polymeren-Womit-werden-sich-die-neuen-Ansiedler-der-Sonderwirtschaftszone-„Minsk“-beschäftigen-758921-2026/
416. In der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ wurde ein neuer Ansiedler, die OOO „Neokraft“, registriert [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://www.fezminsk.by/news/v-sez-minsk-zaregistrirovan-novyy- rezident-ooo-neokraft/
417. Standort für Unternehmen. Welche Standorte bietet die Sonderwirtschaftszone „Minsk“ Investoren an? [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/territorija-dlja-biznesa-kakie-ploschadki-predlagaet-investoram-sez-minsk-765994-2026/
418. Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Minsk“ exportieren 80 % ihrer Produktion [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-minsk-postavljajut-na- eksport-80-

FOR AUTHOR USE ONLY

produktsii-748959-2025/

419. Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ haben im vergangenen Jahr ausländische Investitionen in Höhe von 119 Mio. US-Dollar angezogen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-grodnoinvest-privlekli-v-proshlom-godu-119-mln-inostrannyh-investitsij-760199-2026/

420. Die ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ exportierten im Jahr 2025 Produkte im Wert von über 1 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/rezidenty-sez-grodnoinvest-v-2025-godu-eksportirovali-produktsii-na-bolee-1 -mlrd-765321-2026/

421. Das belarussisch-pakistanische Forum fand unter Beteiligung der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ statt [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://grodnoinvest.by/press-center/belorussko-pakistanskij-forum- sostoyalsya-pri-uchastii-sez-grodnoinvest/

422. Eine Delegation der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ nahm an der 27. internationalen Messe Intermob 2025 teil [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/delegaciya-sez-grodnoinvest-nahm-an-der-27.-internationalen-messe-intermob-2025-teil/

423. Der außerordentliche und bevollmächtigte Botschafter der Republik Indien besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/chrezvychainyi-i-polnomochnyi-posol-respubliki-indiya-posetil-sez-grodnoinvest/

424. Eine Delegation georgischer Wirtschaftsvertreter besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online- Ressource]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/delegaciya-gruzinskix-delovyx- krugov-posetila-sez-grodnoinvest/

425. Der außerordentliche und bevollmächtigte Botschafter der Republik Kasachstan besuchte die Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/chrezvychainyi-i-polnomochnyi-posol-respubliki-kazaxstan-posetil-sez-grodnoinvest/

426. Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ wird eine moderne Produktionsstätte für Hygieneartikel errichten [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/novyi- rezident-sez-grodnoinvest-sozdast-proizvodstvo-sanitarno-gigienicheskoi- produkcii/

427. Rund 3 Millionen US-Dollar und 30 Arbeitsplätze. Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ plant ein Projekt in Smorgon [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/poriadka-3-mln-i-30-rabochih-mest-novyi-rezident-sez-grodnoinvest-planiruet-proekt-v- smorgoni-722491-2025/

428. Neuer Ansiedler wird in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest“ ein Unternehmen zur Herstellung moderner Fahrradtechnik gründen [Online-Quelle]. -

FOR AUTHORISED VIEW

2025. - URL: https://grodnoinvest.by/press-center/novyi- rezident-sozdast-predprivatie-po-proizvodstvu-velosipedov-v-sez- grodnoinvest/

429. Arbeitsplätze und Produkte für den Export: In der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" wurde ein neuer Ansiedler registriert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rabochie-mesta-i- produktsiia-na-eksport-v-sez-grodnoinvest-zaregistrirovan-novyi-rezident- 747995-2025/

430. Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Grodnoinvest" wird eine Produktion für Körperpflegeprodukte aufbauen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez-grodnoinvest-sozdast-proizvodstvo-sredstv-lichnoi-gigieny-767297-2026/

431. Importersatz und Exportdiversifizierung. In der Sonderwirtschaftszone „Brest" wurde eine Entwicklungsstrategie bis 2030 erarbeitet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/importozameschenie-i-diversifikatsiia- eksporta-v-sez-brest-razrabotali-strategiiu-razvitiia-do-2030-755395-2025/

432. Investoren aus 15 Ländern haben Kapital in die Umsetzung von Projekten der Sonderwirtschaftszone „Brest" investiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/investory-iz-15-stran-vlozhili-kapital-v- realizatsiiu-proektov-sez-brest-705274-2025/

433. Ein Werk zur Herstellung von extrudierten Aluminiumprofilen hat in der Nähe von Brest den Betrieb aufgenommen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/regions/view/zavod-po-proizvodstvu-ekstrudirovannogo-aliuminievogo-profilja-zarabotal-pod-brestom-747156-2025/

434. Die Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Brest" exportieren ihre Produkte in 55 Länder weltweit [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-brest-eksportiruiut-svoiu-produktsiiu-v-55-stran-mira-747160-2025/

435. Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird sich mit der Herstellung von Verpackungen und Kunststoffprodukten befassen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-sez-brest-zajmetsja-vypuskom-tary-i-izdelij-iz-plastmassy-743116-2025/

436. Neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird die Produktion von Bewehrungsstahl und warmgewalzten Winkelprofilen aufnehmen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyi-rezident-sez-brest-naladit-produktion-von-armaturen-und-warmgewalzten-Winkelprofilen-748704-2025/

437. Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" wird sich mit der Herstellung von Kommunal- und Landmaschinen befassen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https^^belia.by/economicsZview/Eroizvodstvomzkommunalnojzkselhoztehniki-zaimetsia-novyi -rezident-sez-brest-752564-2025/

437 Ein neuer Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Brest" beabsichtigt, ein Transport- und Logistikterminal zu errichten [Online-Quelle]. - 2025. - URL:

FOR AUTHOR USE ONLY

hitps^/belta.by/economics/yiew/noyyj-rezident-sez-brest-nameren- postroit-transportno-logisticheskij -terminal-761427-2026/
438. Wirtschaftsministerium: In der Sonderwirtschaftszone „Brest“ müssen Industriecluster aktiv ausgebaut werden [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-v-sez-brest-neobhodimo-aktivno-razvivat-promyshlennye-klastery-684899-2024/
439. Zaleski, B. Die Geometrie des Wachstums. Systematische Arbeit und zentrale Aufgaben für die Entwicklung des belarussischen Exports / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2026. – 192 S.
440. Im Jahr 2025 wurden in den ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ rund 500 neue Arbeitsplätze geschaffen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/okolo-500-novyh-rabochih- mest-sozdali-na-predpriiatiiah-rezidentah-sez-gomel-raton-v-2025-godu- 769209-2026/
441. Die Produkte der ansässigen Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ sind in mehr als 45 Ländern weltweit gefragt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/produktsiia-rezidentov-sez-gomel-raton- vostrebovana-bolee-chem-v-45-stranah-mira-769203-2026/
442. Ein Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ hat sein Produktionsvolumen innerhalb von fünf Jahren verdreifacht [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://gomelraton.com/press-center/news/rezident-sez-gomel-raton-za- pyatiletku-utroil-obemy-proizvodstva/
443. Das Unternehmen „Gomelsteklo“ OJSC, ein ansässiges Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“, hat den Bau einer Produktionslinie für poliertes Glas abgeschlossen [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://www.gomelraton.com/press-center/articles/rezident-sez-gomel- raton-oao-gomelsteklo-zakonchilo-stroitelstvo-linii-po-proizvodstvu- polirovannogo/
444. Ein Unternehmen der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ modernisiert seine Produktlinie von Autospiegeln für Schwerlastfahrzeuge [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://www.gomelraton.com/press-center/articles/rezident-sez-gomel- raton-moderniziruet-lineyku-avtozerkal-dlya-bolshegruzov/
445. Das Unternehmen „Gomelagrokomplekt“ OJSC, ein Ansiedler der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“, plant für das Jahr 2026 die Inbetriebnahme einer neuen Produktionshalle [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://gomelraton.com/press- center/news/rezident-sez-gomel-raton-oao-gomelagrokomplekt-v-2026- godu-planiruet-vvesti-v-ekspluatatsiyu-novyy-ts/
446. Unternehmen in der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Ration“ wird ein Zentrum
für die Wartung von Luftfahrzeugen auf dem Gelände des Flughafens Gomel [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://gomel-

FOR AUTHOR USE ONLY

region.gov.by/ru/economics-ru/view/rezident-sez-gomel-raton-sozdast- tsentr-texobsluzhivanija-aviatexniki-na-baze-gomelskogo-aeroporta-55441- 2026/
447. Energiesicherheit, komfortable Logistik. Wie sich die Infrastruktur der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ entwickelt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/energeticheskaja- bezopasnost-udobnaja-logistika-kak-razvivaetsja-infrastruktura-sez-gomel- raton-769213-2026/
448. Die Wettbewerbsfähigkeit auf den Auslandsmärkten steigern. Welche Aufgaben wird die Entwicklungsstrategie der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ lösen [Online- Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/povysit-konkurentosposobnost-na-vneshnih-rynkah-kakie-zadachi-reshit-strategija-razvitija-sez-gomel- 725680-2025/
449. In der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ soll ein multimodaler Industriepark entstehen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/regions/view/multimodalnyj-promyshlennyj-park- planirujut-sozdat-v-sez-gomel-raton-769221-2026/
450. Exportwachstum, Investitionen, Lohnerhöhungen. Der Leiter der Sonderwirtschaftszone „Gomel-Raton“ nannte die Ziele für das Jahr 2026 [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/prirost-eksporta-investitsii- uvelichenie-zarplat-rukovoditel-sez-gomel-raton-nazval-zadachi-na-2026- god-769219-2026/
451. In diesem Jahr sind fünf neue Ansiedler in der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ hinzugekommen [Elektronische Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pjat-novyh-rezidentov-pojavilos-v-sez-mogilev-v- etom-godu-749098-2025/
452. Vasilkova, E. Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ – ein Zuhause für Ihr Unternehmen / E. Vasilkova // Vestnik Mogiljowa. – 2026. – 18. Februar. – S. 7.
453. Die Ansässigen der Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ exportierten im Jahr 2025 Waren im Wert von rund 1,1 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/rezidenty-sez-mogilev-v-2025-godu-eksportirovali-tovarov-na-summu-porjadka-11 -mlrd-761492-2026/
454. Zwei neue Ansiedler haben die Reihen der Freihandelszone „Mogiljow“ verstärkt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://fezmogilev.by/services/sobytiya/dv3 3a-novykh-rezidenta-popolnili- ryady-svobodnoy-ekonomicheskoy-zony-mogilev/
455. In der Nähe von Mogiljow wird die Produktion von Glasmalereien aufgenommen [Online- Ressource]. - 2026. - URL: https://officelife.media/news/70518-pod-mogilevom-zapustyat- proizvodstvo-vitrazhey/
456. Die Gemeinschaft in Mogiljow hat Zuwachs an Fachleuten im Bereich der schlanken Produktion erhalten [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://fezmogilev.by/services/sobytiya/mogilevskoe-soobshchestvo- popolnilos-spetsialistami-v-oblasti-berezhlivogo-proizvodstva/

FOR AUTHOR USE ONLY

457. Karpekov, S. Lean-Produktion – Investitionen in die Zukunft / S. Karpekov // Mogilev-Bulletin. – 2026. – 25. Februar. – S. 7.
458. Entwicklung der schlanken Produktion, Aufbau eines Industrieparks. Wie sich die Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ weiterentwickeln wird [Elektronische Ressource]. – 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/razvitie-berezhlivogo-proizvodstva- formirovanie-promyshlennogo-parka-kak-budet-razvivatsja-sez-mogilev- 761504-2026/
459. Die Sonderwirtschaftszone „Mogiljow“ hat einen Start-up-Wettbewerb ausgeschrieben [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/regions/view/konkurs-startapov- objjavila-sez-mogilev-767285-2026/
460. Infrastruktur und Investitionen. Das Wirtschaftsministerium über die wichtigsten Aufgaben für die Wirtschaftszonen der Region Witebsk [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/infrastruktura-i-investitsii-minekonomiki-o-kljuchevyh-zadachah-dlja-ekonomicheskih- zon-vitebskoj-704846-2025/
461. Elektroautos, Fischverarbeitung. Welche Investitionsprojekte werden von den Ansässigen der Sonderwirtschaftszone in der Region Witebsk umgesetzt [Online-Quelle]. - 2024. - URL: https://belta.by/regions/view/elektrokary-pererabotka-ryby-kakie-investproekty-realizujut-rezidenty-sez-v-vitebskoj- oblasti-676924-2024/
462. Aniskovich, E. In der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ sind in diesem Jahr vier belarussische Unternehmen hinzugekommen. Sie werden 176 Arbeitsplätze schaffen / E. Aniskovich // [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/v-sez-vitebsk-v-etom-godu-pojavilis- chetyre-belorusskih-predprij atij a-oni-sozdadut- 176-rabochih-mest-751222- 2025/
463. Kochetow, S. Die „Biomika“ GmbH ergänzt den Kreis der in der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ ansässigen Pharmaunternehmen / S. Kochetow // [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://www.vitbichi.by/news/ekonomika/pul farmatsevticheskikh predpri yativ rezidentov sez Vitebsk popolnilo ooo biomika/
464. Teilnahme der Verwaltung der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ am indisch-weißrussischen Pharmageschäftsforum [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://fez-vitebsk.by/press-room/meropriyatiya/indiysko belorusskiy-farmatsevticheskiy-delovoy- forum/
465. Muraschkina, V. In der Sonderwirtschaftszone „Witebsk“ wurden die Ergebnisse der Produktions- und Wirtschaftstätigkeit für das Jahr 2025 zusammengefasst und die Entwicklungsziele für das laufende Jahr festgelegt / V. Muraschkina // [Elektronische Ressource]. - 2026. - URL: https://www.vitbichi.by/news/ekonomika/v sez vitebsk podveli itogi pro izvodstvenno khozyaystvennoy deyatelnosti za 2025 god i opredelili p a/
466. Im Jahr 2025 nahmen mehr als 1.000 neue ausländische Unternehmen am

FOR AUTHOR USE ONLY

Börsenhandel der BUTB teil [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-1 -tys- novyh-inostrannyh-kompanii-stali-uchastnikami-birzhevyh-torgov-butb-v- 2025-godu-759700-2026/
467. Der Börsenumsatz zwischen Belarus und China stieg um 11 % [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoi-tovarooborot-belarusi-i-kitaja- vyros-na-11-742180-2025/
468. Die BUTB hat das 300. Unternehmen aus China akkreditiert [Elektronische Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-trehsotuiu-kompaniju- iz-kitaja-728428-2025/
469. Weißrussland hat den börsengehandelten Export von Agrarprodukten nach China deutlich gesteigert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-suschestvenno-narastila- birzhevoi-eksport-selhozproduktsii-v-kitai-756495-2025/
470. Pilotbeschaffung von Arzneimitteln aus China an der BUTB durchgeführt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/pilotnaia-zakupka-lekarstvennyh- sredstv-iz-kitaia-provedena-na-butb-755334-2025/
471. Chinesische Unternehmen haben den Absatz von Industriegütern bei den Auktionen der BUTB um ein Vielfaches gesteigert [Online- Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/kitaiskie-kompanii-na-poriadok-uvelichili-prodazhi-tovarov-dlia-promyshlennosti-na-birzhevyh-torgah-718542-2025/
472. Das erste Geschäft zum Kauf von Verpackungsmaterialien in Yuan wurde an der BUTB abgeschlossen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pervaia-sdelka-po-pokupke- upakovochnyh-materialov-v-juanjah-zakljuchena-na-butb-724094-2025/
473. Chinesische Unternehmen haben mit dem Verkauf von Kunststoffverpackungen an der BUTB begonnen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/kitaiskie-kompanii-nachali-prodavat- polimernuiu-upakovku-na-butb-754391-2025/
474. Der Warenumsatz zwischen Belarus und China an den Börsen ist seit Jahresbeginn um 10 % gestiegen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/birzhevoi-tovarooborot-belarusi-i-kitaia-s-nachala-goda-vyros-na-10-747317-2025/
475. Das Potenzial des Börsenhandels zwischen Belarus und Indien wurde auf einem internationalen Forum in Mogiljow vorgestellt [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/potentsial- birzhevoi-torgovli-belarusi-i-indii-predstavlen-na-mezhdunarodnom- forume-v-mogileve-728192-2025/
476. Weißrussland und Indien haben Wachstumsbereiche im Börsenhandel identifiziert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-indiia-oboznachili-tochki-rosta- v- sfere-

FÜR NUTZER USE ONLY

birzhevoi-torgovli-764863-2026/
477. Ein türkischer Käufer hat auf der BUTTB eine Rekordmenge an Flachs im Wert von 1,3 Mio. $ erworben [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/rekordnyi-obiem-lnoproduktsii-na-13-mln-priobrel-na-butb-turetskii-pokupatel-721210-2025/
478. Die Türkei gehört zu den drei größten Anbietern von Textilrohstoffen an der BUTB[Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/turtsiia-voshla-v-troiku-osnovnyh- prodavtsov-tekstilnogo-syriia-na-butb-761691-2026/
479. Belarus hat das Volumen des Börsenhandels mit Ländern des Nahen Ostens um 29 % gesteigert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-uvelichila-obiemy-birzhevoi-torgovli-so-stranami-blizhnego-vostoka-na-29-738860-2025/
480. Die Vereinigten Arabischen Emirate gehören zu den drei größten Abnehmern landwirtschaftlicher Erzeugnisse an der BUTB [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/obiedinennye- arabskie-emiraty-voshli-v-troiku-krupneishih-pokupatelei- selhozproduktsii-na-butb-750006-2025/
481. Belarussische Zuckerfabriken haben begonnen, Rübenschnitzel über die Börse in die VAE zu exportieren [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-saharnye-zavody- nachali-eksportirovat-sveklovichnyi-zhom-v-oae-cherez-birzhu-738725- 2025/
482. Erster Broker mit iranischem Kapital an der BUUTB akkreditiert [Online-Quelle]. – 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/pervyj-broker-s-iranskim-kapitalom- akkreditovan- na-butb-722951-2025/
483. Erstes Unternehmen aus dem Jemen bei der BUTB akkreditiert [Elektronische Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/pervaja-kompanija-iz-jemena- akkreditovana-na-butb-760400-2026/
484. Weißrussland plant, Milchprodukte über die Börse nach Myanmar zu liefern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-planiruet-postavljat-molochnuju- produktsiju-v-mjanmu-cherez-birzhu-751129-2025/
485. Das Transaktionsvolumen usbekischer Unternehmen an der BUTB stieg im Jahr 2025 um das 2,2-Fache [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/summa-sdelok-uzbekskih-kompanij-na- butb-v-2025-godu-vyrosla-v-22-raza-764713-2026/
486. Belarussische Textilprodukte wurden erstmals im Rahmen einer Börsenauktion nach Usbekistan verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaja-tekstilnaja-produktsija- vpervye-prodana-v-uzbekistan-na-birzhevyh-torgah-753460-2025/
487. Usbekistan belegte bei den Beschaffungen belarussischer Waren im Rahmen der BUTB-Auktionen den zweiten Platz [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/uzbekistan-zanjal-vtoroe-mesto-po- zakupkam-

РЕПОЗИТОРИЙ ГГУ

belorusskih-tovarov-na-torgah-butb-719417-2025/
488. Die Warenbörsen von Belarus und Usbekistan haben eine Vereinbarung über eine strategische Partnerschaft geschlossen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/tovarnye-birzhi-belarusi-i- uzbekistana-zakljuchili-soglashenie-o-strategicheskom-partnerstve- 766148-2026/
489. Die BUTB wird mit QazTrade zusammenarbeiten, um das Handelsvolumen an der Börse mit Kasachstan zu steigern [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-budet-sotrudnichat-s- qaztrade-dlja-uvelichenija-obvemov-birzhevoj-torgovli-s-kazahstanom- 759084-2026/
490. Belarus und Kasachstan werden die Zusammenarbeit im Bereich des Börsenhandels mit importersetzenden Gütern vertiefen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i- kazahstan-uglubjat-sotrudnichestvo-v-sfere-birzhevoj-torgovli- importozameschajuschimi-746675-2025/
491. Die BUTB wird mit dem Zentrum für die Entwicklung der Handelspolitik Kasachstans zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/butb-budet-sotrudnichat-s-tsentrom- razvitija-torgovoj-politiki-kazahstana-749519-2025/
492. Die BUTB hat eine Kooperationsvereinbarung mit der Kirgisischen Wertpapierbörse unterzeichnet [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-podpisala-soglashenie-o- sotrudnichestve-s-kyrgyzskoj-fondovoj-birzhej-720860-2025/
493. Belarussische Fleischprodukte wurden erstmals über die BUTB nach Kirgisistan verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskaia-miasnaia-produktsiia- vpervye-prodana-v-kyrgyzstan-cherez-butb-733872-2025/
494. Weißrussland beabsichtigt, das Warensortiment im Börsenhandel mit Aserbaidschan zu erweitern [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/belarus-namerena-rasshiriat-sortiment-der-waren-im-börsenhandel-mit-aserbaidschan-761100-2026/
495. Aserbaidschan gehört zu den drei größten Abnehmern von Holzprodukten an der BUUTB [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/azerbaidzhan-voshel-v-troiku-krupneishih-pokupatelei-lesoproduktsii-na-butb-743340-2025/
496. Die BUTB hat einen neuen Makler in Aserbaidschan akkreditiert [Online-Ressource]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-akkreditovala-novogo-brokera-v-azerbaidzhane-744887-2025/
497. Trockeneis aus Weißrussland wurde erstmals über eine Börse nach Armenien verkauft [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/suhoe-morozhenoe-iz-belarusi-vpervye- prodano-v-armeniiu-cherez-birzhu-726747-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

498. Mehr als 300 neue ausländische Unternehmen haben 2026 den Handel an der BUTB aufgenommen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/bolee-300-novyh-inostrannyh-kompanii- nachali-torgovat-na-butb-v-2026-godu-779065-2026/
499. Belarus hat das Volumen des Börsenhandels mit allen Partnern der EAWU gesteigert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/belarus-uvelichila-obiemy- birzhevoi-torgovli-so-vsemi-partnerami-po-eaes-772274-2026/
500. Der Börsenumsatz zwischen Belarus und Kirgisistan stieg von Januar bis April um 25 % [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/birzhevoi-tovarooborot-belarusi-i-kyrgyzstana-v-ianvare-aprele-uvelichilsia-na-25 i 213164.html
501. Belarussische Landwirtschaftsbetriebe haben ihre Exporte nach Aserbaidschan über die BUTB um das Vierfache gesteigert [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belorusskie-selhozpredpriiatiia-v-chetyre-raza-uvelichili-eksport-v-azerbaidzhan-cherez-butb-779982-2026/
502. Großer aserbaidschanischer Lebensmittelhersteller beabsichtigt, an die belarussische Börse zu gehen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economic s/view/krupnyi - azerbaidzhanskii-proizvoditel-produktov-pitaniia-nameren-vyiti-na- birzhevoi -rynok-belarusi-774553-2026/
503. Das Volumen der Börsengeschäfte zwischen belarussischen und chinesischen Unternehmen überstieg im Zeitraum Januar bis April 77 Mio. US-Dollar [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/special/economics/view/summa-birzhevyh- sdelok-mezhdu-kompaniiami-belarusi-i-kitaia-prevysila-77-mln-za-ianvar- aprel-780738-2026/
504. Die BUTB verzeichnet eine hohe Nachfrage nach belarussischen Agrarprodukten in China [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-otmechaet-vysokii-spros-na- belorusskuju-selhozproduktsiju-v-kitae-771290-2026/
505. Weißrussland und die chinesische Provinz Gansu wollen den börsenbasierten Handel ausbauen [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-kitajskaja-provintsija-gansu- budut-razvivat-birzhevoj-vektor-torgovli-781632-2026/
506. Großer indischer Importeur von Schnittholz wird auf den belarussischen Börsenmarkt treten [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/krupnyj-indijskij-importer-pilomaterialov- vyidet-na-birzhevoi-rynok-belarusi-766283-2026/
507. Belarus plant den Ausbau des Börsenhandels mit der Türkei [Online-Ressource]. - 2026. - URL: https^^belía.by/economics/yiew/belaruszplaniruetzrazyivaízbirzhevuju- torgovlj.u-s-turtsiej-766834-2026/
508. Die BUTB verzeichnet ein gesteigertes Interesse der europäischen

FOR AUTHOR USE ONLY

Wirtschaft am belarussischen Börsenmarkt [Online-Quelle]. - 2026. - URL: https://belta.by/economics/view/butb-otmechaet-vsplesk-interesa- evropejskogo-biznesa-k-birzhevomu-rynku-belarusi-781540-2026/

509. Polen hat begonnen, belarussische Flachsfasern an der Börse zu kaufen [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/polsha-nachala-zakupat-belorusskoe- lnovolokno-na-birzhevyh-torgah-729443-2025/

510. Weißrussland und Ungarn werden die Liste der an der Börse gehandelten Waren erweitern [Online- Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/economics/view/belarus-i-vengriia-rasshiriat-perechen- tovarov-birzhevoi-torgovli-736522-2025/

511. Die BUTB hat das erste Maklerunternehmen in Serbien akkreditiert [Online-Quelle]. - 2025. - URL: https://belta.by/special/economics/view/butb-akkreditovala-pervuiu- brokerskuiu-kompaniiu-v-serbii-741077-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY



FOR AUTHOR USE ONLY

Buy your books fast and straightforward online - at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at
www.morebooks.shop

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produzi ert.

Bücher schneller online kaufen
www.morebooks.shop

info@omniscriptum.com
www.omniscriptum.com

OMNIScriptum

FOR AUTHOR USE ONLY